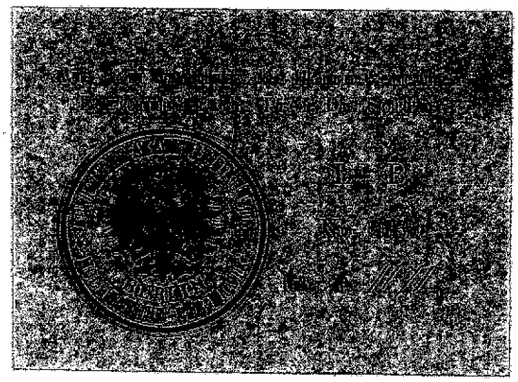
HSB 2 - SMG

RA 6094



Philipp Spitta.

1757.

Der Fall Babylons

Oratorium in zwei Abtheilungen

nach dem Englischen des Prof. Taylor

von

Fr. Oetker

in Musik gesetzt

VON

LOUIS SPOHR.

Eigenthum der Verleger.

Partitur	Pr. 15 Thlr.	— „
Orchesterstimmen	12 „	— „
Clavierauszug	6 „	15 Ngr.
Singstimmen	5 „	— „

Leipzig, bei Breitkopf & Härtel.

London, bei Rev. J. F. Taylor.

6708. 6815. 6824.

Eingetragen in das Vereins-Archiv.

[Mus 1242]

Bibliothek der Staatl. akad. Hochschule für Musik in BERLIN

L. SPOHR, DER FALL BABYLONS.

PERSONEN.

Daniel	*Tenor.*
Cyrus	*Bariton.*
Belsazar	*Bass.*
Erster Jude	*Tenor.*
Zweiter Jude	*Bass.*
Ein Wahrsager	*Tenor.*
Erster Soldat	*Tenor.*
Zweiter Soldat	*Bass.*
Erste Jüdin	*Sopran.*
Zweite Jüdin	*Alt.*
Nicotris	*Alt.*

Chöre der Juden, der Babylonier und der persischen Krieger.

OUVERTURE.

Andante. M.M. ♪ = 100.

L. Spohr. Der Fall Babylons.

Flauto pice. in Es.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B.

Corni in Es.

Corni in B basso.

Fagotti.

Clarini in Es.

Tambouro milit.

Tromboni. Alto. Tenore. Basso.

Violino I°

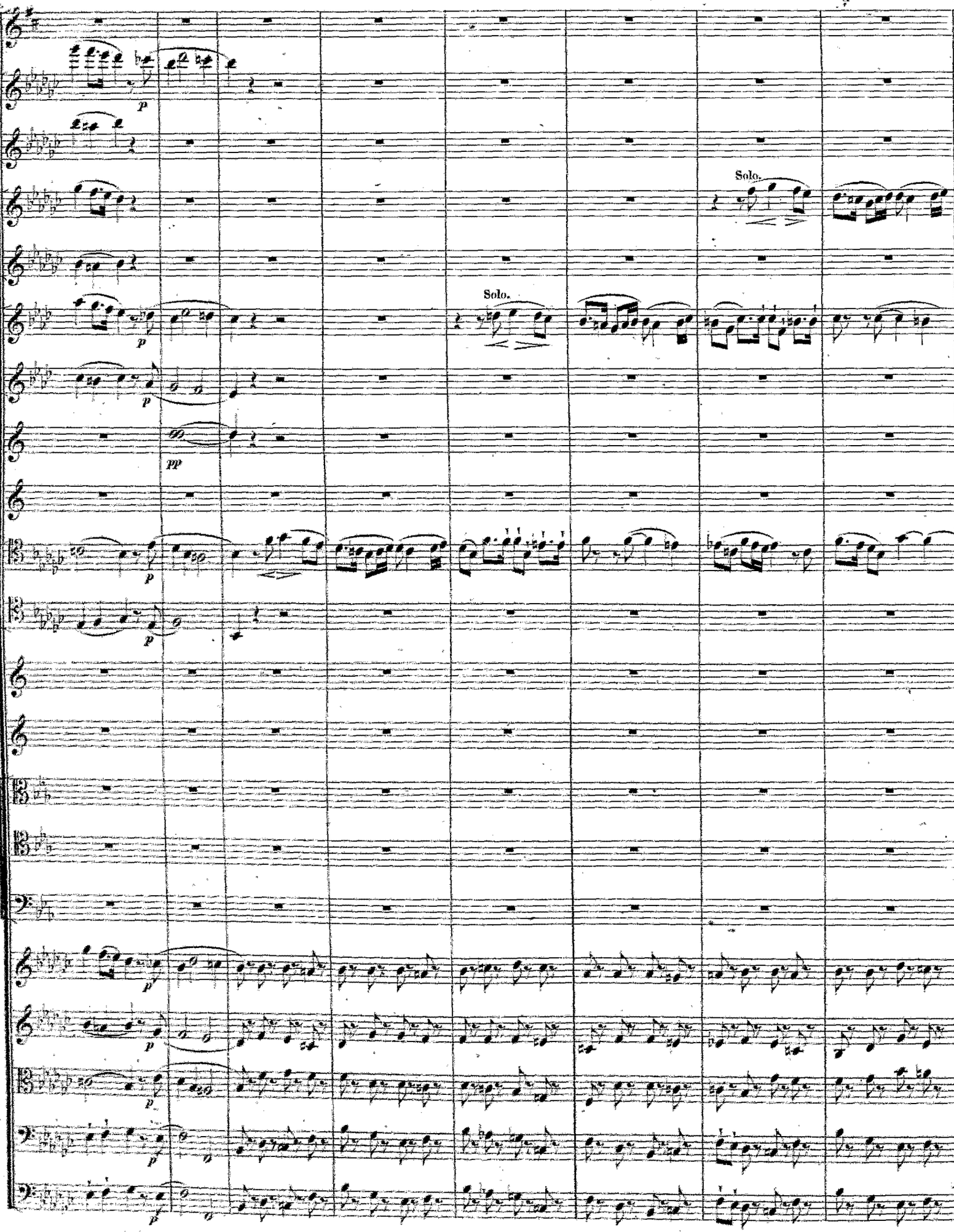
Violino II°

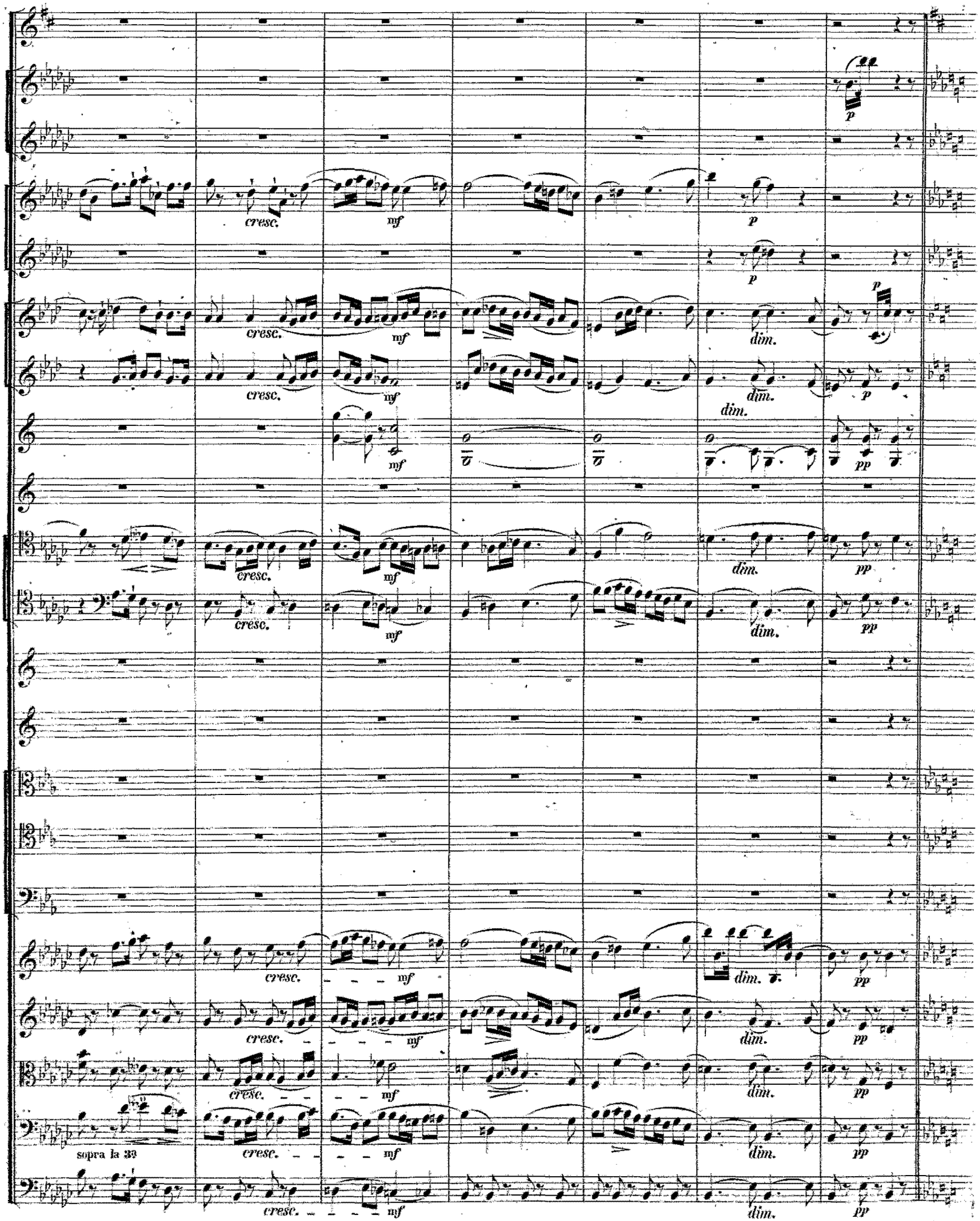
Viola.

Violoncello.

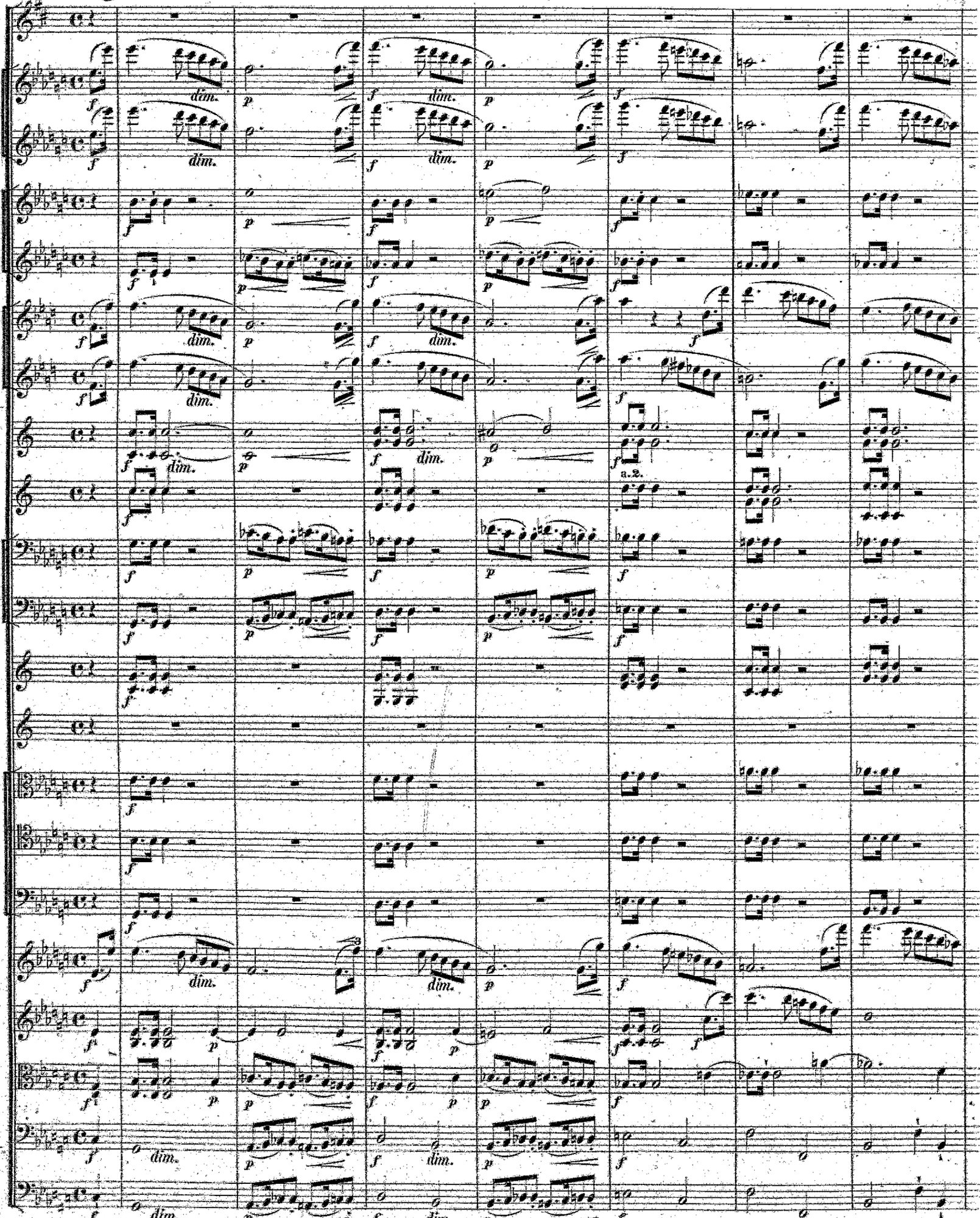
C. Basso.

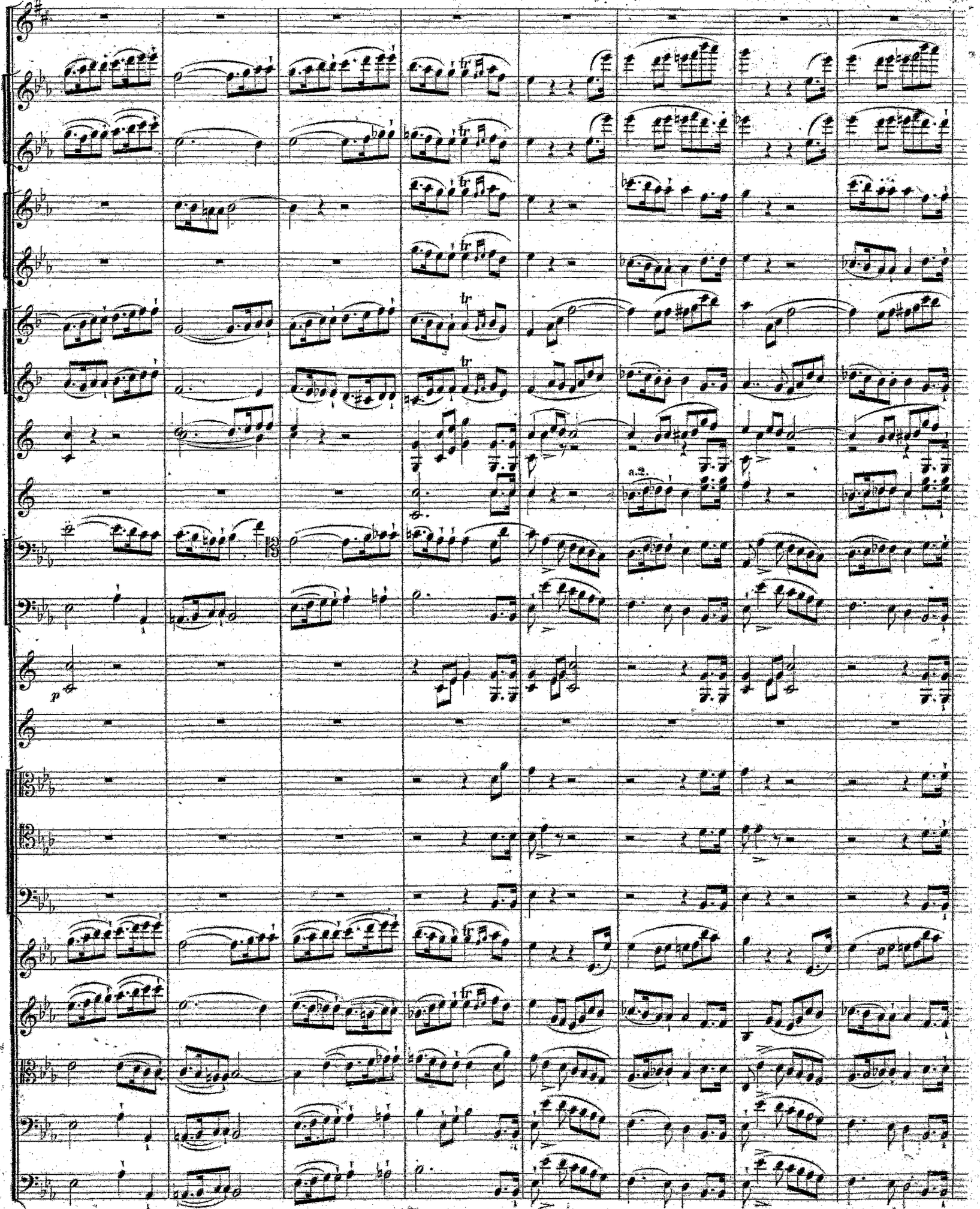
Bibliothek der Staatl. akad. Hochschule für Musik BERLIN

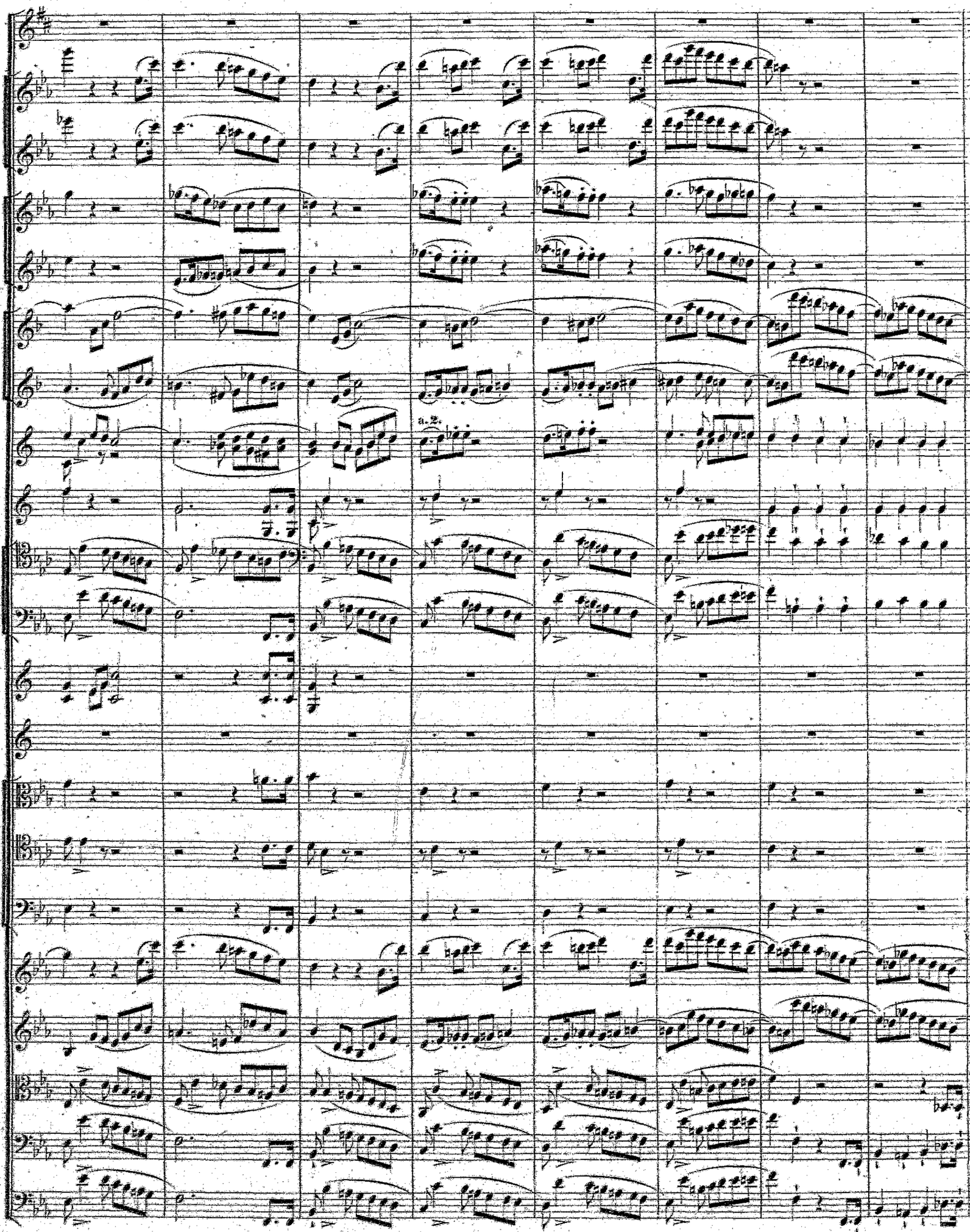

Solo.
Solo.

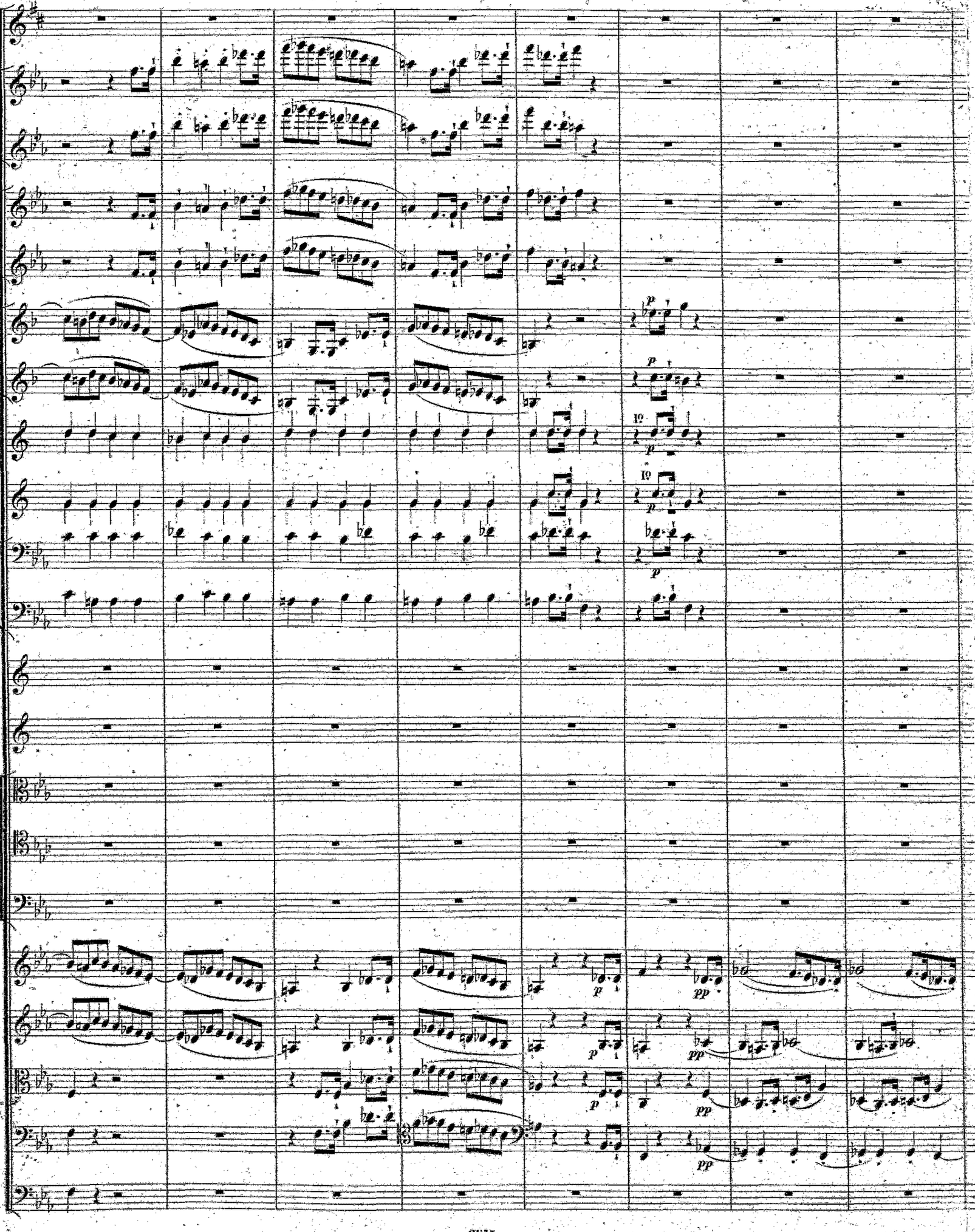

cresc.
mf
p
dim.
pp
sopra la 33

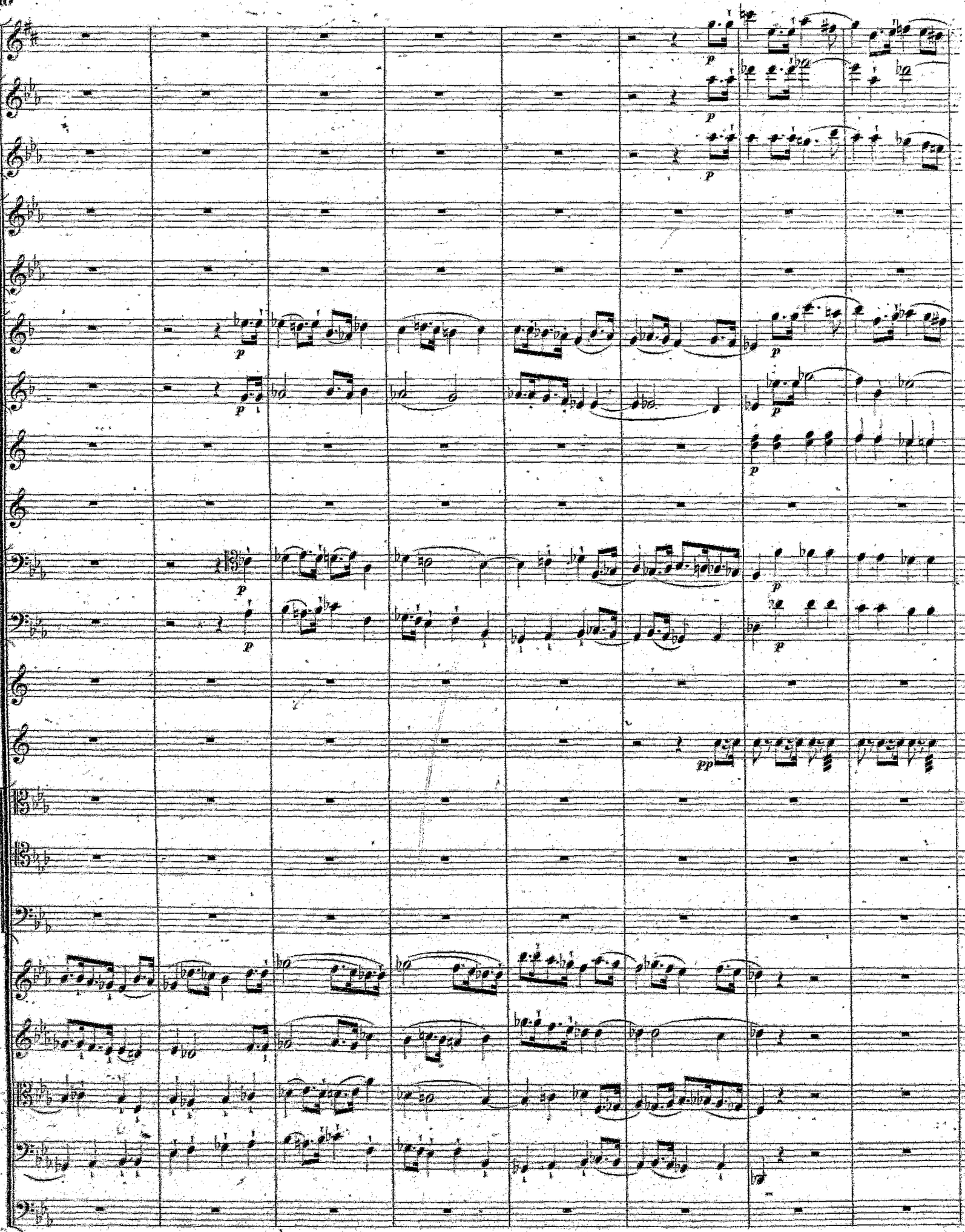
Allegro moderato. M. M. ♩ = 100.

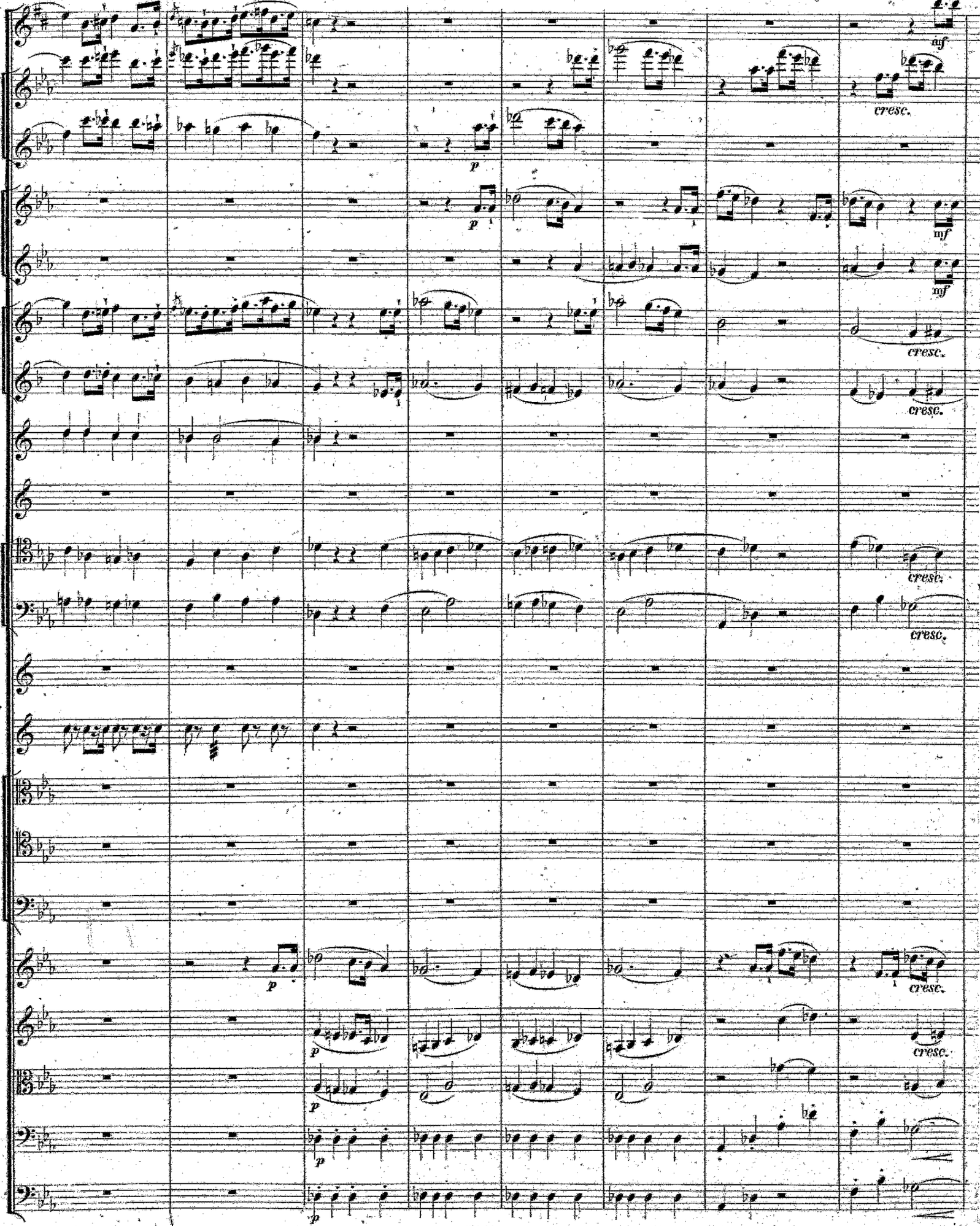


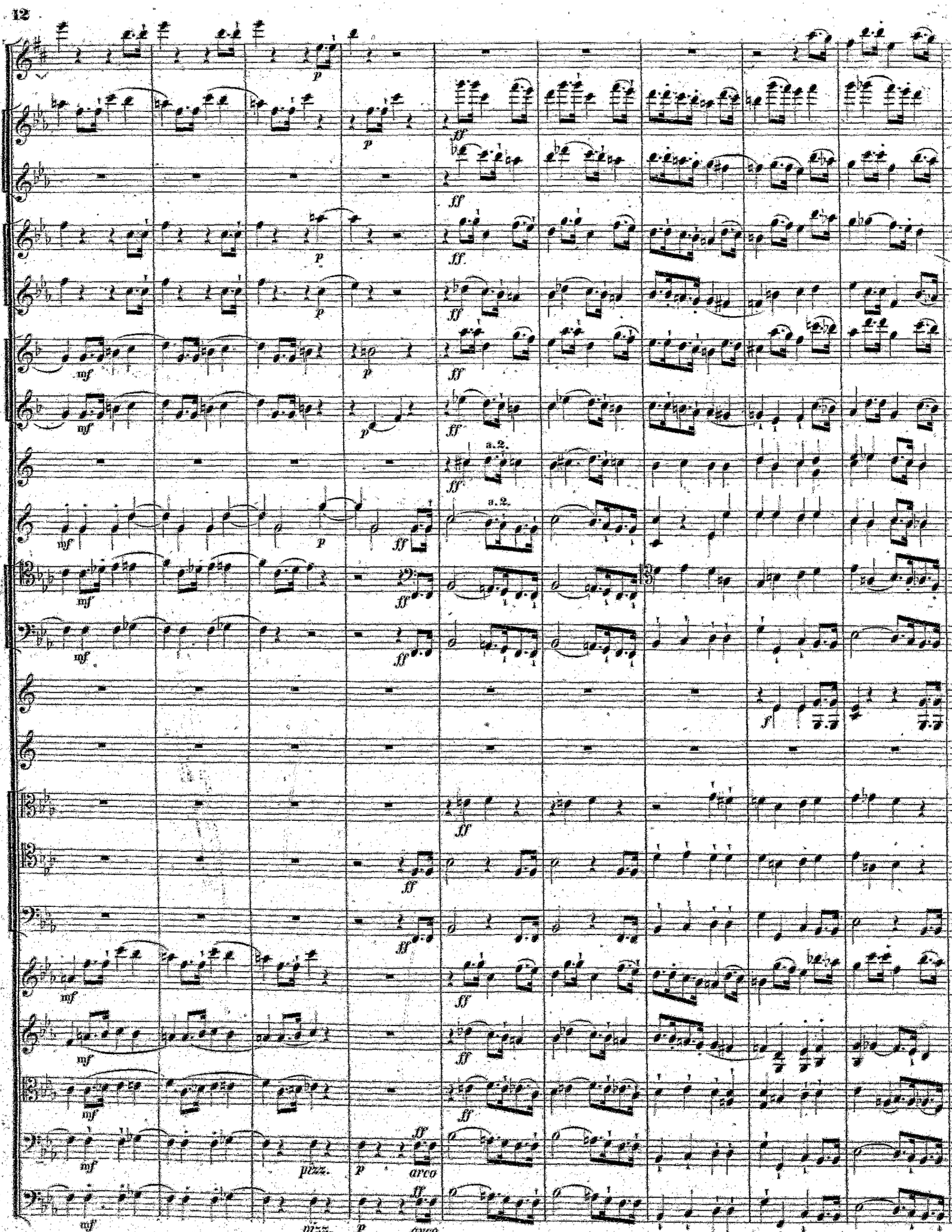

tr
a.2.
p

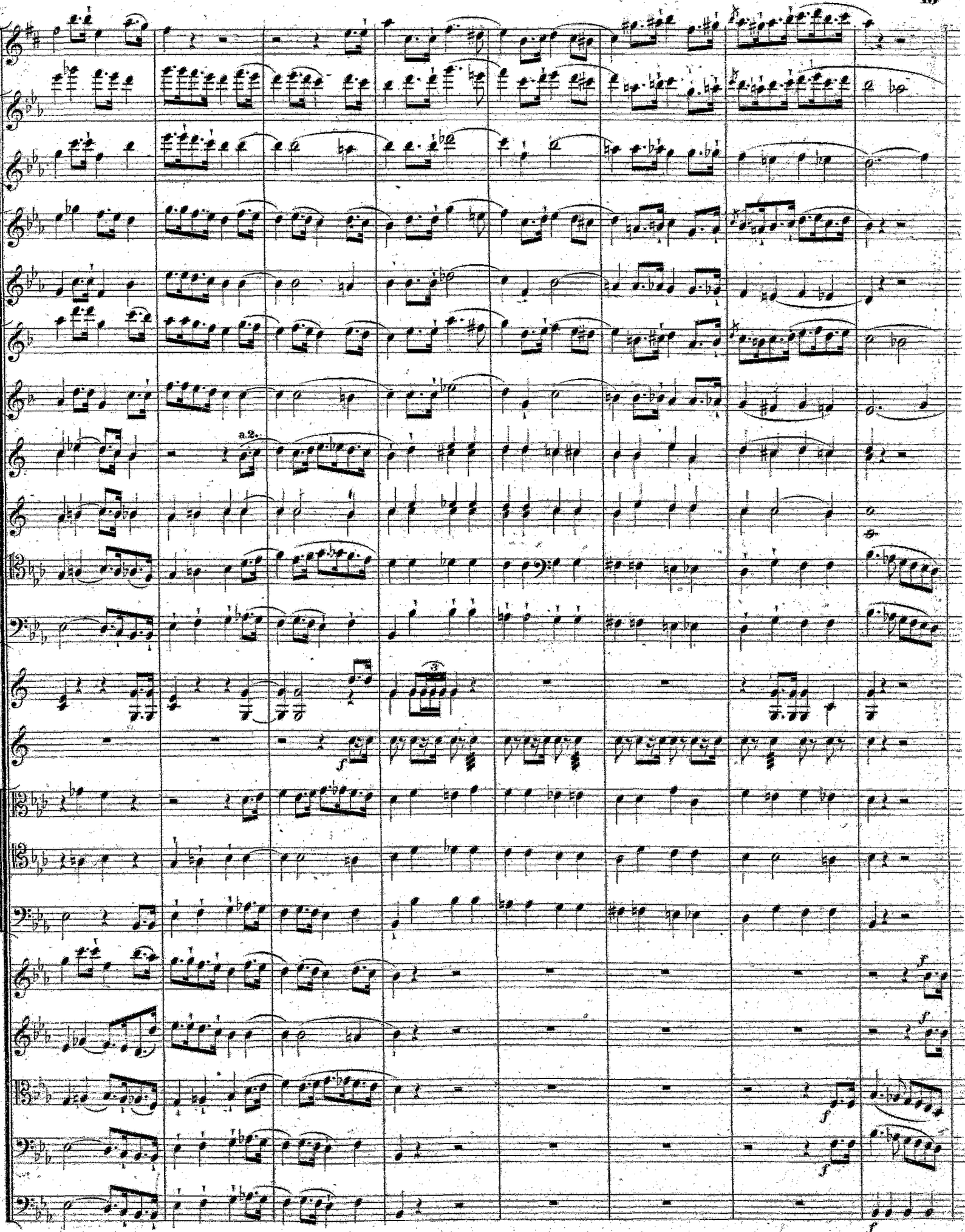

a. 2.

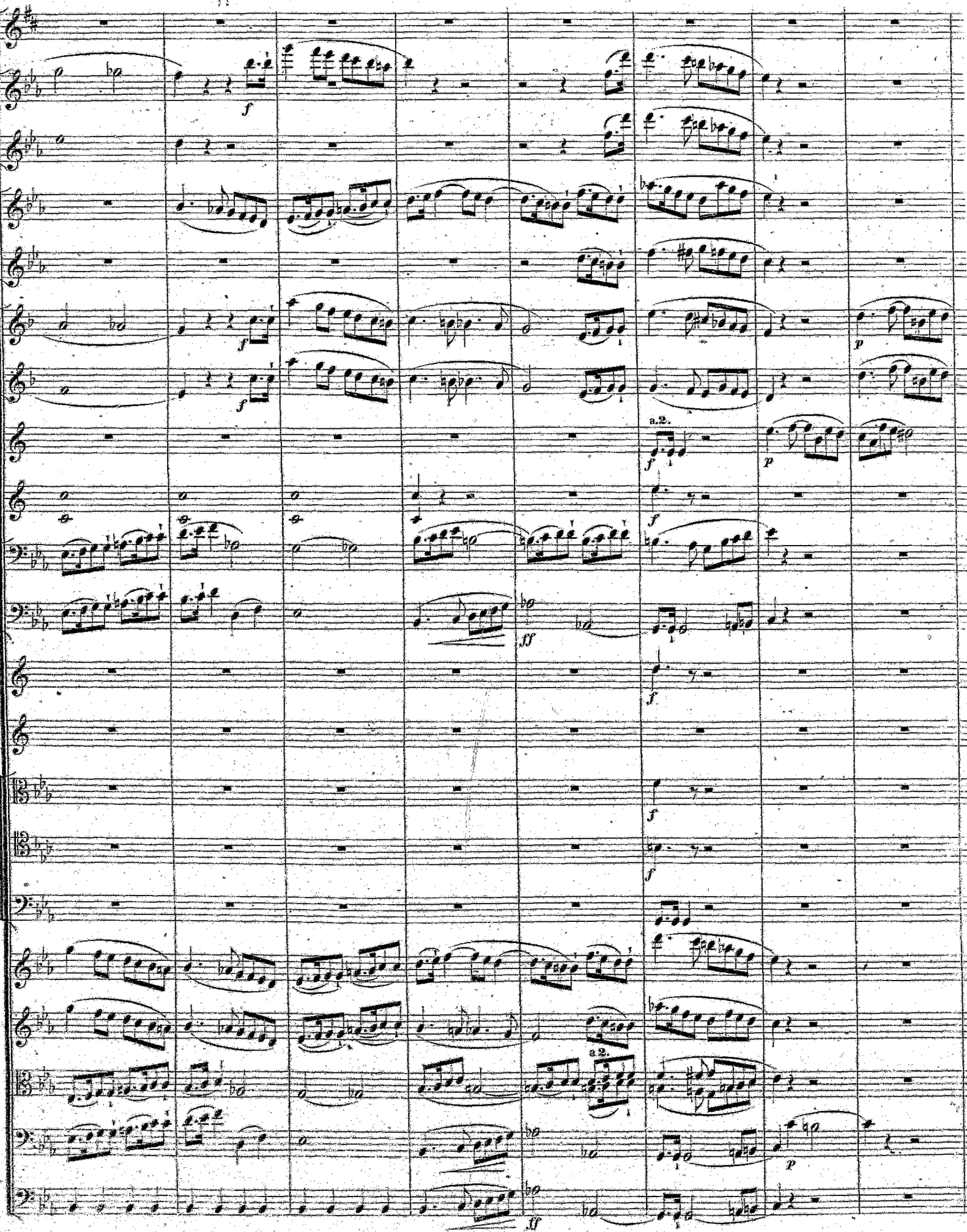

p
I°
p
I°
p
p
pp
p
pp
p
pp

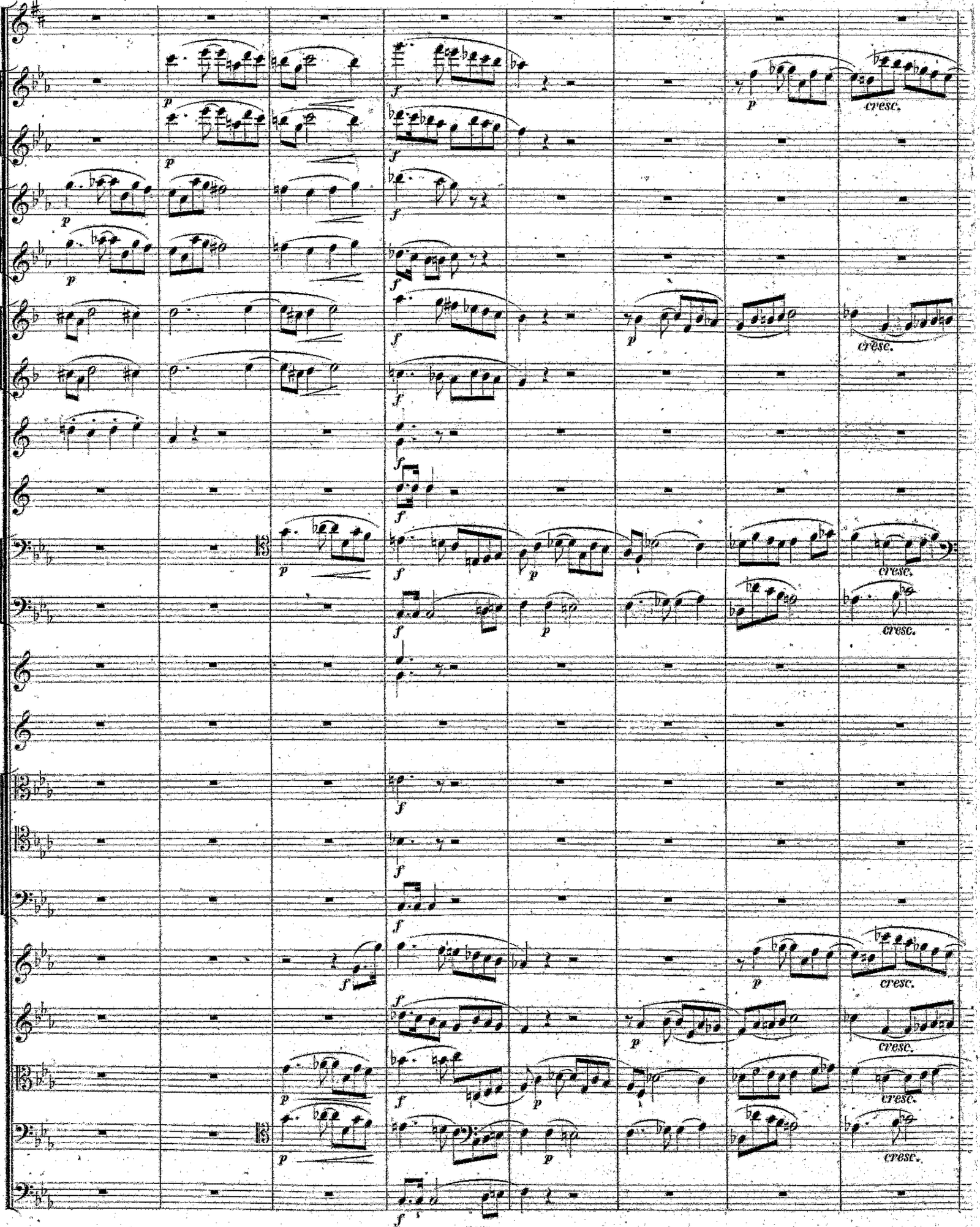


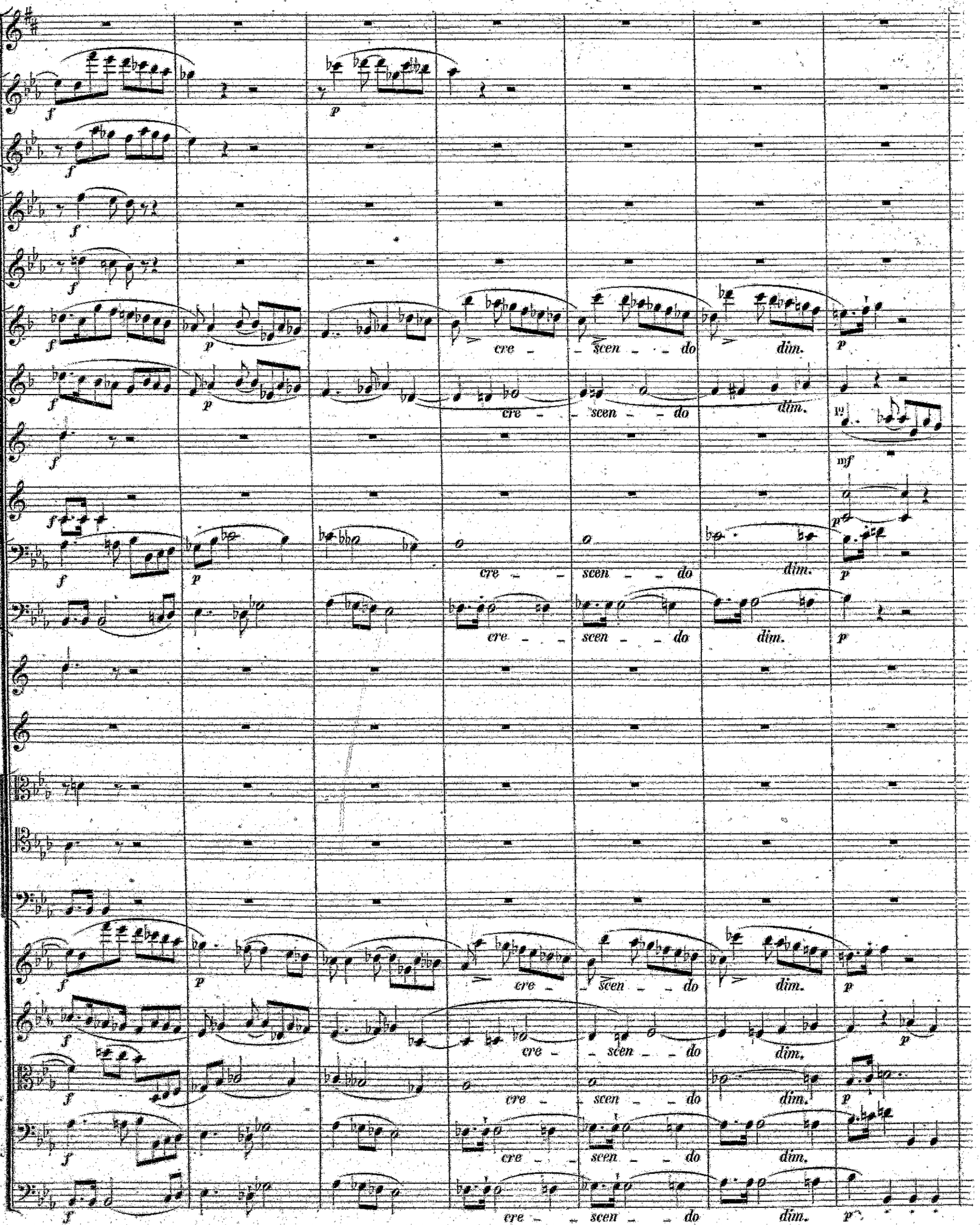

mf
cresc.
p
mf
mf
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
p
cresc.
p
cresc.
p
p
p

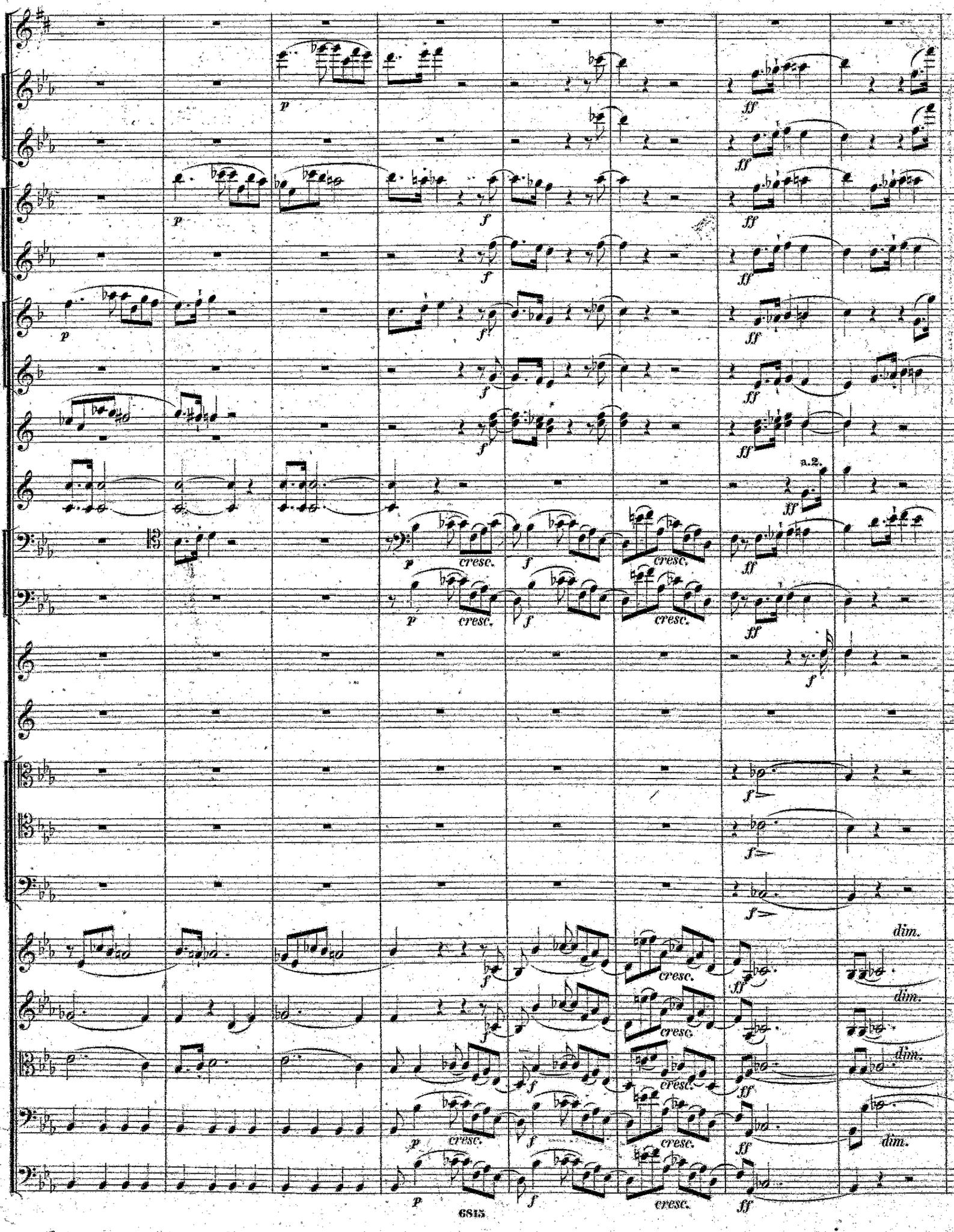

p
ff
mf
a.2.
f
pizz.
arco

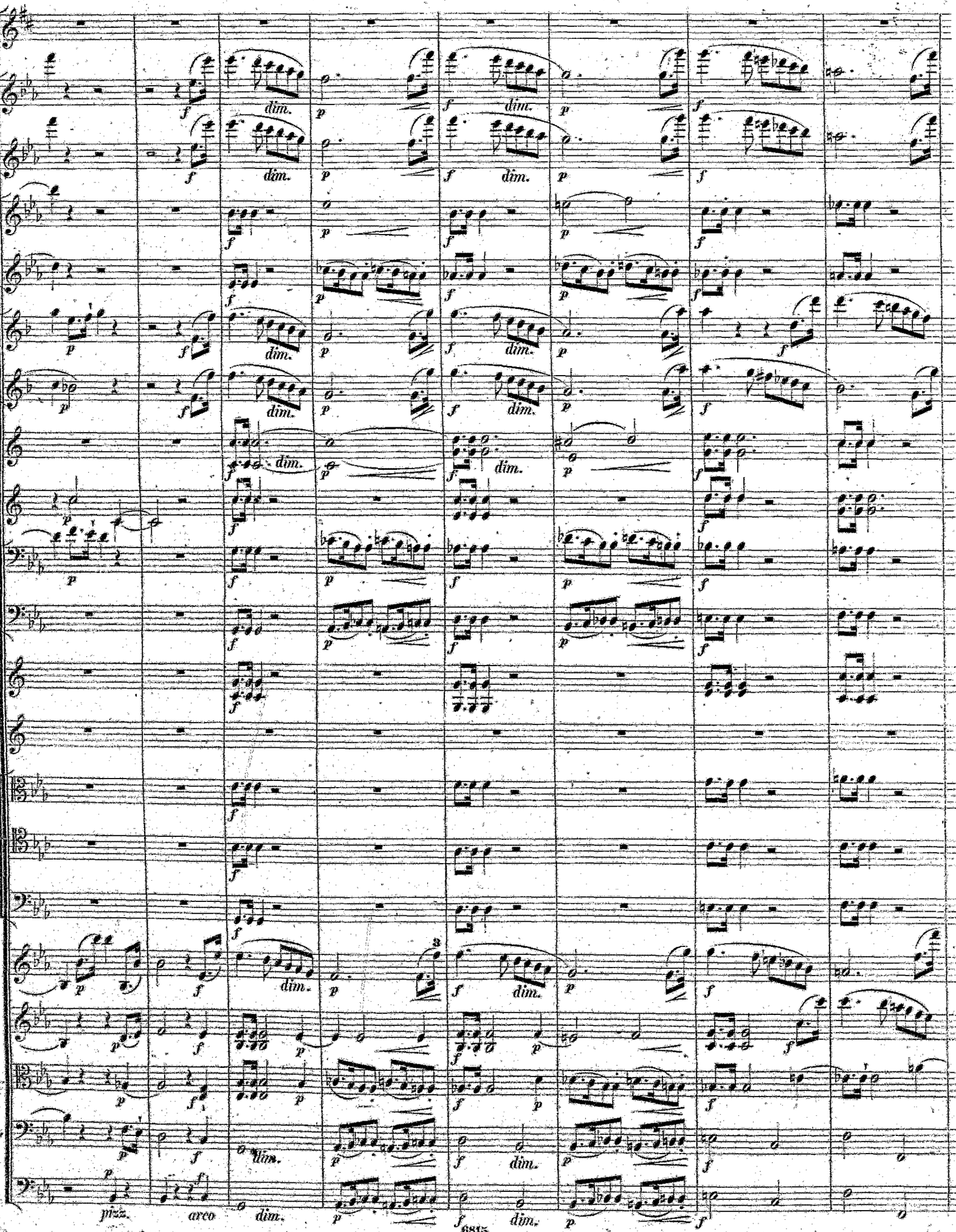

a.2.
3
f
f
f
f
f
f

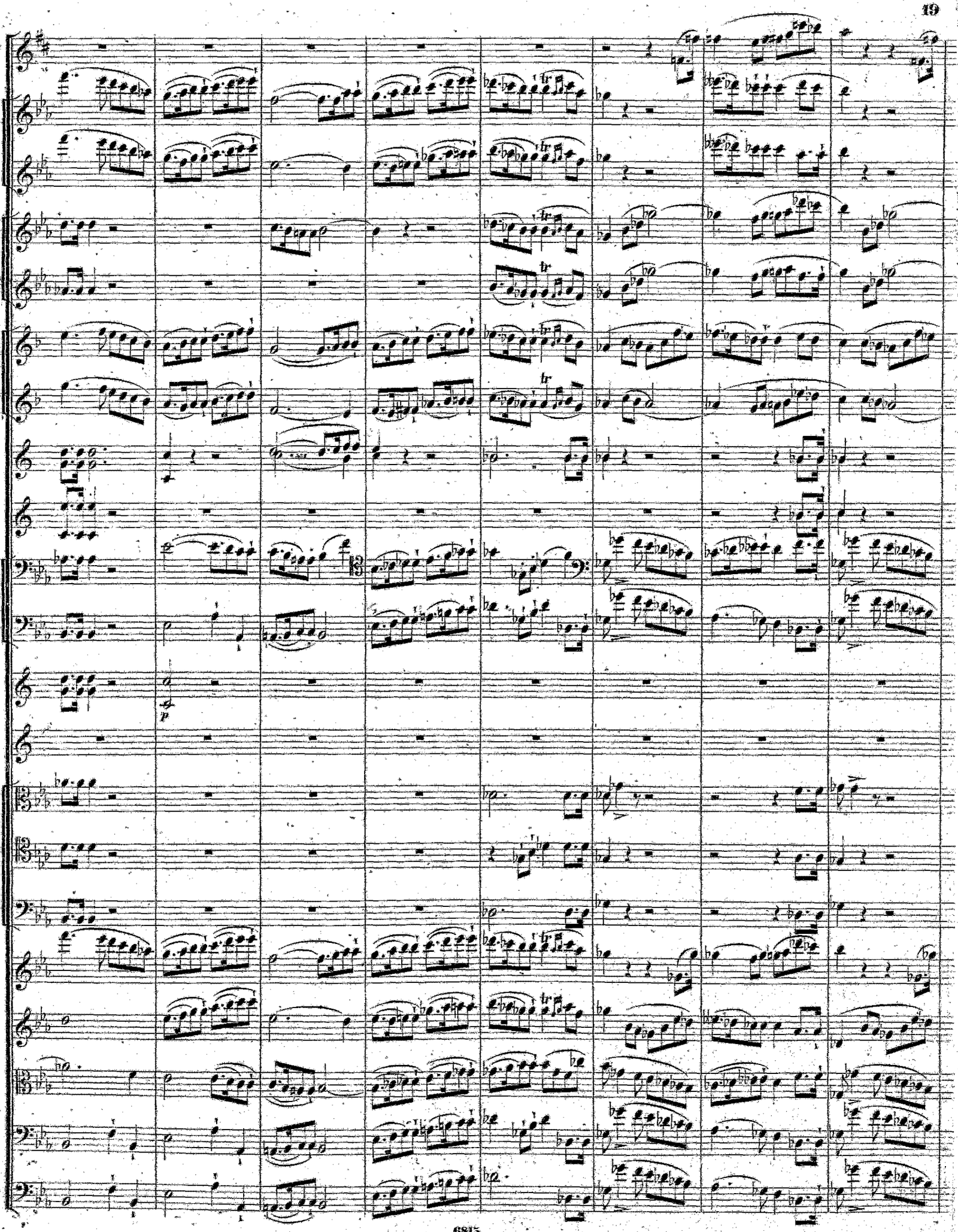

a.2.
a.2.

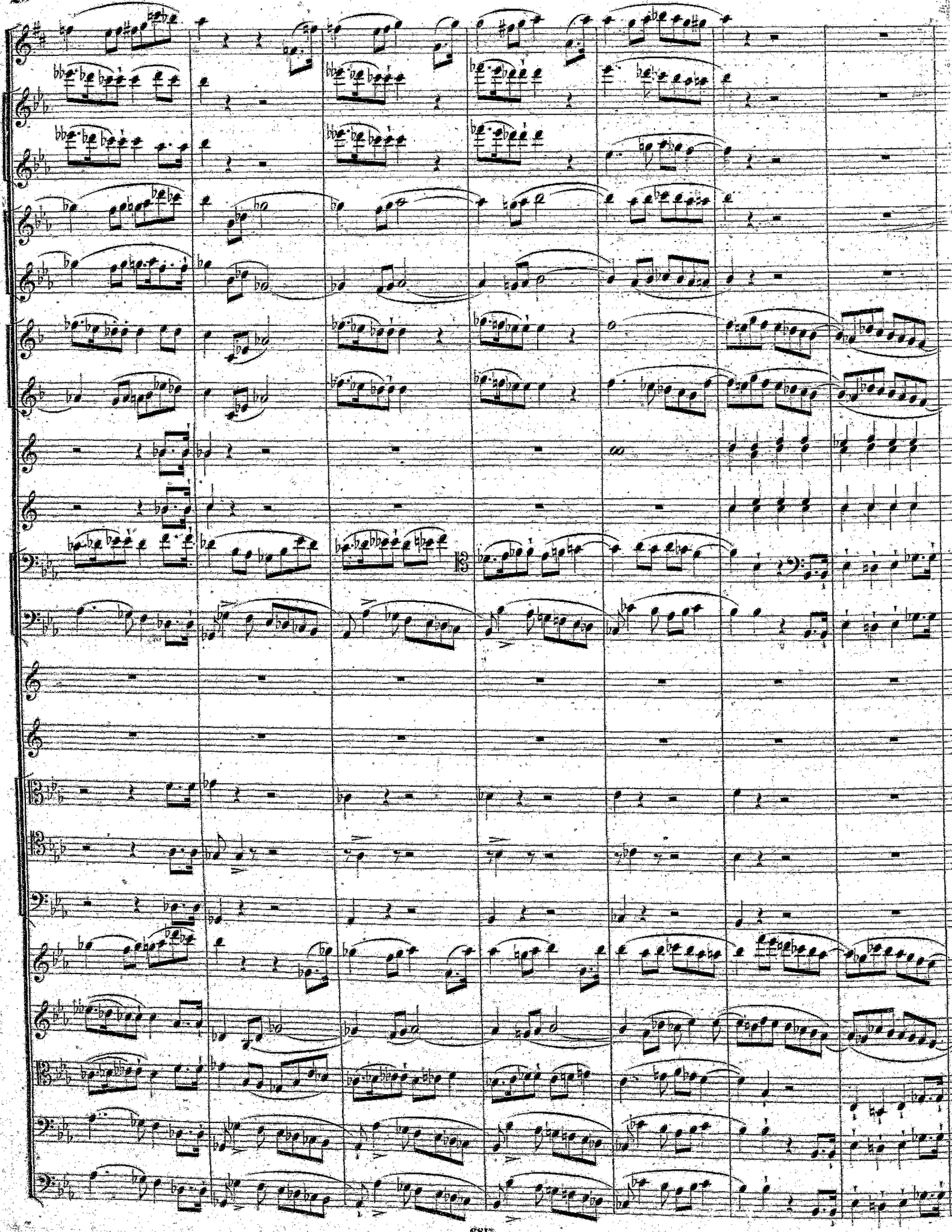

p
f
cresc.

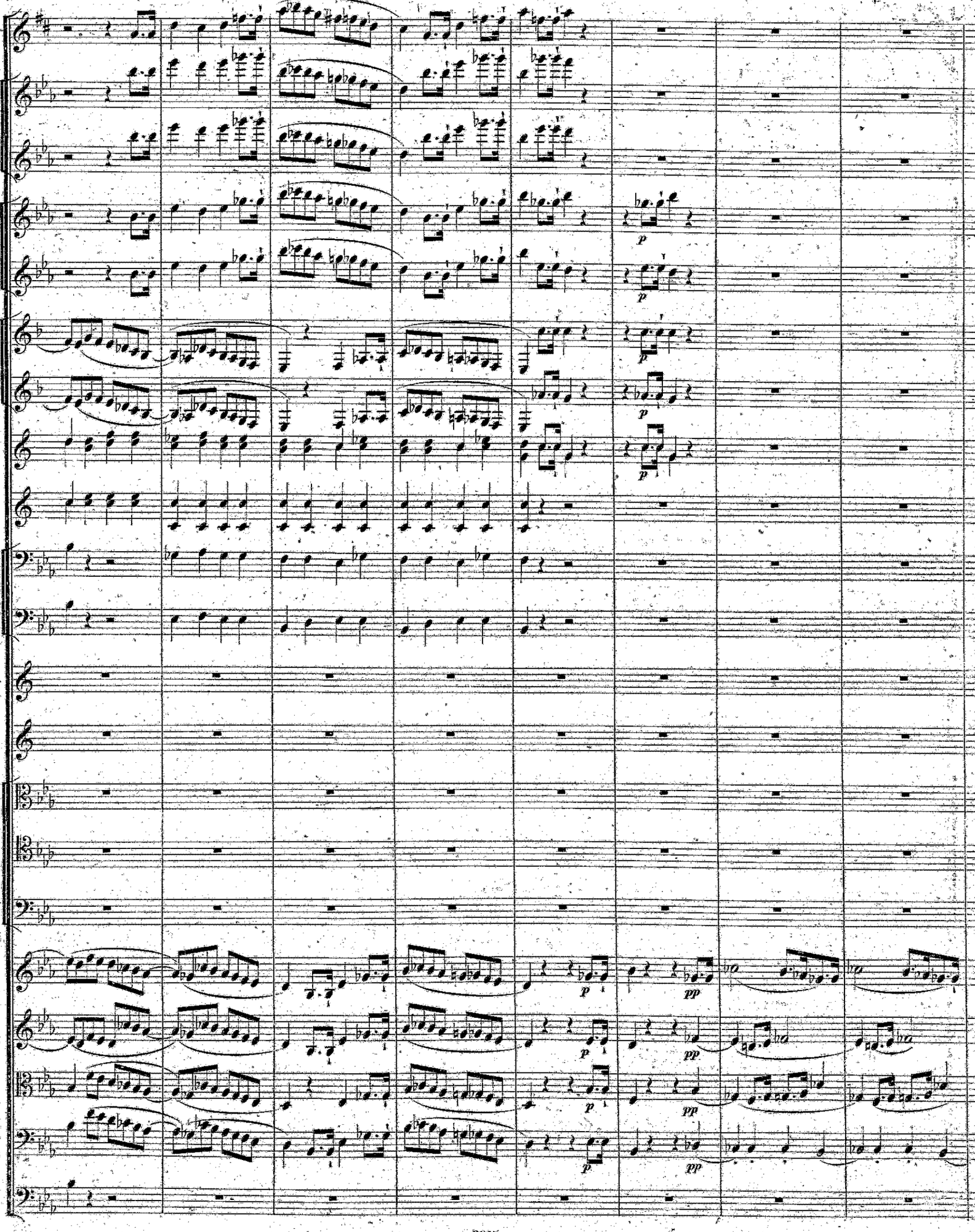

cre - scen - do dim.
mf

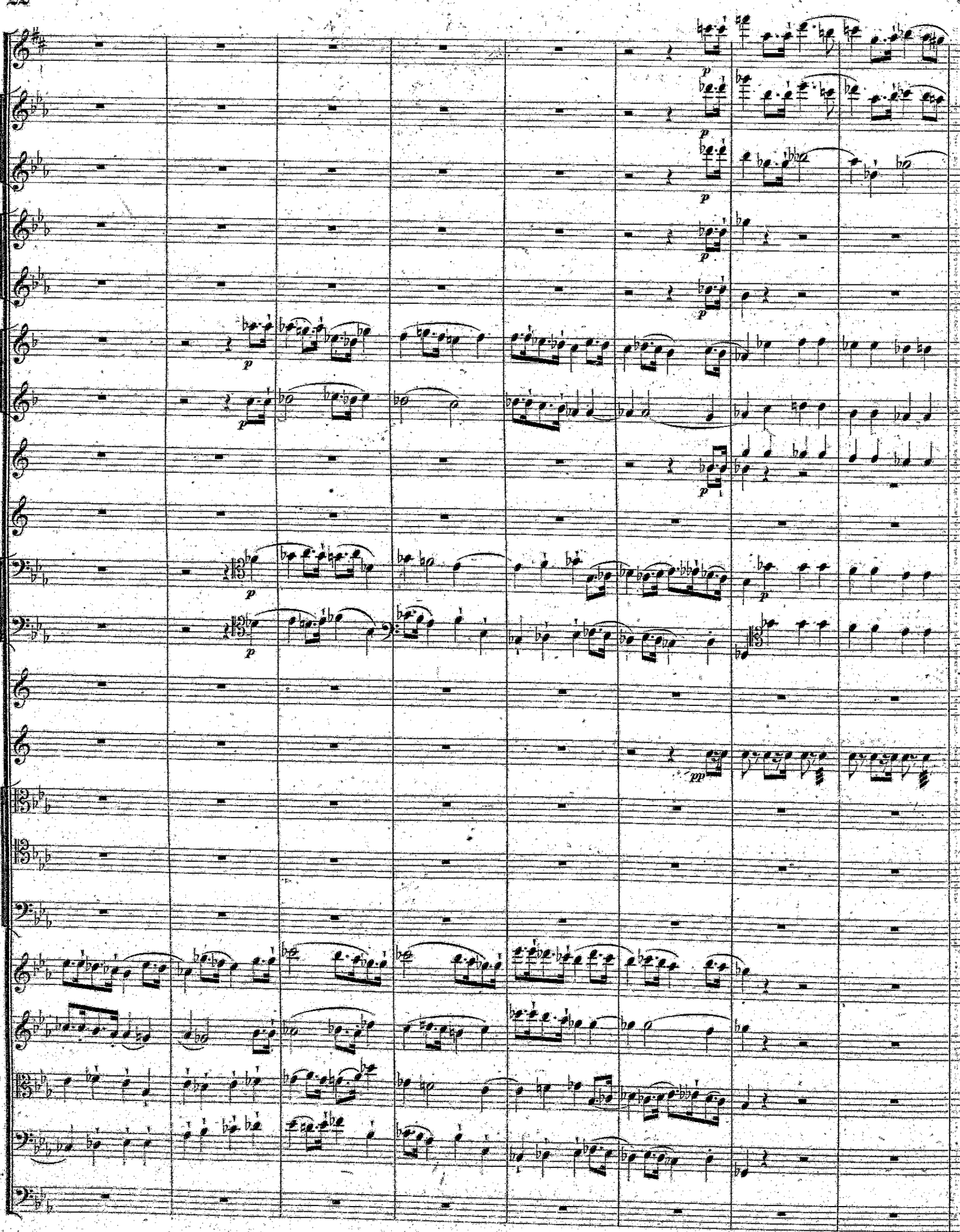

a.2.
cresc.
dim.

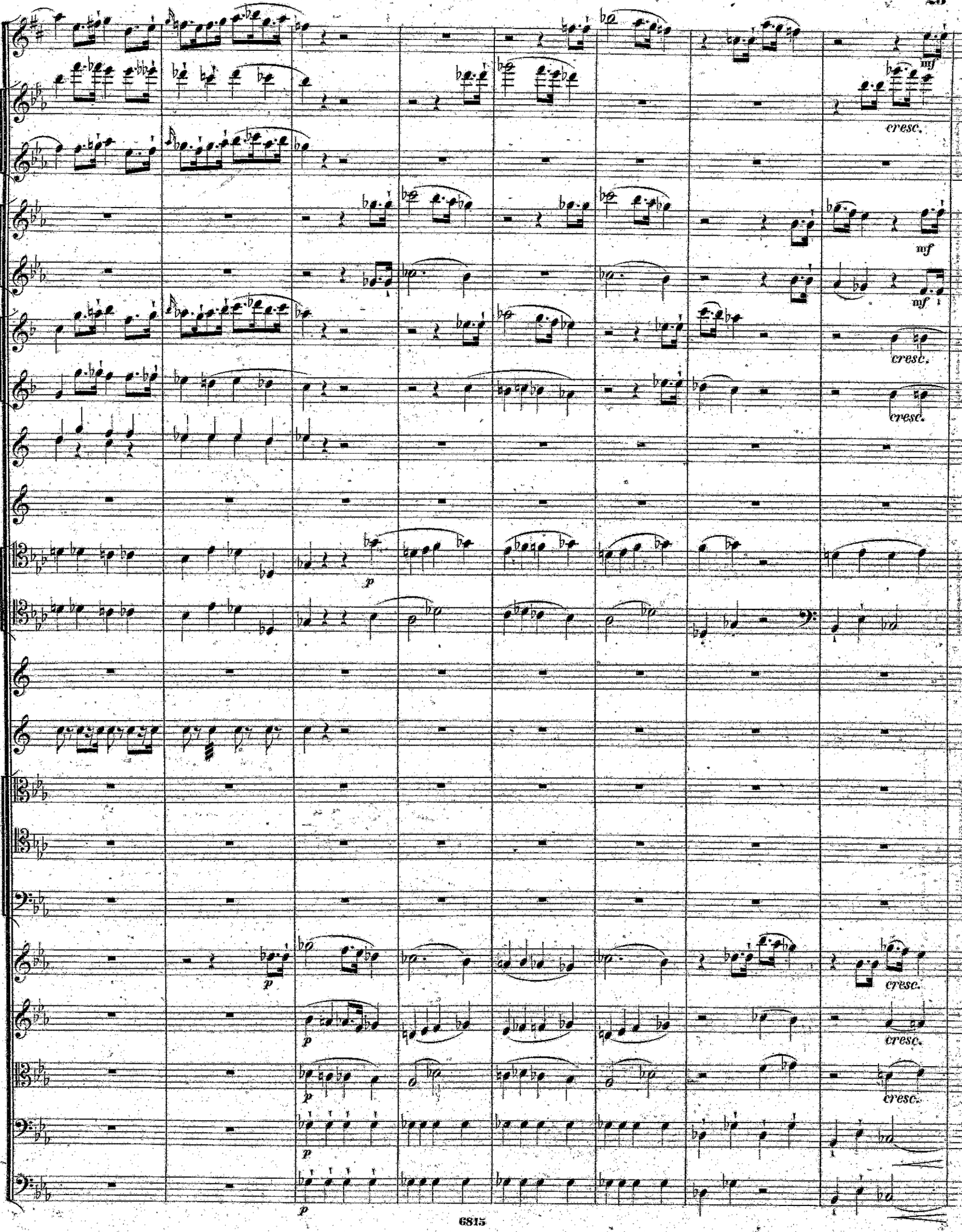

dim.
pizz.
arco

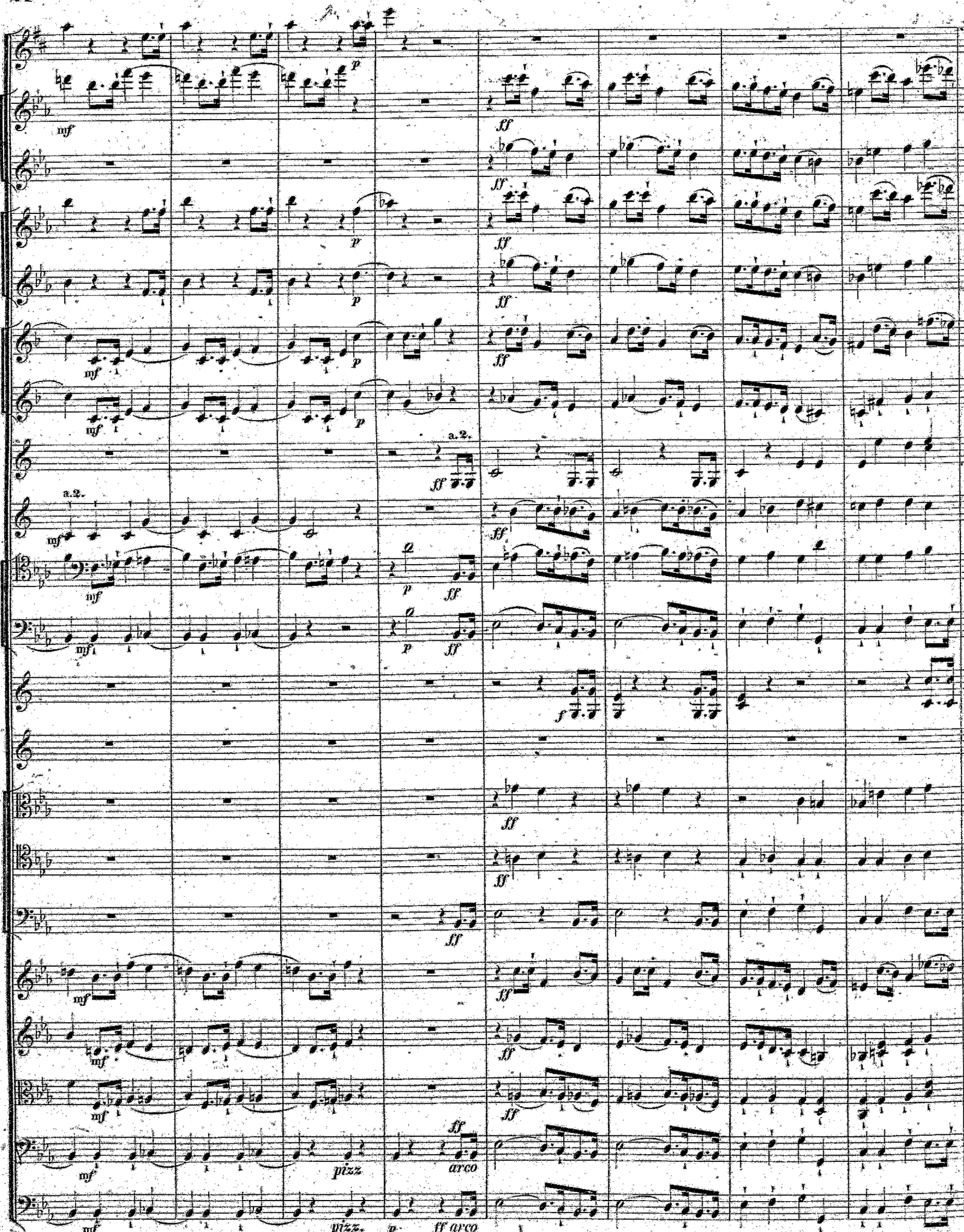


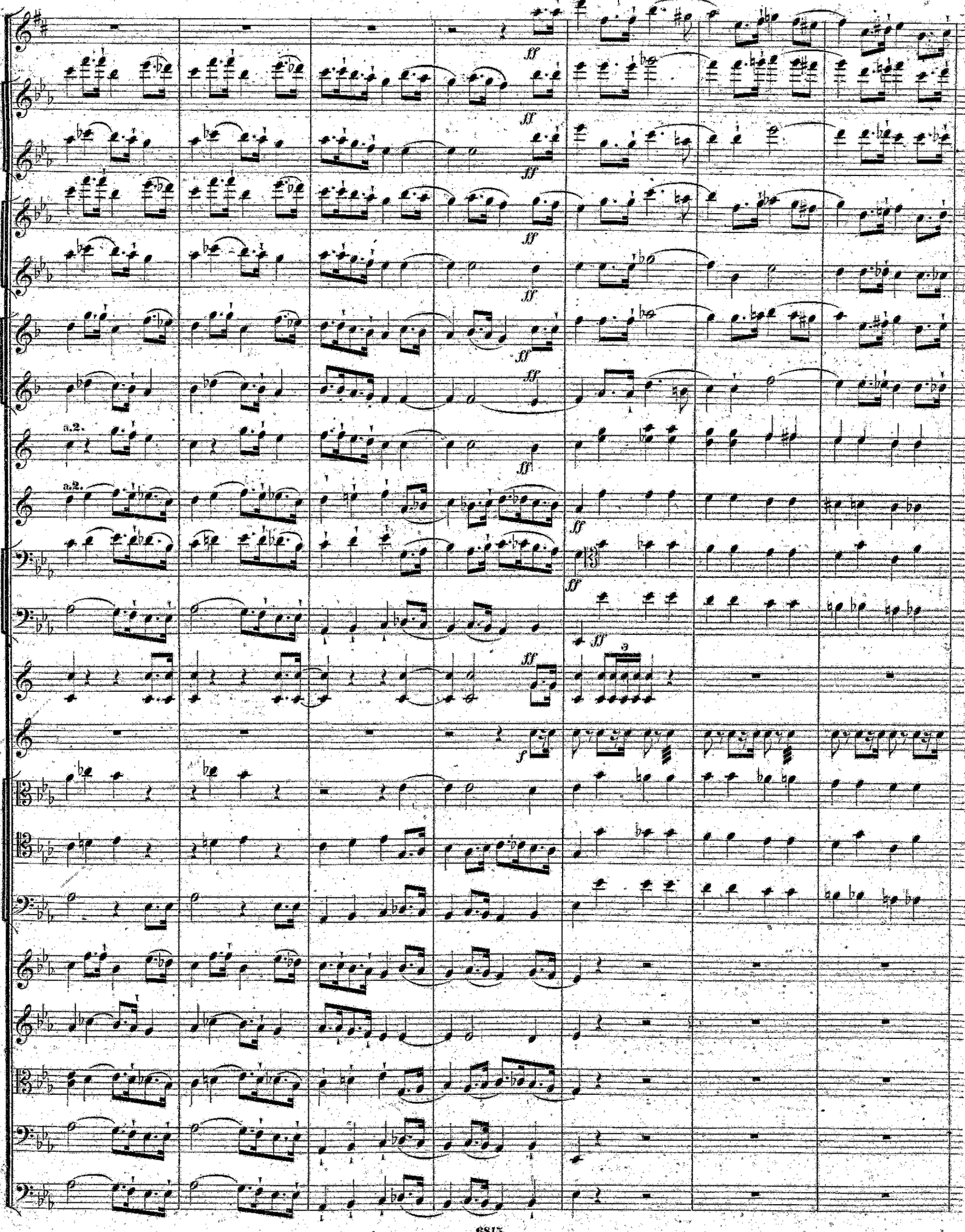


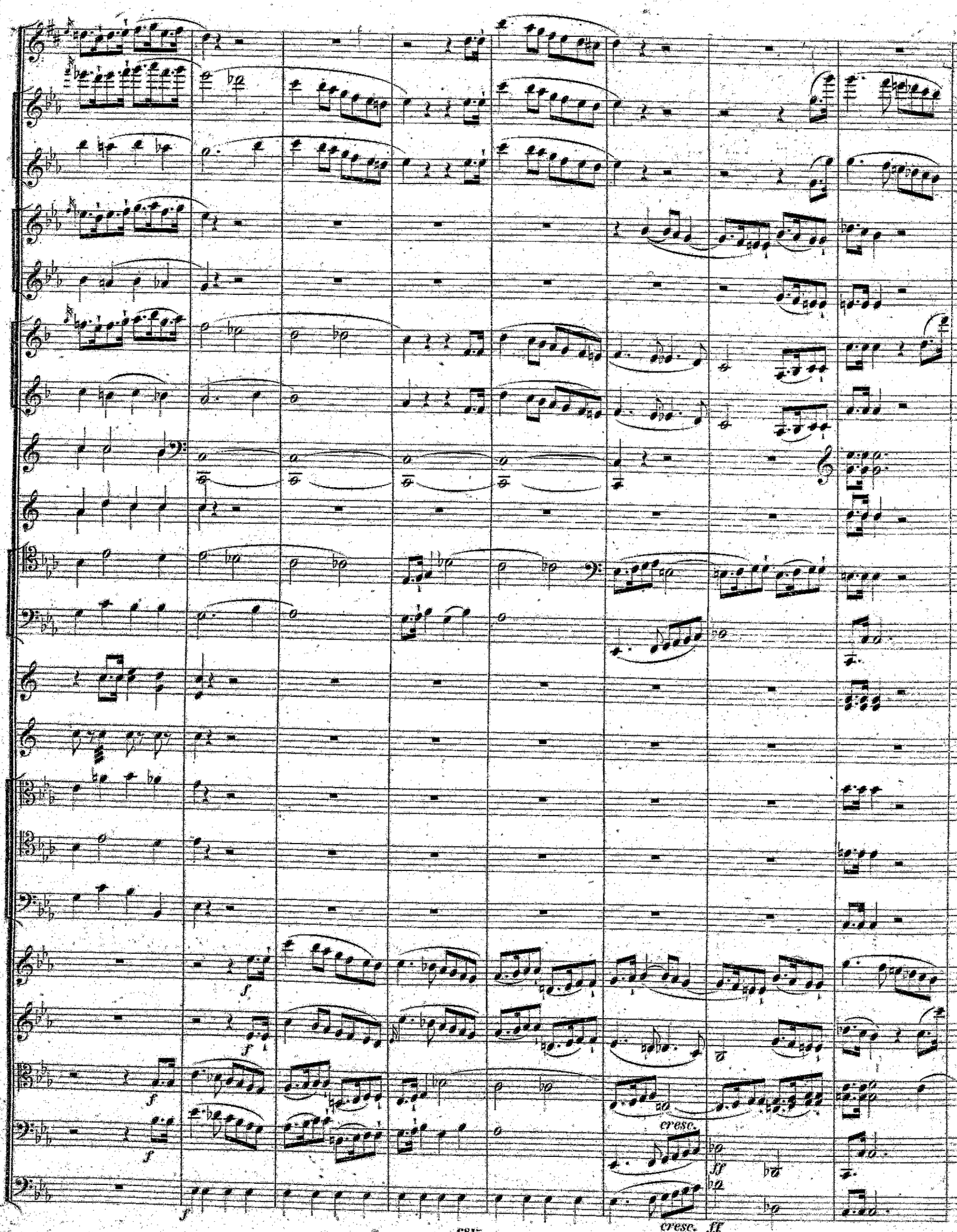

p
p
p
p
p
pp
pp
pp

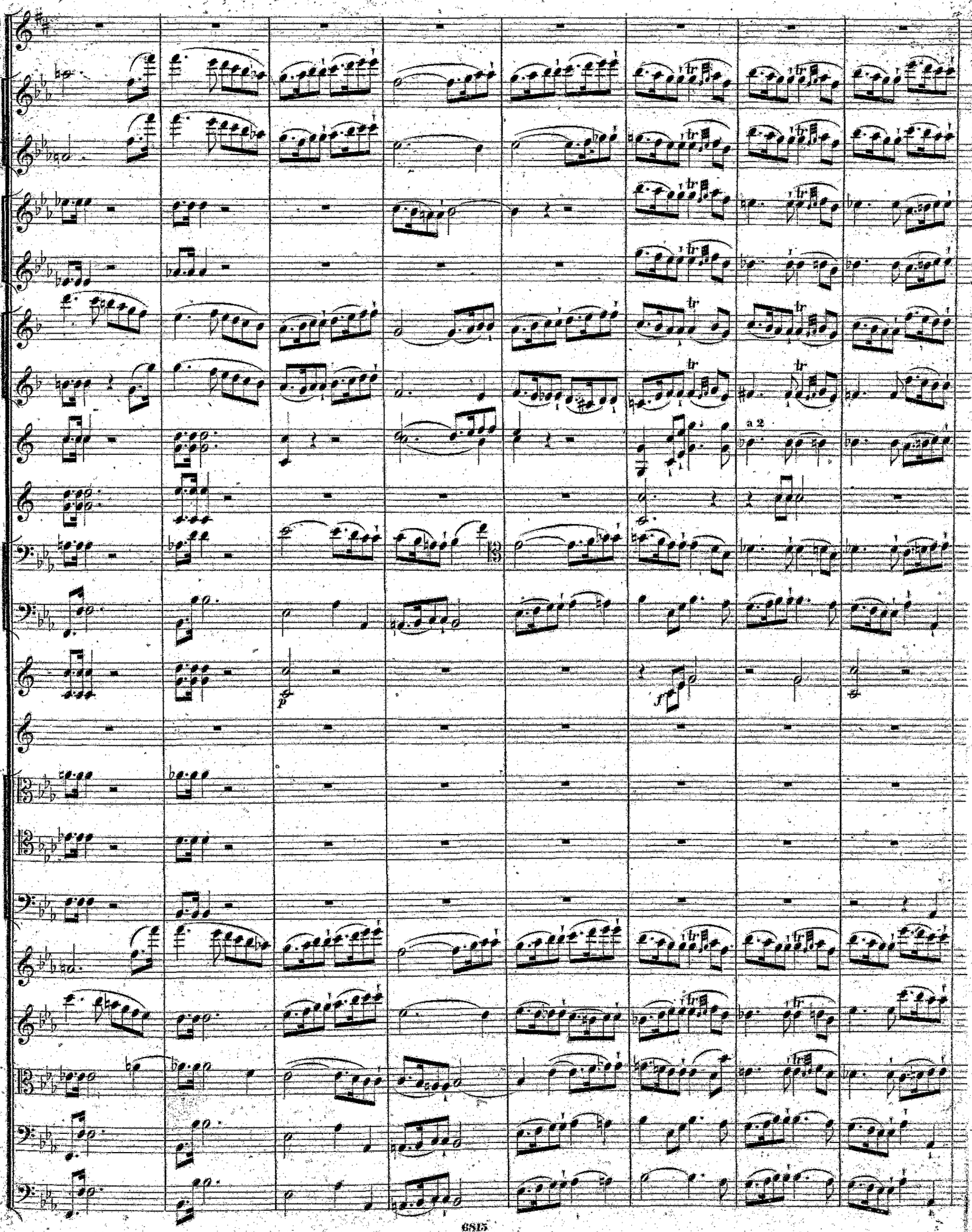


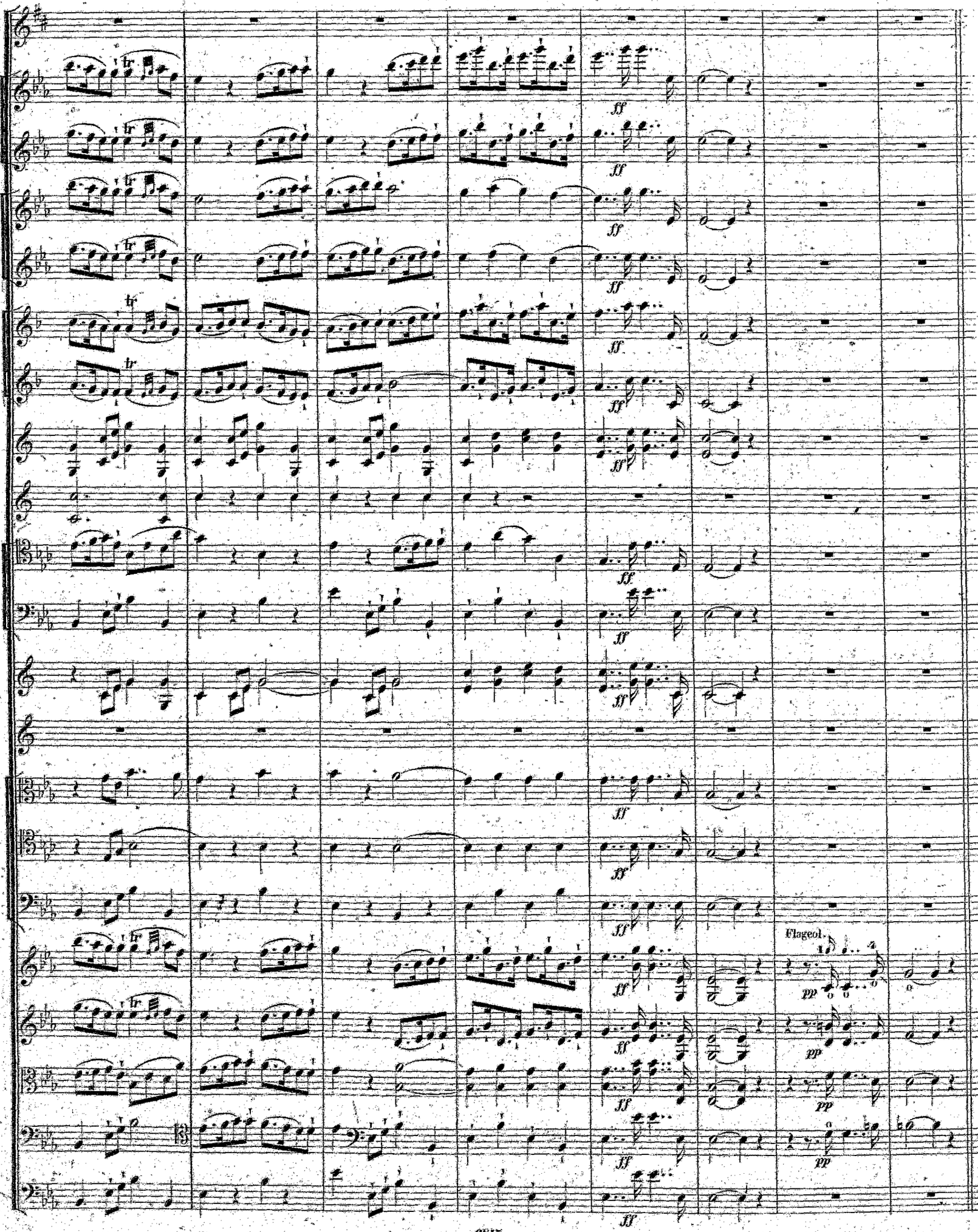

mf
cresc.
mf
mf
cresc.
cresc.
p
p
cresc.
p
cresc.
p
cresc.
p
p


mf
p
ff
a.2.
pizz.
arco


ff
a.2.
a.2.
3
f


f
f
f
f
cresc.
ff
cresc. ff


a 2
p
f


ff
Flageol.
pp

Nº 1. CHOR DER JUDEN.

An den Ufern des Euphrat bei Babylon.

Andante. M.M. ♪ = 100.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B.

Corni in Es.

Corni in C.

Fagotti.

Timpani in C.G.

Tromboni.
- Alto.
- Tenore.
- Basso.

Violino Iº

Violino IIº

Viola.

CHOR DER JUDEN.
- Soprano. — Gott unsrer Vä – ter, hör' die Bit–ten der Dei – nen, die in fremdem Land ge –
- Alto. — Gott unsrer Vä – ter, hör' die Bit–ten der Dei – nen, die in frem–dem Land ge–
- Tenore. — Gott unsrer Vä – ter, hör' die Bit–ten der Dei–nen, die in frem–dem Land ge–
- Basso. — Gott unsrer Vä – ter, hör' die Bit–ten der Dei–nen, die in frem–dem Land ge–

Violoncello.

Basso.

a.2.

p mf f dim.

mf f

a.2.

mf f dim.

mf p

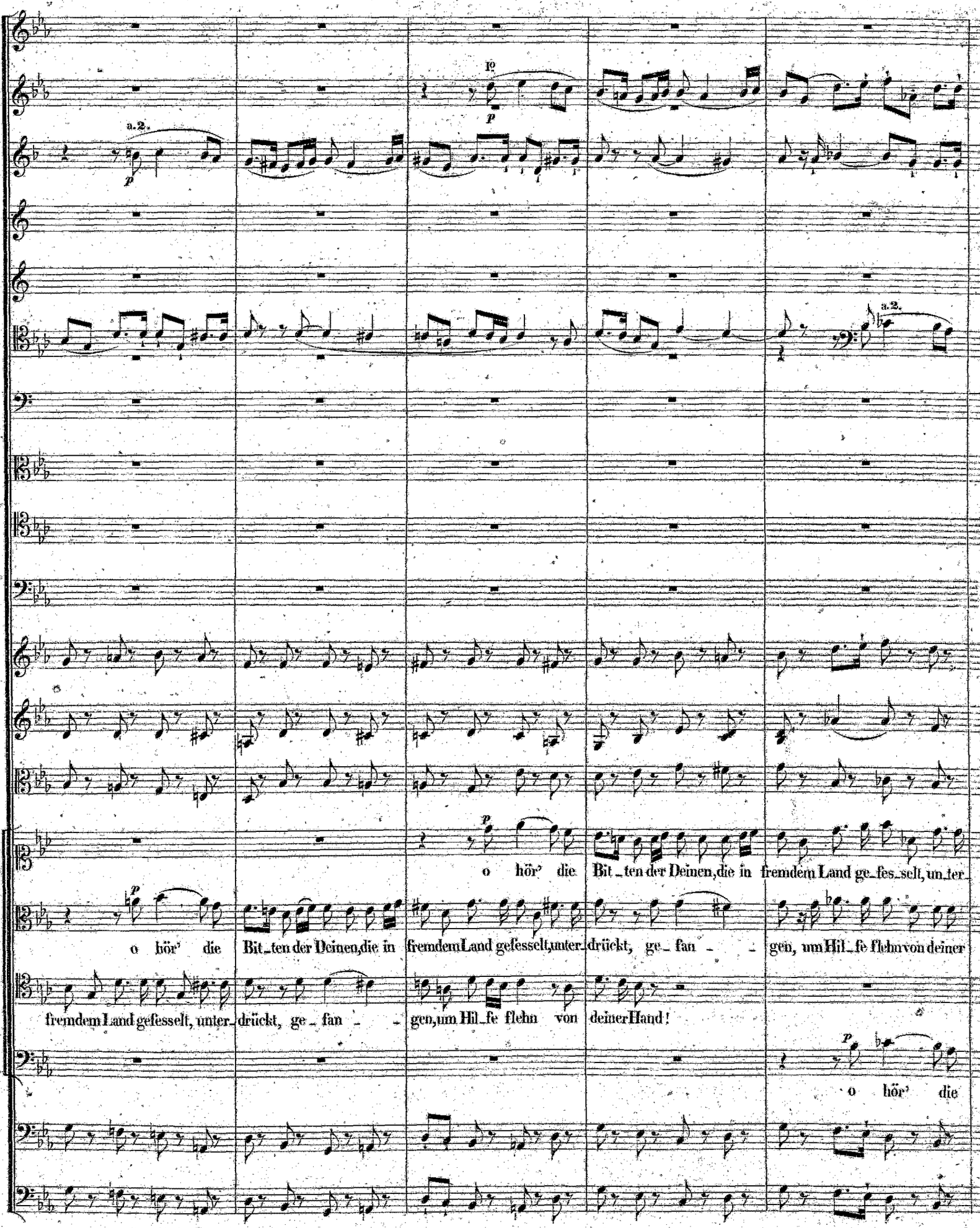
mf f dim. p

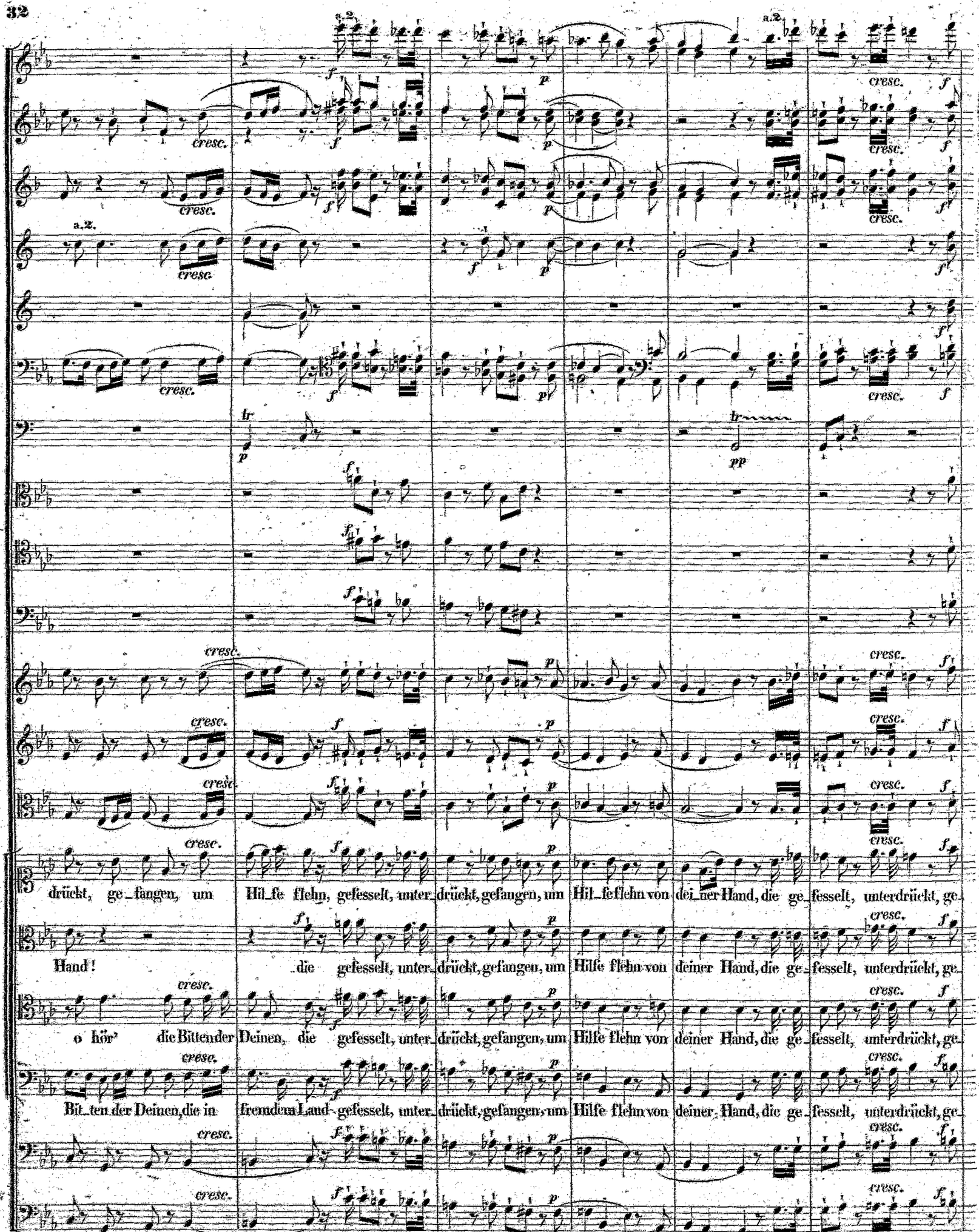
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!

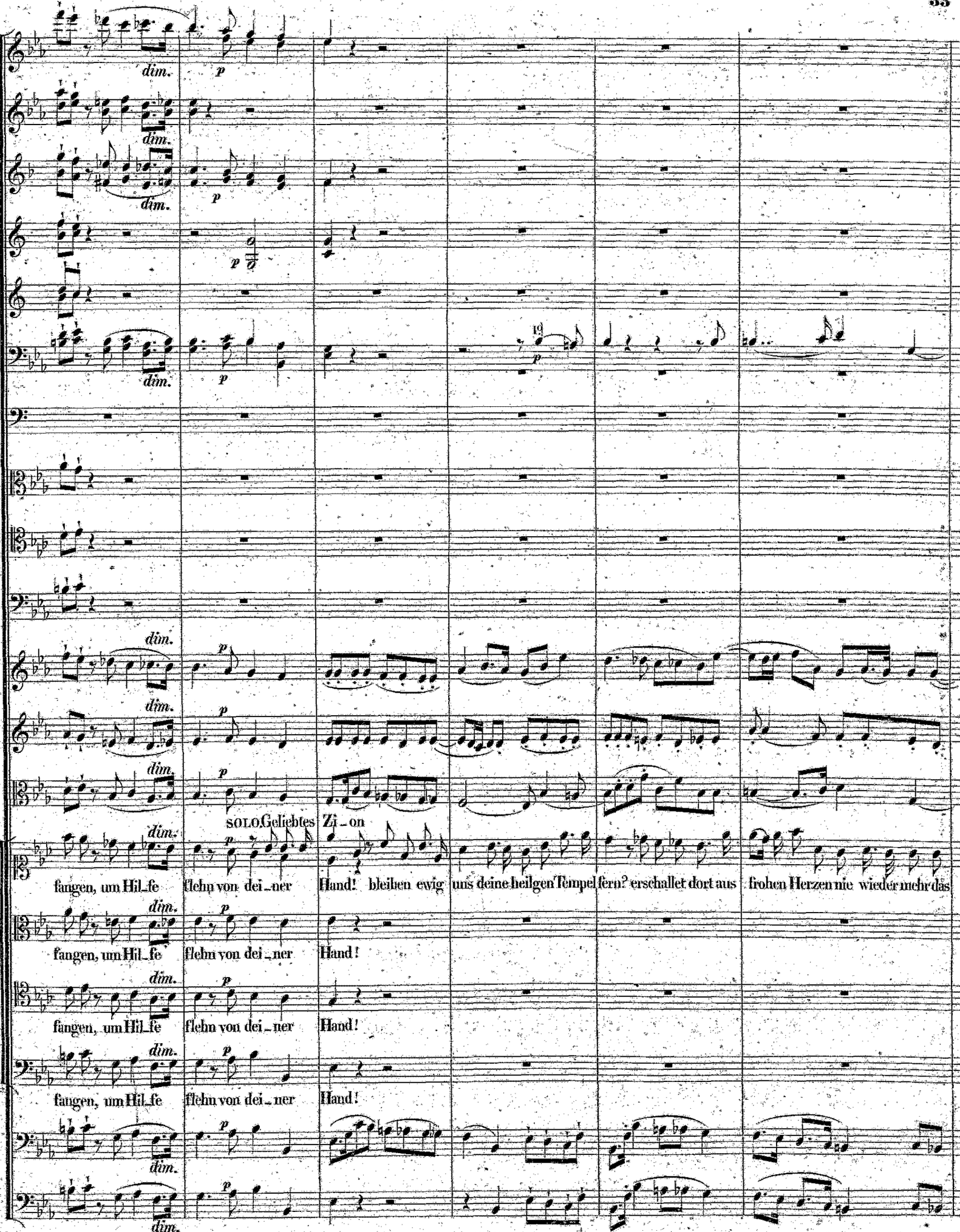
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hilfe flehn von dei_ner Hand!

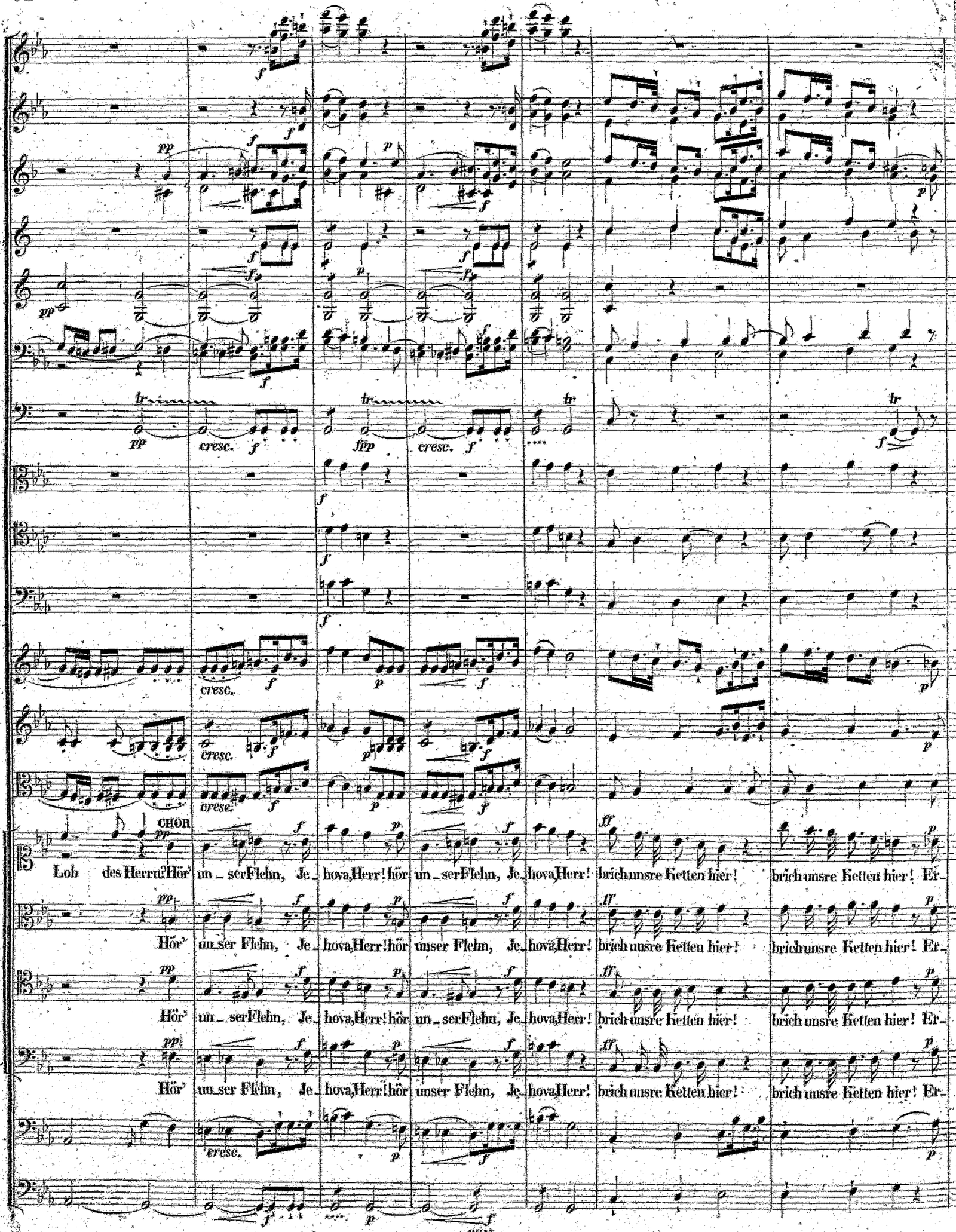
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hilfe flehn von dei_ner Hand! o hör' die Bit_ten der Deinen, die in

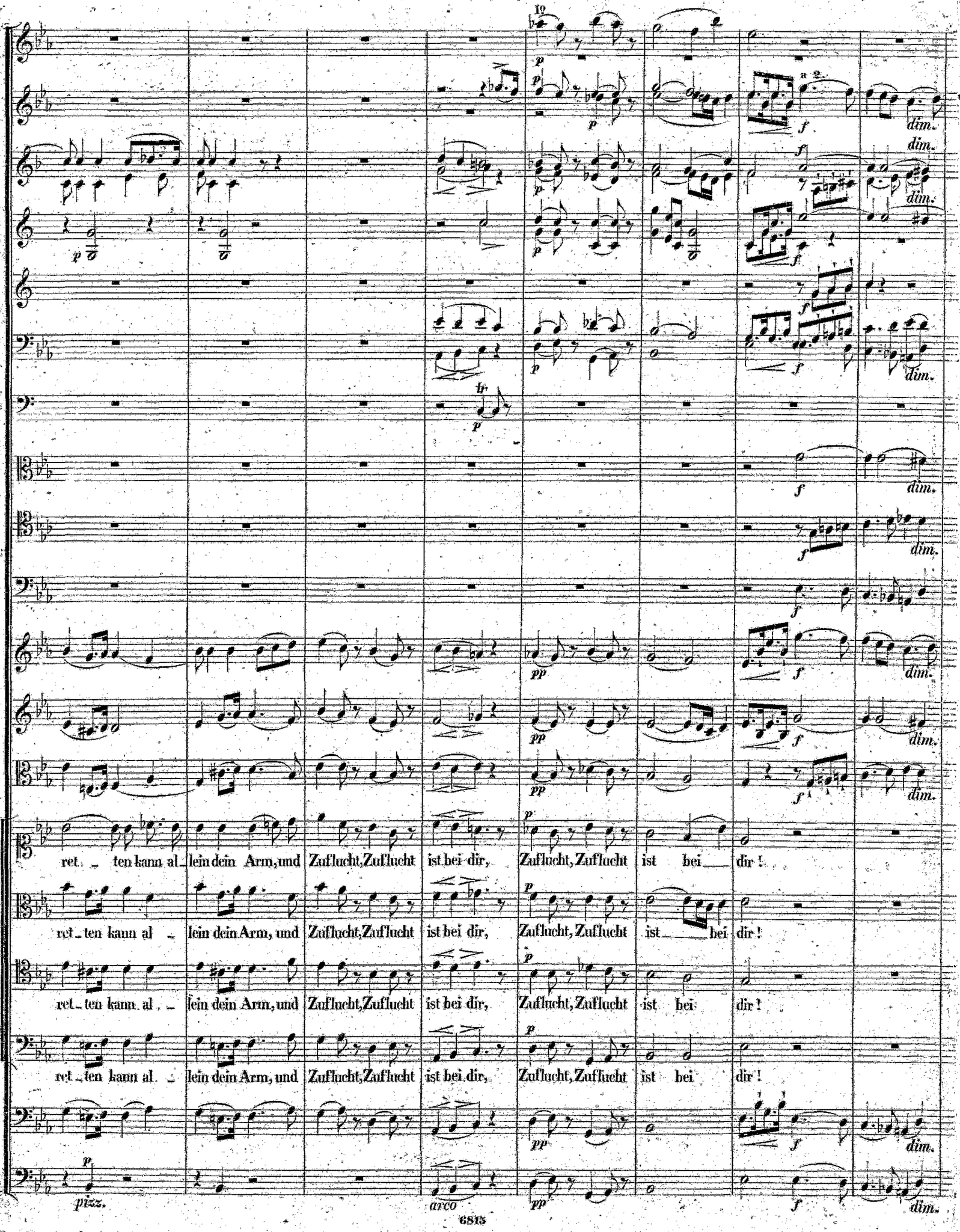
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hilfe flehn von dei_ner Hand!

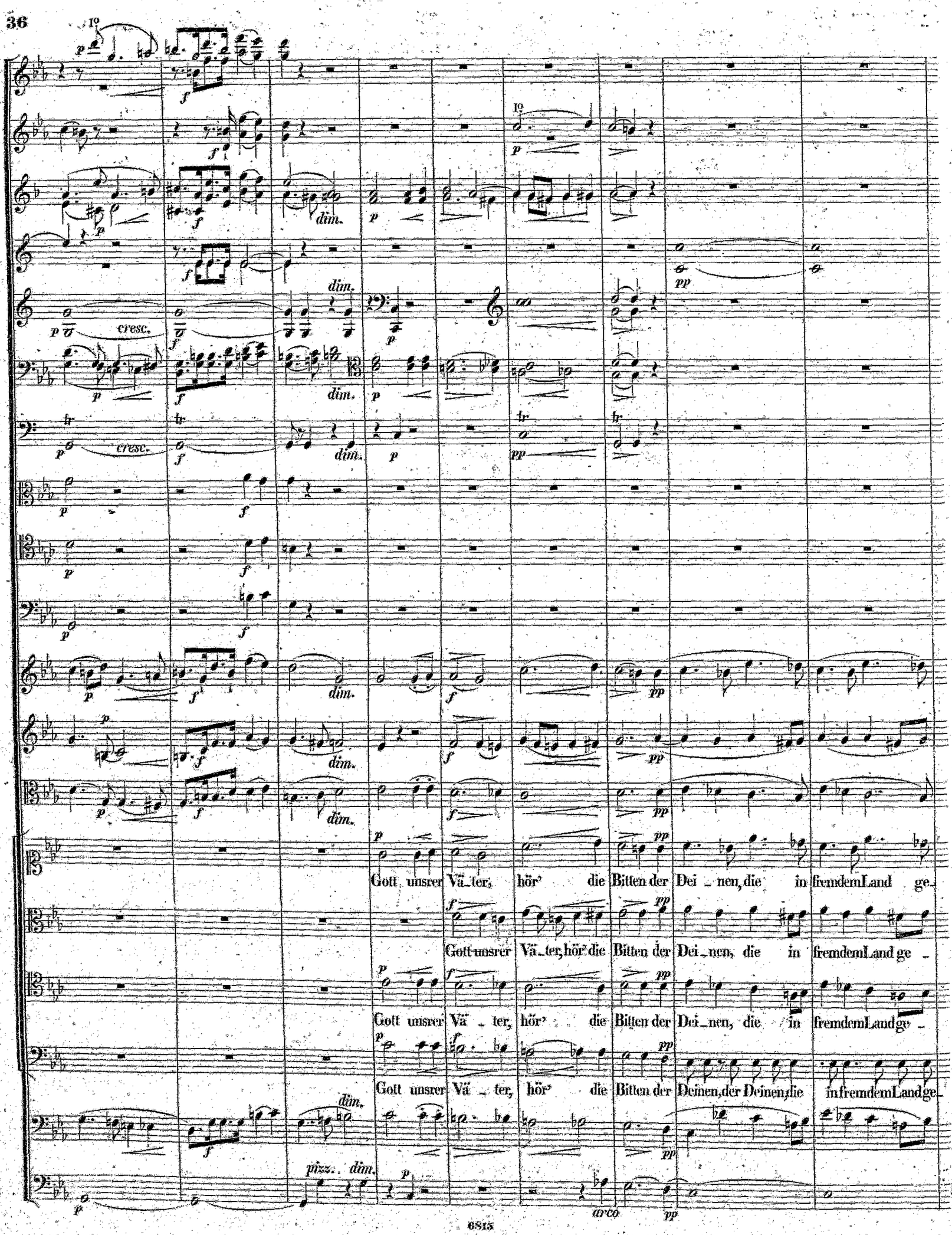

a.2.
p
I°
p
a.2.
p
o hör' die Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land ge_fes_selt, un_ter_
p
o hör' die Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land gefesselt, unter_drückt, ge_fan_ _ gen, um Hil_fe flehn von deiner
fremdem Land gefesselt, unter_drückt, ge_fan_ _ gen, um Hil_fe flehn von deiner Hand!
p
o hör' die

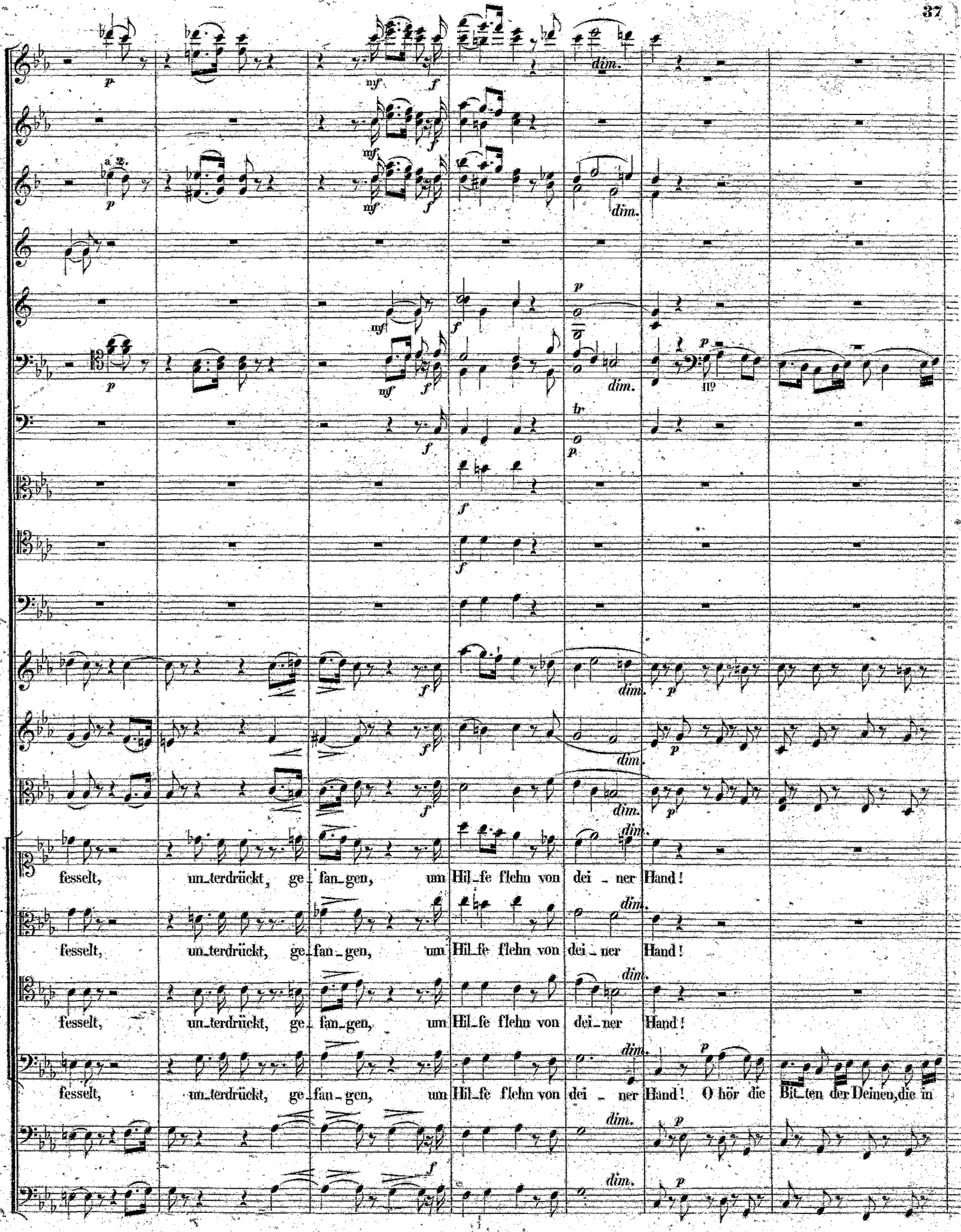

a.2.
cresc.
tr
pp
drückt, ge_fangen, um Hil_fe flehn, gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
Hand! die gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hilfe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
o hör' die Bitten der Deinen, die gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hilfe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hilfe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_

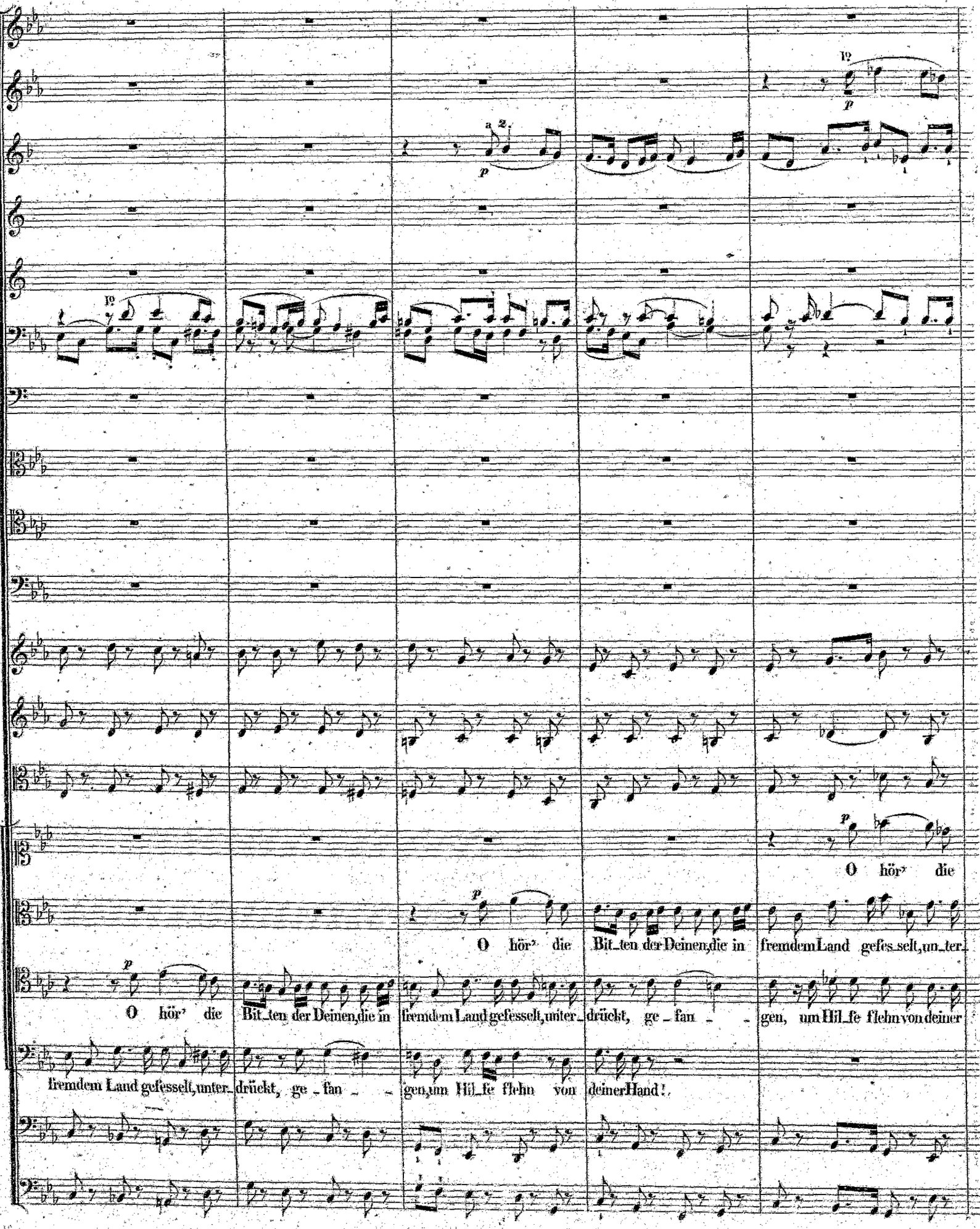

dim.
p
SOLO. Geliebtes Zi_on
fangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand! bleiben ewig uns deine heilgen Tempel fern? erschallet dort aus frohen Herzen nie wieder mehr das
fangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!
fangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!
fangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!

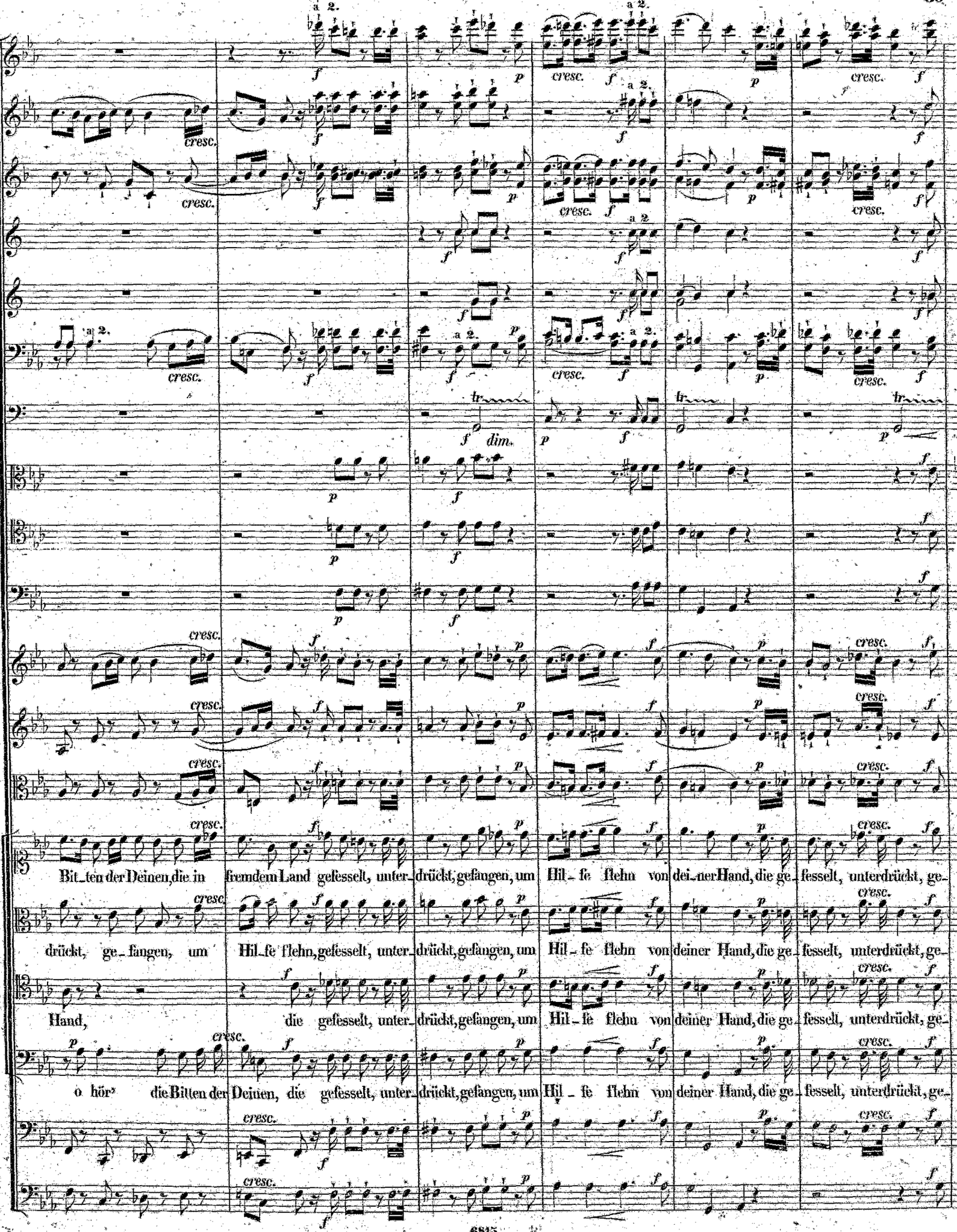

CHOR
Lob des Herrn! Hör' un_ser Flehn, Je_hova, Herr! hör un_ser Flehn, Je_hova, Herr! brich unsre Ketten hier! brich unsre Ketten hier! Er-
Hör' un_ser Flehn, Je_hova, Herr! hör unser Flehn, Je_hova, Herr! brich unsre Ketten hier! brich unsre Ketten hier! Er-
Hör' un_ser Flehn, Je_hova, Herr! hör un_ser Flehn, Je_hova, Herr! brich unsre Ketten hier! brich unsre Ketten hier! Er-
Hör' un_ser Flehn, Je_hova, Herr! hör unser Flehn, Je_hova, Herr! brich unsre Ketten hier! brich unsre Ketten hier! Er-

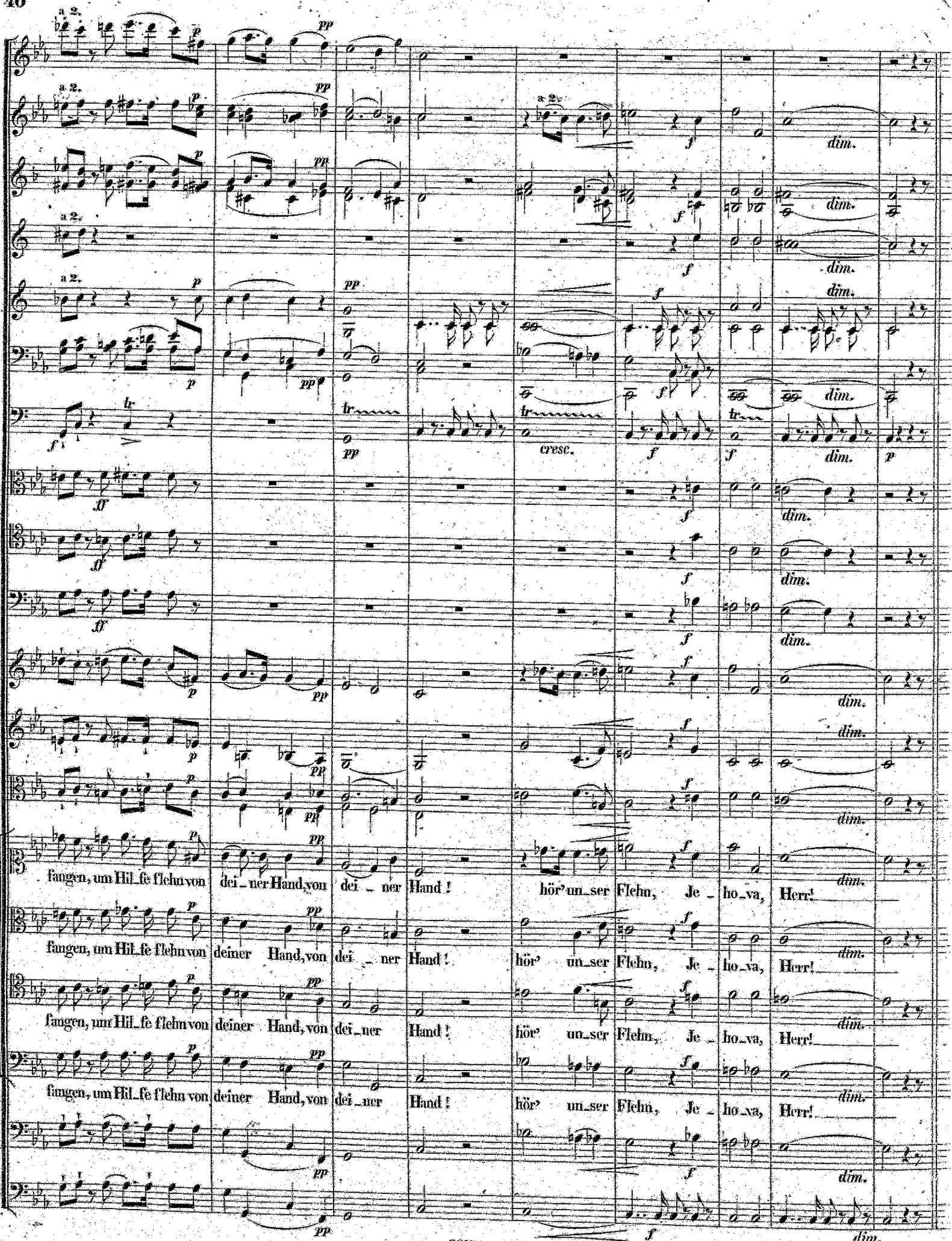

ret_ten kann al_lein dein Arm, und Zuflucht, Zuflucht ist bei dir, Zuflucht, Zuflucht ist bei dir!
ret_ten kann al_lein dein Arm, und Zuflucht, Zuflucht ist bei dir, Zuflucht, Zuflucht ist bei dir!
ret_ten kann al_lein dein Arm, und Zuflucht, Zuflucht ist bei dir, Zuflucht, Zuflucht ist bei dir!
ret_ten kann al_lein dein Arm, und Zuflucht, Zuflucht ist bei dir, Zuflucht, Zuflucht ist bei dir!
pizz.
arco


Gott unsrer Vä_ter, hör' die Bitten der Dei_nen, die in fremdem Land ge_
Gott unsrer Vä_ter, hör' die Bitten der Dei_nen, die in fremdem Land ge_
Gott unsrer Vä_ter, hör' die Bitten der Dei_nen, die in fremdem Land ge_
Gott unsrer Vä_ter, hör' die Bitten der Deinen, der Deinen, die in fremdem Land ge_


fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand!
fesselt, un_terdrückt, ge_fan_gen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand! O hör die Bit_ten der Deinen, die in


a 2.
p
O hör' die
O hör' die Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land gefes_selt, un_ter_
O hör' die Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land gefesselt, unter_drückt, ge_fan_ _ gen, um Hil_fe flehn von deiner
fremdem Land gefesselt, unter_drückt, ge_fan_ _ gen, um Hil_fe flehn von deiner Hand!


a 2.
cresc.
f
p
dim.
Bit_ten der Deinen, die in fremdem Land gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
drückt, ge_fangen, um Hil_fe flehn, gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
Hand, die gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_
o hör' die Bitten der Deinen, die gefesselt, unter_drückt, gefangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, die ge_fesselt, unterdrückt, ge_


a 2.
fangen, um Hil_fe flehn von dei_ner Hand, von dei_ner Hand!
hör' un_ser Flehn, Je_ho_va, Herr!
fangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, von dei_ner Hand!
hör' un_ser Flehn, Je_ho_va, Herr!
fangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, von dei_ner Hand!
hör' un_ser Flehn, Je_ho_va, Herr!
fangen, um Hil_fe flehn von deiner Hand, von dei_ner Hand!
hör' un_ser Flehn, Je_ho_va, Herr!
cresc.
dim.

Nº 2. RECITATIV.

Adagio. ♩ = 88.

Violino Iº

Violino IIº

Viola.

DANIEL.

Violonc.

Bassi.

Recit.

O wie ver_traut sind meinem Ohr diese Schmerzens_laute! Die Er_

niedrigung meines Volks durchdringt meine Seele! Ju_da, dein Ruhm, dein Glanz ist ge_fal_len, in tie_fe Schmach verwandelt dei_ne

a Tempo Adagio ♩ = 88.

Macht! Der Knechtschaft Fessel drückt den frei gebornen Geist, und herbe Thränen künden der bangen Seele Angst. O du allmächtger

Recit.

Gott, zu dem al_lein wir schaun nach Hül_fe, stre_cke dei_nen Arm und ret_te, o ret_te dein er_wähl_tes Volk!

Nº 3. ARIE.

Larghetto con moto. (♩ = 50.)

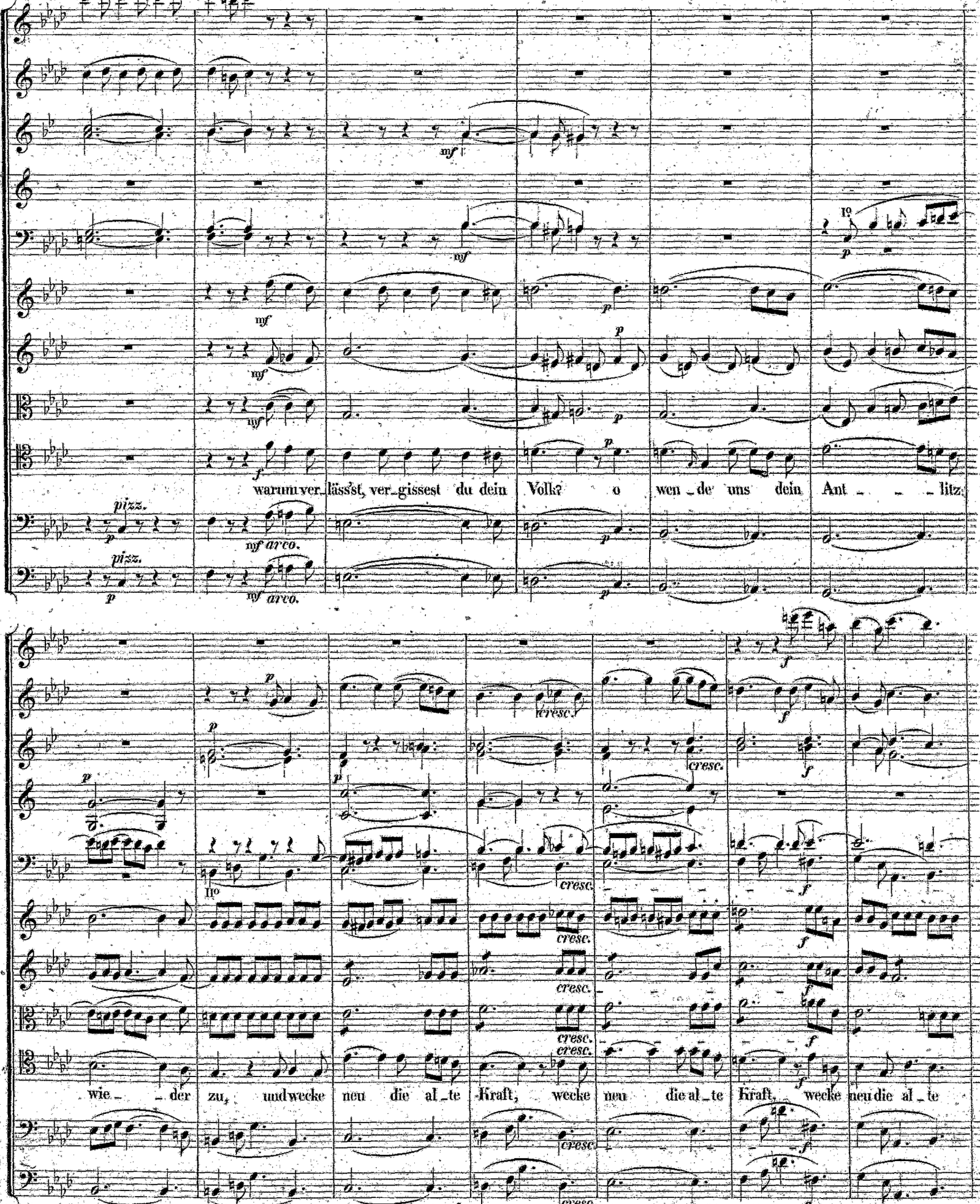
Flauto.
Oboe.
Clarinetti in B.
Corni in Es.
Fagotti.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
DANIEL.
Violoncello.
Basso.

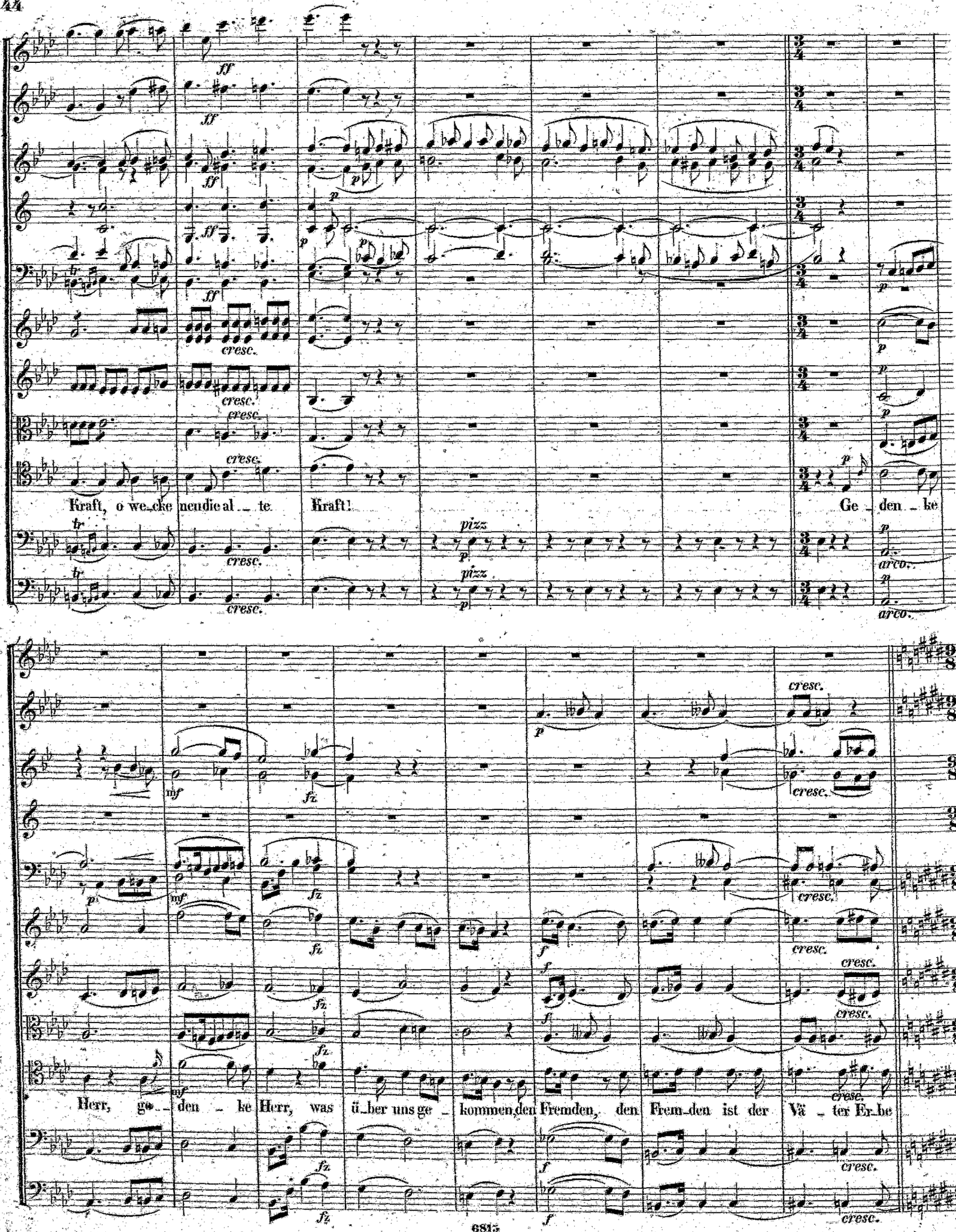
Ge - den - ke Herr, ge - den - ke Herr, was ü - ber uns ge - kom - men, den

(♩.= 50.)

Fremden, den Fremden ist der Vä - ter Er - be worden.

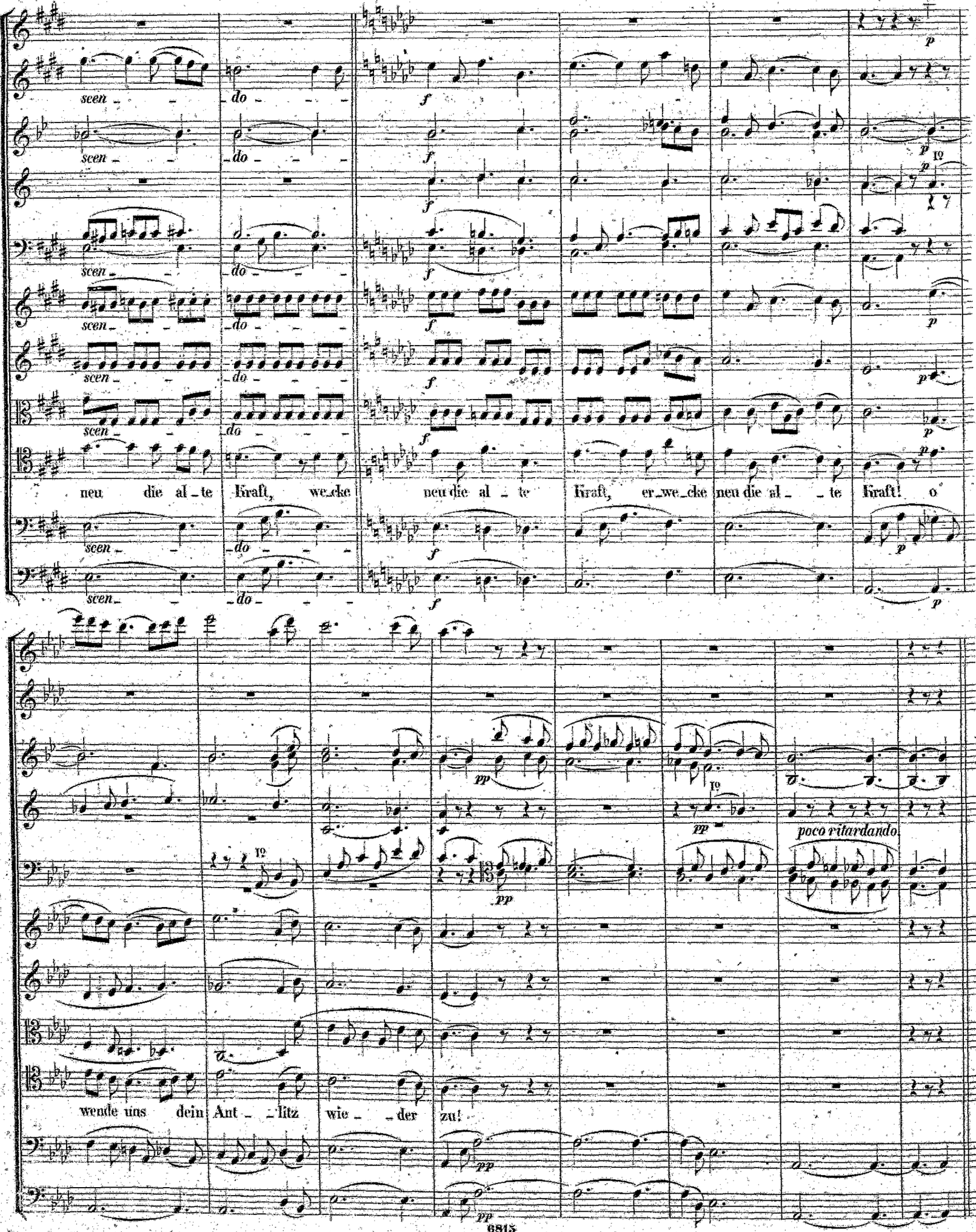
Warum verlässt, vergissest du dein Volk?


warum ver_lässt, ver_gissest du dein Volk? o wen_de uns dein Ant_ _ _litz
pizz.
arco.
pizz.
arco.
wie_ _der zu, und wecke neu die al_te Kraft, wecke neu die al_te Kraft, wecke neu die al_te
cresc.


Kraft, o we_cke neudie al_ _ te Kraft!
Ge _ den _ ke
Herr, ge_ _ den _ ke Herr, was ü_ber uns ge _ kommen den Frem_den, den Frem_den ist der Vä _ ter Er_be

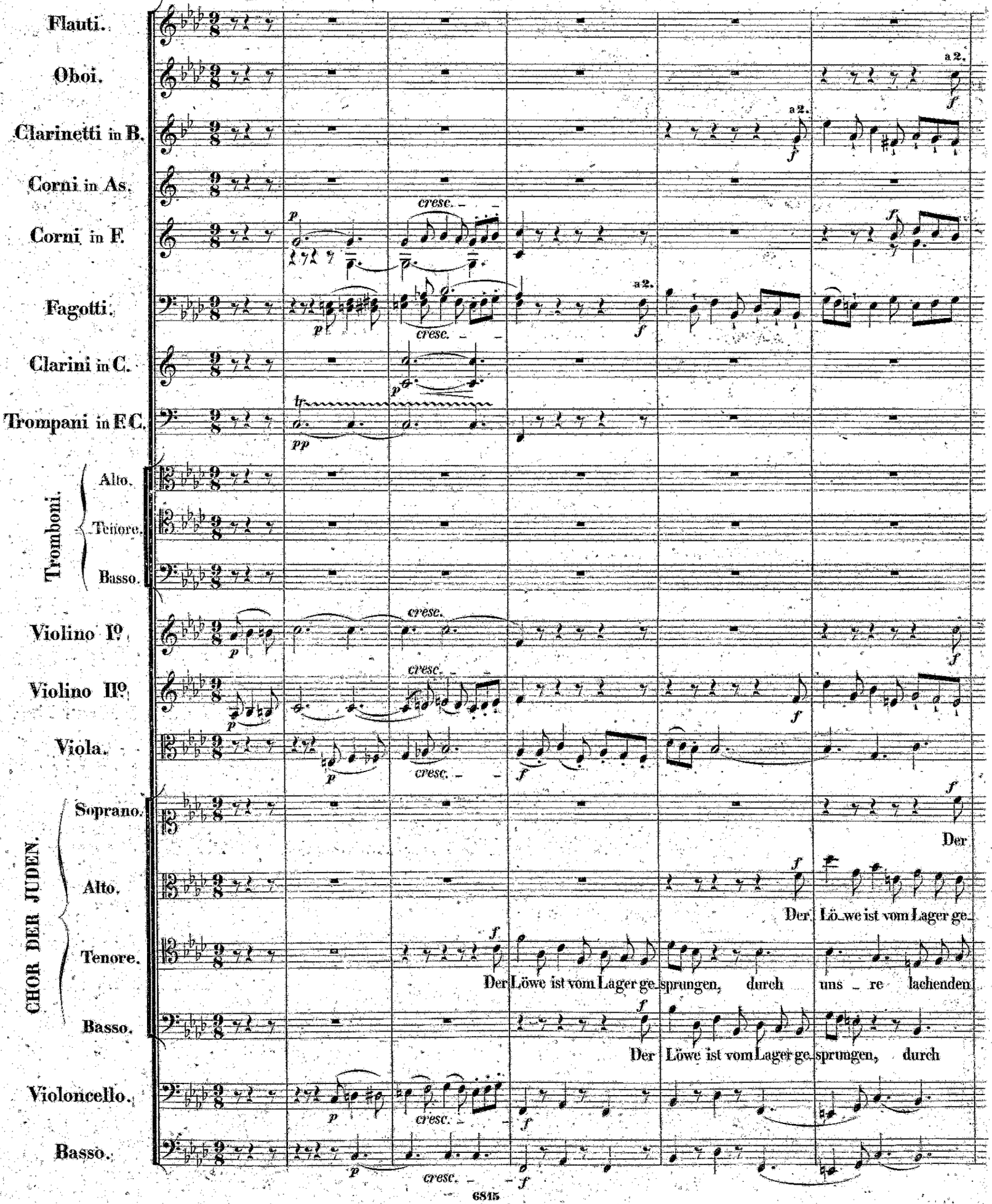
worden. Warum verlässt, vergissest du dein Volk? warum verlässt, vergissest du dein

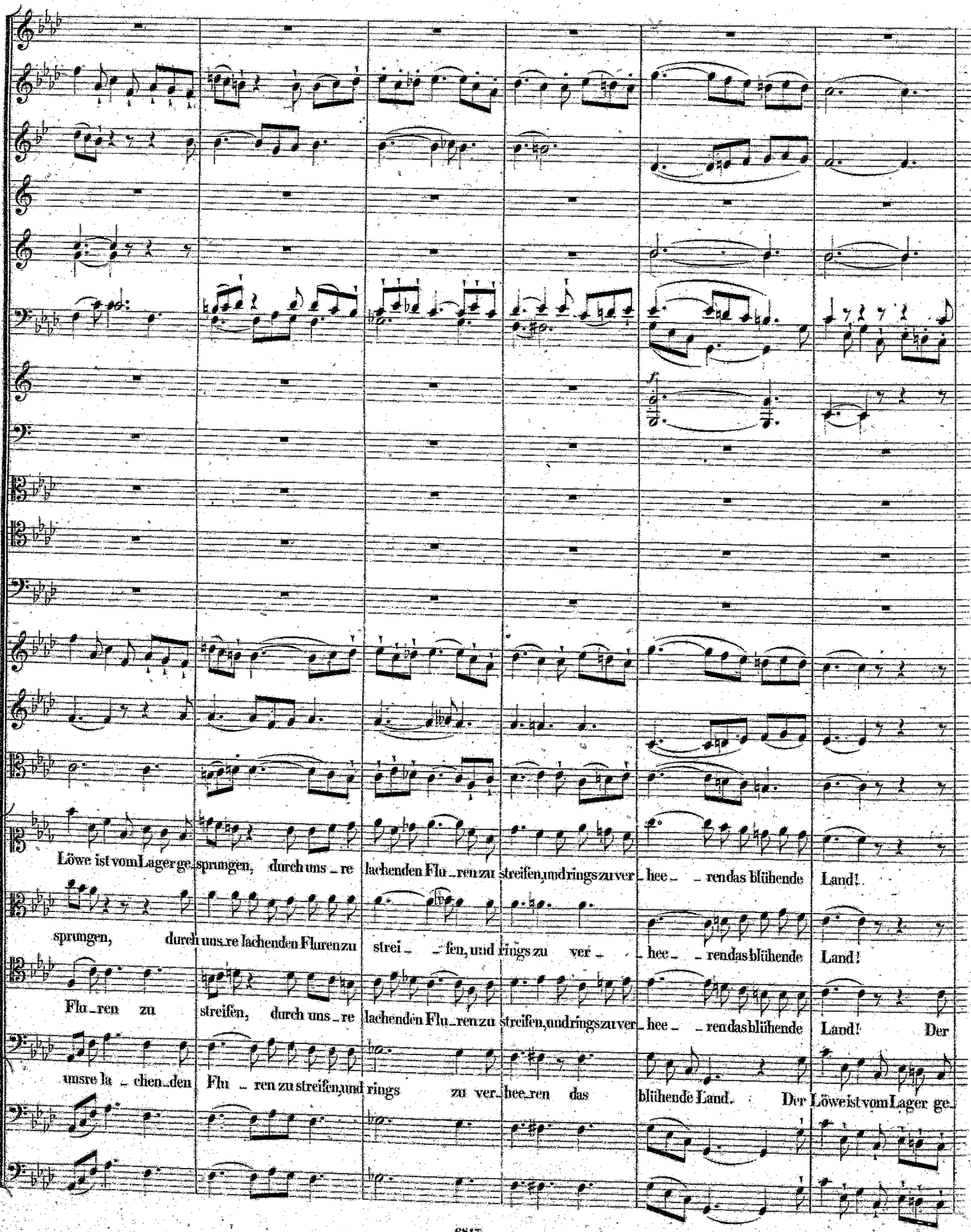
Volk? o wen_de uns dein Ant_ _ _litz wie_ _der zu, und we_cke neu die al_te Kraft, wecke

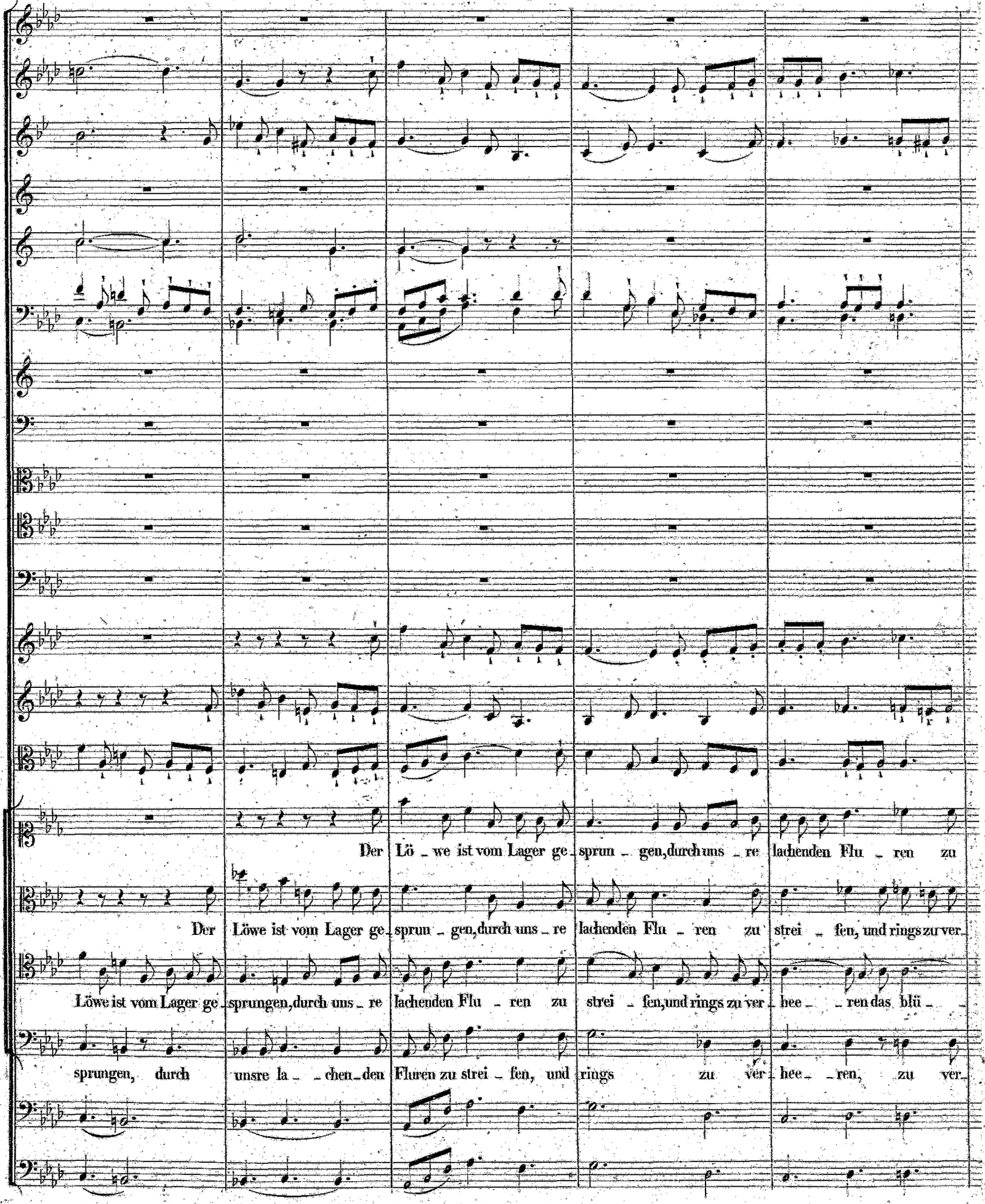

scen - do
neu die al - te Kraft, we - cke neu die al - te Kraft, er - we - cke neu die al - te Kraft! o
wende uns dein Ant - litz wie - der zu!
poco ritardando

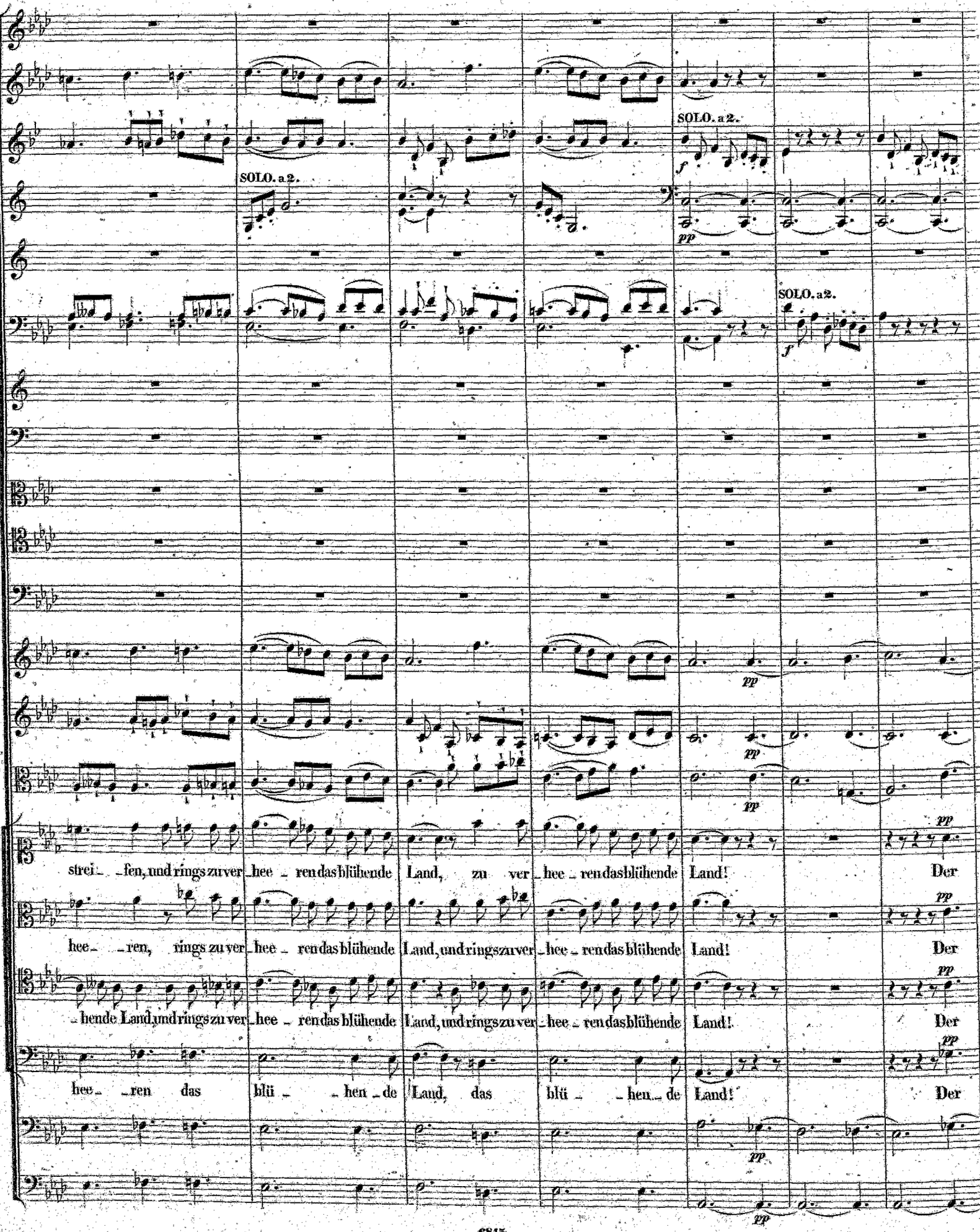
Nº 4. CHOR DER JUDEN.

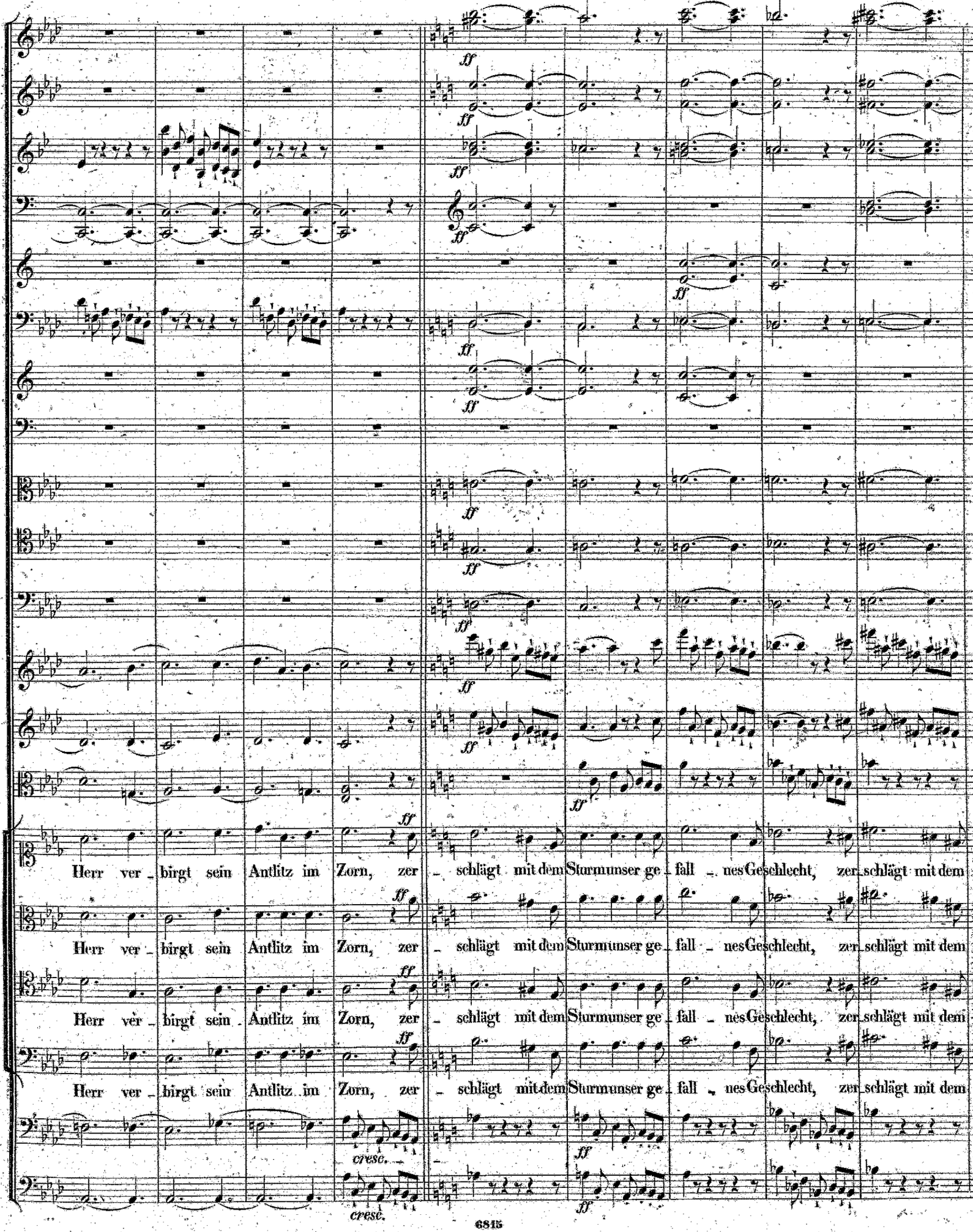
Allegro moderato. (♩. = 69.)

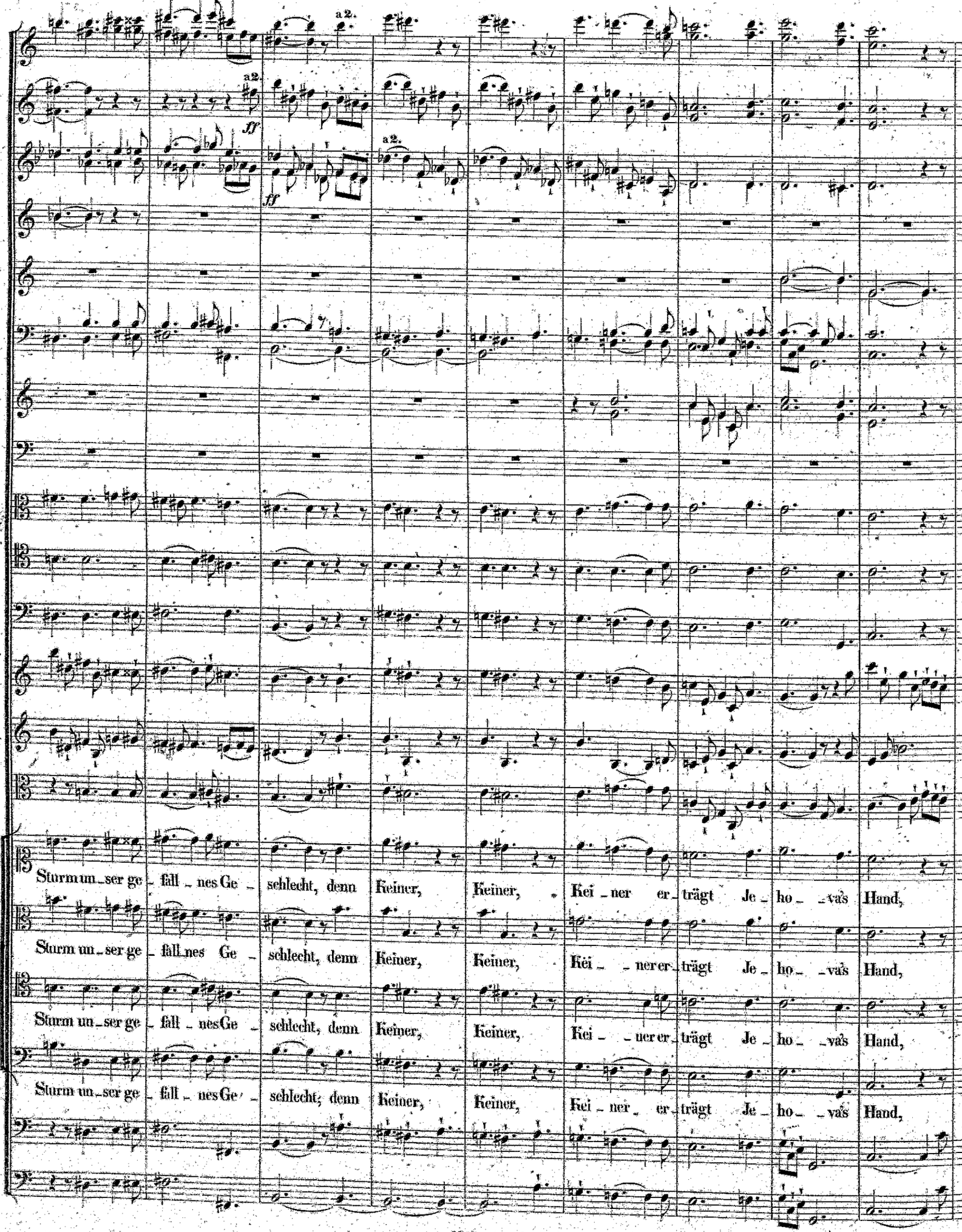


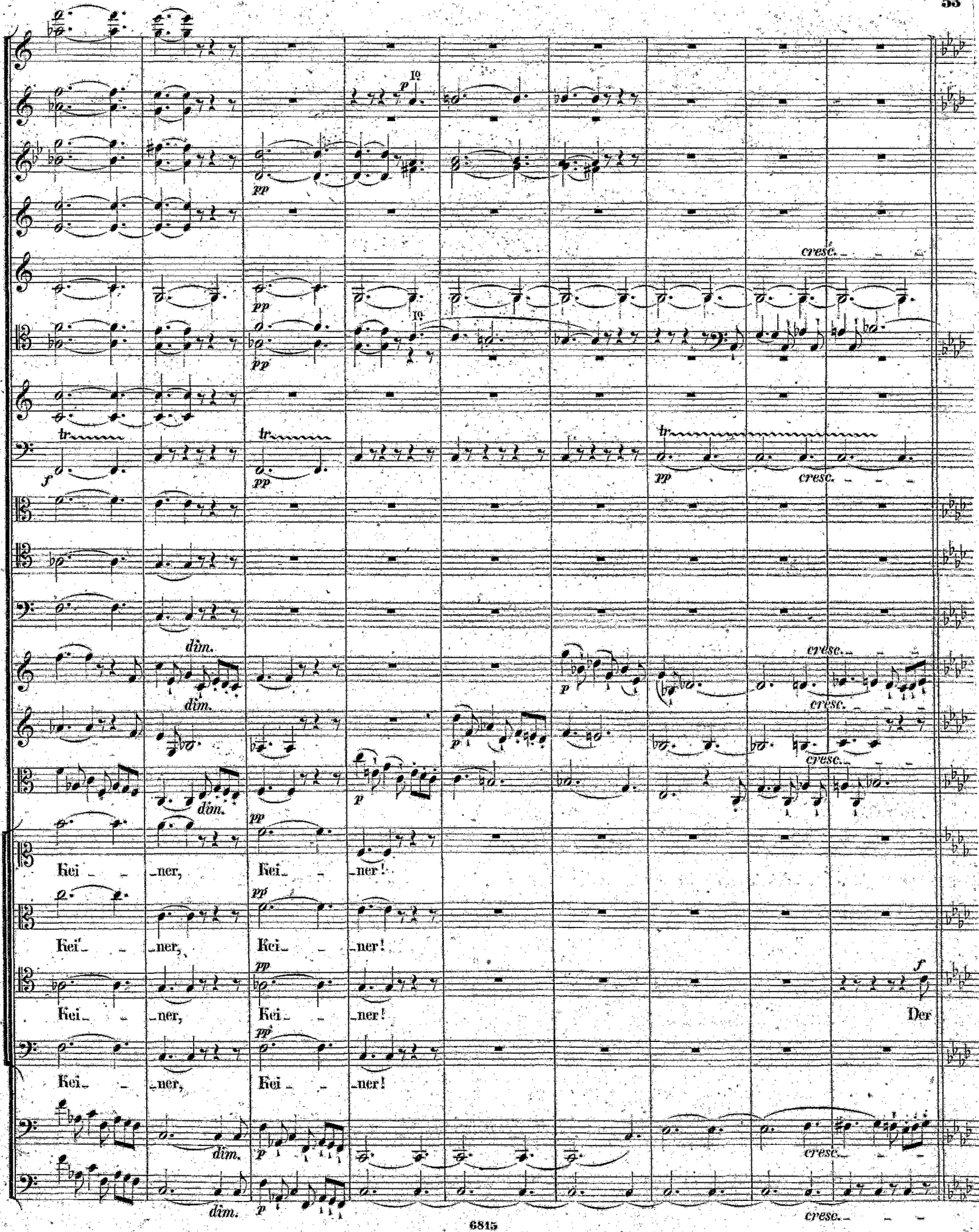

f
Löwe ist vom Lager ge_sprungen, durch uns_re lachenden Flu_ren zu streifen, und rings zu ver_hee_ _ren das blühende Land!
sprungen, durch uns_re lachenden Flu_ren zu strei_ _fen, und rings zu ver_ _hee_ _ren das blühende Land!
Flu_ren zu streifen, durch uns_re lachenden Flu_ren zu streifen, und rings zu ver_hee_ _ren das blühende Land! Der
uns_re la_chen_den Flu_ren zu streifen, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land. Der Löwe ist vom Lager ge_

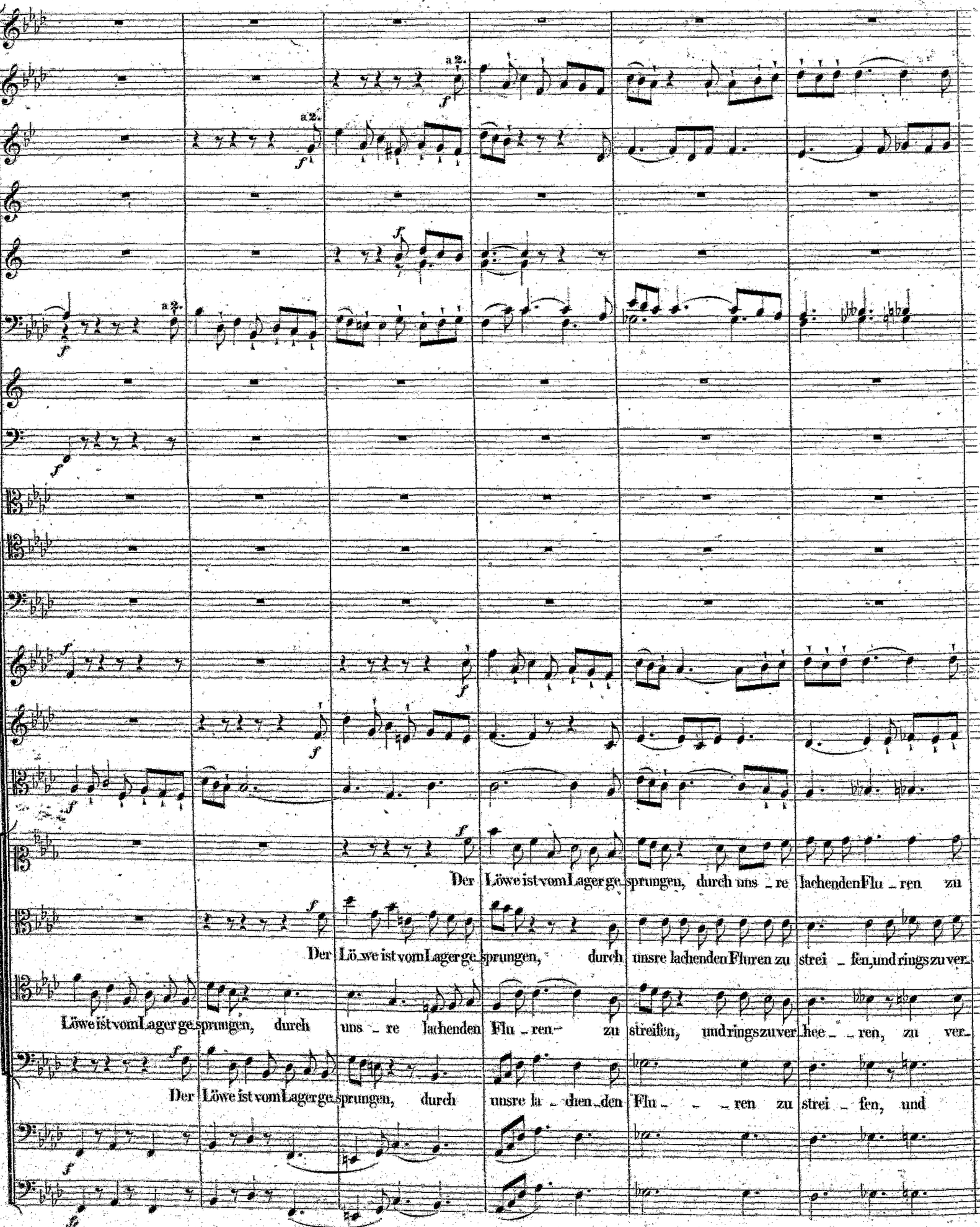

Der Lö - we ist vom Lager ge - sprun - gen, durch uns - re lachenden Flu - ren zu
Der Löwe ist vom Lager ge - sprun - gen, durch uns - re lachenden Flu - ren zu strei - fen, und rings zu ver -
Löwe ist vom Lager ge - sprungen, durch uns - re lachenden Flu - ren zu strei - fen, und rings zu ver - hee - - ren das blü - -
sprungen, durch unsre la - - chen - den Fluren zu strei - fen, und rings zu ver - hee - - ren, zu ver -


SOLO. a 2.
SOLO. a 2.
SOLO. a 2.
strei_ _fen, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land, zu ver_hee_ren das blühende Land! Der
hee_ _ren, rings zu ver_hee_ren das blühende Land, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land! Der
_hende Land, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land! Der
hee_ _ren das blü_ _hen_de Land, das blü_ _hen_de Land! Der


ff
Herr ver_birgt sein Antlitz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmunser ge_fall_nes Geschlecht, zer_schlägt mit dem
Herr ver_birgt sein Antlitz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmunser ge_fall_nes Geschlecht, zer_schlägt mit dem
Herr ver_birgt sein Antlitz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmunser ge_fall_nes Geschlecht, zer_schlägt mit dem
Herr ver_birgt sein Antlitz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmunser ge_fall_nes Geschlecht, zer_schlägt mit dem
cresc.
cresc.


a2.
a2.
ff
a2.
ff
Sturm un_ser ge_fall_nes Ge_schlecht, denn Keiner, Keiner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand,
Sturm un_ser ge_fall_nes Ge_schlecht, denn Keiner, Keiner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand,
Sturm un_ser ge_fall_nes Ge_schlecht, denn Keiner, Keiner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand,
Sturm un_ser ge_fall_nes Ge_schlecht, denn Keiner, Keiner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand,


Kei - - ner, Kei - - ner!
Kei - - ner, Kei - - ner!
Kei - - ner, Kei - - ner!
Der
Kei - - ner, Kei - - ner!
cresc.
dim.


a 2.
Der Löwe ist vom Lager ge sprungen, durch uns re lachenden Flu ren zu
Der Lö we ist vom Lager ge sprungen, durch unsre lachenden Fluren zu strei fen, und rings zu ver
Löwe ist vom Lager ge sprungen, durch uns re lachenden Flu ren zu streifen, und rings zu ver hee ren, zu ver
Der Löwe ist vom Lager ge sprungen, durch unsre la chen den Flu ren zu strei fen, und

streifen, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land! Der Herr ver_

hee_ren das blü_hen_de Land, und rings zu ver_hee_ren das blühende Land! Der Herr ver_

hee_ren, rings zu ver_hee_ren das blühende Land, zu ver_hee_ren das blühende Land! Der Herr ver_

rings zu ver_heeren das blü_hen_de Land, das blü_hen_de Land! Der Herr ver_

birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmun_ser ge_fall_ _nes Ge_schlecht, zer_schlägt mit dem

birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmun_ser ge_fall_ _nes Ge_schlecht, zer_schlägt mit dem

birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem Sturmun_ser ge_fall_ _nes Ge_schlecht, zer_schlägt mit dem

a 2. a 2. a 2. a 2.

ff ff

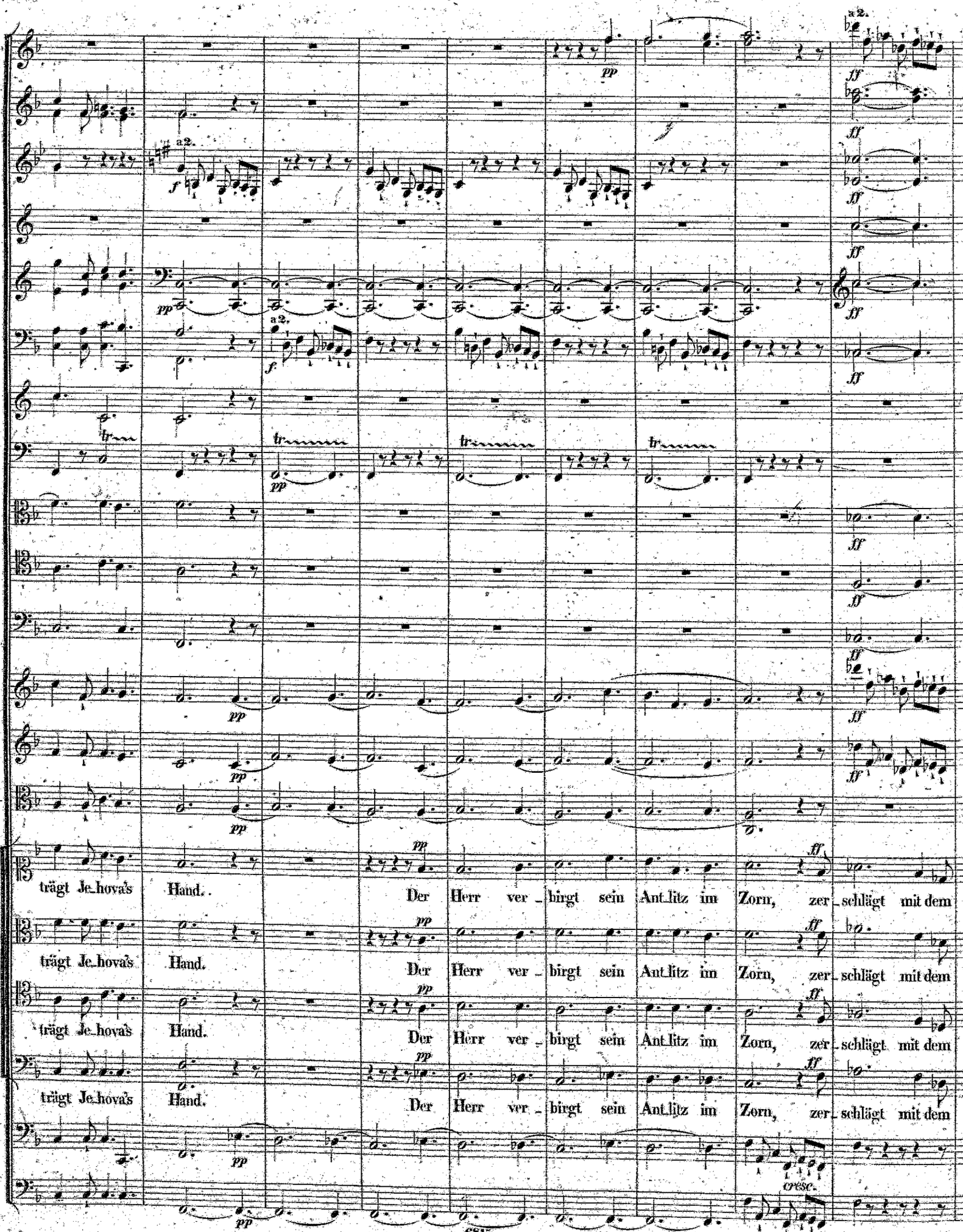
tr tr

Sturm un_ser ge_ _fall_nes Ge_schlecht, denn Kei_ner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand, Kei_ner, Kei_ner er_

Sturm un_ser ge_ _fall_nes Ge_schlecht, denn Kei_ner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand, Kei_ner, Kei_ner er_

Sturm un_ser ge_ _fall_nes Ge_schlecht, denn Kei_ner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand, Kei_ner, Kei_ner er_

Sturm un_ser ge_ _fall_nes Ge_schlecht, denn Kei_ner, Kei_ner er_trägt Je_ho_va's Hand, Kei_ner, Kei_ner er_


a2.
trägt Je_hova's Hand.
Der Herr ver_birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem
trägt Je_hova's Hand.
Der Herr ver_birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem
trägt Je_hova's Hand.
Der Herr ver_birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem
trägt Je_hova's Hand.
Der Herr ver_birgt sein Ant_litz im Zorn, zer_schlägt mit dem
cresc.

a2.

a2.

a2.

a2.

ff

ff tr

tr

tr

ff

Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, zer_ schlägt mit dem Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, denn Keiner er_ trägt Je_

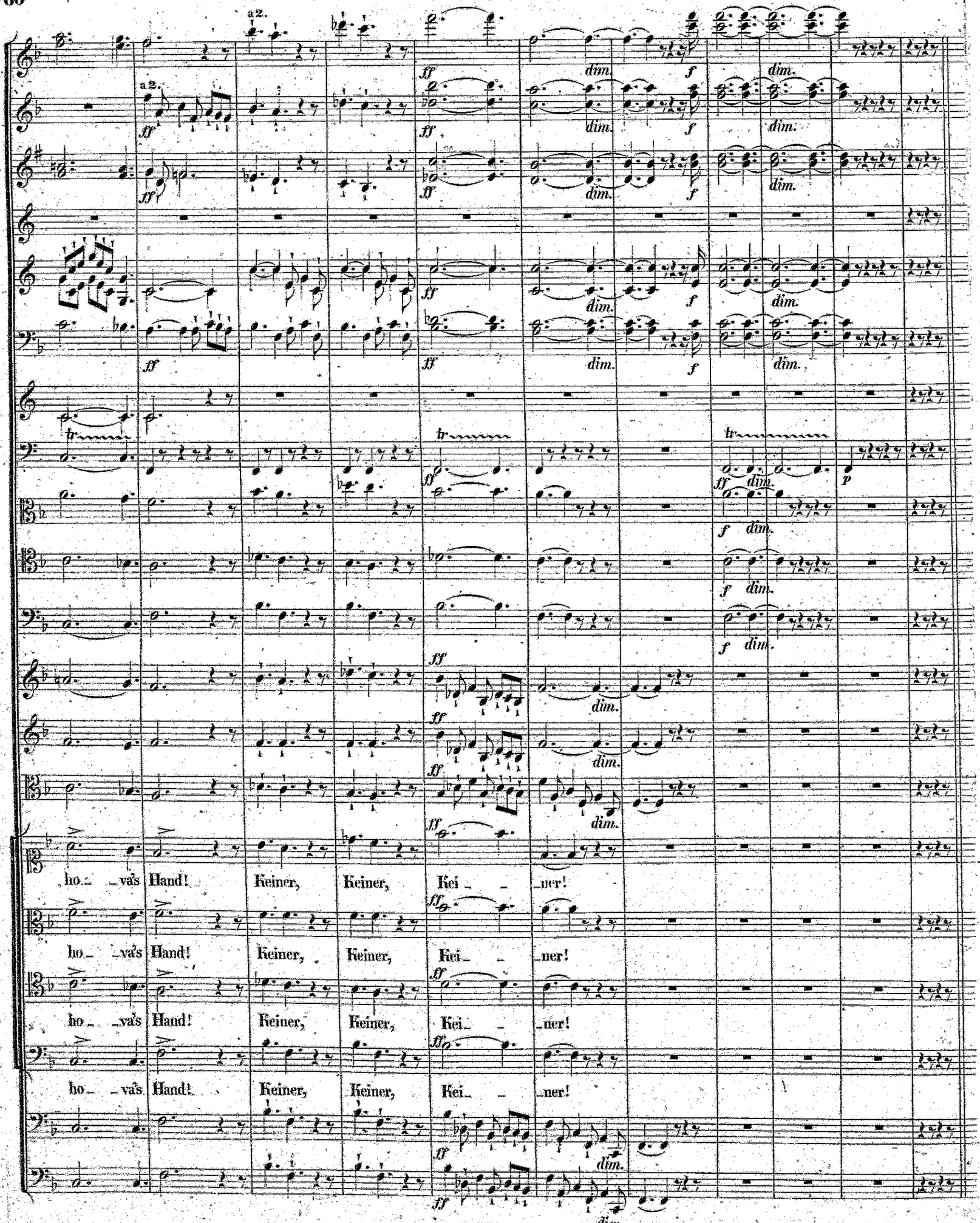
Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, zer_ schlägt mit dem Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, denn Kei_ner er_ trägt Je_

Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, zer_ schlägt mit dem Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, denn Keiner er_ trägt Je_

Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, zer_ schlägt mit dem Sturm un_ser ge_ fall _ nes Ge_ schlecht, denn Keiner er_ trägt Je_

ff

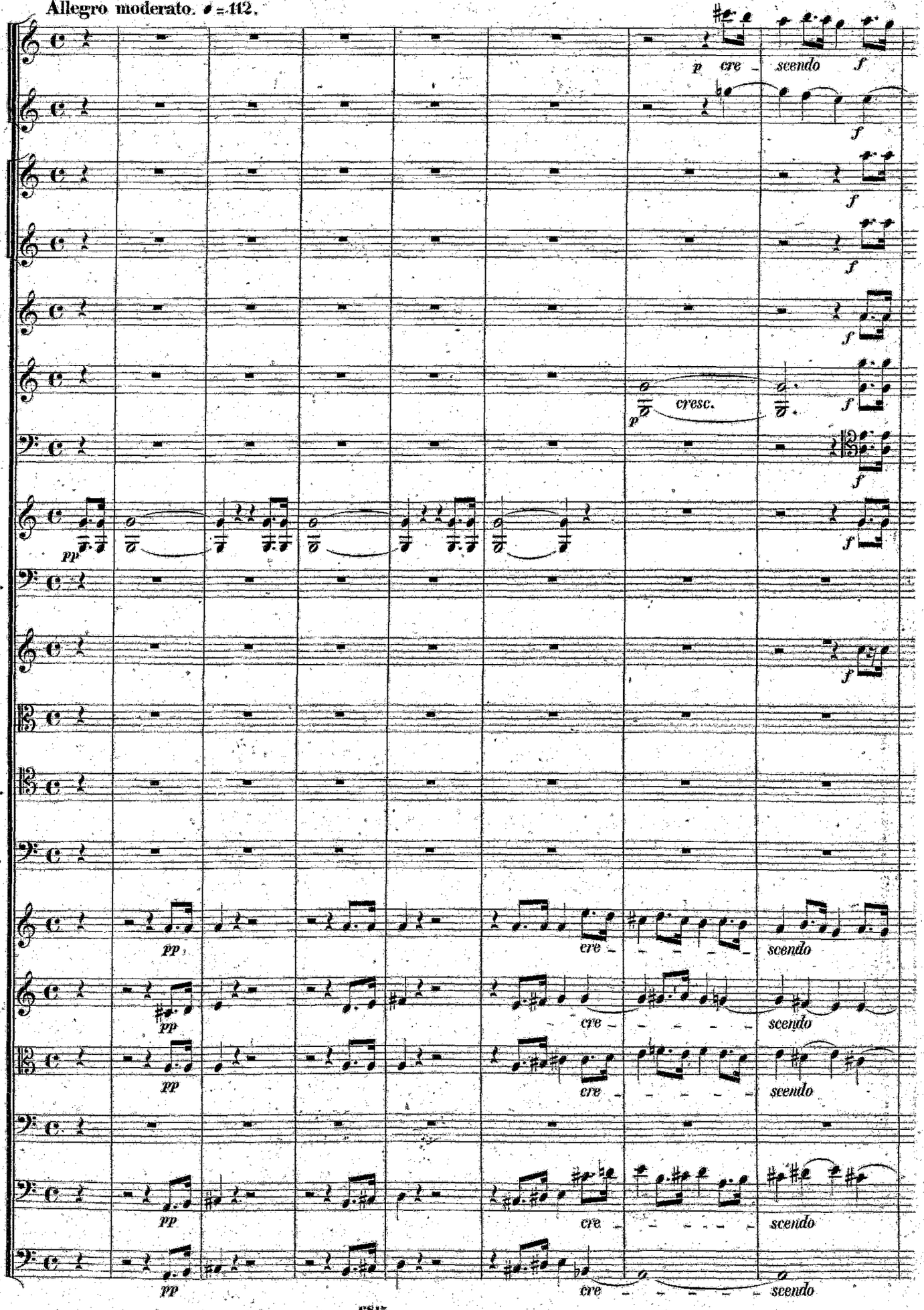
ff

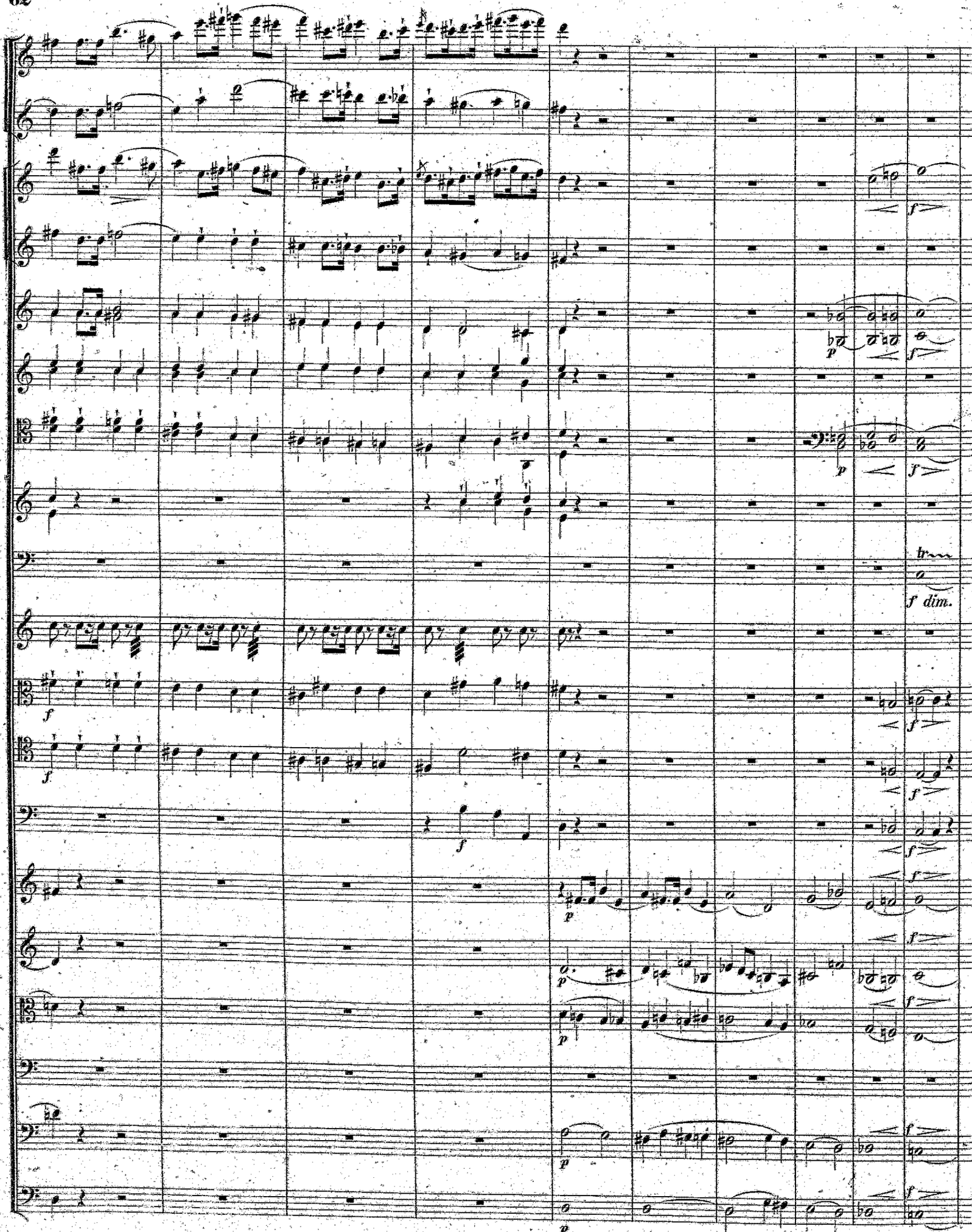

a2.
ho_ _va's Hand!
Keiner,
Keiner,
Kei_ _ner!
ho_ _va's Hand!
Keiner,
Keiner,
Kei_ _ner!
ho_ _va's Hand!
Keiner,
Keiner,
Kei_ _ner!
ho_ _va's Hand!
Keiner,
Keiner,
Kei_ _ner!

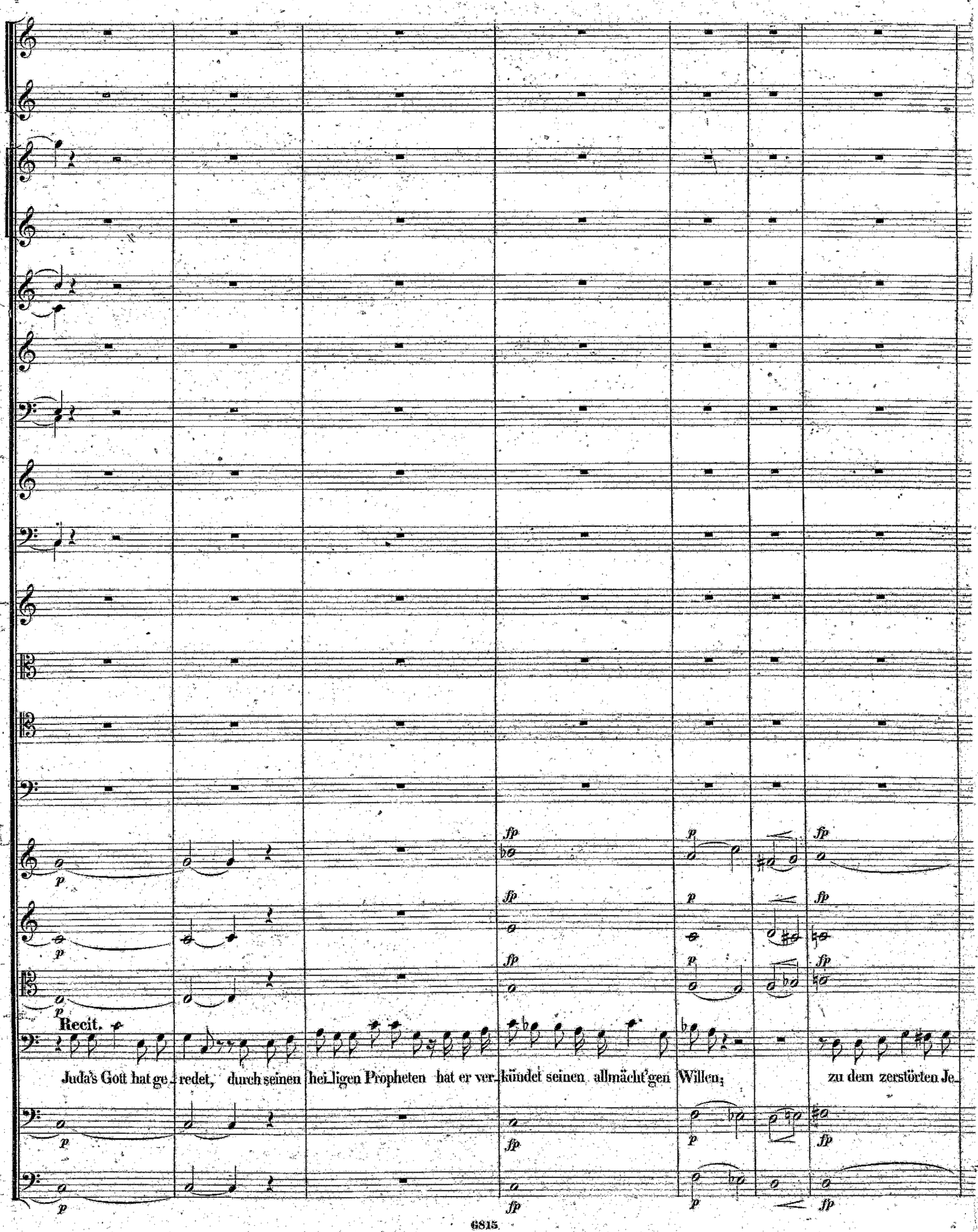
Nº 5. RECITATIV.

Im persischen Lager.

Allegro moderato. ♩ = 112.




f dim.


Recit.
Juda's Gott hat ge_redet, durch seinen hei_ligen Propheten hat er ver_kündet seinen allmächt'gen Willen; zu dem zerstörten Je_

Andante ♩ = 112.

Recit.

a Tempo.

in B.

in B basso.

a Tempo.

a Tempo.

Recit.

a Tempo.

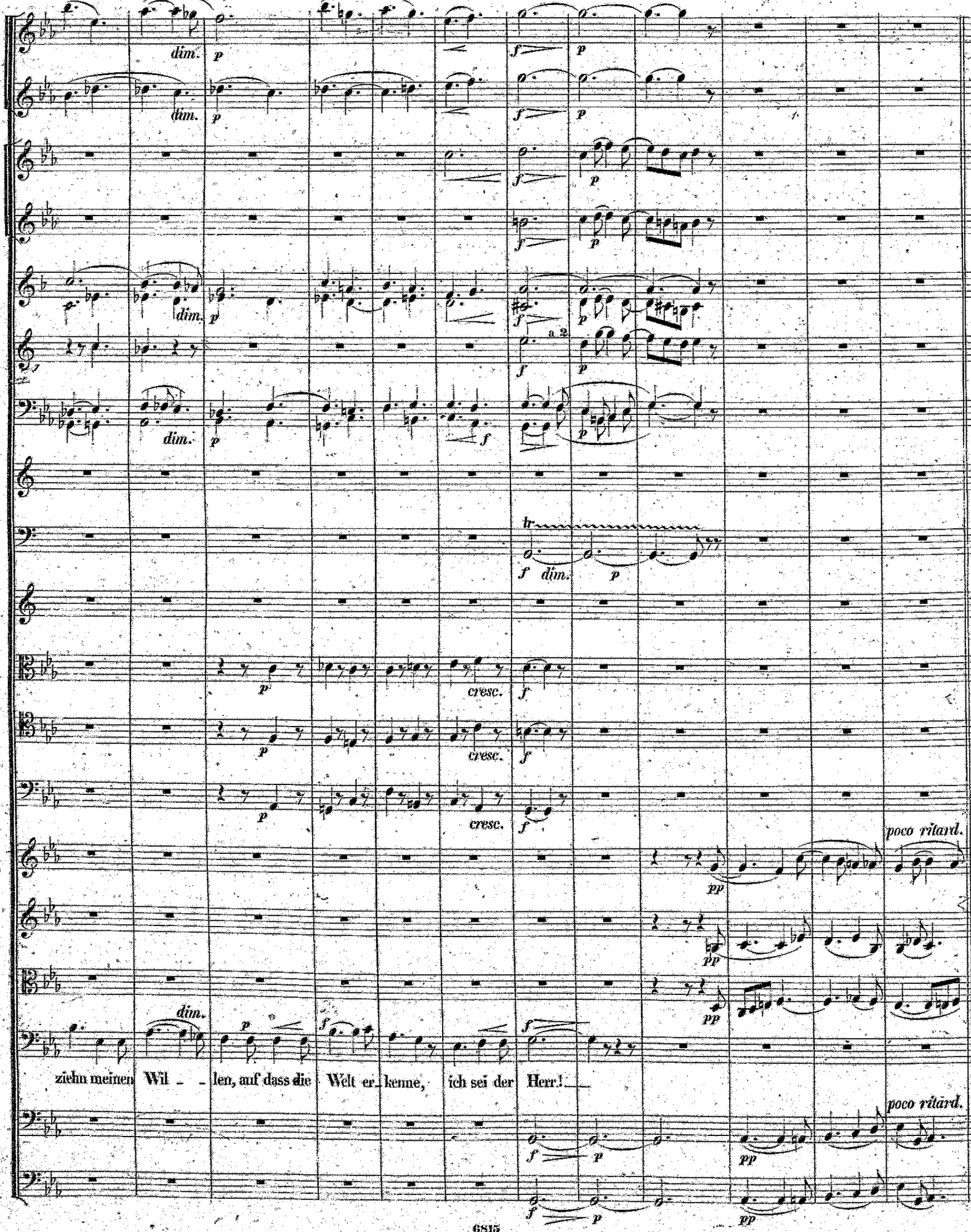
rusalem spricht er: „Freu_e dich! deine ge_fang'nen Söhne sollen dich wie_der_sehn! Und zu Juda's Städten: „Ihr sollt neu er_

Recit. a Tempo. Recit. a Tempo.

Recit. a Tempo. Recit. a Tempo.

Recit. a Tempo. Recit.

stehn"! und zur Tiefe: sei tro - cken! Er hat verkündet: Cyrus, mein Hirt, mein Ge - salbter, dich hab ich er - wählt zu voll -


dim.
p
f
a 2
cresc.
poco ritard.
pp
ziehn meinen Wil - - len, auf dass die Welt er-kenne, ich sei der Herr!

Nº 6. ARIE.

Larghetto ♩ = 22.

Corni in Es.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
CYRUS.
Violoncelli 1º 2º
Violoncello 3º e Basso.

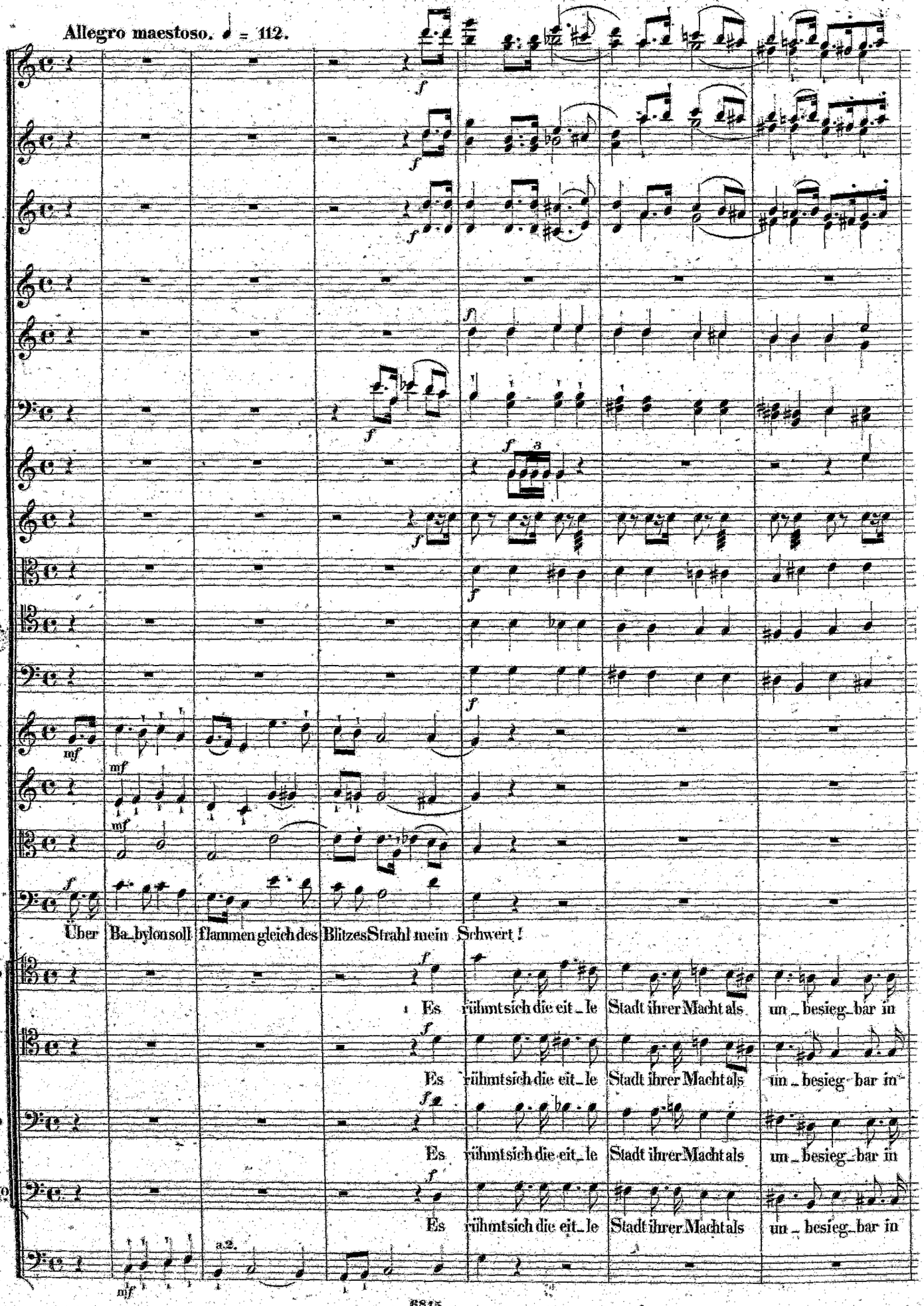
Grosser Geist! vor deinem Willen beug' ich mich, dein schweres Wort, dein Ge.bot will ich er_ fül _ _ len, lenke mächtig meinen

Pfad! Grosser Geist! vor deinem Willen beug' ich mich, dein schweres Wort, dein Gebot will ich er_ fül _ _ len, lenke mächtig meinen

Clarini in C.
Corni.

Pfad! Grosser Geist! vor deinem Wil _ len beug' ich mich, lenke mäch_tig meinen Pfad!

Nº 7. ARIE mit CHOR.



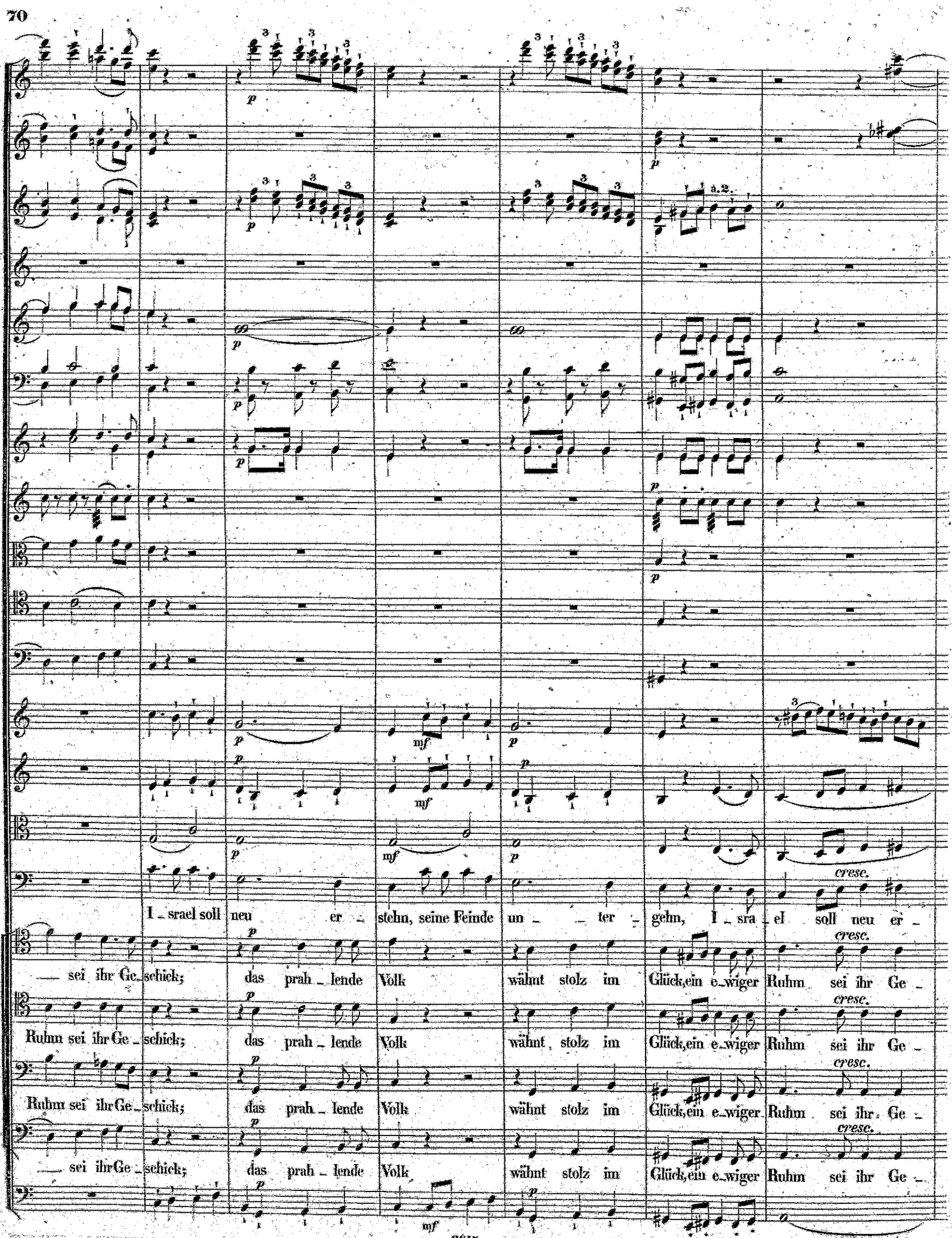
Ü_ber Ba_bylon soll flammen gleich des BlitzesStrahl mein Schwert.

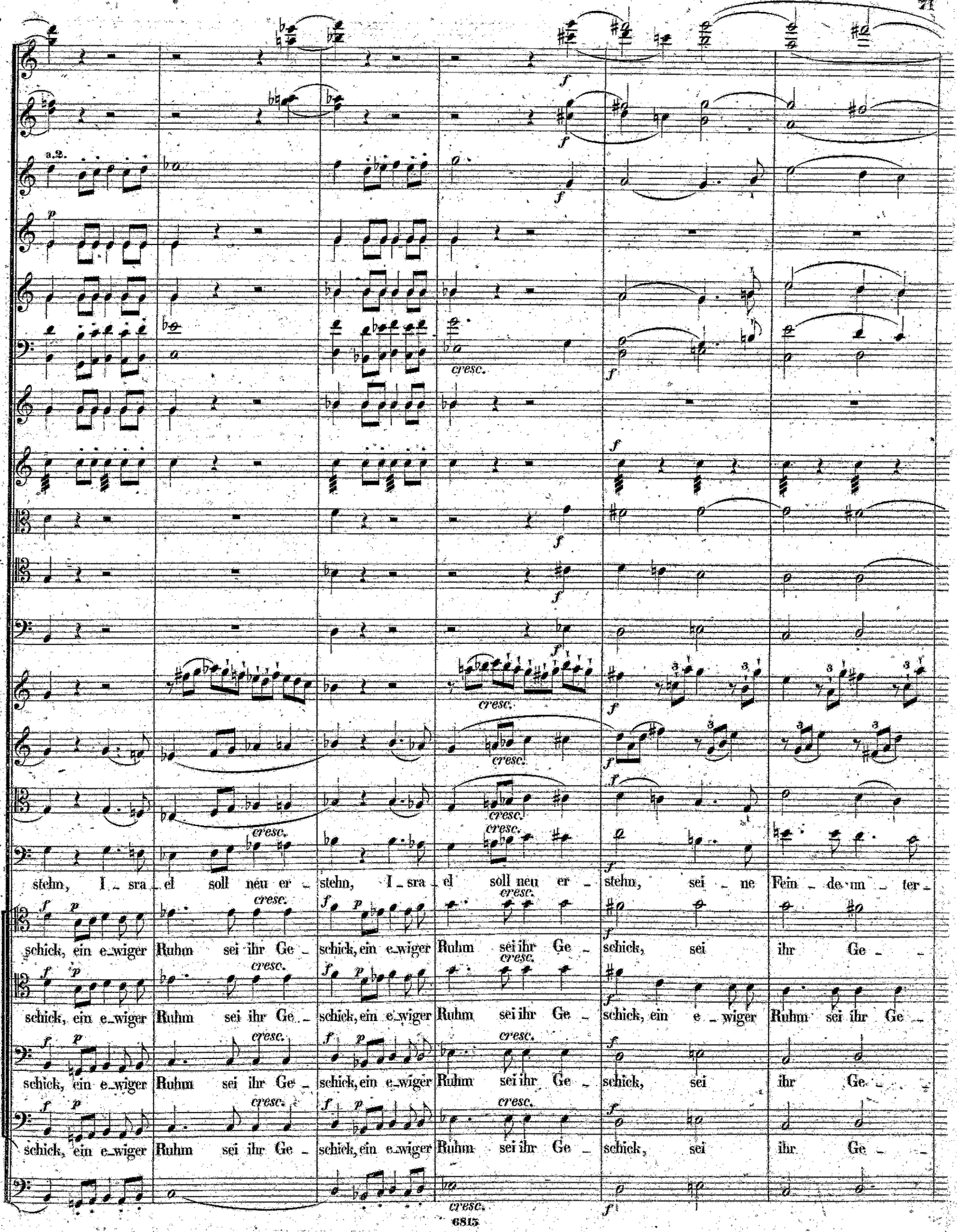
wil_de_sterSchlacht. Das prahlendeVolk wähnt stolz im_Glück, ein e_wiger Ruhm

wil_de_sterSchlacht. Das prahlendeVolk wähnt stolz im Glück, ein e_ _wiger

wil_de_sterSchlacht. Das prahlendeVolk, wähnt stolz im Glück, ein e_ _wiger

wil_de_sterSchlacht. Das prahlendeVolk wähnt stolz im Glück, ein e_wiger Ruhm


a.2.
cresc.
I _ srael soll neu er _ stehn, seine Feinde un _ _ ter _ gehn, I _ sra _ el soll neu er _
— sei ihr Ge _ schick; das prah _ lende Volk wähnt stolz im Glück, ein e _ wiger Ruhm sei ihr Ge _
Ruhm sei ihr Ge _ schick; das prah _ lende Volk wähnt stolz im Glück, ein e _ wiger Ruhm sei ihr Ge _
Ruhm sei ihr Ge _ schick; das prah _ lende Volk wähnt stolz im Glück, ein e _ wiger Ruhm sei ihr Ge _
— sei ihr Ge _ schick; das prah _ lende Volk wähnt stolz im Glück, ein e _ wiger Ruhm sei ihr Ge _


a 2.
stehn, I - sra - el soll neu er - stehn, I - sra - el soll neu er - stehn, sei - ne Fein - de un - ter -
schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, sei ihr Ge - -
schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge -
schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, sei ihr Ge - -
schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, ein e - wiger Ruhm sei ihr Ge - schick, sei ihr Ge - -

a.2.

gehn, sei_ne Fein_de un_ter_gehn.

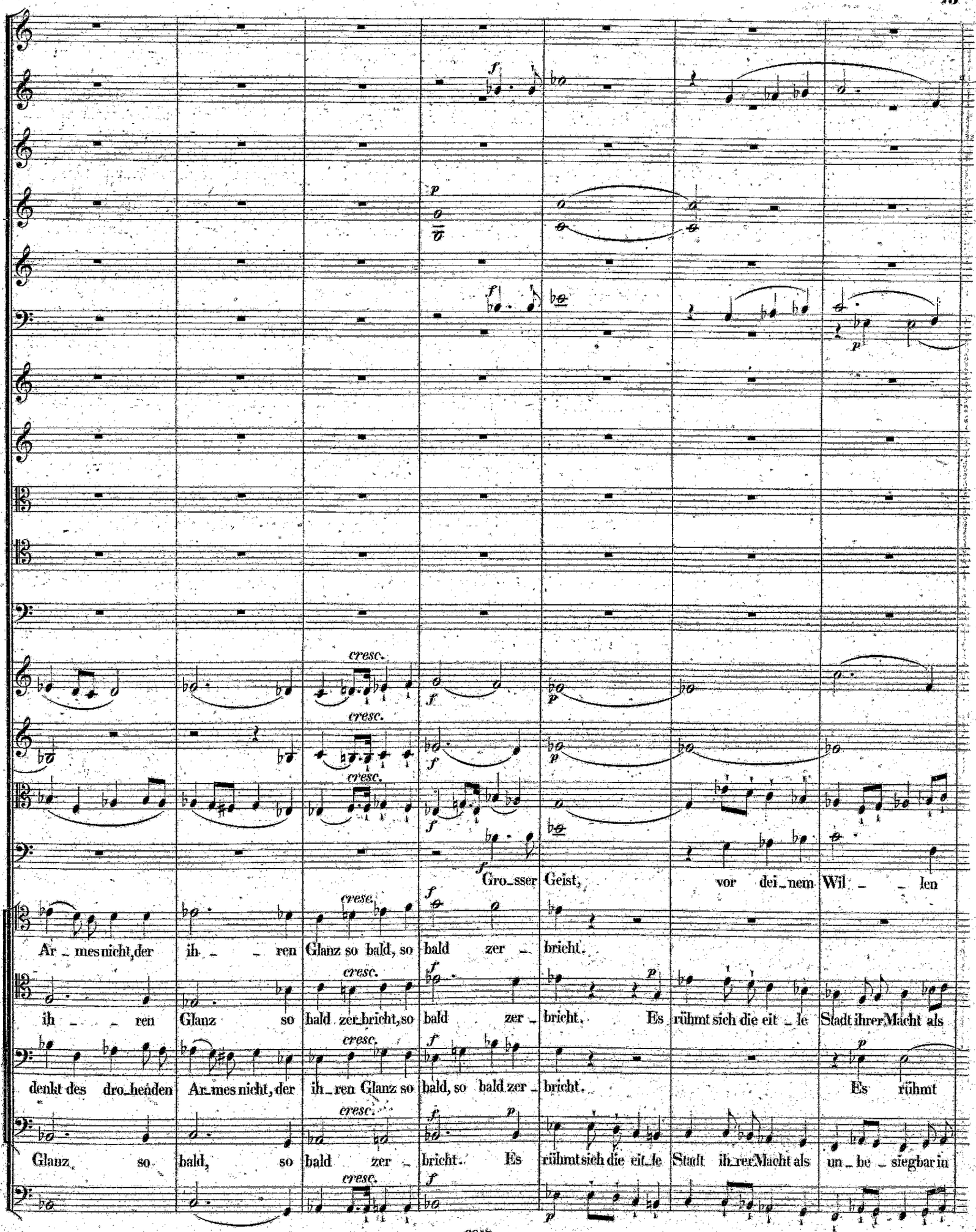
schick, ein e_wiger Ruhm, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick; und denkt des dro_henden

schick, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick; und denkt des dro_henden Ar_mes nicht, der

schick, ein e_wiger Ruhm, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick;

schick, ein e_wiger Ruhm, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick; und denkt des drohenden Ar_mes nicht, der ih_ren

a.2.


cresc.
Gro_sser Geist, vor dei_nem Wil _ _ len
Ar _ mes nicht, der ih _ _ ren Glanz so bald, so bald zer _ bricht.
ih _ _ ren Glanz so bald zer_bricht, so bald zer _ bricht. Es rühmt sich die eit _ le Stadt ihrer Macht als
denkt des dro_henden Ar_mes nicht, der ih_ren Glanz so bald, so bald zer _ bricht. Es rühmt
Glanz so bald, so bald zer _ bricht. Es rühmt sich die eit_le Stadt ih_rer Macht als un _ be _ siegbar in

beug' ich mich, dein schwe - res Wort, dein Ge_bot will ich er_fül - - - len,

Es rühmt sich die eit_le Stadt ihrer Macht, als un_be_sieg_bar in wildester Schlacht, das prahlende Volk wähnt stolz im Glück, ein

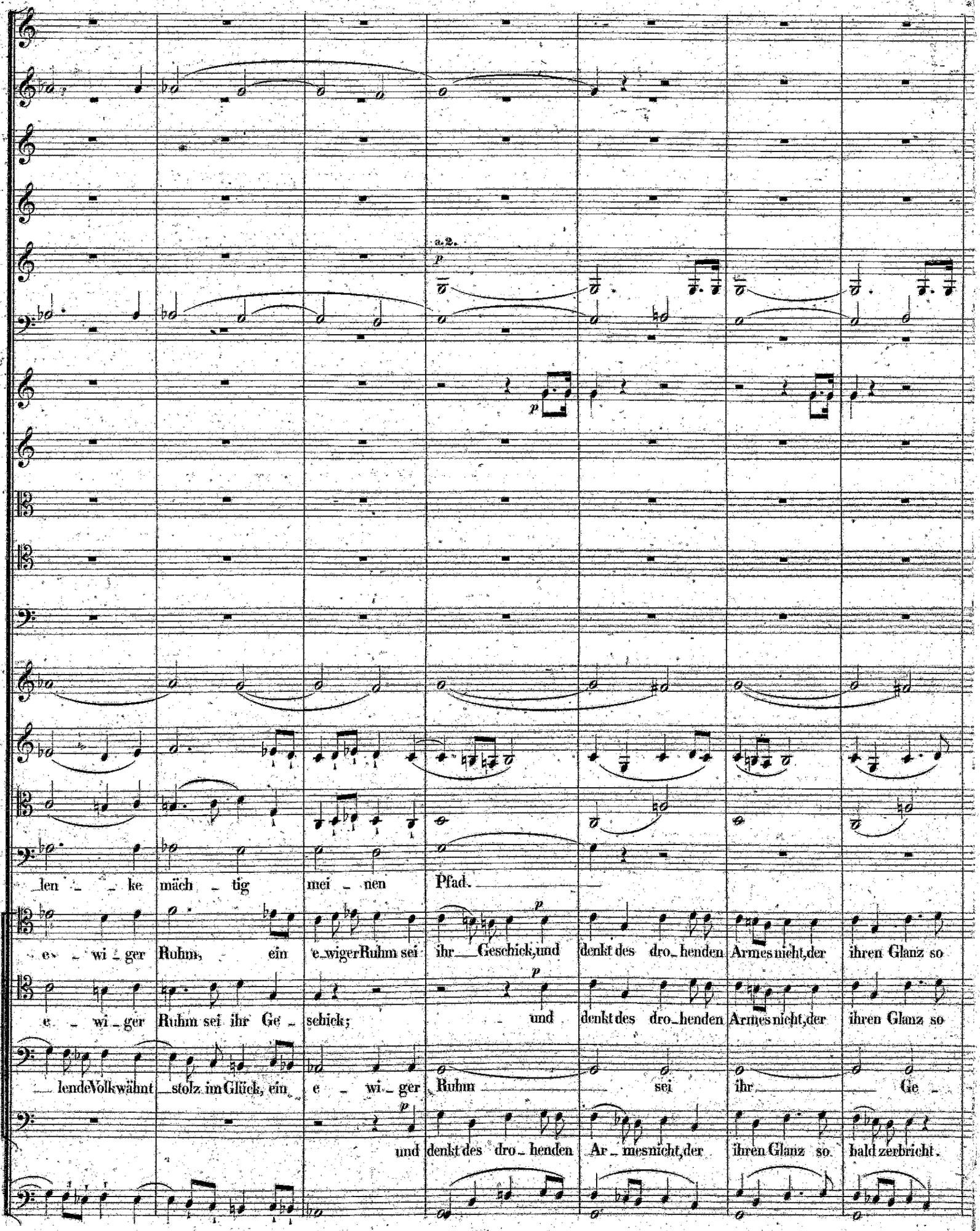
unbe - sieg_bar in wil_de_ster Schlacht.

Das prahlende Volk wähnt stolz im Glück, ein

sich die eit_le Stadt ih_rer Macht als un_be_sieg_bar in wildester Schlacht.

Das prah -

wildester Schlacht, das prah - - lende Volk wähnt stolz im Glück, ein ew'ger Ruhm sei ihr Ge_schick,


a.2.
p
len - ke mäch - tig mei - nen Pfad.
e - wi - ger Ruhm, ein e-wiger Ruhm sei ihr Geschick, und denkt des dro-henden Armes nicht, der ihren Glanz so
e - wi - ger Ruhm sei ihr Ge - schick; und denkt des dro-henden Armes nicht, der ihren Glanz so
lende Volk wähnt stolz im Glück, ein e - wi - ger Ruhm sei ihr Ge -
und denkt des dro - henden Ar - mes nicht, der ihren Glanz so bald zerbricht.

a.2.

a.2.

Über Ba_bylon soll flammengleich des Blitzes Strahl mein Schwert.

bald zerbricht.

Es rühmt sich die eit_le Stadt ihrer Macht als un_be_sieg_bar in

bald zerbricht.

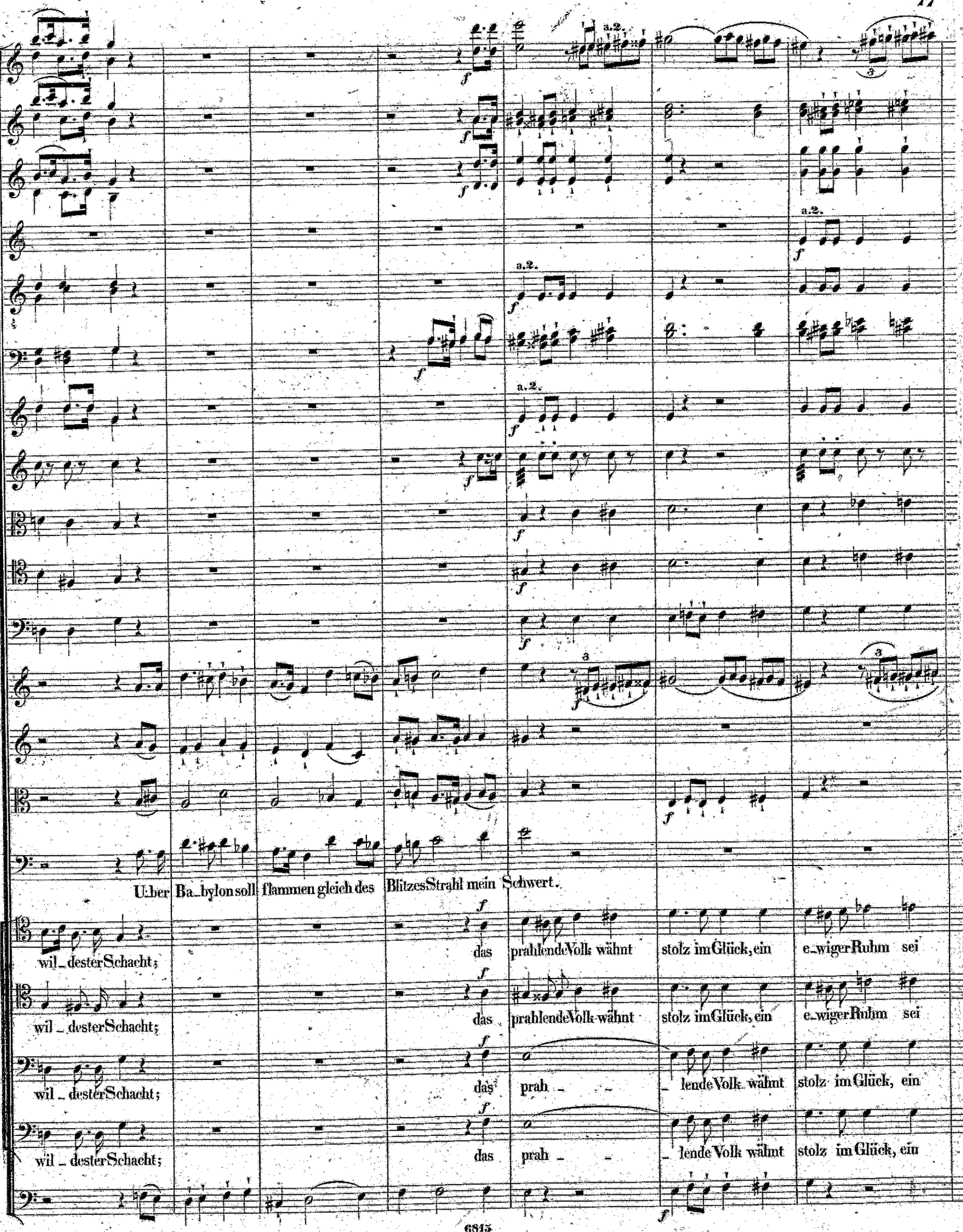
Es rühmt sich die eit_le Stadt ihrer Macht als un_be_sieg_bar in

schick.

Es rühmt sich die eit_le Stadt ihrer Macht als un_be_sieg_bar in

Es rühmt sich die eit_le Stadt ihrer Macht als un_be_sieg_bar in

a.2.


a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
U_ber Ba_bylon soll flammen gleich des Blitzes Strahl mein Schwert.
wil_dester Schacht; das prahlende Volk wähnt stolz im Glück, ein e_wiger Ruhm sei
wil_dester Schacht; das prahlende Volk wähnt stolz im Glück, ein e_wiger Ruhm sei
wil_dester Schacht; das prah_ _ _lende Volk wähnt stolz im Glück, ein
wil_dester Schacht; das prah_ _ _lende Volk wähnt stolz im Glück, ein

a.2.

a 2

a 2

Israel soll neu er - stehn, seine Feinde un - - ter -

ihr Geschick, ein e_wiger Ruhm sei ihr Geschick;

ihr Geschick, ein e_wiger Ruhm sei ihr Geschick;

das prah - len - de Volk wähnt stolz im

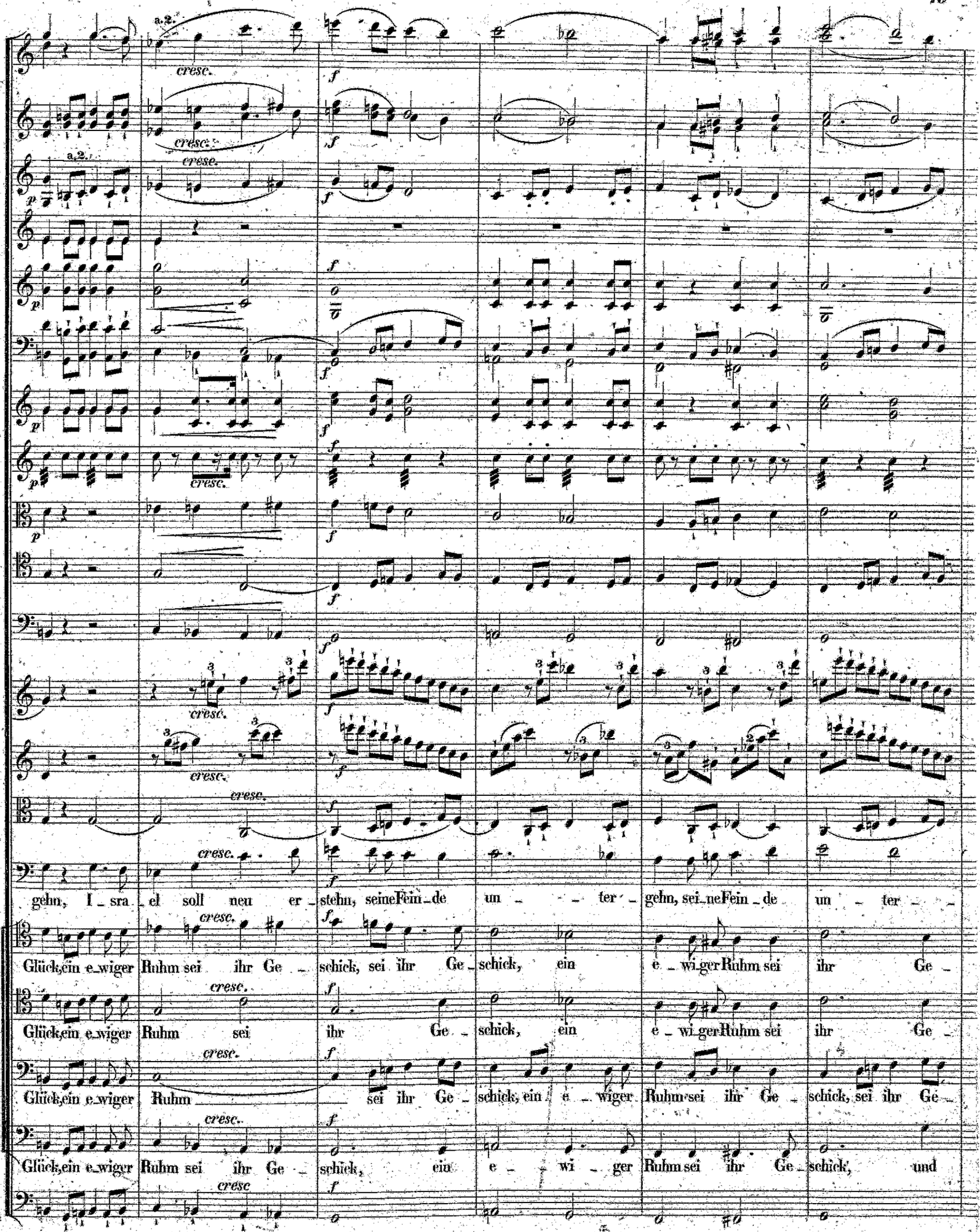
das prah - len - de Volk wähnt stolz im

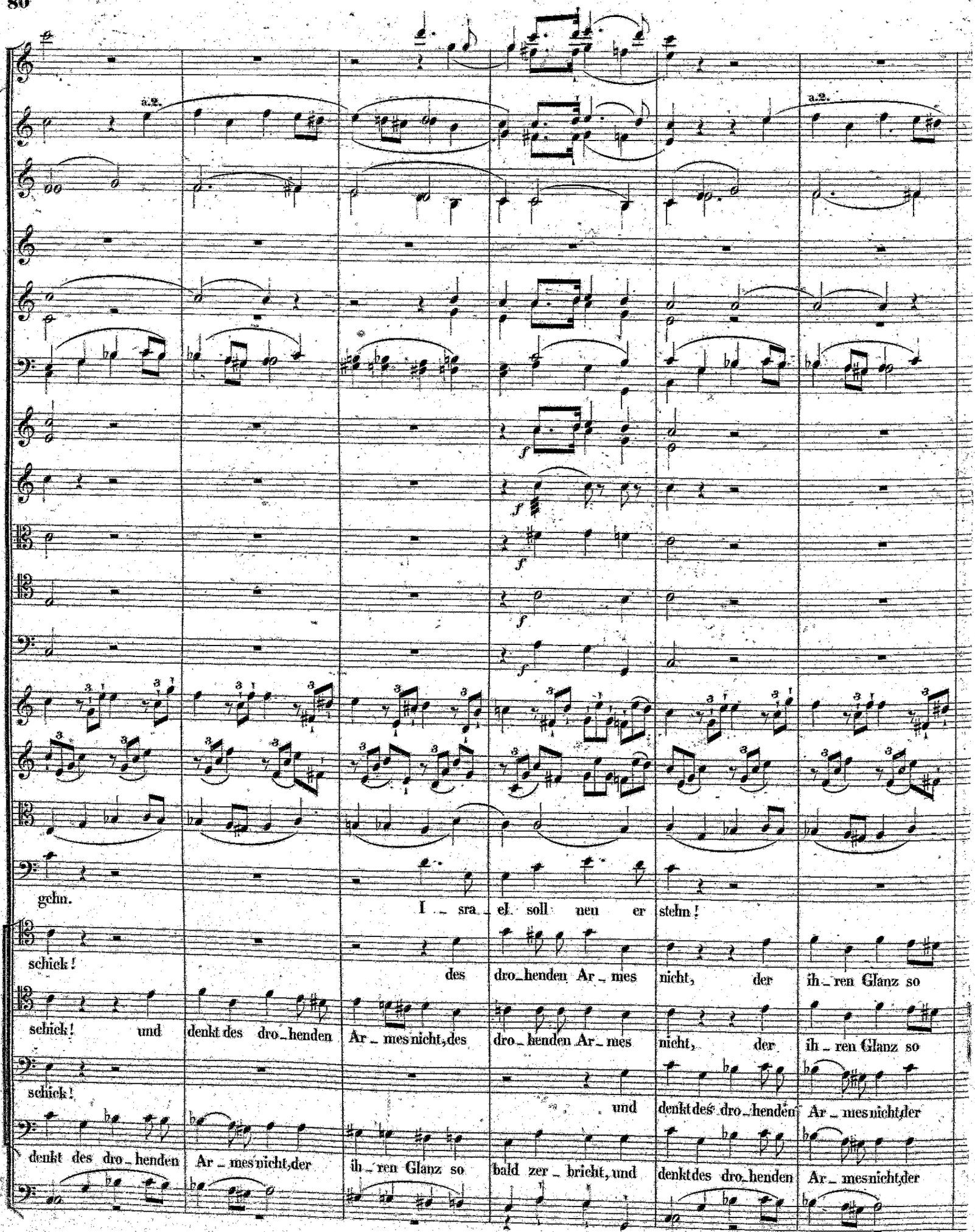
e_wiger Ruhm sei ihr Ge - schick;

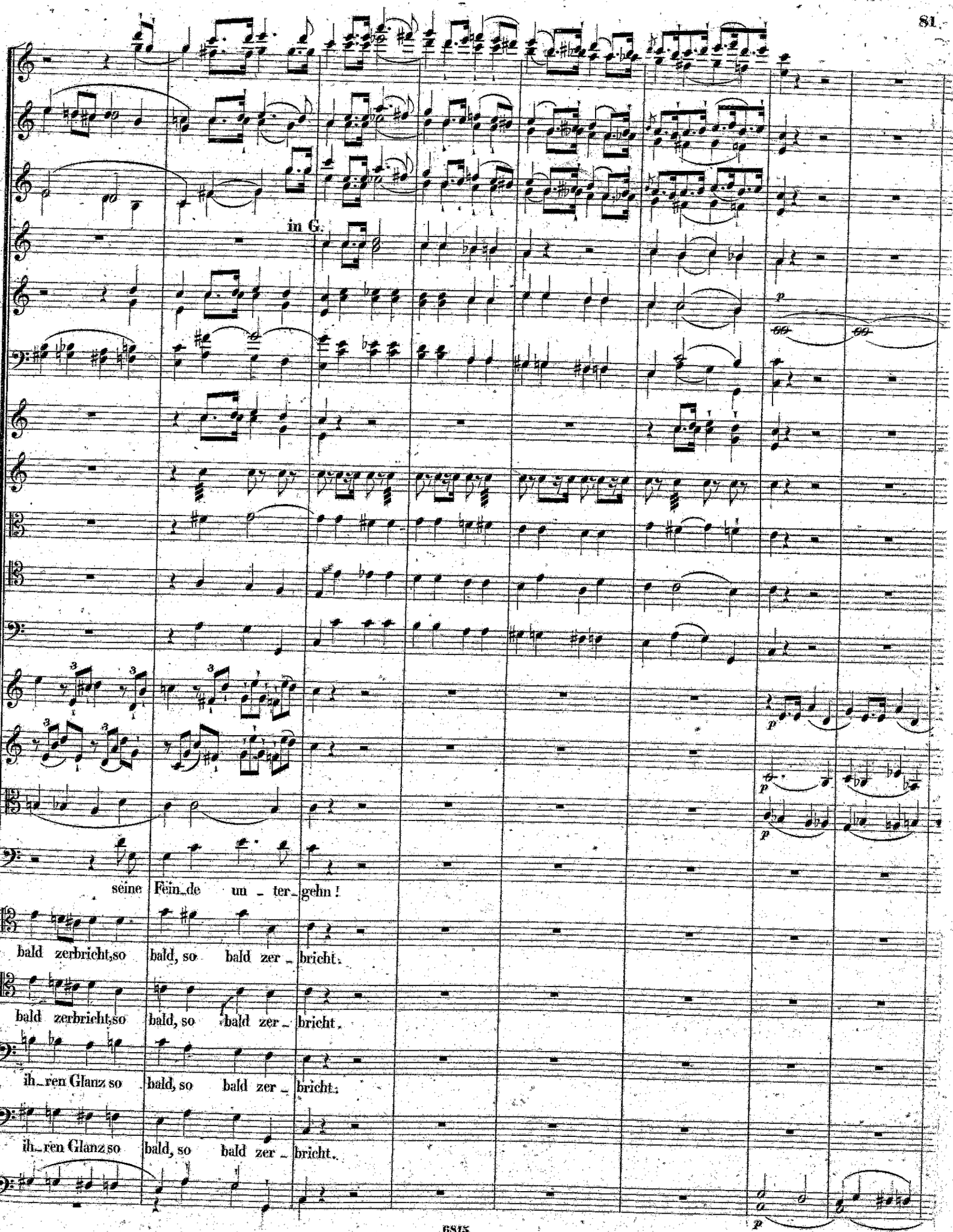
e_wiger Ruhm sei ihr Ge - schick;

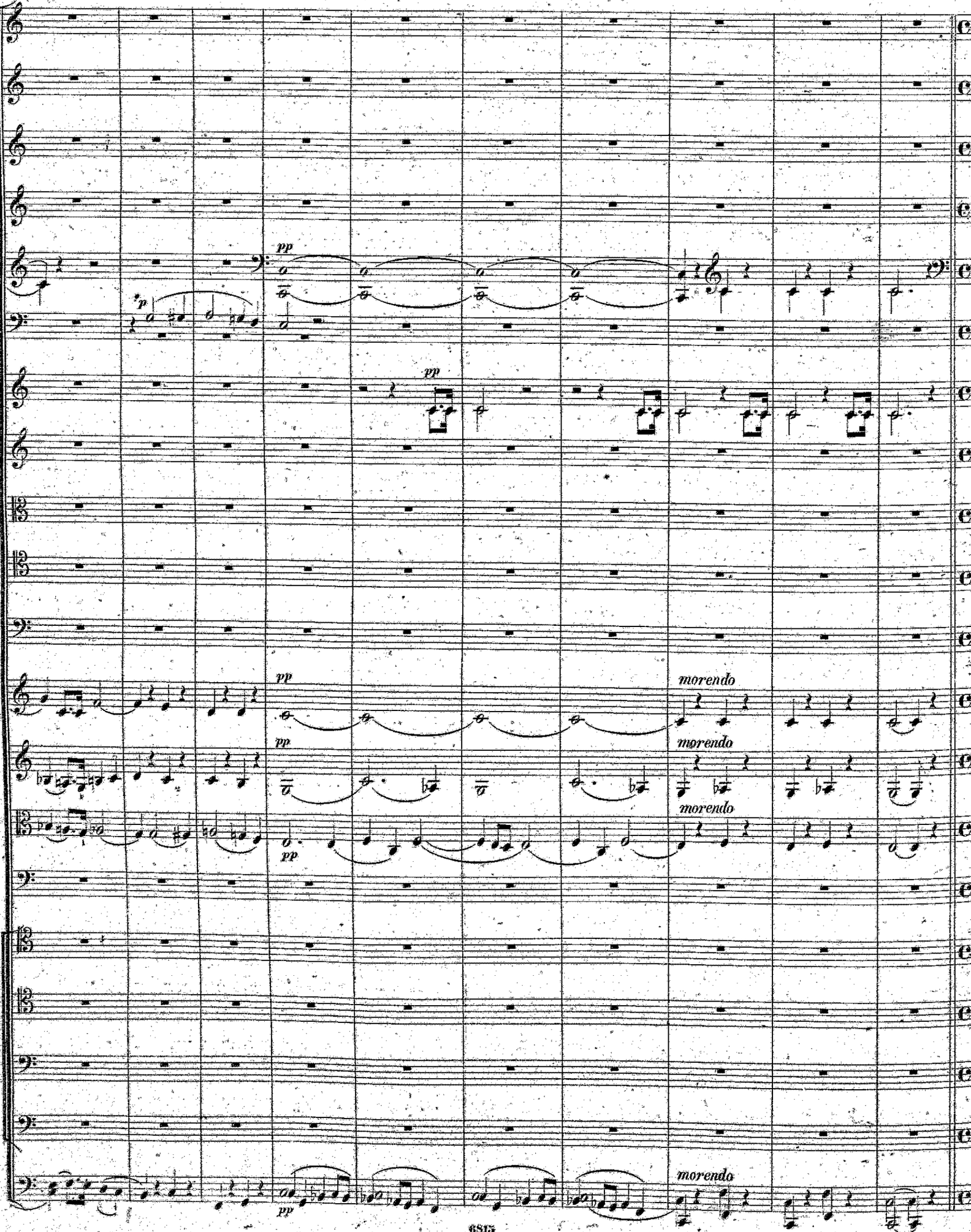
das prah - len - de Volk wähnt stolz im

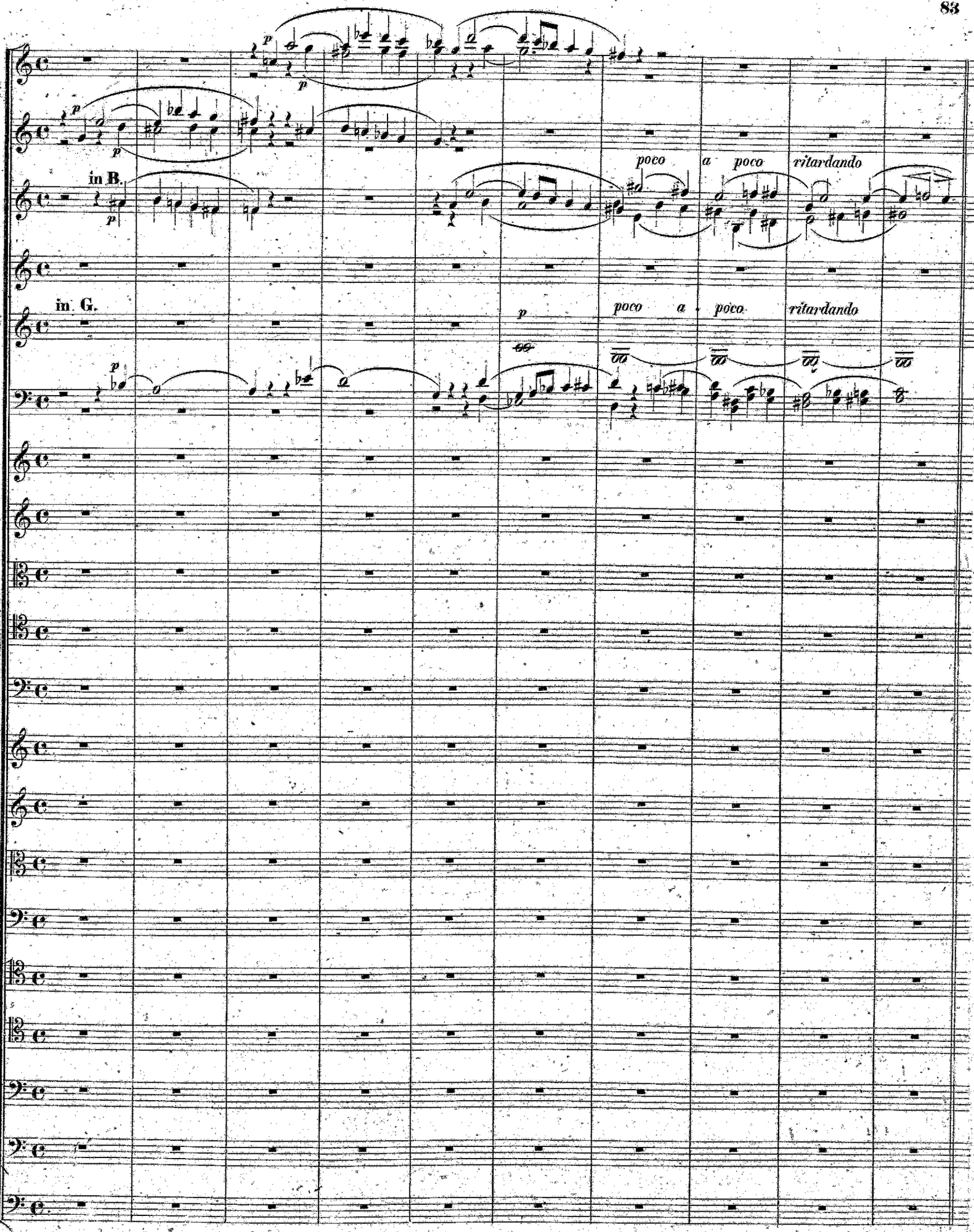
das prah - len - de Volk wähnt stolz im


a.2.
cresc.
f
p
gehn, I_sra_el soll neu er_stehn, seine Fein_de un_ter_gehn, sei_ne Fein_de un_ter_
Glück, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick, sei ihr Ge_schick, ein e_wi_ger Ruhm sei ihr Ge_
Glück, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick, ein e_wi_ger Ruhm sei ihr Ge_
Glück, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick, sei ihr Ge_
Glück, ein e_wiger Ruhm sei ihr Ge_schick, ein e_wi_ger Ruhm sei ihr Ge_schick, und


a.2.
a.2.
f
f
f
f
gehn.
I _ sra _ el soll neu er stehn!
schick!
des dro_henden Ar _ mes nicht, der ih _ ren Glanz so
schick! und denkt des dro _ henden Ar _ mes nicht, des dro _ henden Ar _ mes nicht, der ih _ ren Glanz so
schick!
und denkt des dro _ henden Ar _ mes nicht, der
denkt des dro _ henden Ar _ mes nicht, der ih _ ren Glanz so bald zer _ bricht, und denkt des dro _ henden Ar _ mes nicht, der


in G.
p
seine Fein_de un _ ter_gehn!
bald zerbricht,so bald, so bald zer _ bricht.
bald zerbricht,so bald, so bald zer _ bricht.
ih_ren Glanz so bald, so bald zer _ bricht.
ih_ren Glanz so bald, so bald zer _ bricht.


pp
p
pp
pp
pp
morendo
morendo
morendo
pp
pp
morendo


in B.
poco a poco ritardando
in G.
poco a poco ritardando

Nº 8. ARIE.

Haus in Babylon.

Larghetto. ♩ = 88.

Flauti.

Clarinetti in B.

Corni in G.

Corni in Es.

Fagotti.

Violino Iº

Violino IIº

Viola.

SOPRANO.

Violonc. Solo.

Altri Violonc. e C. B.

dolce.

con sordini

pp

con sordini

pp

pp con sordini

Eine Jüdinn an der Wiege ihres Kindes. Mein süsses Kind, genährt in Kummer, in

p

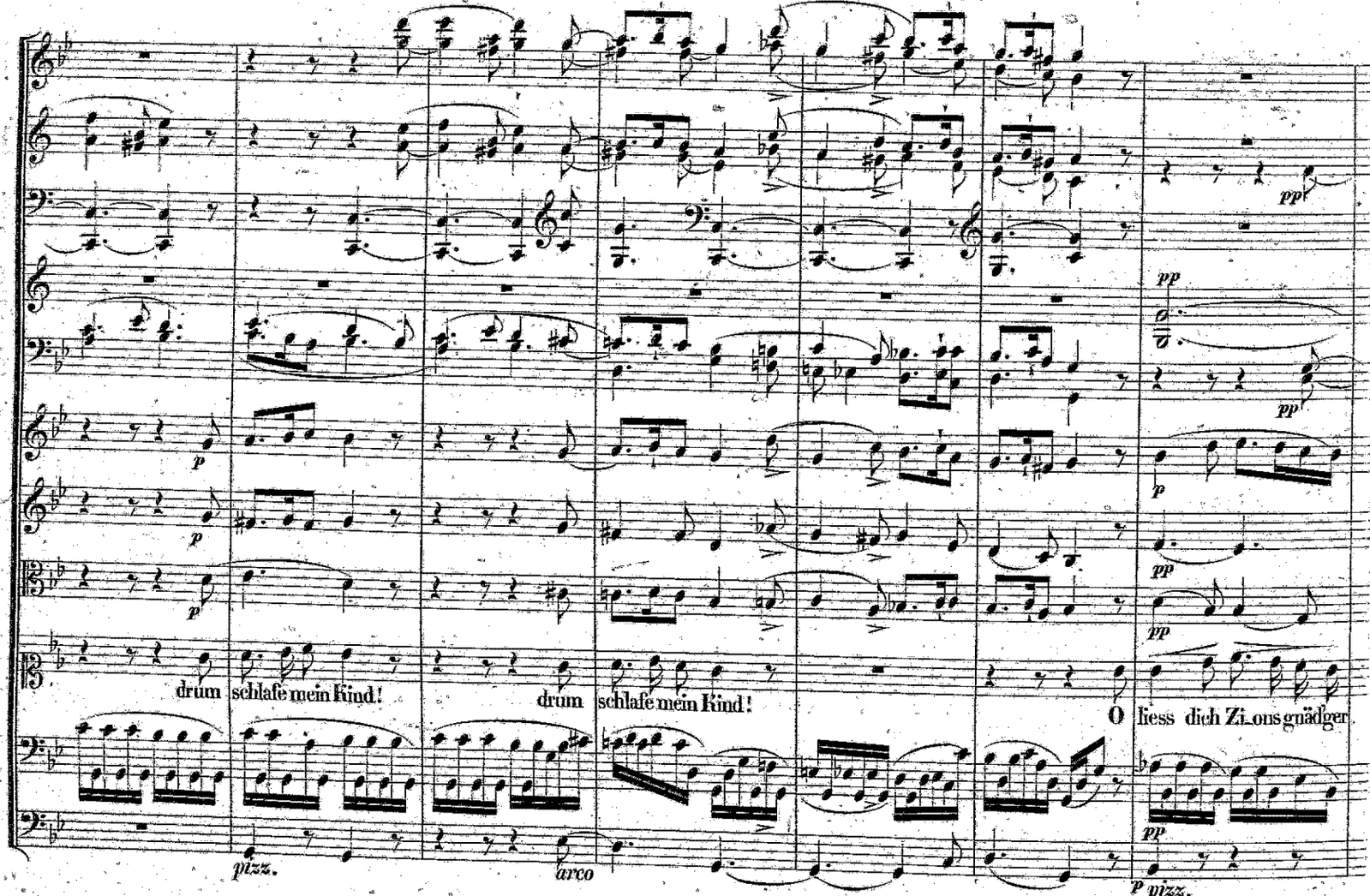
pp con sordini.

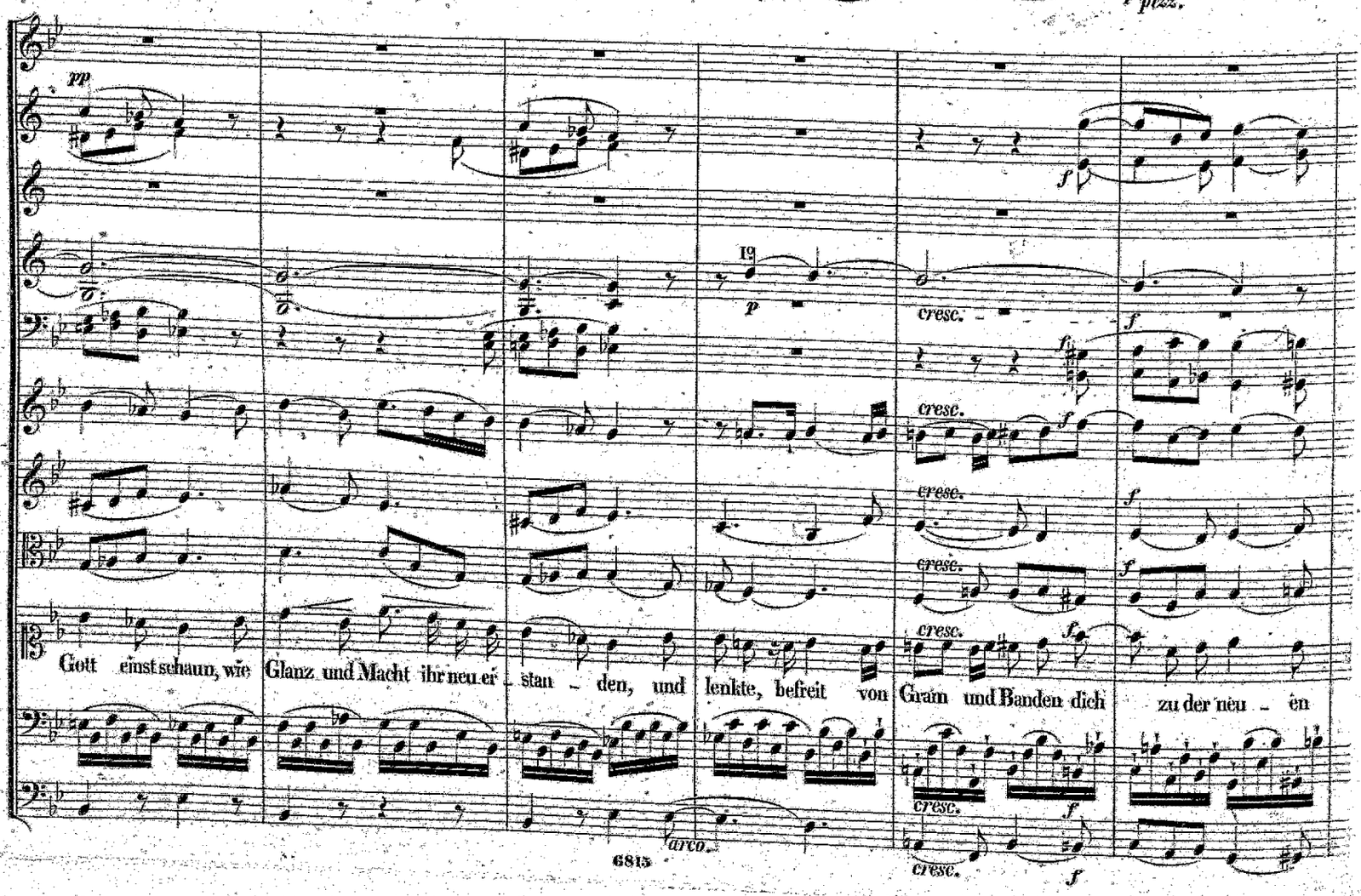
Thränen bewacht dich der Mut - ter Blick; o borg eine Stunde des Friedens vom Schlummer, denn Jahre voll Angst sind dein Geschick.

p

Ach Jah_re der Angst sind dein Geschick, Drum schla_fe mein Kind, der Schlaf ist dein, das

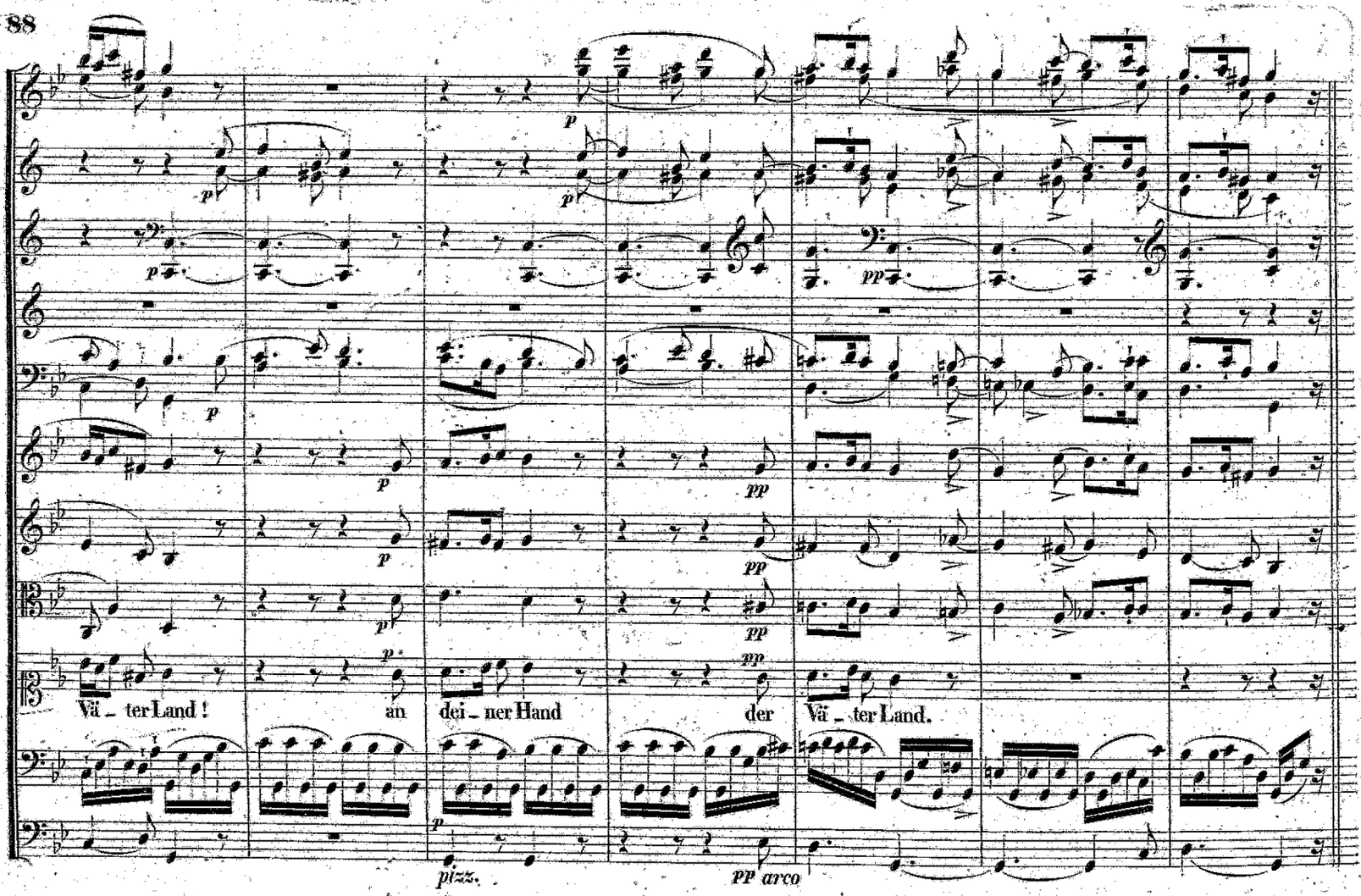
Mut_ter_au_ge wird wach_sam sein! ja schla_fe mein Kind, der Schlaf ist dein, das Mut_ter_au_ge wird wachsam sein!


pp
p
drum schlafe mein Kind!
drum schlafe mein Kind!
O liess dich Zi_ons gnädger
pizz.
arco
pizz.

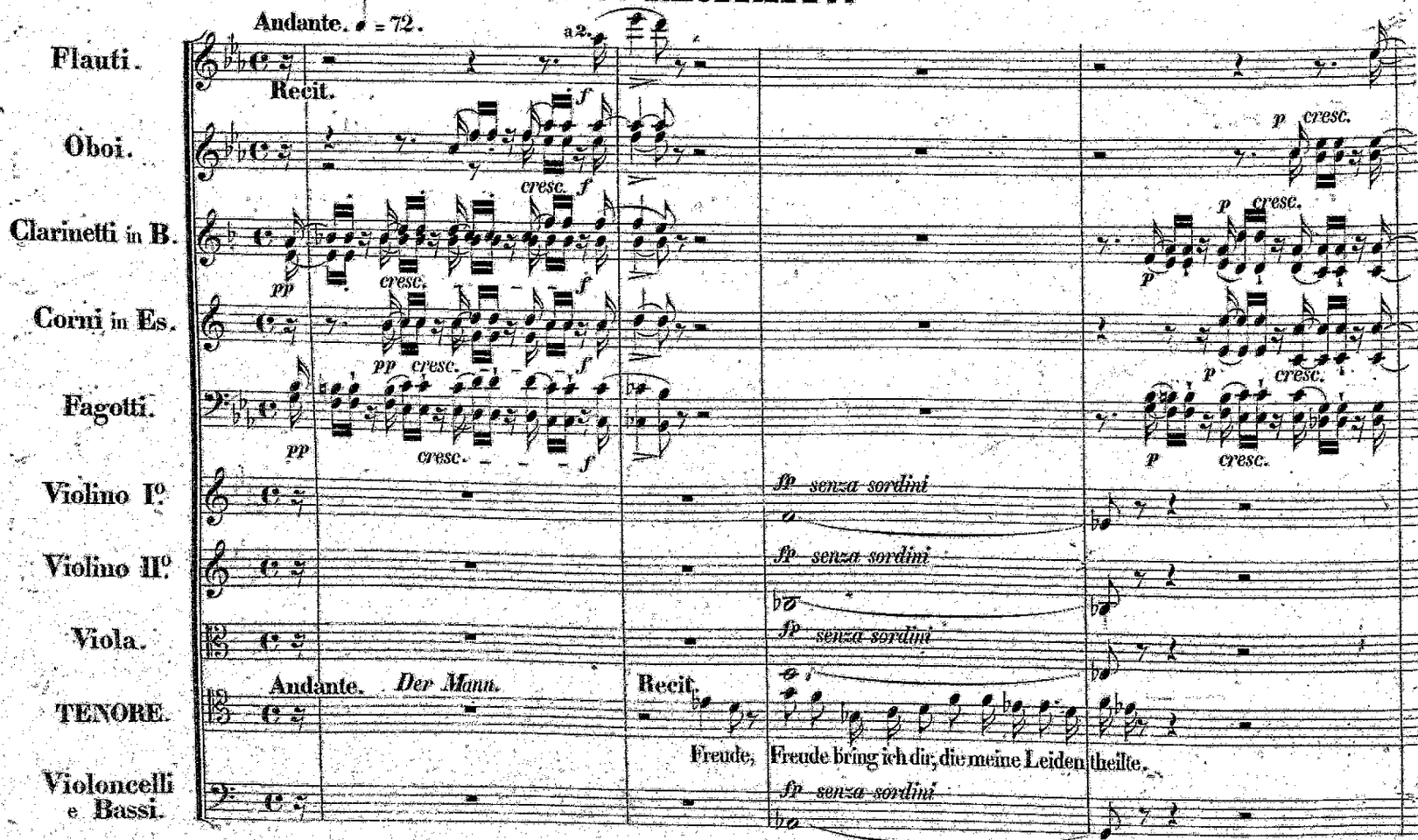

pp
19
p
cresc.
f
Gott einst schaun, wie Glanz und Macht ihr neu er_stan_den, und lenkte, befreit von Gram und Banden dich zu der neu_en
arco

Hei - math Aun! be - freit von Banden, zu der Hei - math Aun! O Gott, lass mein Kind an

dei - ner Hand in Freiheit be - tre - ten der Vä - ter Land! o Gott, lass mein Kind an dei - ner Hand in Freiheit be - tre - ten der



Nº 9. RECITATIV.



Tromboni.

a Tempo.

Ja der Tag ist ge_kommen, die Stunde naht, sie ist da!

Recit.

unser heiliger Pro_phet hat die lang ersehnte Aufer_

a Tempo.

stehung unsres Volkes endlich erfüllt ge_sehen. Jeho was er_haberer Arm wird unsre stolzen grausa_men Feinde ver_nichten.

Nº 10. DUETT.

Andantino (♩=144)

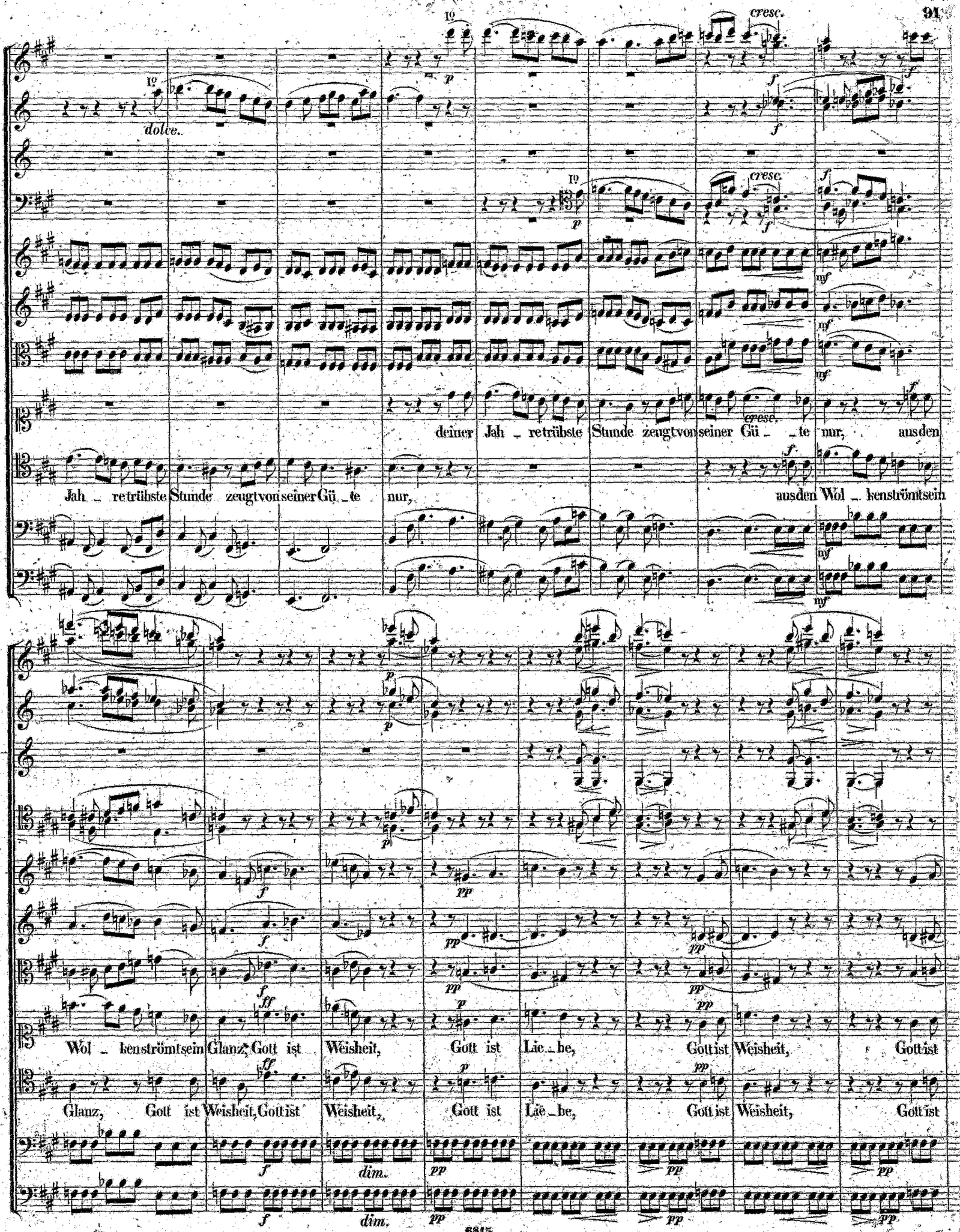
Flauti.
Clarinetti in A.
Corni in A.
Fagotti.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
DIE FRAU.
DER MANN.
Violoncello.
Basso.

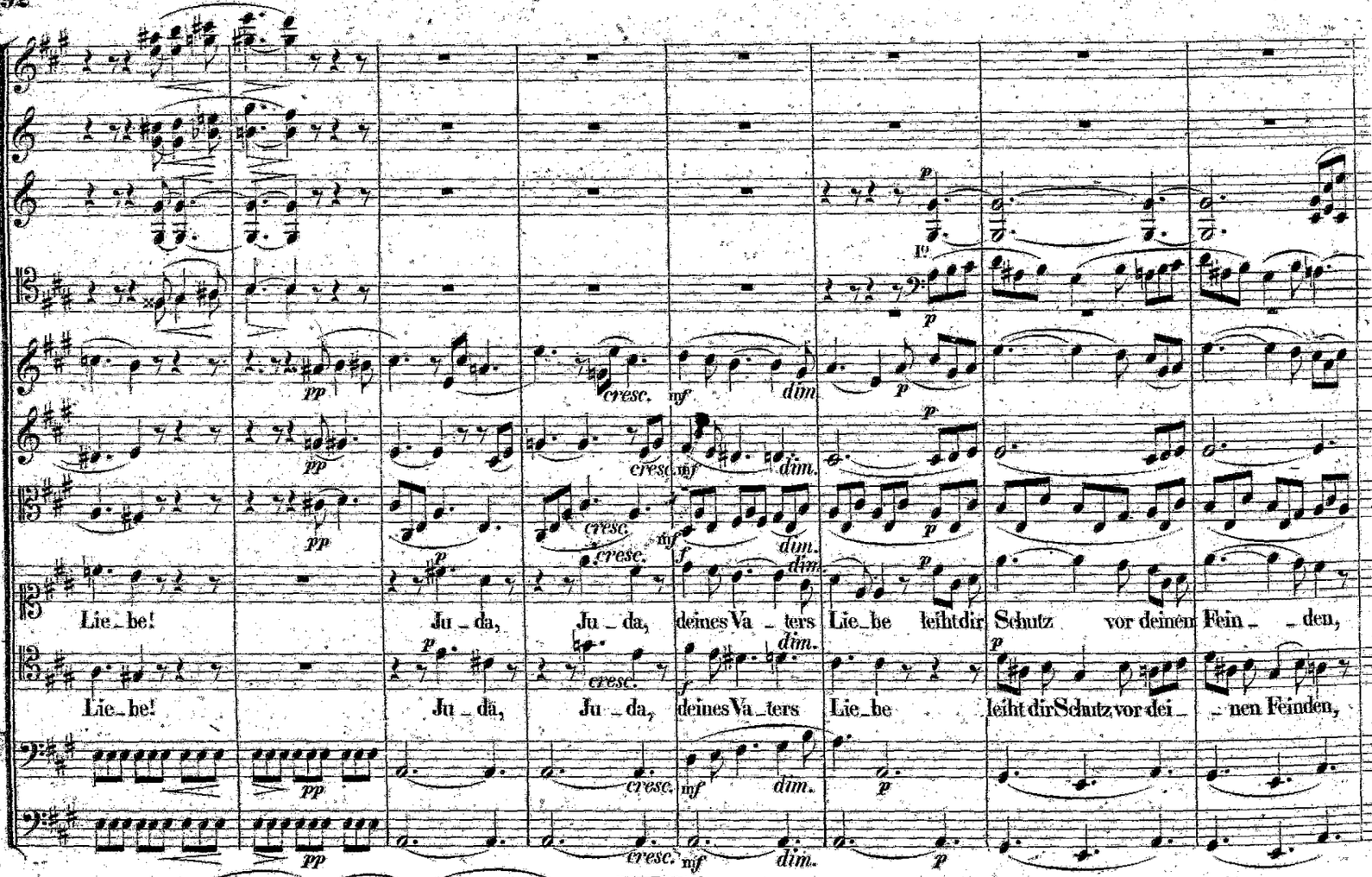
Ju - da, Ju - da, deines Va - ters

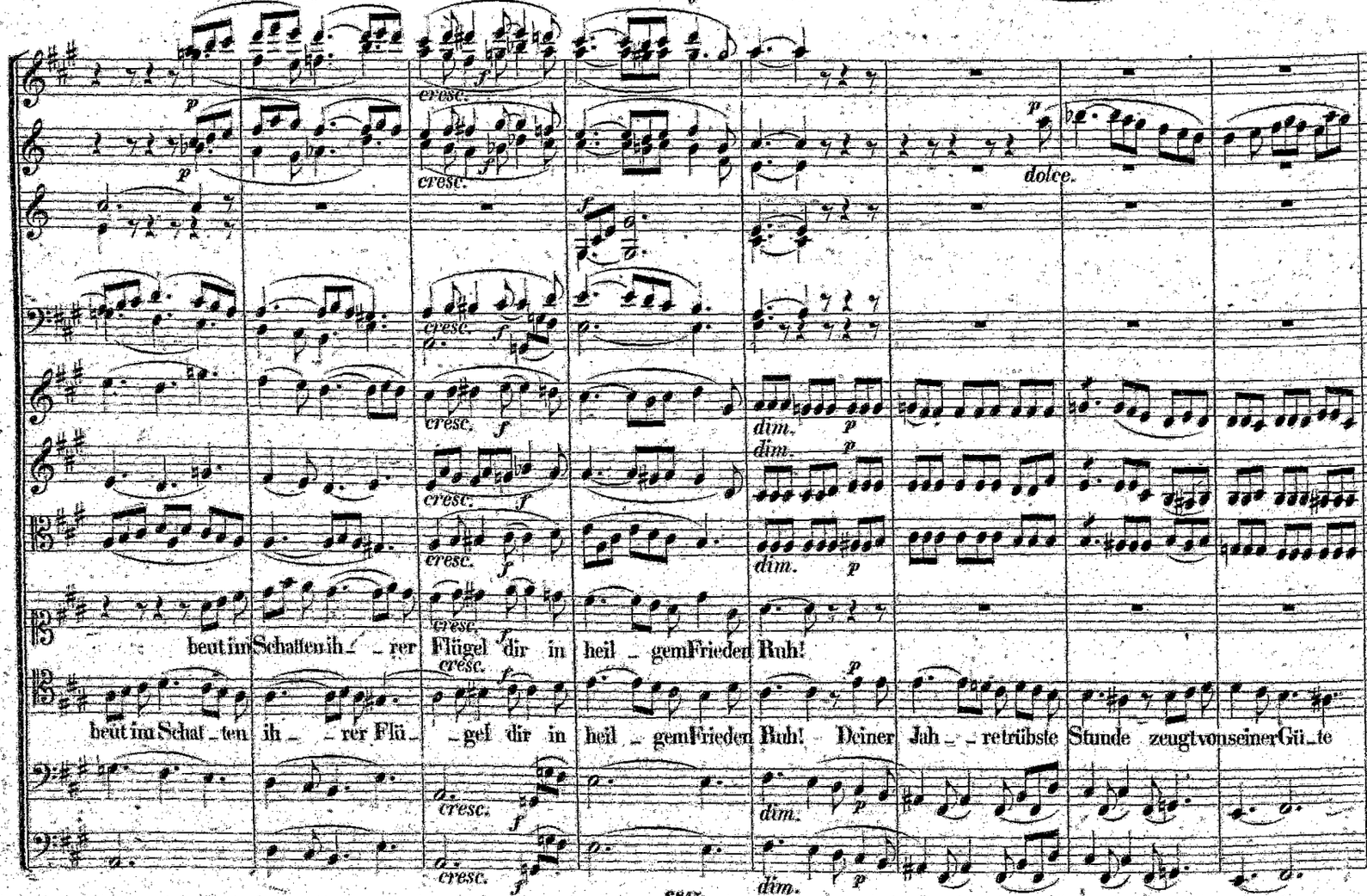
Ju - da, Ju - da, deines Va - ters

Lie - be leiht dir Schutz vor deinen Fein - den, heut im Schat - ten ihrer Flü - gel dir in heil - gem Frieden Ruh!

Lie - be leiht dir Schutz vor dei - nen Feinden, heut im Schat - ten ihrer Flü - gel dir in heil - gem Frieden Ruh! deiner


cresc.
dolce.
cresc.
deiner Jah _ re trübste Stunde zeugt von seiner Gü _ _ te nur, aus den
Jah _ re trübste Stunde zeugt von seiner Gü _ te nur, aus den Wol _ kenströmt sein
Wol _ kenströmt sein Glanz, Gott ist Weisheit, Gott ist Lie _ be, Gott ist Weisheit, Gott ist
Glanz, Gott ist Weisheit, Gott ist Weisheit, Gott ist Lie _ be, Gott ist Weisheit, Gott ist
dim.
dim.


Lie_be!
Ju_da,
Ju_da,
deines Va_ters
Lie_be
leiht dir Schutz
vor deinen Fein_den,
Lie_be!
Ju_da,
Ju_da,
deines Va_ters
Lie_be
leiht dir Schutz vor dei_nen Feinden,


beut im Schatten ih_rer Flügel dir in heil_gem Frieden Ruh!
beut im Schat_ten ih_rer Flü_gel dir in heil_gem Frieden Ruh! Deiner Jah_re trübste Stunde zeugt von seiner Gü_te

cresc. cresc. cresc.

deiner Jah _ re trübste Stunde zeugt von seiner Gü _ te nur, aus den Wol _ ken strömt sein Glanz, Gott ist Weis _ _

nur, aus den Wol _ ken strömt sein Glanz, Gott ist Weisheit, Gott ist Weis _ _

a 2.

heit, Gott ist Lie _ be, Gott ist Weisheit, Gott ist Lie _ _ be!

heit, Gott ist Lie _ be, Gott ist Weisheit, Gott ist Lie _ _ be!

morendo morendo morendo morendo

Nº 11. CHOR.

Persisches Lager.

Marziale. (♩ = 92.)

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in A.

Corni in A.

Corni in D.

Fagotti.

Clarini in D.

Tamburro milit:

Tromboni. Alto. Tenore. Basso.

Violino Iº

Violino IIº

Violo.

CHOR der Persischen Krieger. Tenore Iº Tenore IIº Basso Iº Basso IIº

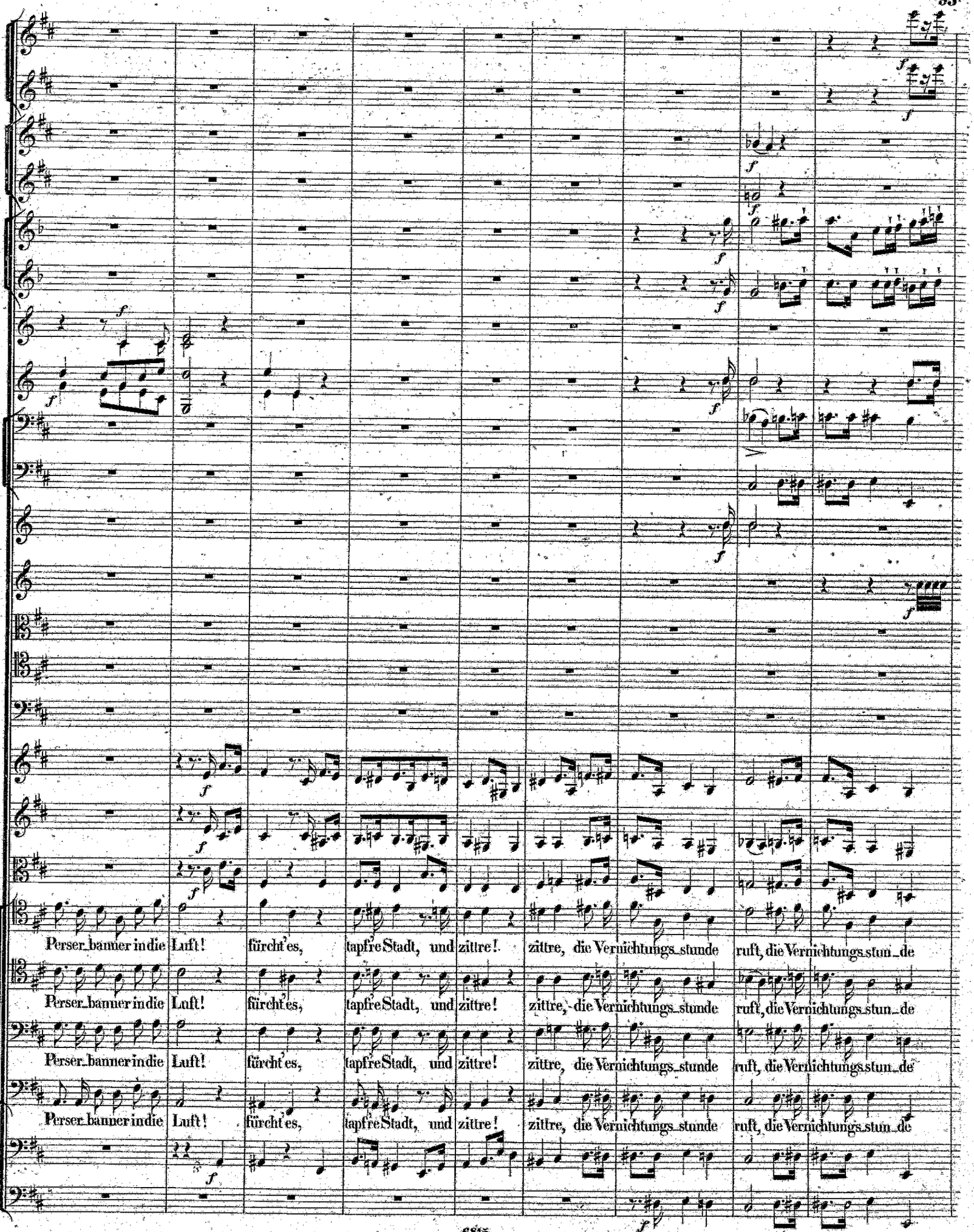
Violoncello.

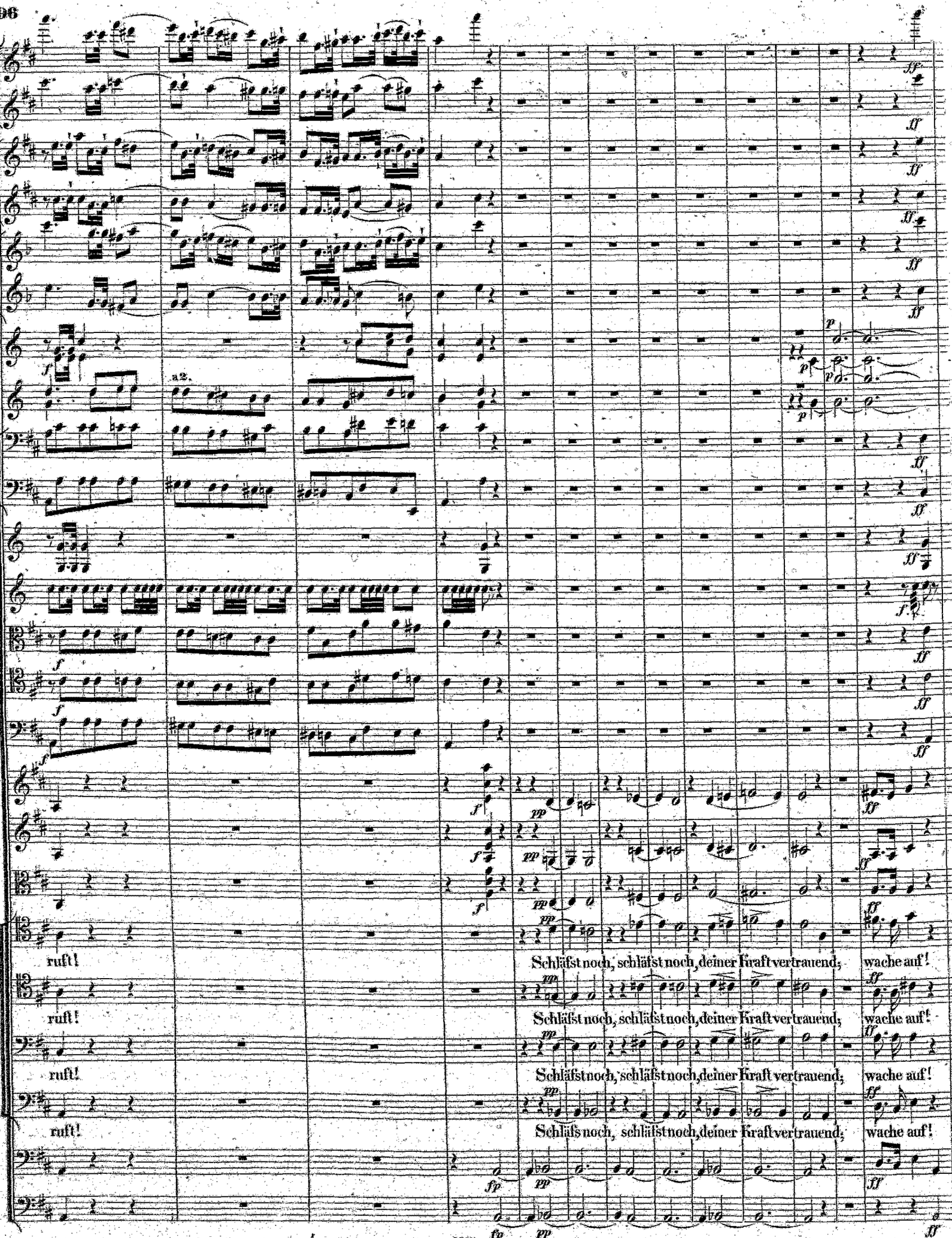
Basso.

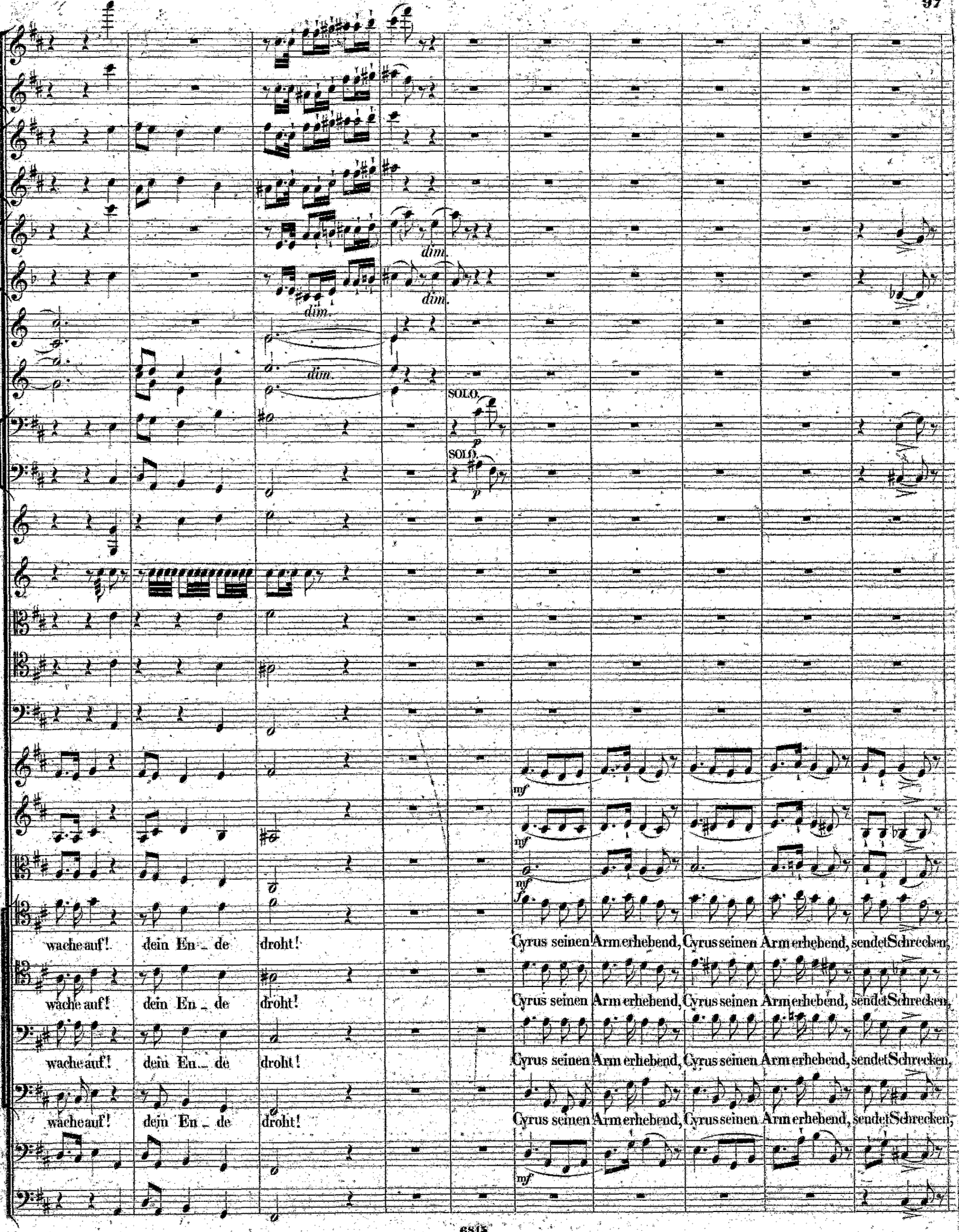
pp cresc. SOLI. f

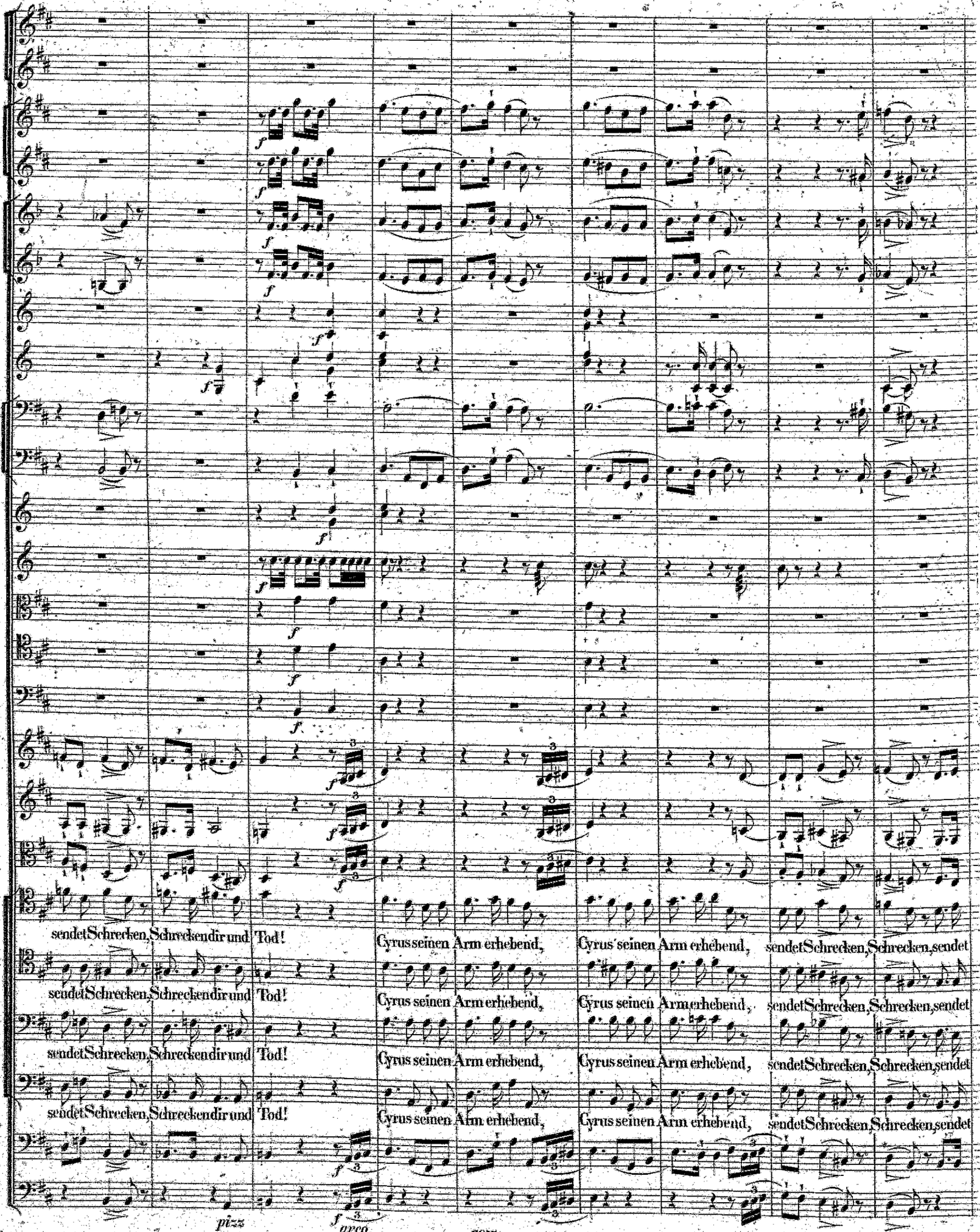
Hoch em por du Sieges fahne,

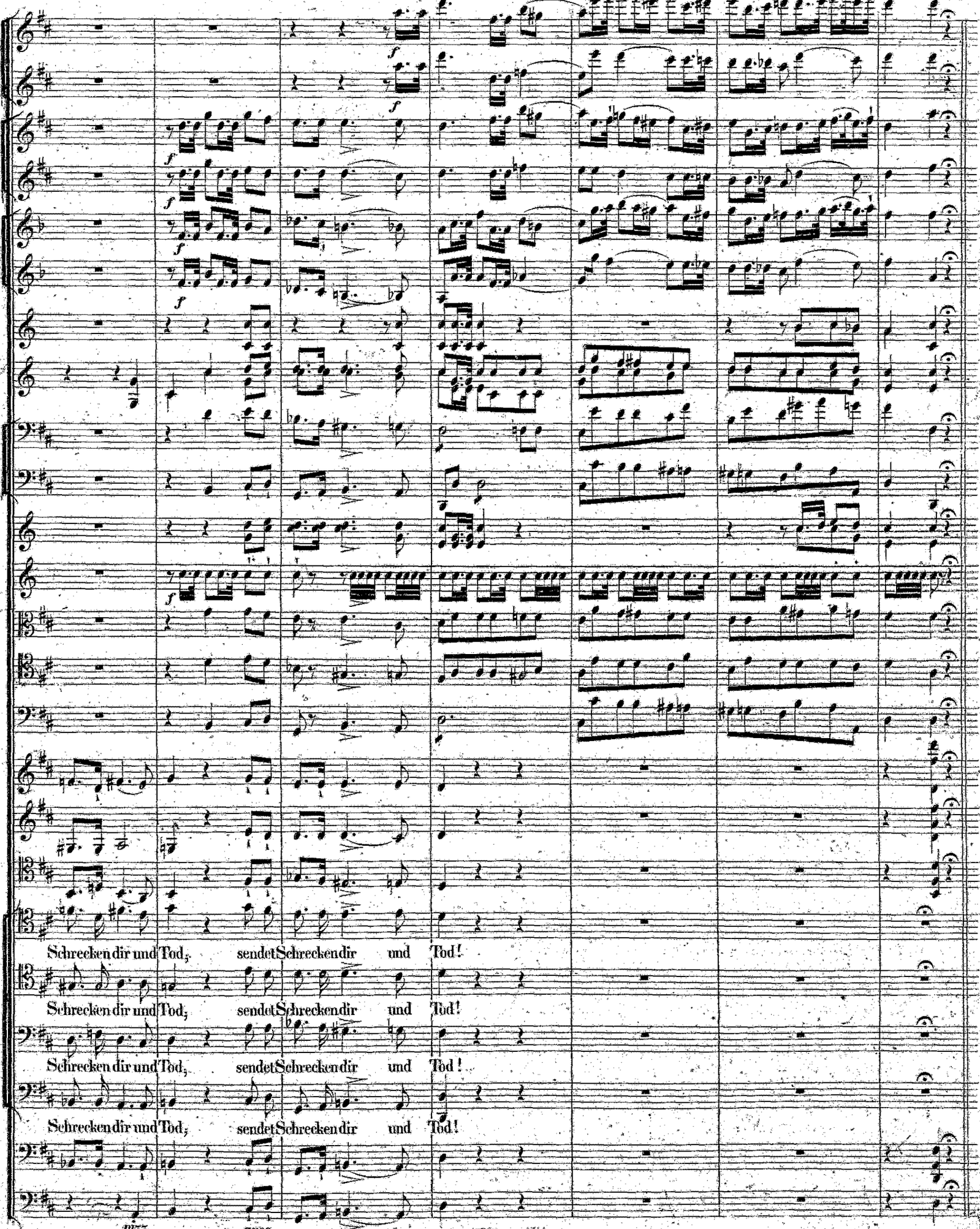
pizz. mf f


Perser_banner in die Luft! fürcht'es, tapfre Stadt, und zittre! zittre, die Vernichtungs_stunde ruft, die Vernichtungs_stun_de
Perser_banner in die Luft! fürcht'es, tapfre Stadt, und zittre! zittre, die Vernichtungs_stunde ruft, die Vernichtungs_stun_de
Perser_banner in die Luft! fürcht'es, tapfre Stadt, und zittre! zittre, die Vernichtungs_stunde ruft, die Vernichtungs_stun_de
Perser_banner in die Luft! fürcht'es, tapfre Stadt, und zittre! zittre, die Vernichtungs_stunde ruft, die Vernichtungs_stun_de


a2.
ruft!
Schläfst noch, schläfst noch, deiner Kraft vertrauend; wache auf!
ruft!
Schläfst noch, schläfst noch, deiner Kraft vertrauend; wache auf!
ruft!
Schläfst noch, schläfst noch, deiner Kraft vertrauend; wache auf!
ruft!
Schläfst noch, schläfst noch, deiner Kraft vertrauend; wache auf!


dim.
dim.
dim.
SOLO.
p
SOLO.
p
mf
mf
mf
f
wache auf! dein En_de droht! Cyrus seinen Arm erhebend, Cyrus seinen Arm erhebend, sendet Schrecken,
wache auf! dein En_de droht! Cyrus seinen Arm erhebend, Cyrus seinen Arm erhebend, sendet Schrecken,
wache auf! dein En_de droht! Cyrus seinen Arm erhebend, Cyrus seinen Arm erhebend, sendet Schrecken,
wache auf! dein En_de droht! Cyrus seinen Arm erhebend, Cyrus seinen Arm erhebend, sendet Schrecken,
mf


sendet Schrecken, Schrecken dir und Tod!
Cyrus seinen Arm erhebend,
Cyrus seinen Arm erhebend,
sendet Schrecken, Schrecken, sendet
sendet Schrecken, Schrecken dir und Tod!
Cyrus seinen Arm erhebend,
Cyrus seinen Arm erhebend,
sendet Schrecken, Schrecken, sendet
sendet Schrecken, Schrecken dir und Tod!
Cyrus seinen Arm erhebend,
Cyrus seinen Arm erhebend,
sendet Schrecken, Schrecken, sendet
pizz
arco.


Schrecken dir und Tod, sendet Schrecken dir und Tod!
Schrecken dir und Tod, sendet Schrecken dir und Tod!
Schrecken dir und Tod, sendet Schrecken dir und Tod!
Schrecken dir und Tod, sendet Schrecken dir und Tod!
pizz.
arco.

Nº 12. RECITATIV.

Adagio.

Violino Iº

Violino IIº

Viola.

CYRUS. Recit.

Violoncello.

Basso.

Gro_sse Kö_ni_ginn der Städ_te, die du thronst in un_er_messli_cher Macht, in Ma_je_stät und

Schönheit! deine Wäl_le reichen bis zum Himmel, und durch dring lich sind deine hundert Thore von Erz, deine Umgürtung von Wasser! Schützend wälzt der

Euphrat seinen grossen weiten Strom durch dein Inn'res, und rings bist du geschmückt mit Gärten, Thürmen und Pal_lästen, ja, der Menschen kraft_lo_sen

Flauti.
Oboi.
Clarinetti in A.
Corni in As.
Fagotti.
Timpani in C.

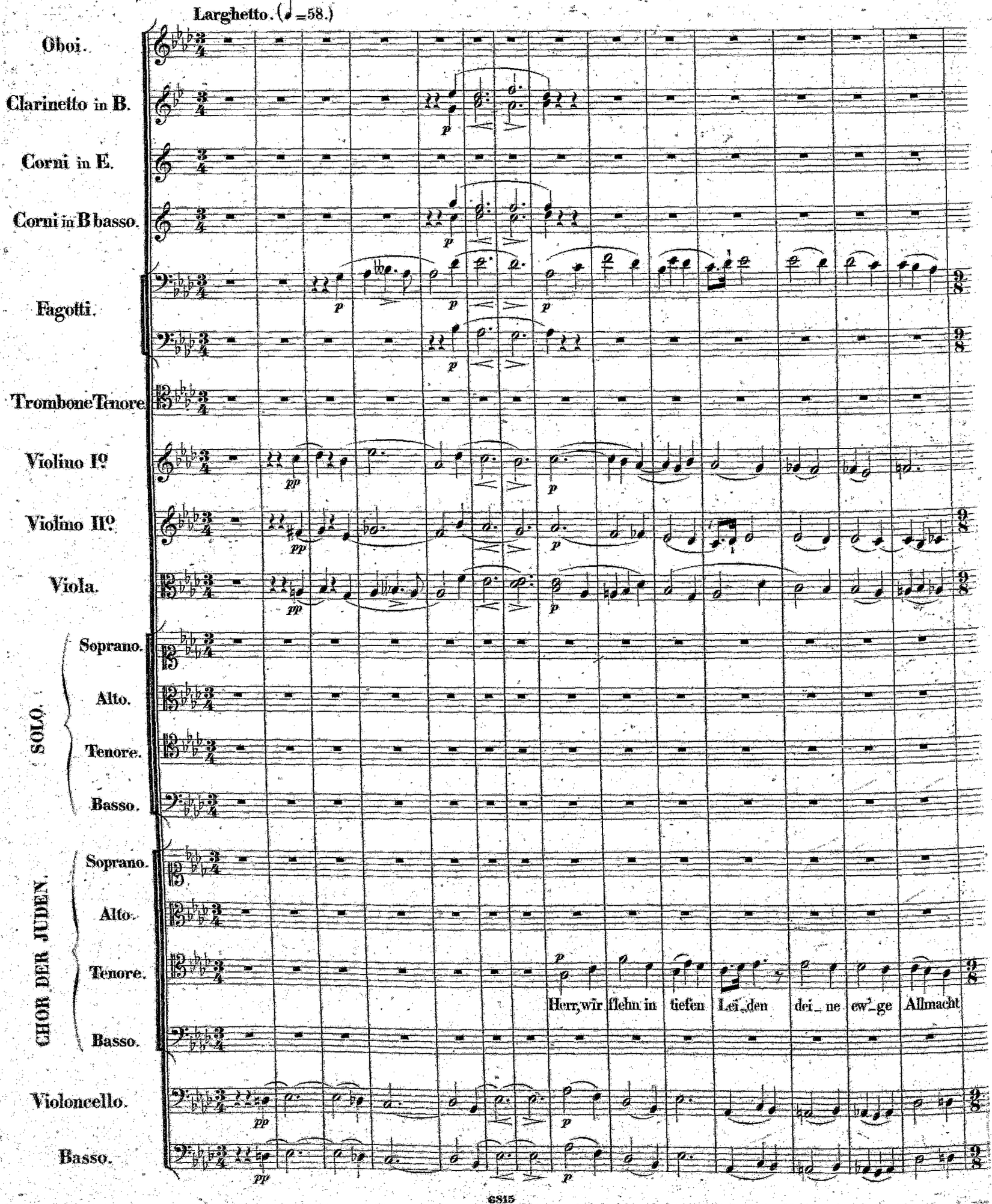
Arm kannst du ver_ach_ten, a_ber Gott, der Gott I_sra_els hat dein Ver_der_ben be_schlossen. Er hat ge_sagt: dein Tag ist ge_

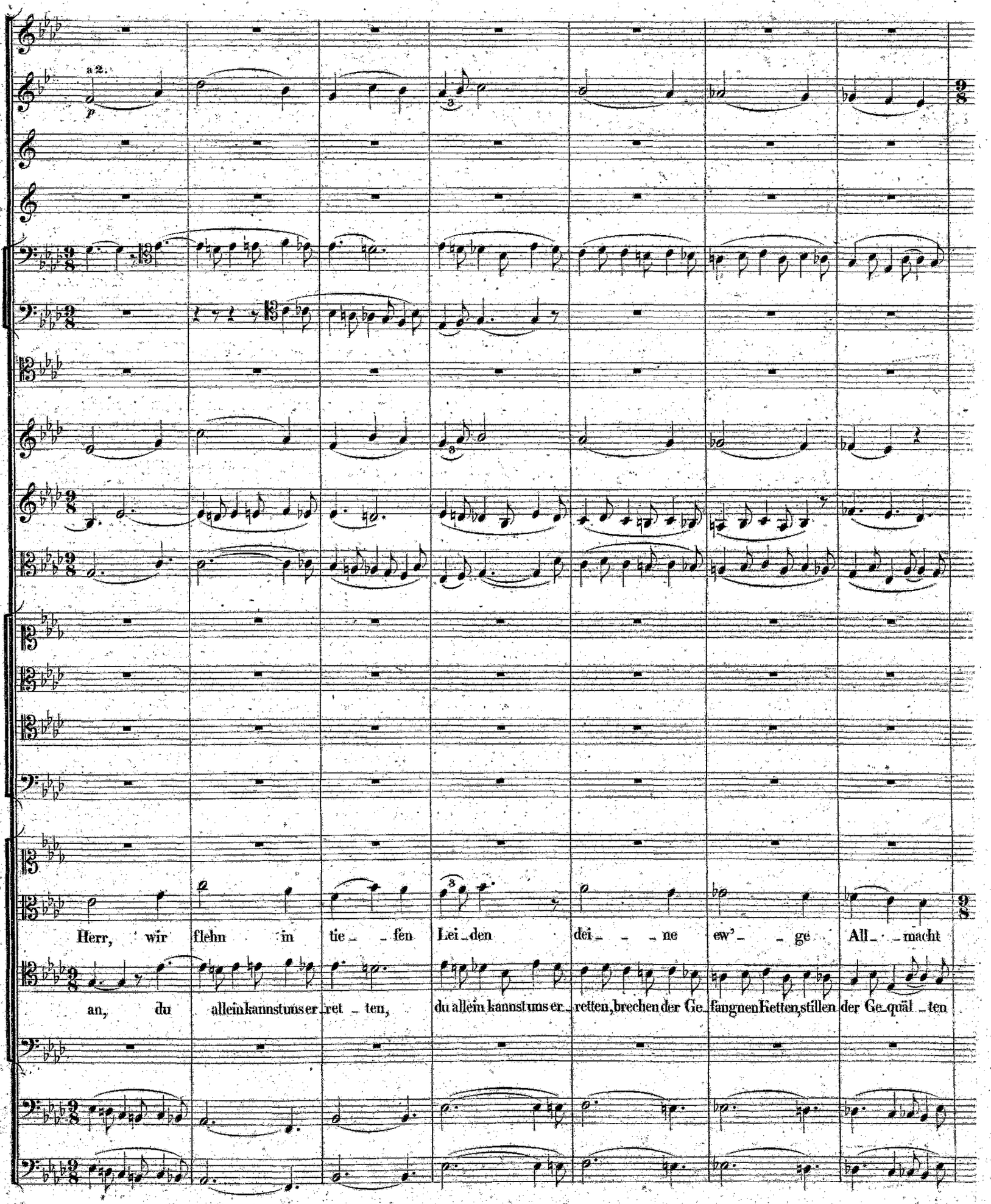
a Tempo.

kommen und die Zeit ist da, wo ich dich heim_ _su_chen will!

cresc. dim.

Nº 13. CHOR DER JUDEN.




a 2.
p
Herr, wir flehn in tie_fen Lei_den dei_ne ew'_ge All_macht
an, du allein kannst uns er_ret_ten, du allein kannst uns er_retten, brechen der Ge_fangnen Ketten, stillen der Ge_quäl_ten

Herr, wir flehn in tie_ _fen Lei_den dei_ _ne ew'_ _ge All_macht

an, du al_lein kannst uns er_ _ret_ten, bre_chen der Ge_fang_nen Ket_ten, stil_len der Ge_quäl_ _ten

Schmerz! du al_lein kannst uns er_retten, brechen der Gefangnen Ket_ _ _ten, du allein kannst uns erretten, stil_ _len der Gequäl_

cresc.

p

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

an, nur du kannst uns er_ret_ten, nur du kannst uns erretten, brechen der Ge_fang_nen Ket_ten, stil_len der Gequäl_ten

Schmerz, du al_lein kannst uns er_ret_ten, brechen der Gefangnen Ketten, stillen der Ge_quäl_ten Schmerz, nur du al_lein

ten Schmerz,

Herr, wir fleh'n in tie_fen Lei_den dei_ne ew'_ge All_macht

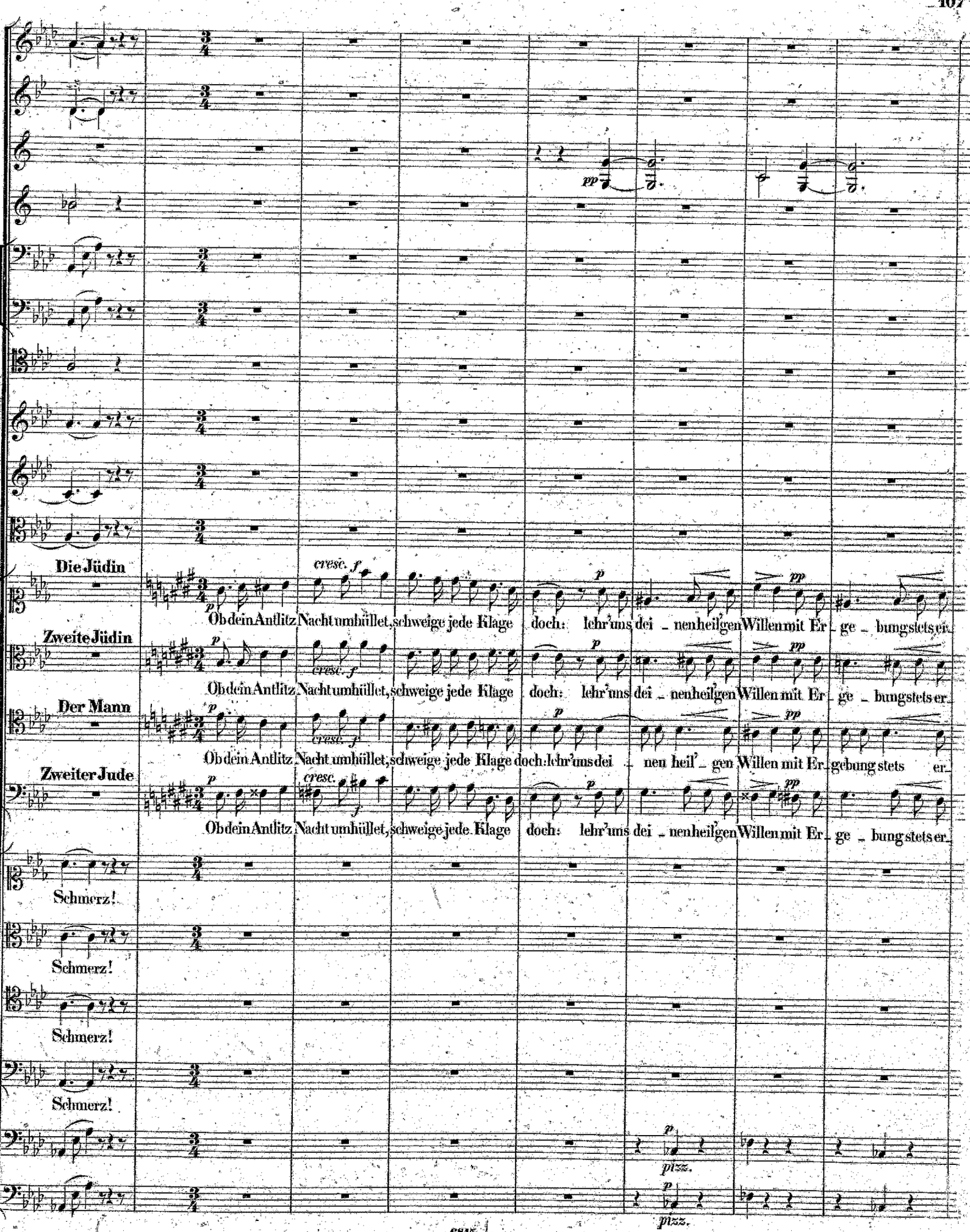
a 2.

Schmerz, nur du allein kannst uns er_ret _ _ _ ten, stillen der Gequälten Schmerz, stil _ _ _ len der Ge_quäl _ ten

nur du allein kannst uns erretten, brechen der Ge_fang _ nen Ket _ ten, du al _ lein kannst uns er_ret _ _ ten, stil _ len der Gequäl_ten

Herr, wir flehn in tie _ _ fen Lei _ den dei _ _ _ ne ew' _ _ ge All _ macht

an, nur du allein kannst uns er _ _ ret _ _ _ ten, brechen der Ge_fangnen Ketten, stillen der Gequälten, der Gequäl _ ten


Die Jüdin
Ob dein Antlitz Nacht umhüllet, schweige jede Klage doch: lehr' uns dei - nen heil'gen Willen mit Er - ge - bung stets er -
Zweite Jüdin
Ob dein Antlitz Nacht umhüllet, schweige jede Klage doch: lehr' uns dei - nen heil'gen Willen mit Er - ge - bung stets er -
Der Mann
Ob dein Antlitz Nacht umhüllet, schweige jede Klage doch: lehr' uns dei - nen heil' - gen Willen mit Er - gebung stets er -
Zweiter Jude
Ob dein Antlitz Nacht umhüllet, schweige jede Klage doch: lehr' uns dei - nen heil'gen Willen mit Er - ge - bung stets er -
Schmerz!
Schmerz!
Schmerz!
Schmerz!
pizz.
pizz.

füllen, deiner Gna - de fromm ver - trau'n! lehr'uns dei - nen heil'gen Wil - len mit Er - ge - bung stets er - fül - len, deiner

füllen, deiner Gna - de fromm ver - trau'n! lehr'uns deinen heil' - gen Wil - len mit Er - gebung stets er - fül - len, deiner

füllen, deiner Gnade fromm ver - trau'n! lehr'uns dei - nen heil'gen Wil - len mit Er - ge - bung stets er - fül - len, deiner

füllen, deiner Gna - de fromm ver - trau'n! lehr'uns deinen heil' - gen Wil - len mit Er - gebung stets er - fül - len, deiner

lehr'uns deinen heil'gen Willen mit Er - gebung stets er - füllen!

lehr'uns deinen heil'gen Willen mit Er - gebung stets er - füllen!

lehr'uns deinen heil'gen Willen mit Er - gebung stets er - füllen!

lehr'uns dei - - nen heil'gen Wil - len mit Er - ge - - bung stets er - fül - - len, deiner Gna -

I° SOLO.

a 2.

Gna_de fromm ver_trau'n!

Gna_de fromm ver_trau'n!

Gna_de fromm ver_trau'n!

Gna_de fromm ver_trau'n!

Gott der Vä_ _ter, sich wir na_hen, hö_ _re un_ _ser

Führe zu der Hei_math Landen, wie_der hin die lang Verbannten und sei ihnen dort auch nah sei

Führe zu der Hei_ _math Landen, o führe zu der Hei_math Lan_den wieder hin die lang Ver_bann_

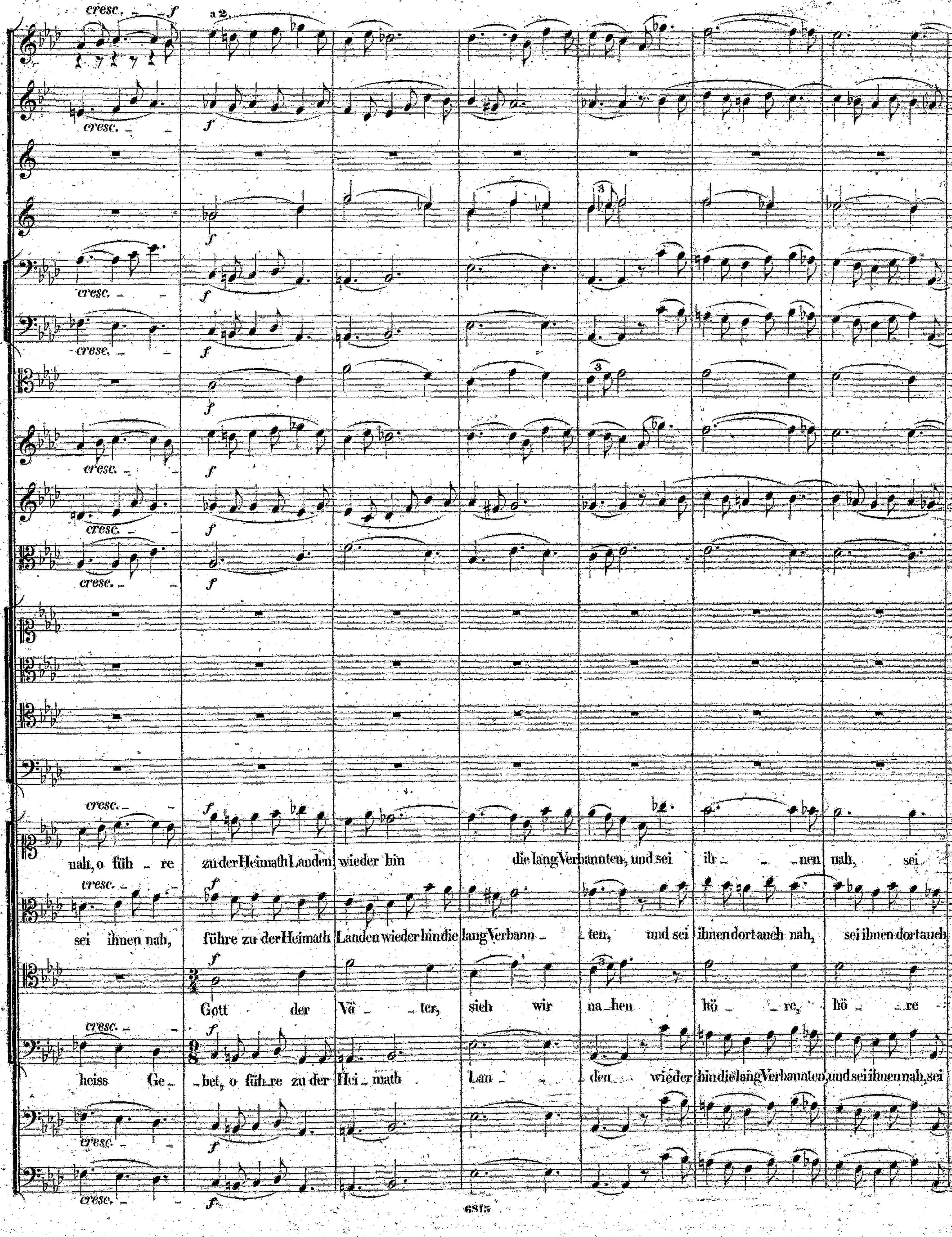
_de fromm ver_trau'n!

fleiss Ge_ _bet: o führe zu der Hei_math Landen wieder hin die lang Ver_bann_ten, und sei ih_ nen dort auch

ih_ _nen nah, führ_ re zu der Heimath Lan_den, wieder hin die lang Verbannten, und sei ihnen dort auch nah

ten, und sei ihnen dort auch nah!

Gott der Vä_ _ter, sieh wir na_hen, hö_ _re un_ _ser


cresc. f
a 2
nah, o füh - re
zu der Heimath Landen wieder hin
die lang Verbannten, und sei
ih - nen nah, sei
sei ihnen nah,
führe zu der Heimath Landen wieder hin die lang Verbann - ten, und sei ihnen dort auch nah, sei ihnen dort auch
Gott der Vä - ter, sieh wir na - hen hö - re, hö - re
heiss Ge - bet, o füh re zu der Hei - math Lan - den wieder hin die lang Verbannten, und sei ihnen nah, sei

Lehr uns deinen heil'gen Will'n mit Er_gebung stets er_füllen, deiner Gnade fromm ver_trau'n!

Lehr uns deinen heil'gen Will'n mit Er_gebung stets er_füllen, deiner Gnade fromm ver_trau'n!

Lehr uns deinen heil'gen Will'n mit Er_gebung stets er_füllen, deiner Gnade fromm ver_trau'n!

Lehr uns deinen heil'gen Wil_len mit Er_gebung stets er_füllen, deiner Gnade fromm ver_trau'n!

ihnen dort auch nah!

Führe zu der Heimath Landen wieder

ihnen dort auch nah!

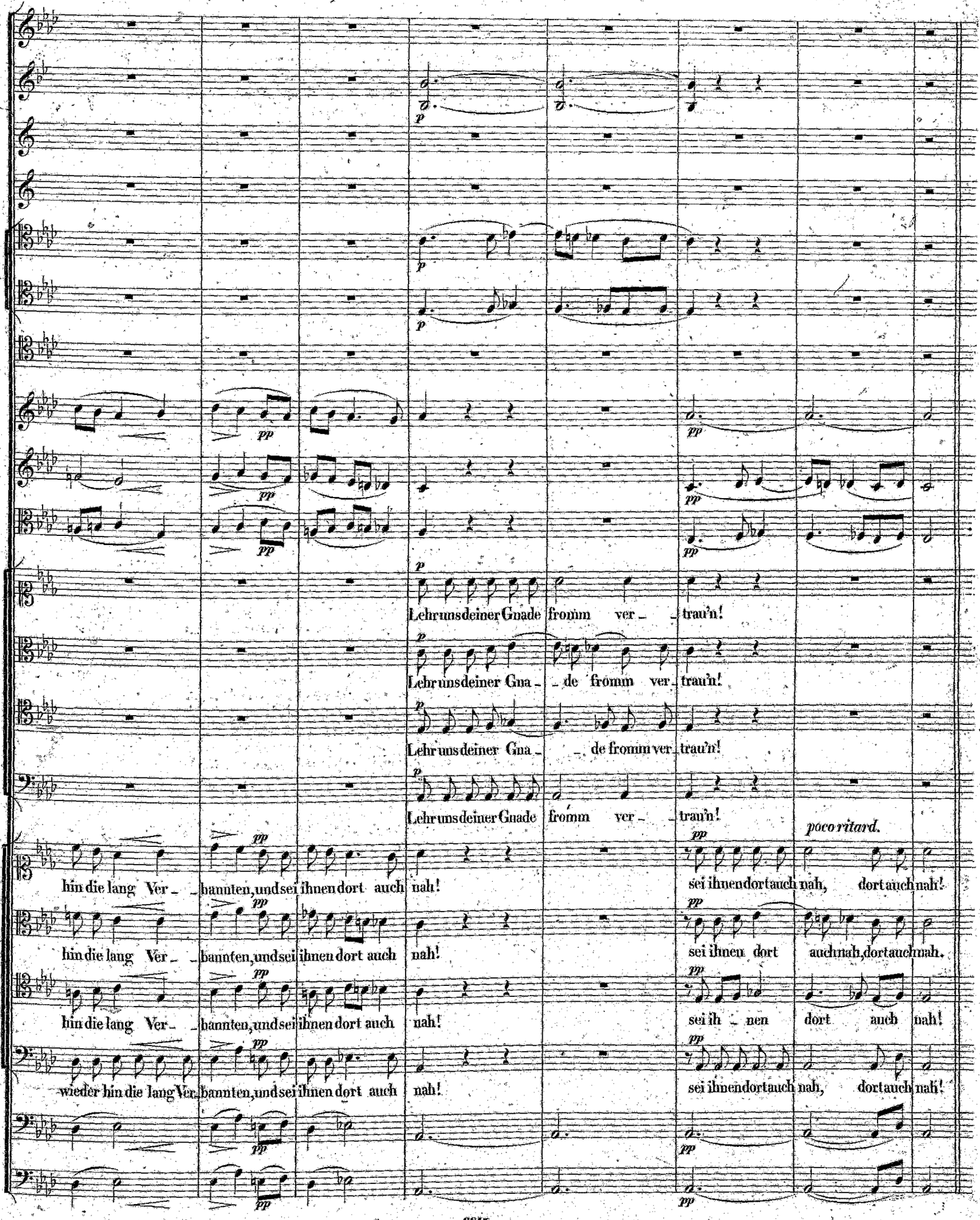
Führe zu der Heimath Landen wieder

unser heiss Ge_bet!

Führe zu der Heimath Landen wieder

ihnen dort auch nah!

Führe zu der Heimath Lan_den


p
p
p
pp
pp
pp
p
Lehr uns deiner Gnade fromm ver_ _trau'n!
p
Lehr uns deiner Gna_ _de fromm ver_trau'n!
p
Lehr uns deiner Gna_ _ de fromm ver_trau'n!
p
Lehr uns deiner Gnade fromm ver_ _trau'n!
poco ritard.
pp
hin die lang Ver_ _bannten, und sei ihnen dort auch nah!
sei ihnen dort auch nah, dort auch nah!
pp
hin die lang Ver_ _bannten, und sei ihnen dort auch nah!
sei ihnen dort auch nah, dort auch nah.
pp
hin die lang Ver_ _bannten, und sei ihnen dort auch nah!
sei ih_nen dort auch nah!
pp
wieder hin die lang Ver_bannten, und sei ihnen dort auch nah!
sei ihnen dort auch nah, dort auch nah!
pp
pp

Nº 14. RECITATIV.

Allegro. ♩ = 144.

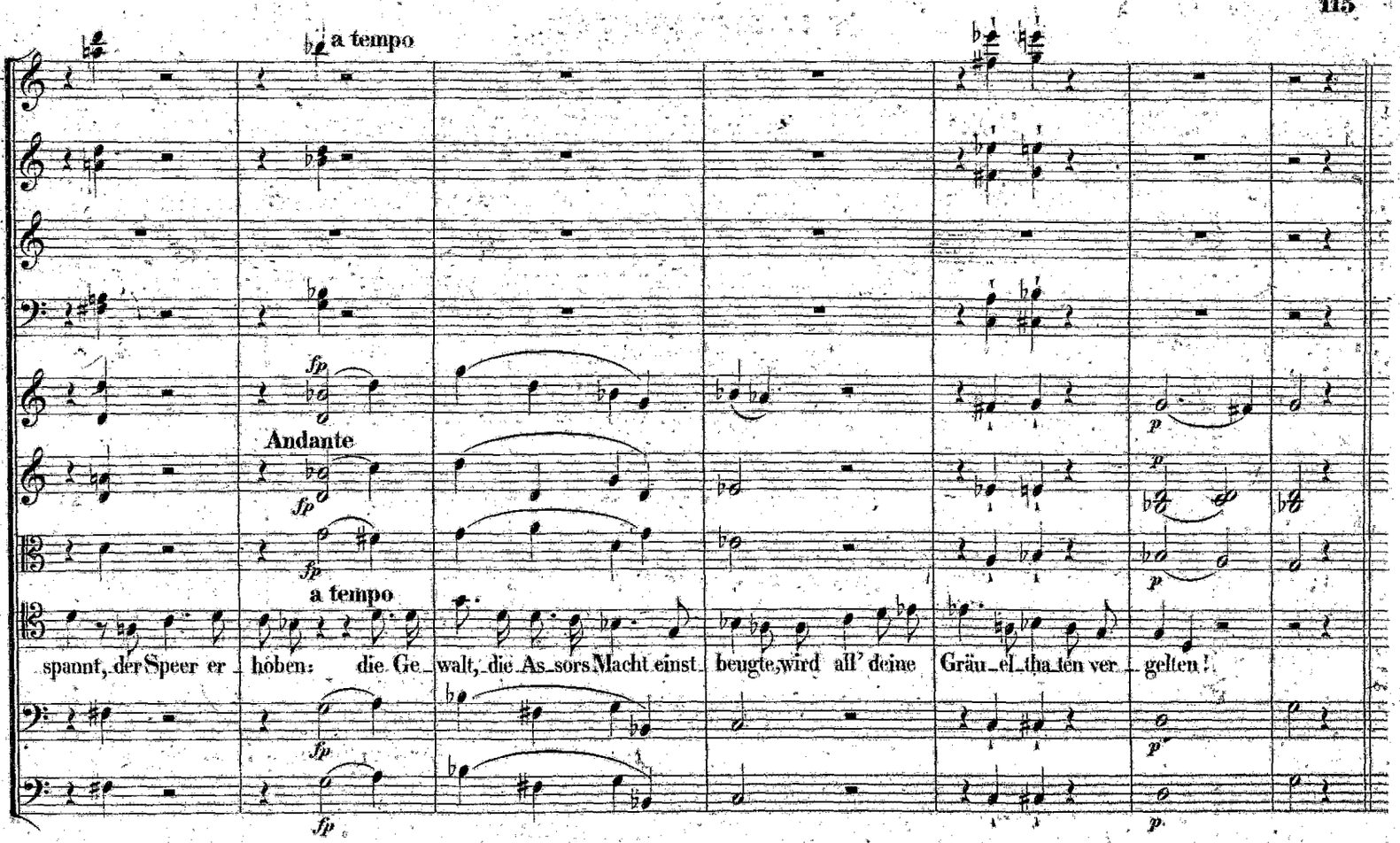
Flauti.
Oboi.
Corni in As
Fagotti.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
DANIEL.
Violoncelli.
C. Bassi.

Recit.

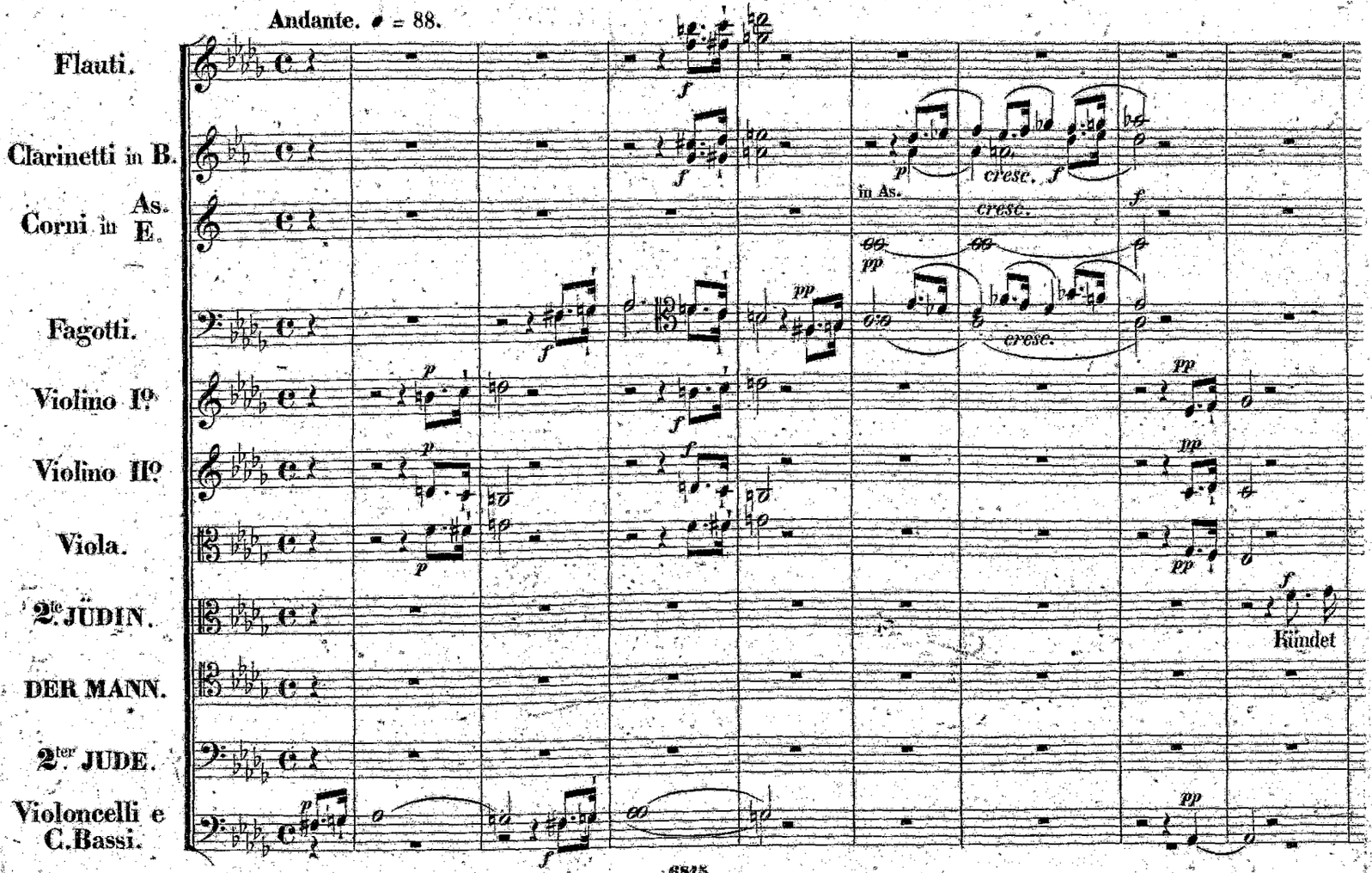
Der Tag ist ge - kommen, der Tag des

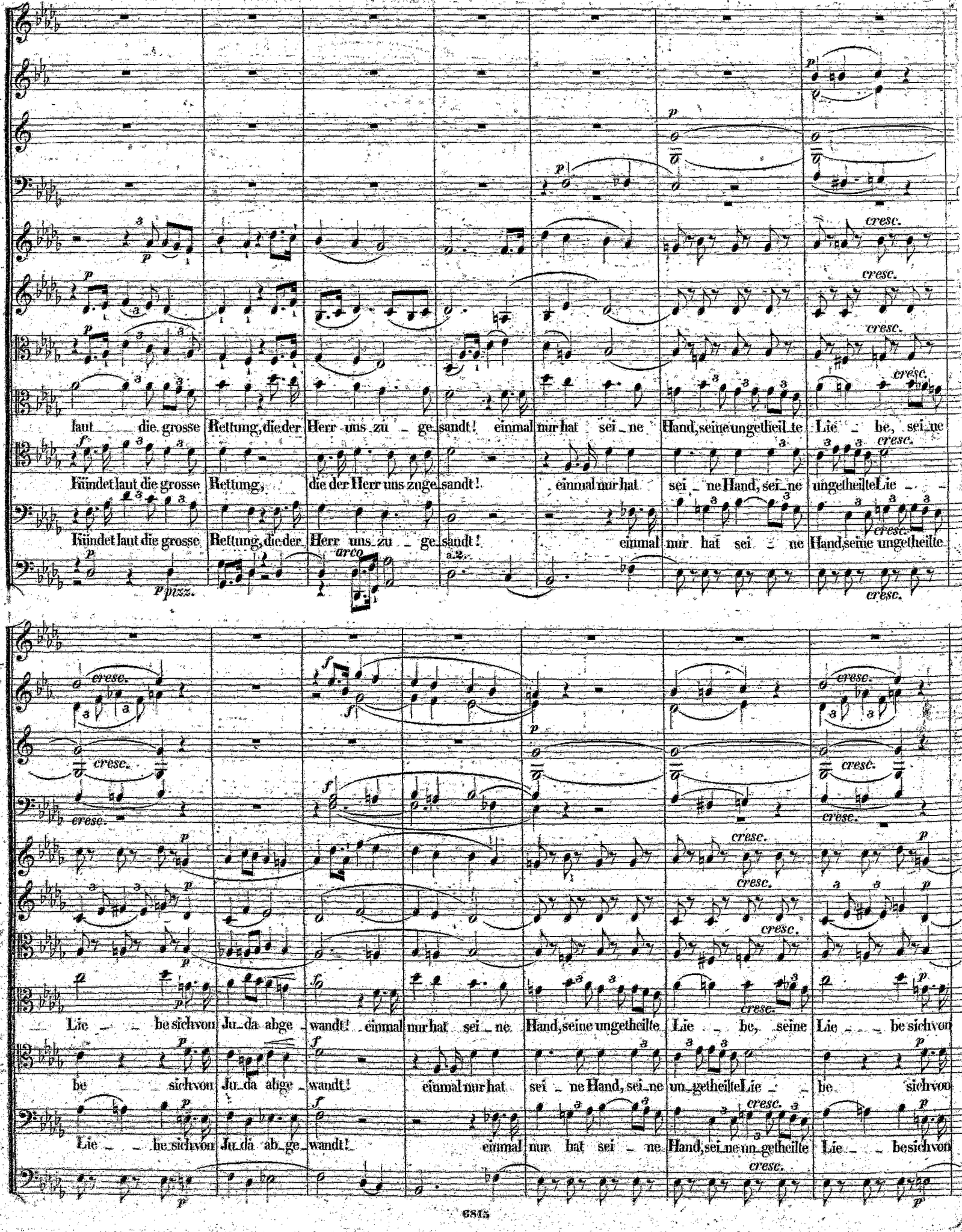
a.2.

Zorns, der Rächer beschleunigt seinen Weg, der Bogen ist ge -



Nº 15. TERZETT.




laut die grosse Rettung, die der Herr uns zu ge sandt! einmal nur hat sei ne Hand, seine ungetheil te Lie be, sei ne
Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zuge sandt! einmal nur hat sei ne Hand, sei ne ungetheilte Lie
Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zu ge sandt! einmal nur hat sei ne Hand, seine ungetheilte
arco
a.2.
pizz.
cresc.
Lie be sich von Ju da abge wandt! einmal nur hat sei ne Hand, seine ungetheilte Lie be, seine Lie be sich von
be sich von Ju da abge wandt! einmal nur hat sei ne Hand, sei ne un getheilte Lie be sich von
Lie be sich von Ju da ab ge wandt! einmal nur hat sei ne Hand, sei ne un getheilte Lie be sich von

Corni in E.

Ju_da abge_wandt, sich von Juda ab_ge_wandt! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern Sieg ver_

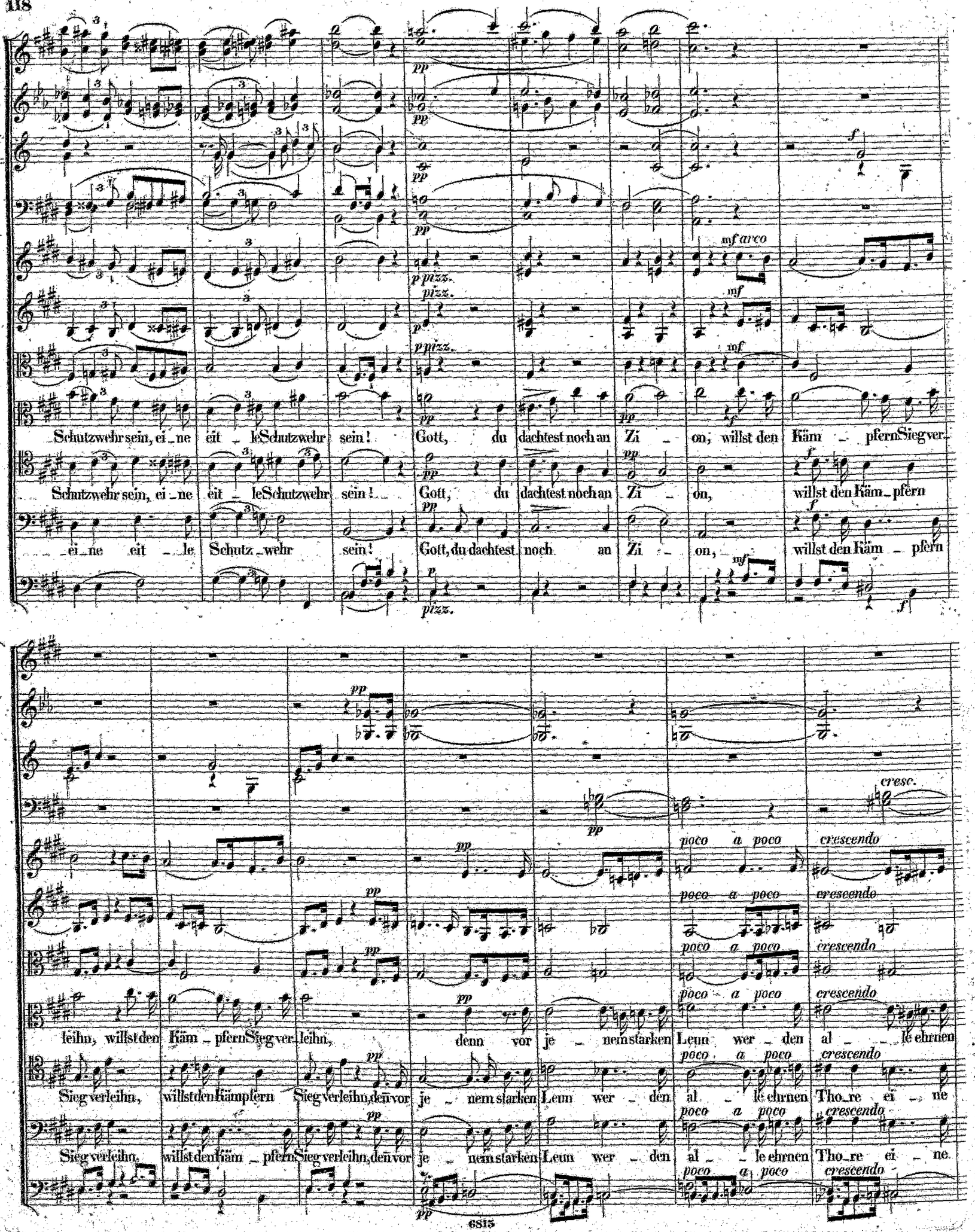
Ju_da abge_wandt, sich von Juda ab_ge_wandt! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern

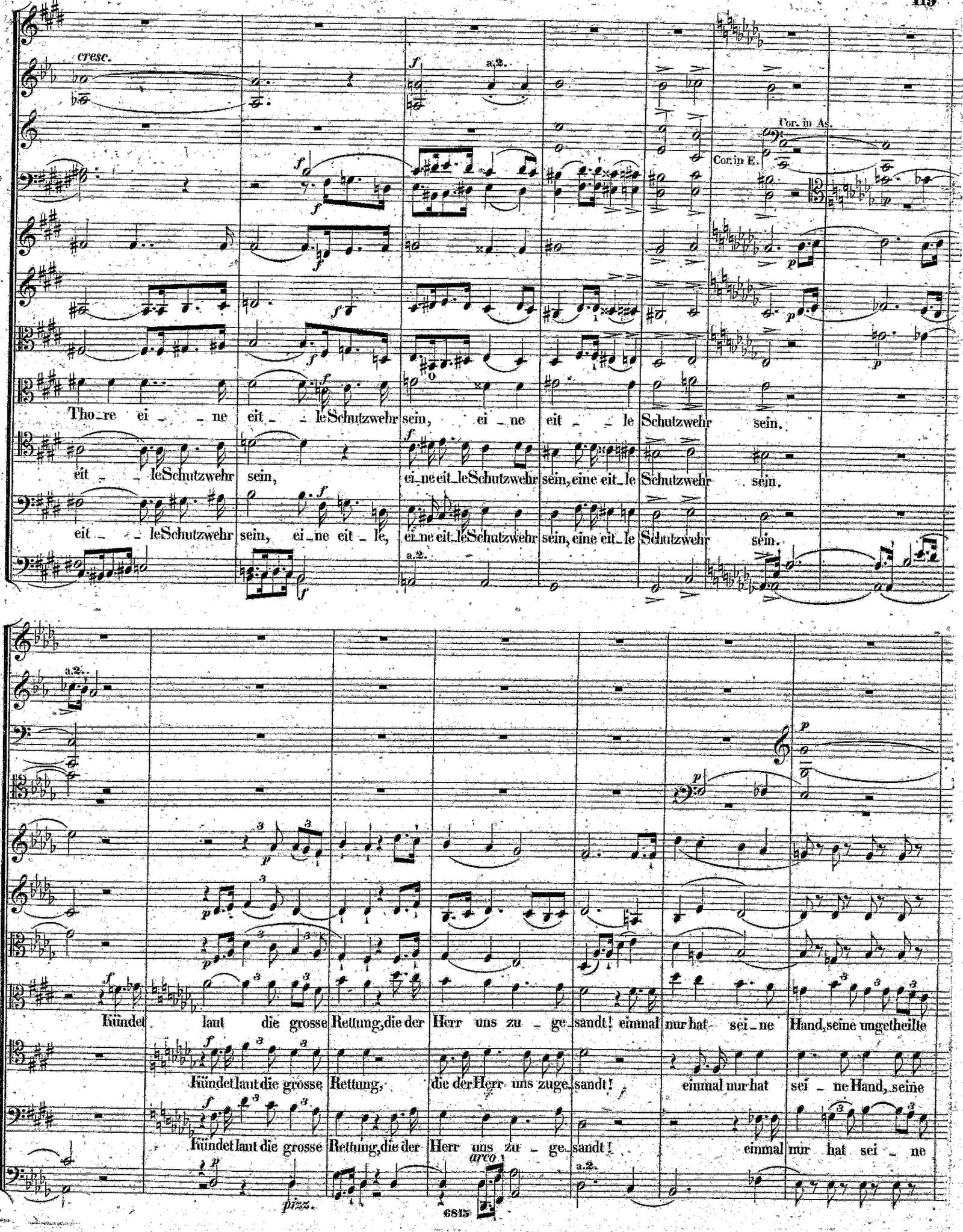
Ju_da ab_ge_wandt, sich von Juda ab_ge_wandt! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern

leihn, willst den Käm_pfern Sieg ver_leihn, denn vor jenem starken Leun wer_den al_le ehrnen Tho_re eine eit_le

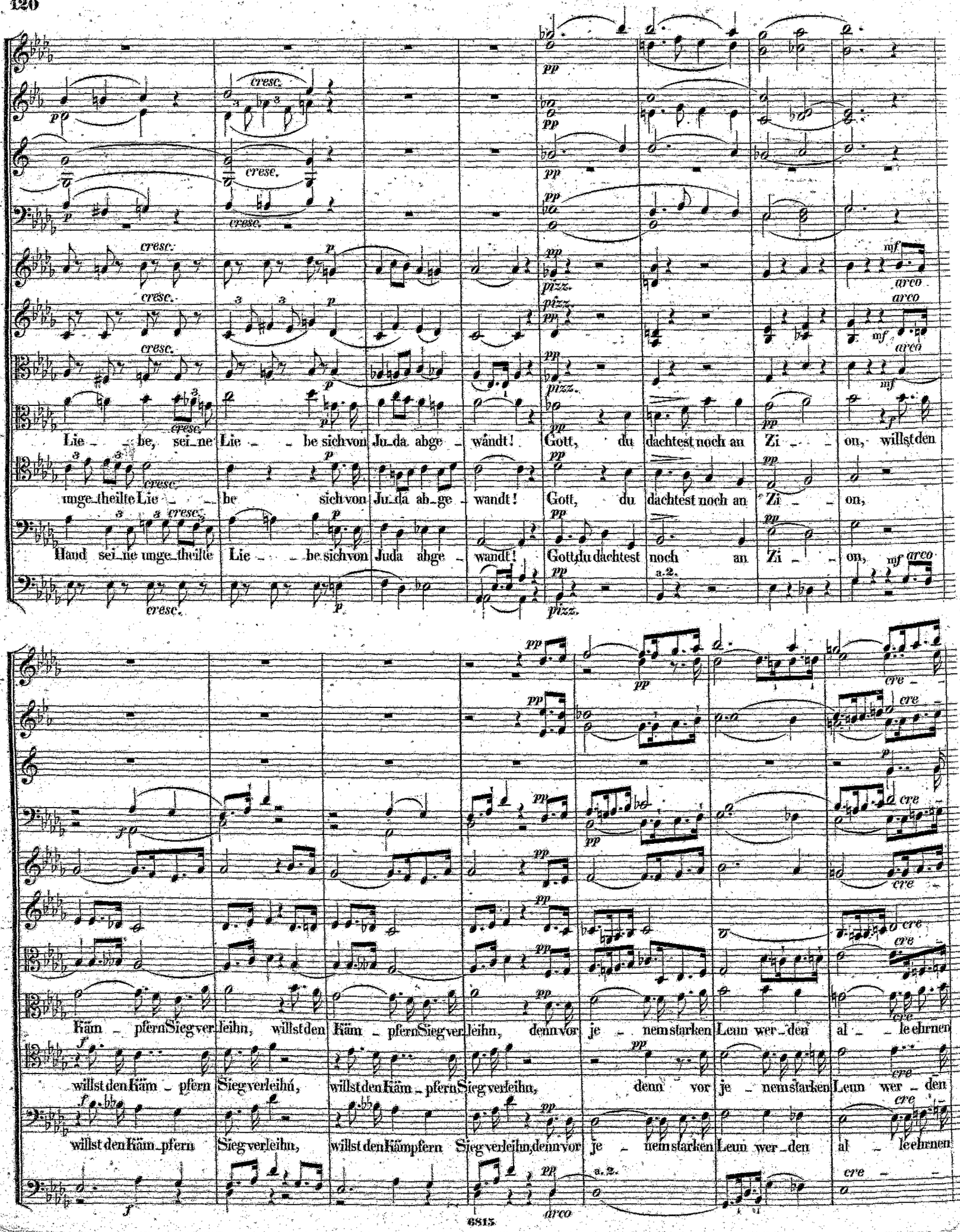
Sieg verleihn, willst den Käm_pfern Sieg verleihn, denn vor jenem starken Leun werden al_le ehrnen Thore eine eit_le

Sieg verleihn, willst den Käm_pfern Sieg verleihn, denn vor je_nem star_ken Leun werden al_le ehrnen Tho_re


Schutzwehr sein, ei_ne eit_le Schutzwehr sein! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern Sieg ver_
Schutzwehr sein, ei_ne eit_le Schutzwehr sein! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern
_ei_ne eit_le Schutz_wehr sein! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern
leihn, willst den Käm_pfern Sieg ver_leihn, denn vor je_nem starken Leun wer_den al_le ehrnen
Sieg verleihn, willst den Kämpfern Sieg verleihn, denn vor je_nem starken Leun wer_den al_le ehrnen Tho_re ei_ne
Sieg verleihn, willst den Käm_pfern Sieg verleihn, denn vor je_nem starken Leun wer_den al_le ehrnen Tho_re ei_ne.


cresc.
a.2.
Cor. in As.
Cor. in E.
Thore ei ne eit le Schutzwehr sein, ei ne eit le Schutzwehr sein.
eit le Schutzwehr sein, ei ne eit le Schutzwehr sein, eine eit le Schutzwehr sein.
eit le Schutzwehr sein, ei ne eit le, ei ne eit le Schutzwehr sein, eine eit le Schutzwehr sein.
a.2.

a.2.
Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zu ge sandt! einmal nur hat sei ne Hand, seine ungetheilte
Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zuge sandt! einmal nur hat sei ne Hand, seine
Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zu ge sandt! einmal nur hat sei ne
pizz.
arco
a.2.


Lie - be, sei_ne Lie - be sich von Ju_da abge - wandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on, willst den
unge_theilte Lie - be sich von Ju_da ab_ge - wandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on,
Hand sei_ne unge_theilte Lie - be sich von Juda abge - wandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on,
Käm - pfern Sieg ver_leihn, willst den Käm - pfern Sieg ver_leihn, denn vor je - nem starken Leun wer_den al - le ehrnen
willst den Käm - pfern Sieg verleihn, willst den Käm - pfern Sieg verleihn, denn vor je - nem starken Leun wer - den
willst den Käm_pfern Sieg verleihn, willst den Kämpfern Sieg verleihn, denn vor je - nem starken Leun wer_den al - le ehrnen

Tho_re ei_ne eit_le Schutzwehr sein, eine eit_le Schutzwehr sein, ei_ne eitle Schutz_wehr sein.

al_le ehrnen Tho_re eine eit_le Schutz_wehr sein, ei_ne eitle Schutzwehr sein. Kündet

Tho_re ei_ne eit_le Schutzwehr sein, eine eit_le Schutzwehr sein, ei_ne eitle Schutzwehr sein. Kündet laut die

Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zu_gesandt! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Kämpfern Sieg ver_

laut die gro_sse Rettung, die der Herr uns zu_gesandt! Gott du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern Sieg ver_

gro_sse Ret_tung, die der Herr uns zu_gesandt! Gott, du dachtest noch an Zi_on, willst den Käm_pfern Sieg ver_

leihn. Kündet laut die grosse Rettung, die der Herr uns zugesandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on, willst den

leihn. Kündet laut die gro - sse Rettung, die der Herr uns zu - ge - sandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on, willst den

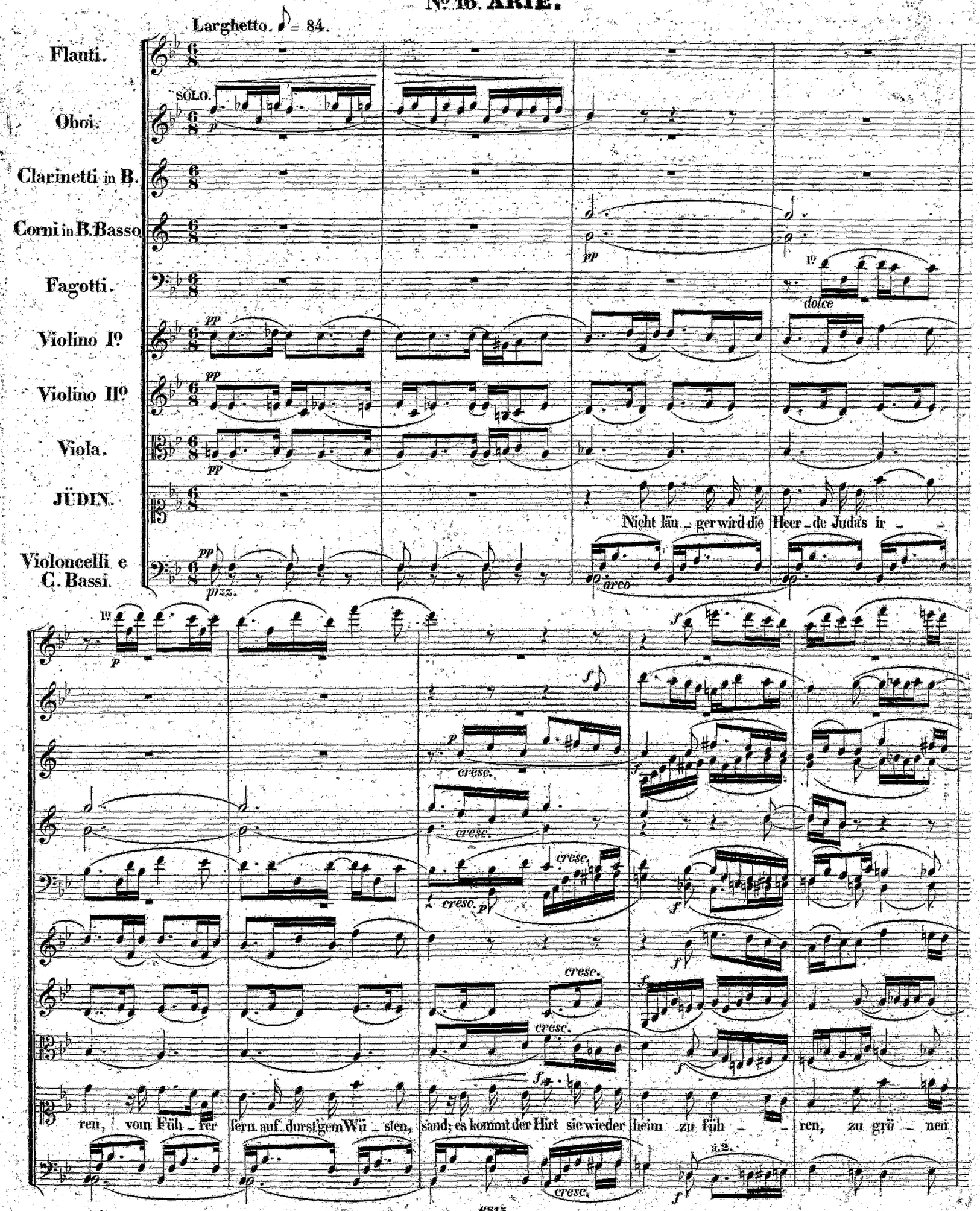
leihn, Kündet laut die gro - sse Ret - tung, die der Herr uns zu - gesandt! Gott, du dachtest noch an Zi - on, willst den

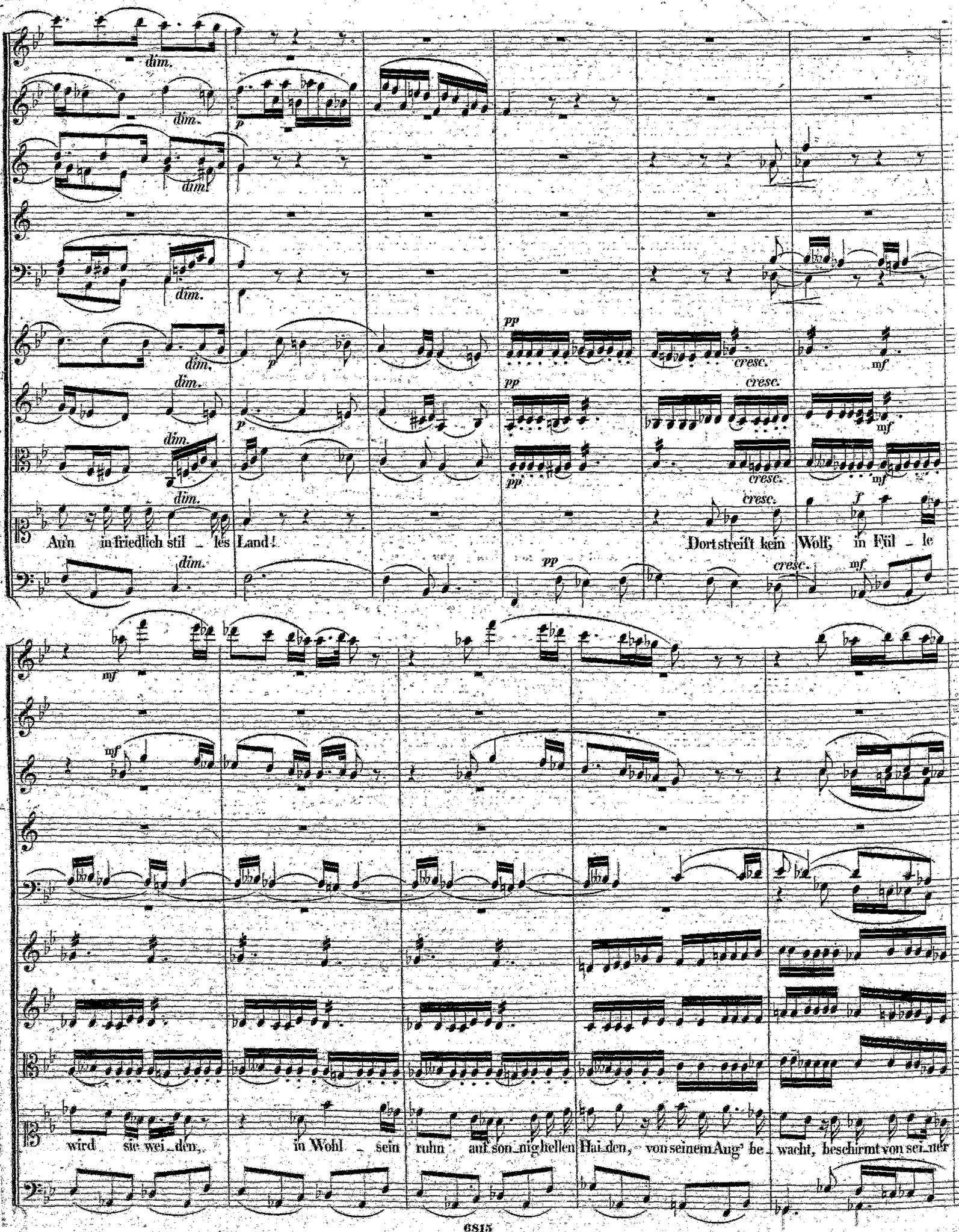
Kämpfern Sieg ver - leihn, willst den Kämpfern Sieg verleihn! Gott du dachtest noch an Zi - on!

Käm - pfern Sieg verleihn, willst den Kämpfern Sieg verleihn! Gott, du dachtest noch an Zi - on!

Käm - pfern Sieg - verleihn, willst den Kämpfern Sieg verleihn! Gott, du dachtest noch an Zi - on!

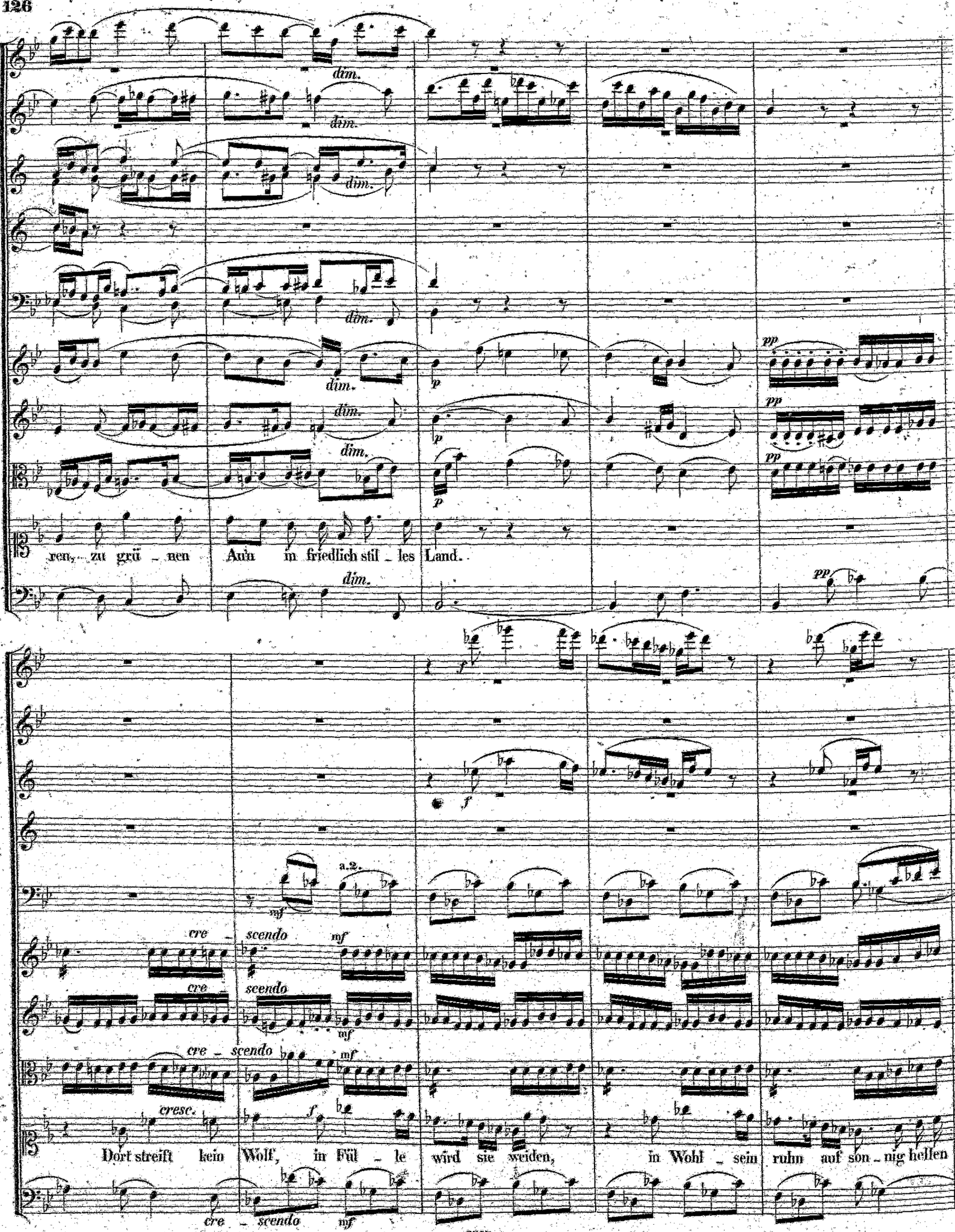
Nº 16. ARIE.


Larghetto. ♪ = 84.
Flauti.
Oboi.
SOLO.
Clarinetti in B.
Corni in B. Basso.
Fagotti.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
JÜDIN.
Violoncelli e C. Bassi.
pizz.
arco
dolce
Nicht län _ ger wird die Heer _ de Juda's ir _
cresc.
ren, vom Füh _ rer fern auf durst'gem Wü _ sten, sand; es kommt der Hirt sie wieder heim zu füh _ ren, zu grü _ nen
a.2.


dim.
p
pp
cresc.
mf
f
Am in friedlich stil _ les Land!
Dort streift kein Wolf, in Fül _ le
wird sie wei _ den, in Wohl _ sein ruhn auf son _ nig hellen Hai _ den, von seinem Aug' be _ wacht, beschirmt von sei _ ner

Hand, von seinem Aug' be_wacht, beschirmt von sei_ner Hand, von seinem Aug' be_wacht.. Nicht län_ger wird die

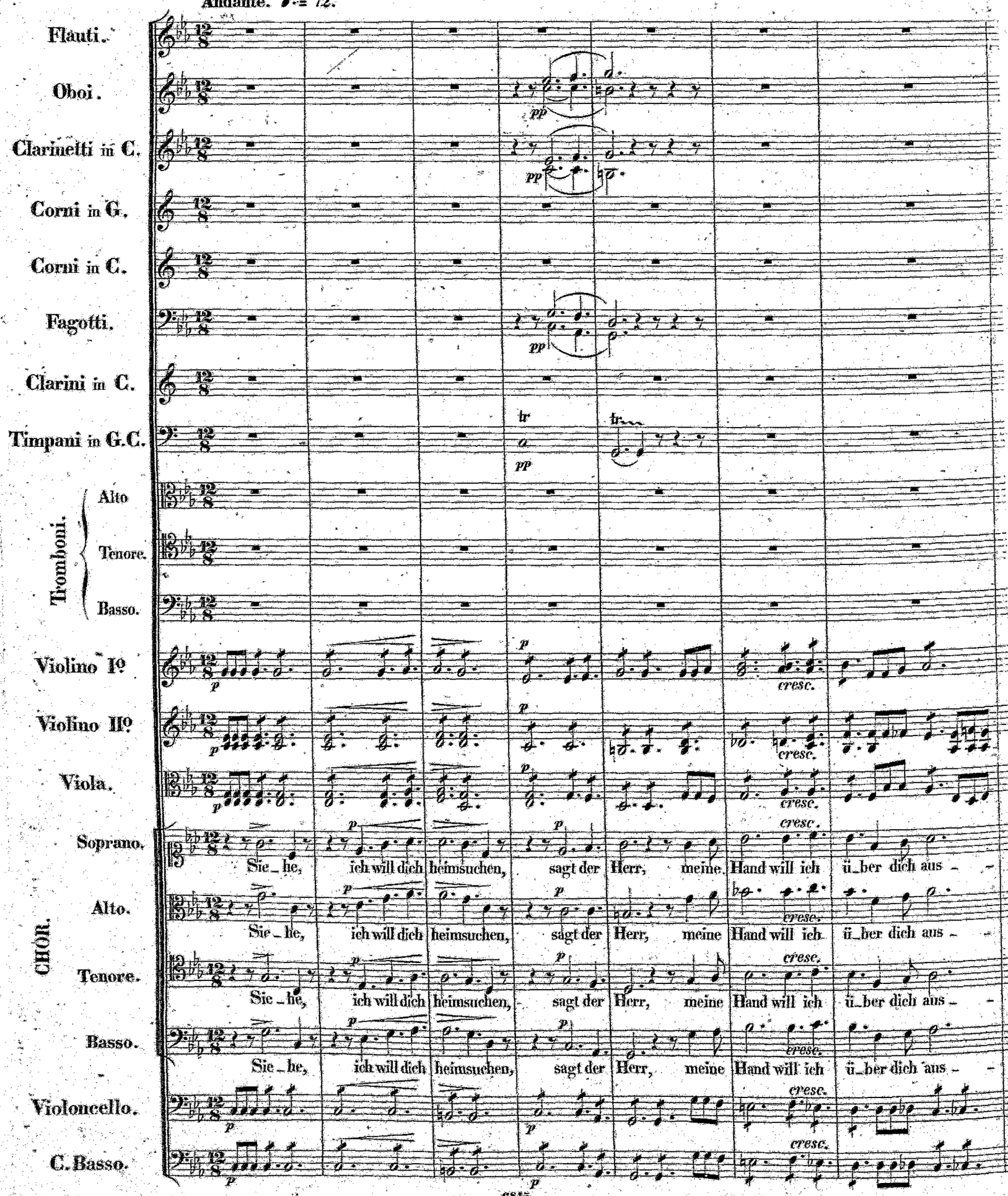
Heer_de Juda's ir_ren, vom Füh_rer fern auf durst'gem Wü_sten_sand; es kommt der Hirt sie wieder heim zu füh_

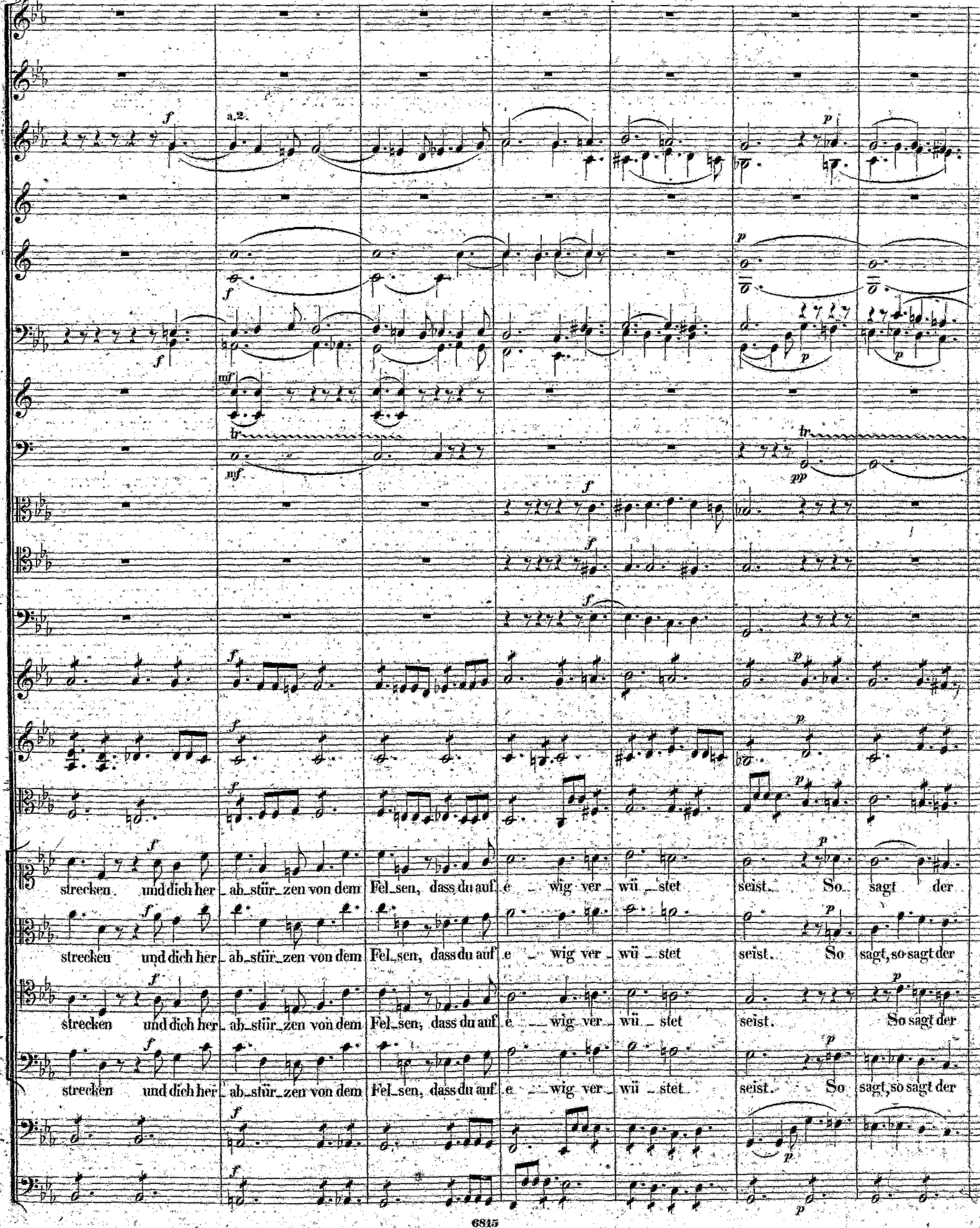

dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
p
p
pp
pp
pp
ren, zu grü _ nen Aun im friedlich stil _ les Land.
dim.
pp
f
f
a.2.
mf
cre _ scendo
mf
cre _ scendo
mf
cre _ scendo
mf
cresc.
f
Dort streift kein Wolf, in Fül _ le wird sie weiden, in Wohl _ sein ruhn auf son _ nig hellen
cre _ scendo
mf

Haiden, von seinem Aug' be_wacht, beschirmt von sei_ner Hand, von seinem Aug' be_wacht, beschirmt von sei_ner Hand!

Nicht länger wird die Heerde Juda's ir_ren!

Nº 17. CHOR DER JUDEN.




a.2.
strecken und dich her ab stür zen von dem Fel sen, dass du auf e wig ver wü stet seist. So sagt der
strecken und dich her ab stür zen von dem Fel sen, dass du auf e wig ver wü stet seist. So sagt, so sagt der
strecken und dich her ab stür zen von dem Fel sen, dass du auf e wig ver wü stet seist. So sagt der
strecken und dich her ab stür zen von dem Fel sen, dass du auf e wig ver wü stet seist. So sagt, so sagt der

pp

pp

pp

morendo

pp

morendo

morendo

tr

tr

pp

Herr.

Herr.

Herr.

Herr.

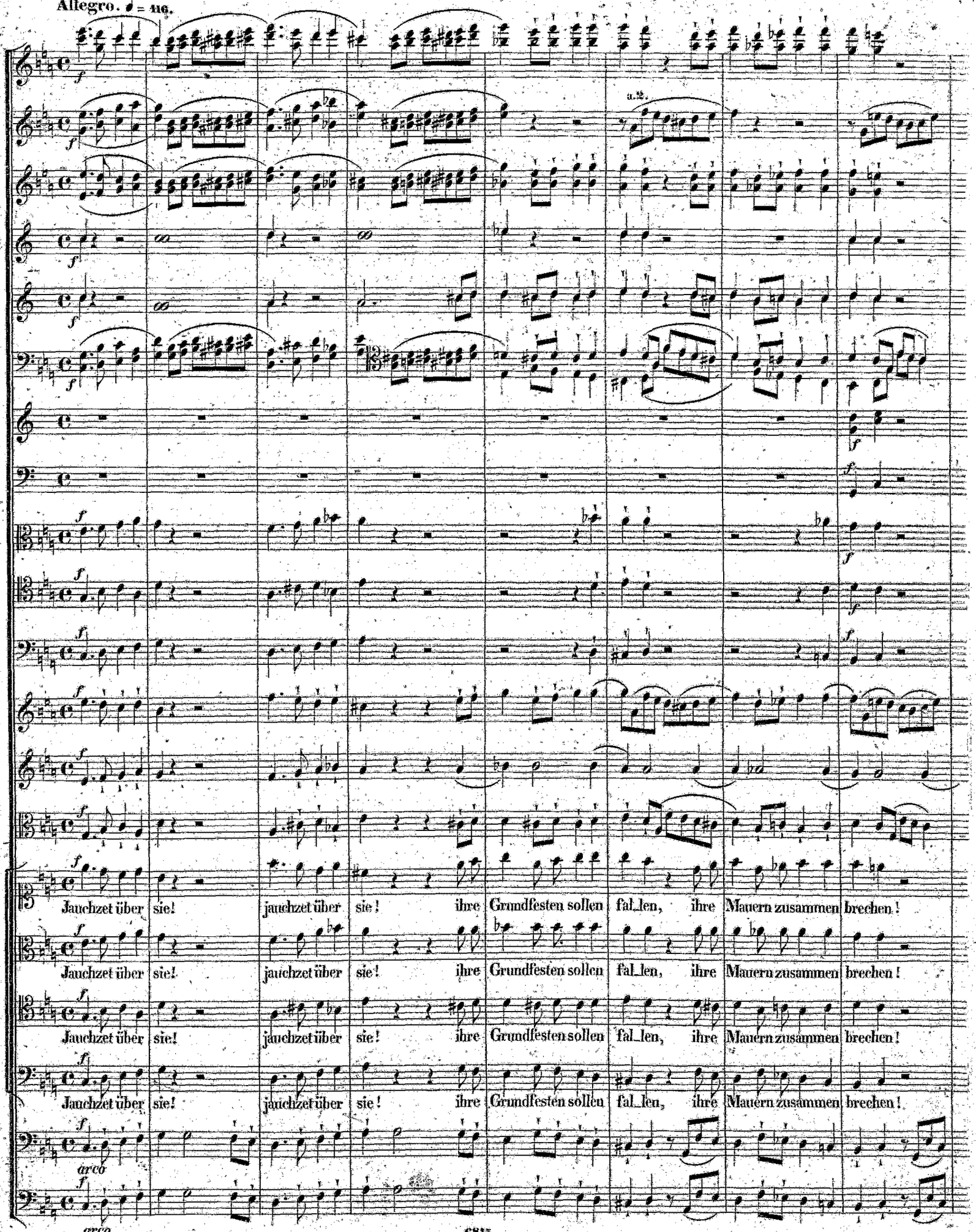
pp

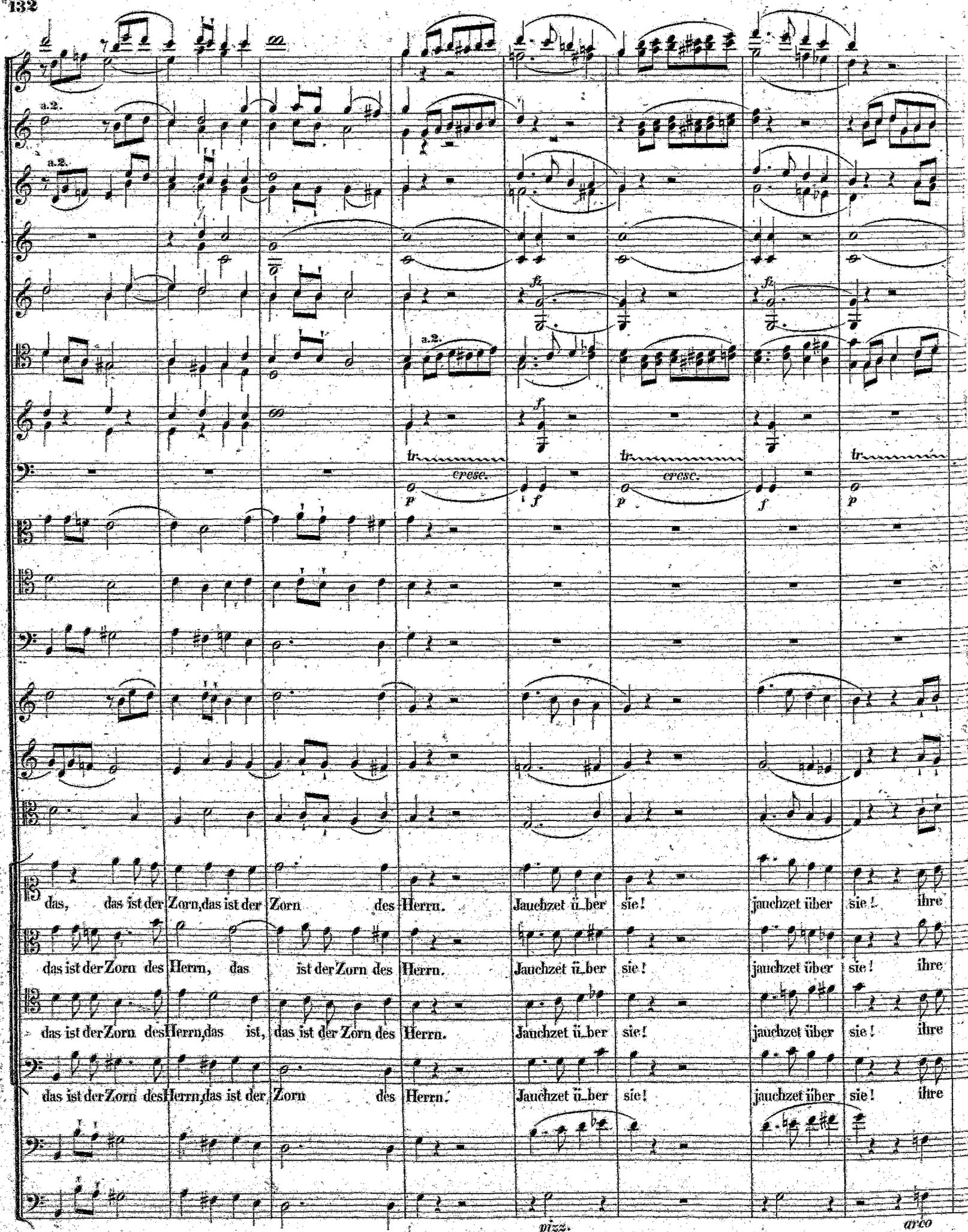
pizz.

pp

pizz.

Allegro. ♩ = 116.


a 2.
Jauchzet über sie! jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen fal_len, ihre Mauern zusammen brechen!
Jauchzet über sie! jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen fal_len, ihre Mauern zusammen brechen!
Jauchzet über sie! jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen fal_len, ihre Mauern zusammen brechen!
Jauchzet über sie! jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen fal_len, ihre Mauern zusammen brechen!
arco
arco


a.2.
a.2.
a.2.
fz
fz
tr
cresc.
p
f
tr
cresc.
p
f
tr
p
das, das ist der Zorn, das ist der Zorn des Herrn. Jauchzet ü_ber sie! jauchzet über sie! ihre
das ist der Zorn des Herrn, das ist der Zorn des Herrn. Jauchzet ü_ber sie! jauchzet über sie! ihre
das ist der Zorn des Herrn, das ist, das ist der Zorn des Herrn. Jauchzet ü_ber sie! jauchzet über sie! ihre
das ist der Zorn des Herrn, das ist der Zorn des Herrn. Jauchzet ü_ber sie! jauchzet über sie! ihre
pizz.
arco

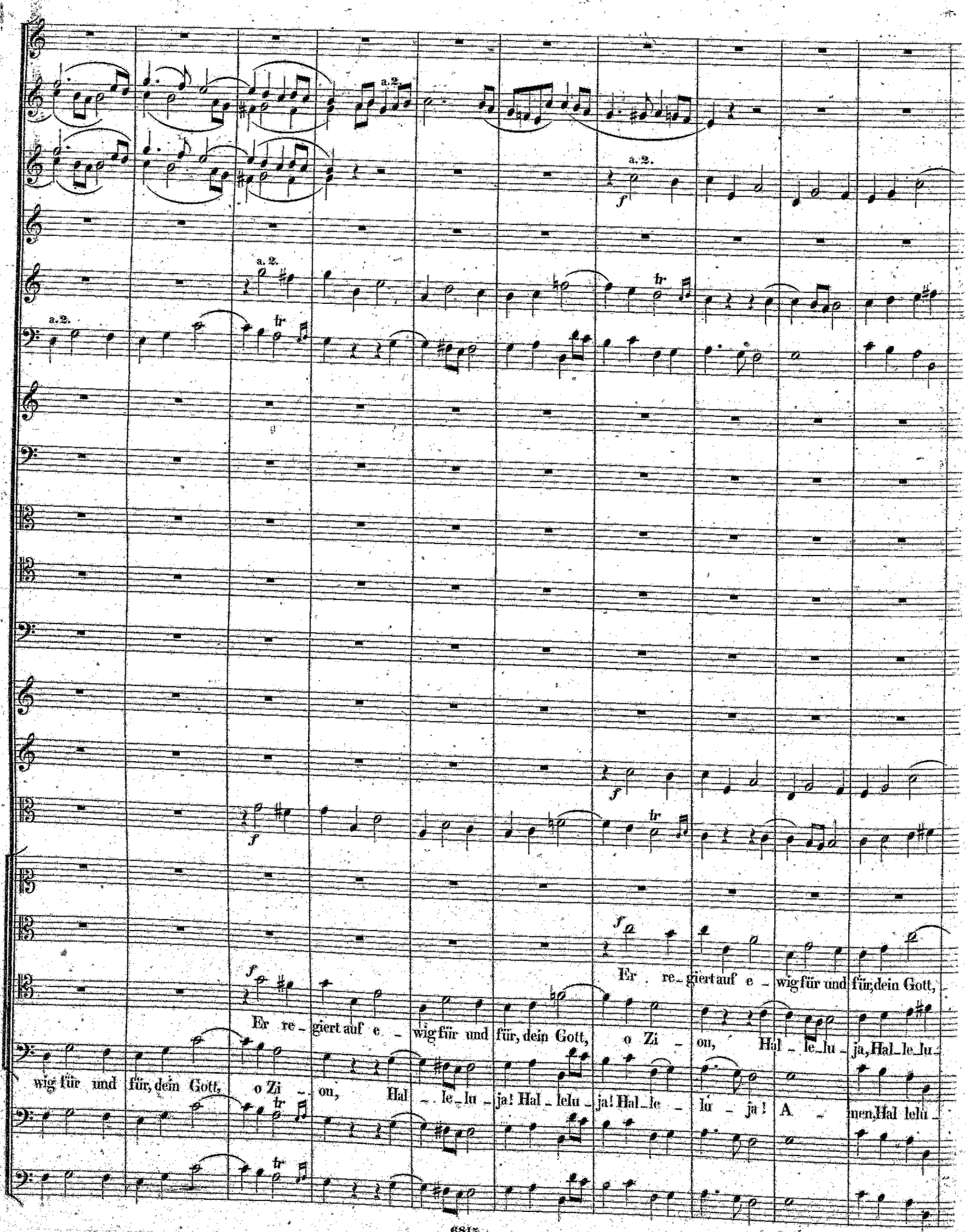
a.2.

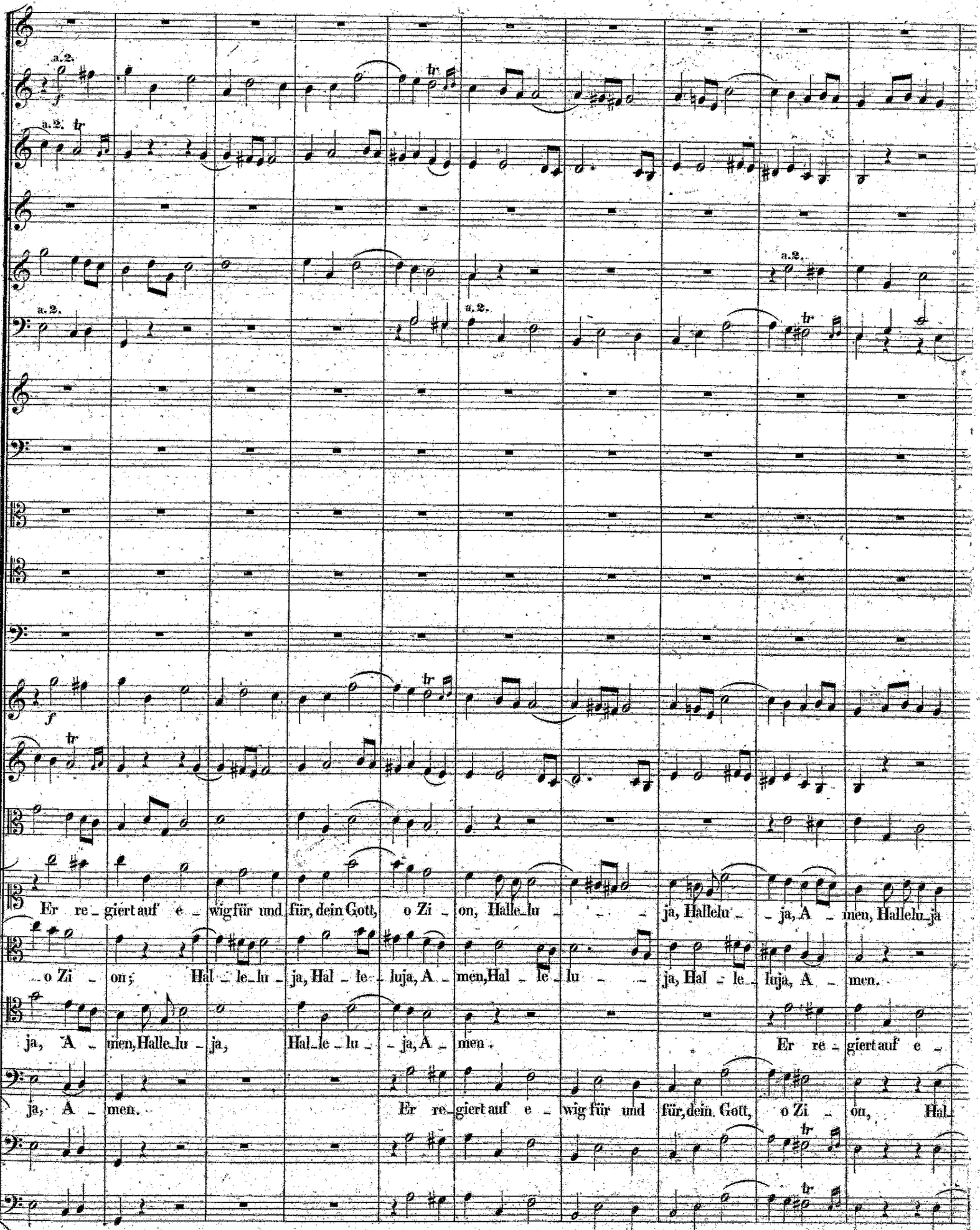
Grundfesten sollen fallen, ihre Mauern zusammen brechen, das ist der Zorn des Herrn, der Zorn des Herrn.

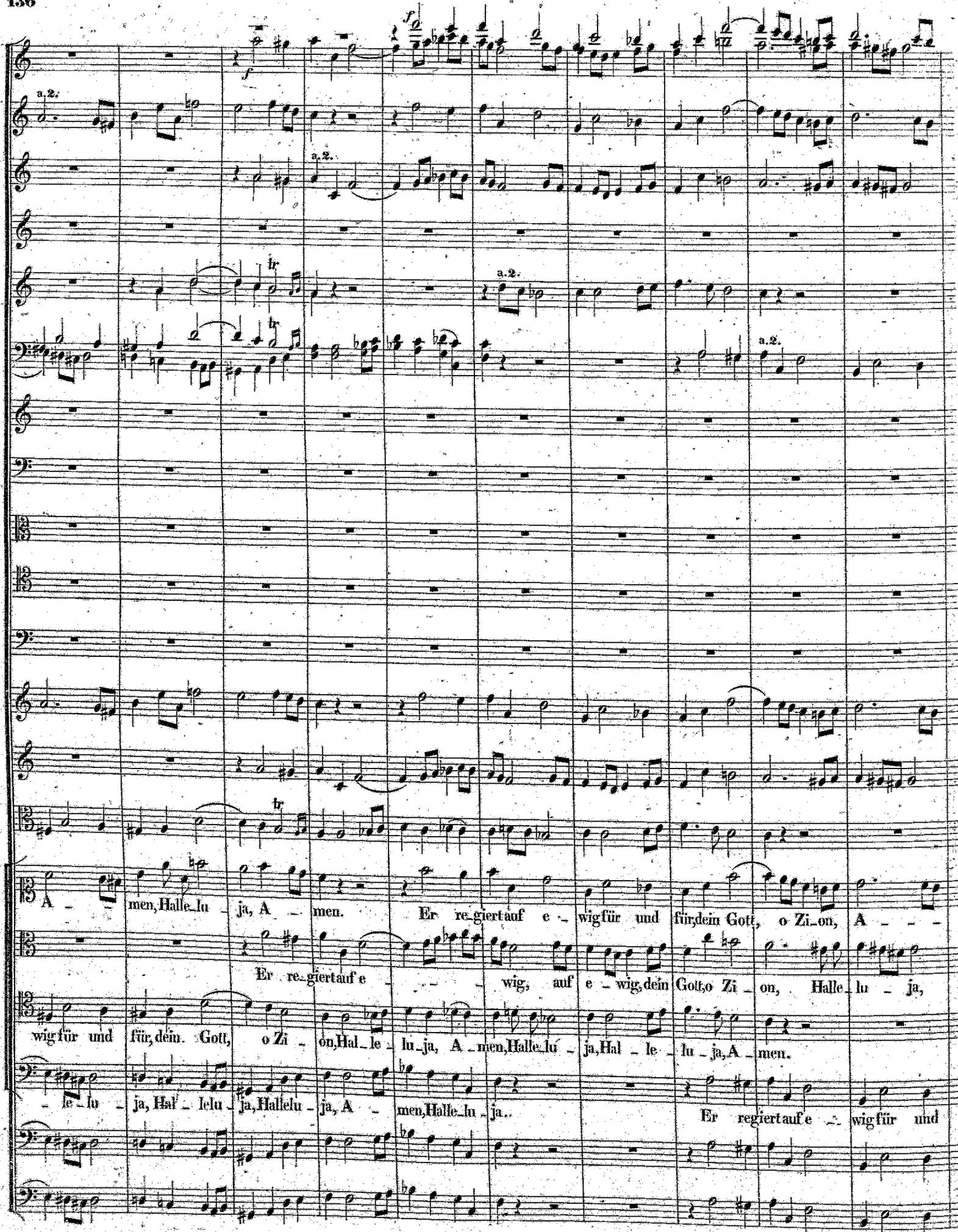
Grundfesten sollen fallen, ihre Mauern zusammen brechen, das ist der Zorn, das ist der Zorn des Herrn.

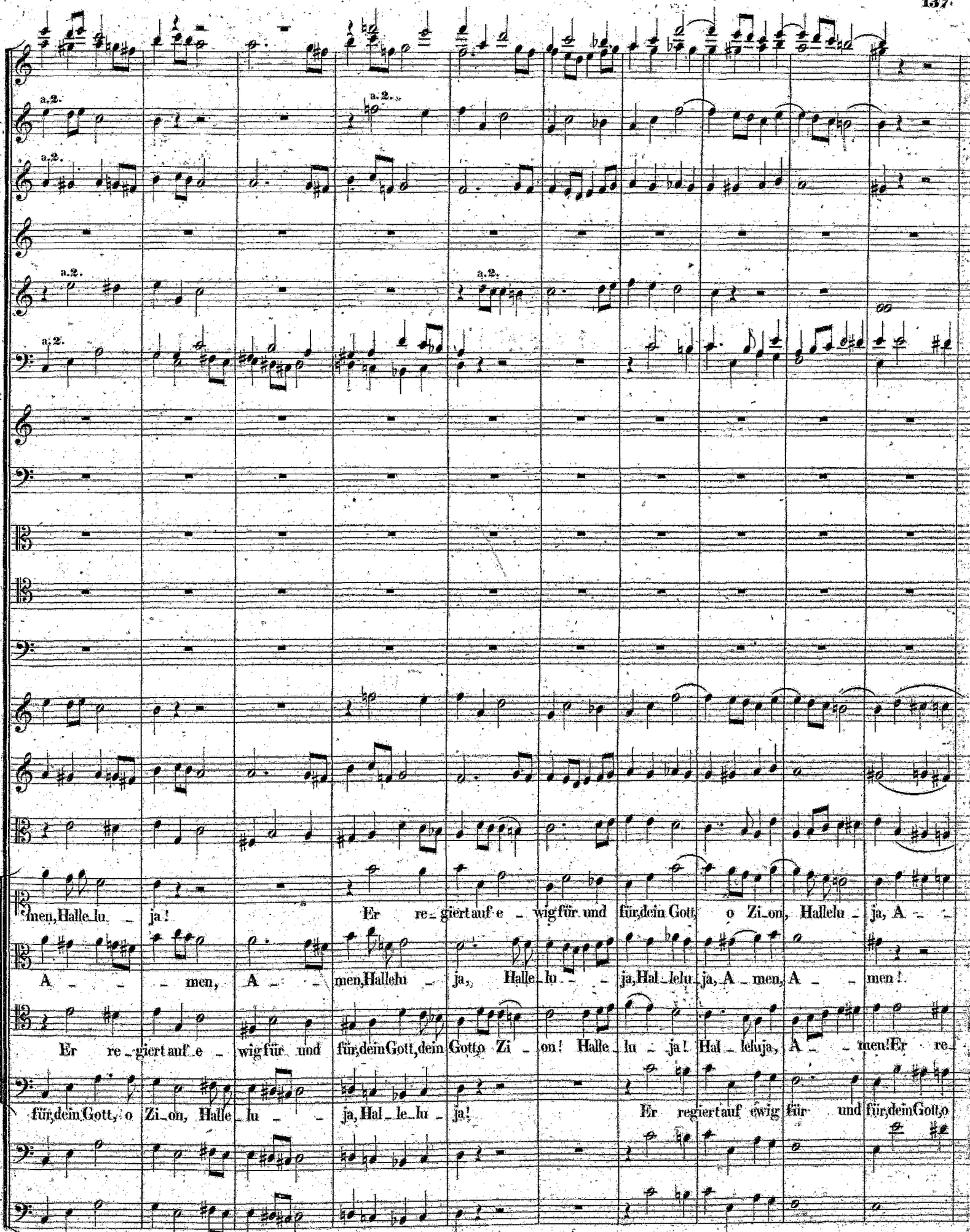
Grundfesten sollen fallen, ihre Mauern zusammen brechen, das ist, das ist der Zorn des Herrn.

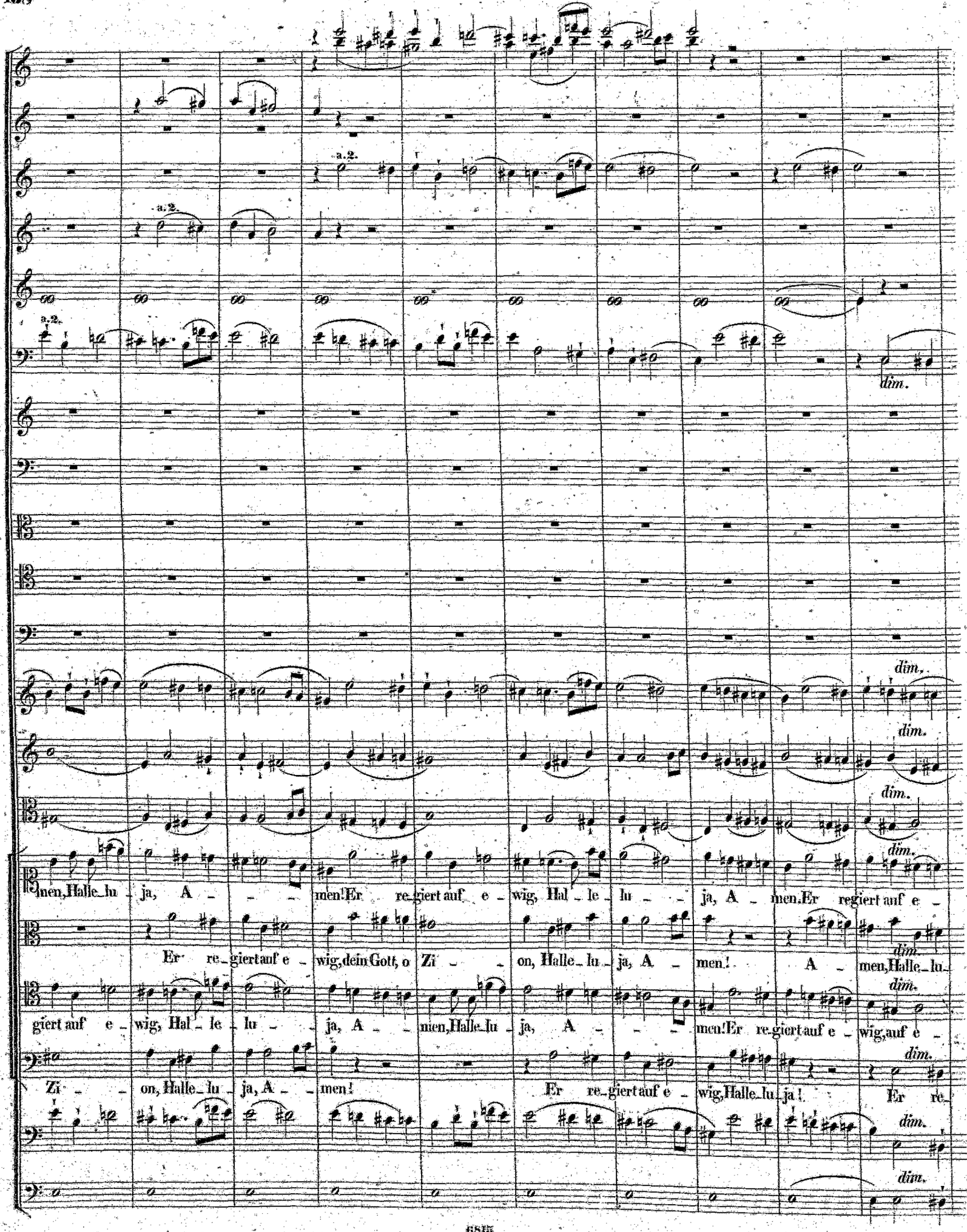
Grundfesten sollen fallen, ihre Mauern zusammen brechen, das ist der Zorn des Herrn, der Zorn des Herrn. Er re - giert auf e -

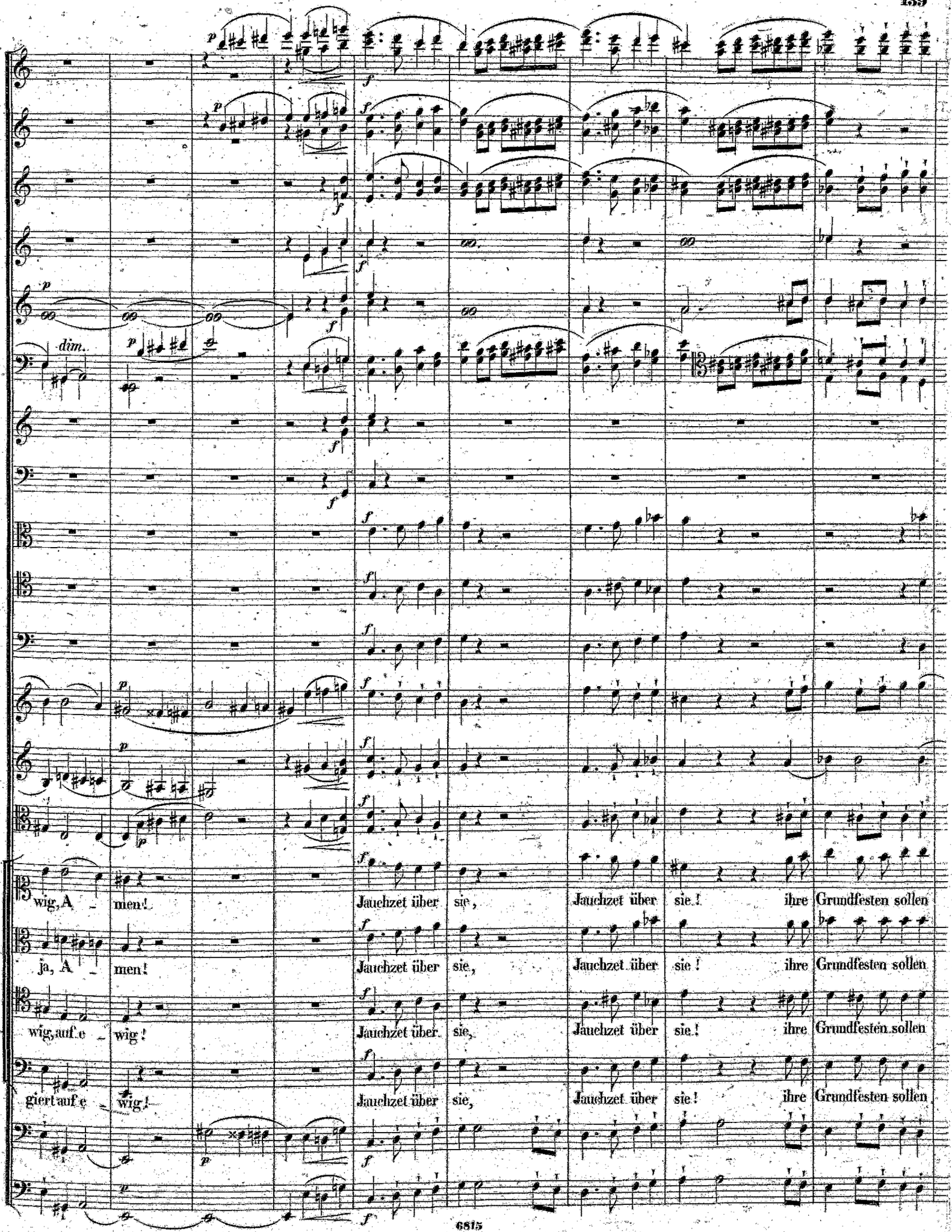

a. 2.
a. 2.
a. 2.
a. 2.
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott,
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Hal_le_lu_ja, Hal_le_lu_
wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Hal_le_lu_ja! Hal_lelu_ja! Hal_le_lu_ja! A_men, Hal lelu_

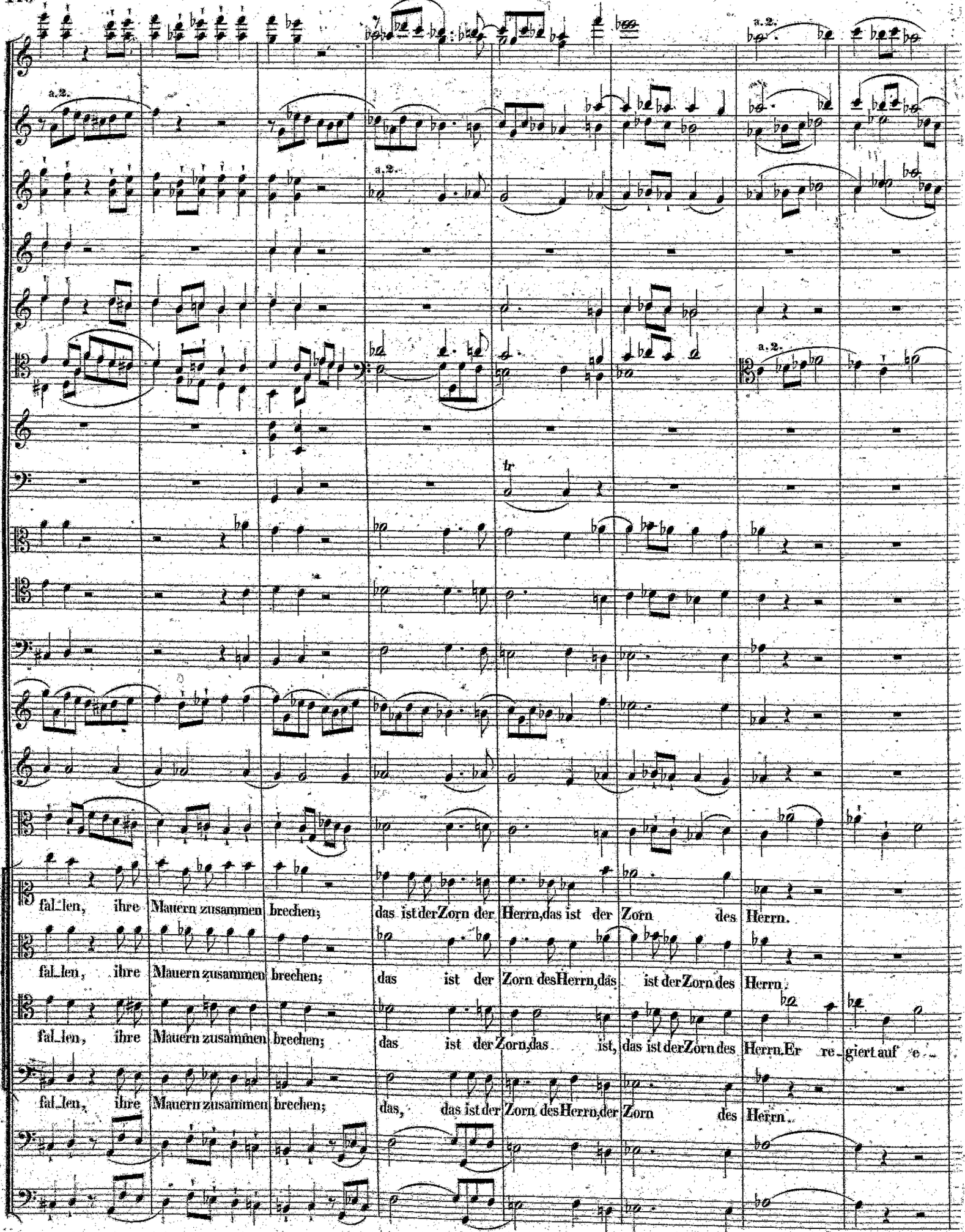

a.2.
f
tr
a.2.
tr
a.2.
a.2.
a.2.
tr
f
tr
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Halle_lu_ja, Hallelu_ja, A_men, Hallelu_ja
_o Zi_on; Hal_le_lu_ja, Hal_le_luja, A_men, Hal_le_lu_ja, Hal_le_luja, A_men.
ja, A_men, Halle_lu_ja, Hal_le_lu_ja, A_men. Er re_giert auf e_
ja, A_men. Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Hal_
tr
tr

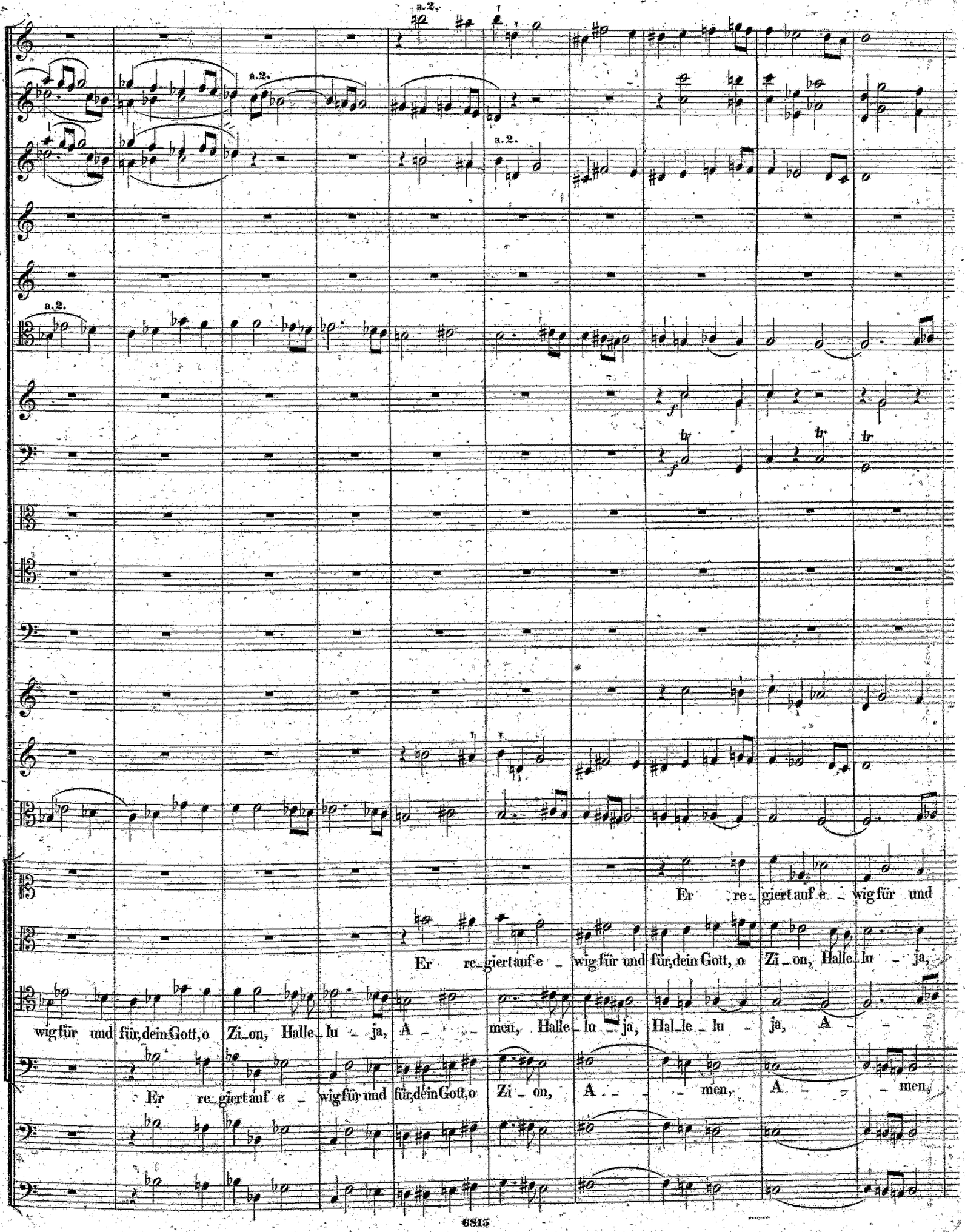

a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
men, Halle lu ja, A men. Er re giert auf e wig für und für, dein Gott, o Zi on, A
Er re giert auf e wig, auf e wig, dein Gott, o Zi on, Halle lu ja,
wig für und für, dein Gott, o Zi on, Hal le lu ja, A men, Halle lu ja, Hal le lu ja, A men.
le lu ja, Hal le lu ja, Hallelu ja, A men, Halle lu ja.
Er regiert auf e wig für und

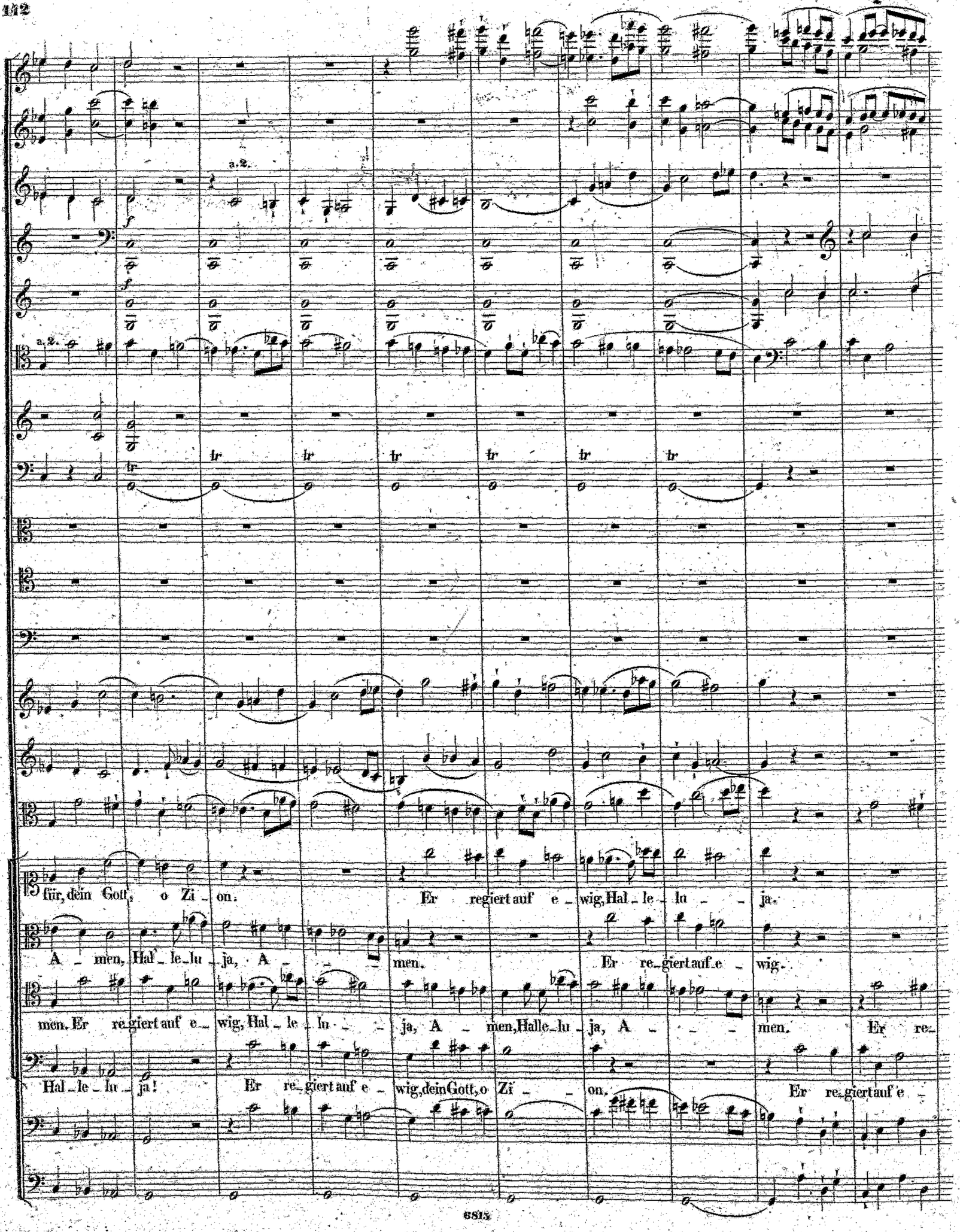

a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
men, Halle_lu _ ja! Er re_giert auf e _ wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Hallelu _ ja, A _ _
A _ _ _ men, A _ _ men, Hallelu _ ja, Halle_lu _ _ ja, Hal_lelu_ja, A _ men, A _ _ men!
Er re_giert auf e _ wig für und für, dein Gott, dein Gott, o Zi _ on! Halle_lu _ ja! Hal_leluja, A _ _ men! Er re_
für, dein Gott, o Zi_on, Halle_lu _ _ ja, Hal_le_lu _ ja! Er regiert auf ewig für und für, dein Gott, o

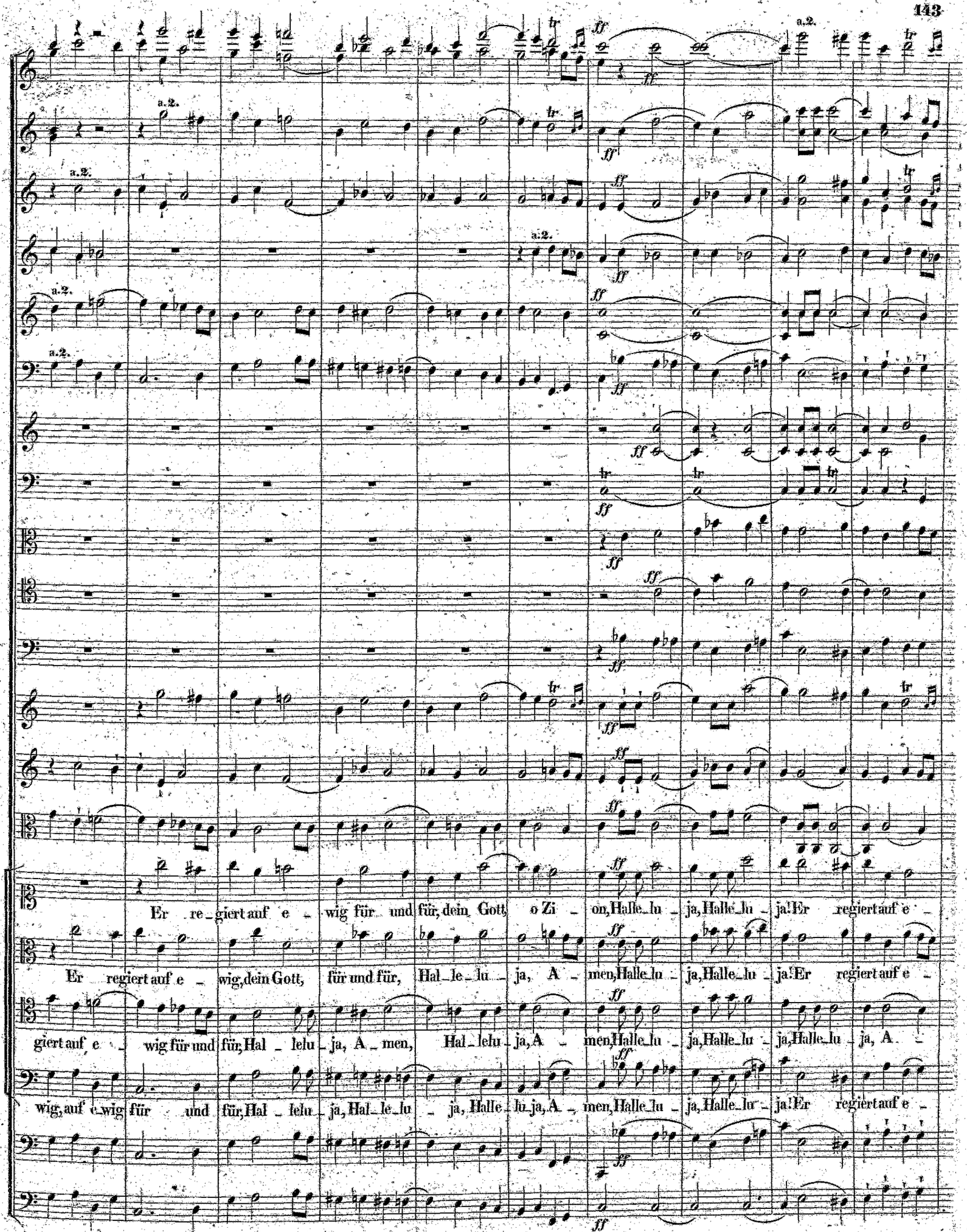

a.2.
a.2.
a.2.
dim.
dim.
dim.
dim.
dim.
men, Halle_lu_ja, A_ _ _ men! Er re_giert auf e_wig, Hal_le_lu_ _ ja, A_men. Er regiert auf e_
Er re_giert auf e_wig, dein Gott, o Zi_ _ on, Halle_lu_ja, A_men! A_men, Halle_lu_
dim.
giert auf e_wig, Hal_le_lu_ _ ja, A_ _ men, Halle_lu_ja, A_ _ _ men! Er re_giert auf e_wig, auf e_
dim.
Zi_ _ on, Halle_lu_ja, A_ _ men! Er re_giert auf e_wig, Halle_lu_ja! Er re_
dim.
dim.

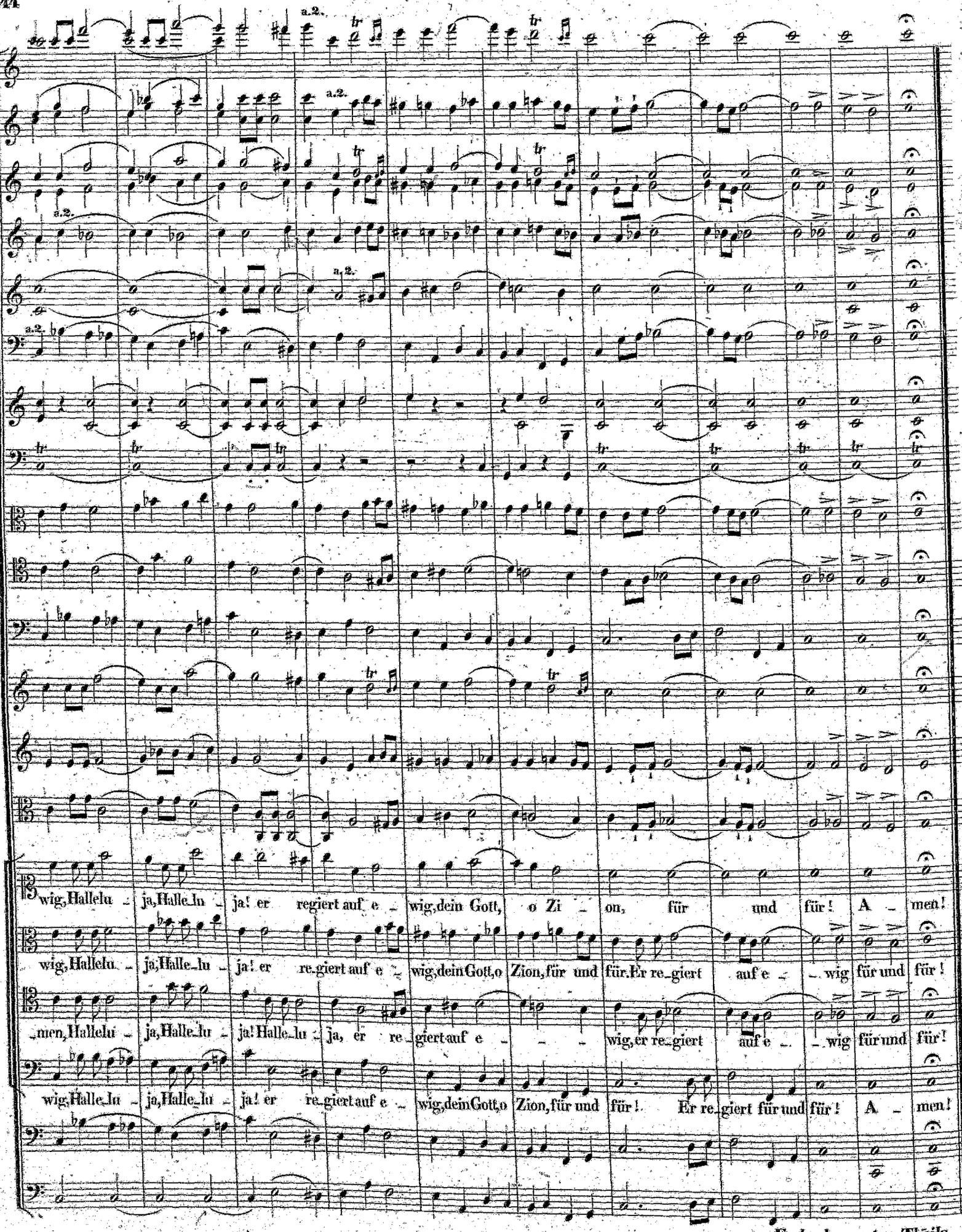

dim.
wig, A men!
ja, A men!
wig, auf e wig!
giert auf e wig!
Jauchzet über sie, Jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen
Jauchzet über sie, Jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen
Jauchzet über sie, Jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen
Jauchzet über sie, Jauchzet über sie! ihre Grundfesten sollen


a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
tr
fal_len, ihre Mauern zusammen brechen; das ist der Zorn der Herrn, das ist der Zorn des Herrn.
fal_len, ihre Mauern zusammen brechen; das ist der Zorn des Herrn, das ist der Zorn des Herrn.
fal_len, ihre Mauern zusammen brechen; das ist der Zorn, das ist, das ist der Zorn des Herrn. Er re_giert auf e_
fal_len, ihre Mauern zusammen brechen; das, das ist der Zorn des Herrn, der Zorn des Herrn.


a.2.
a.2.
a.2.
a.2.
Er re_giert auf e_wig für und
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Halle_lu_ja,
wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Halle_lu_ja, A_men, Halle_lu_ja, Hal_le_lu_ja, A_
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, A_men, A_men,


a.2.
f
a.2.
f
tr
tr
tr
tr
tr
tr
für, dein Gott, o Zi_on. Er regiert auf e_wig, Hal_le_lu_ja.
A_men, Hal_le_lu_ja, A_men. Er re_giert auf e_wig.
men. Er re_giert auf e_wig, Hal_le_lu_ja, A_men, Halle_lu_ja, A_men. Er re_
Hal_le_lu_ja! Er re_giert auf e_wig, dein Gott, o Zi_on. Er re_giert auf e_


a.2.
ff
tr
Er re_giert auf e_wig für und für, dein Gott, o Zi_on, Halle_lu_ja, Halle_lu_ja! Er regiert auf e_
Er regiert auf e_wig, dein Gott, für und für, Hal_le_lu_ja, A_men, Halle_lu_ja, Halle_lu_ja! Er regiert auf e_
giert auf e_wig für und für, Hal_lelu_ja, A_men, Hal_lelu_ja, A_men, Halle_lu_ja, Halle_lu_ja, Halle_lu_ja, A_
wig, auf e_wig für und für, Hal_lelu_ja, Hal_le_lu_ja, Halle_lu_ja, A_men, Halle_lu_ja, Halle_lu_ja! Er regiert auf e_

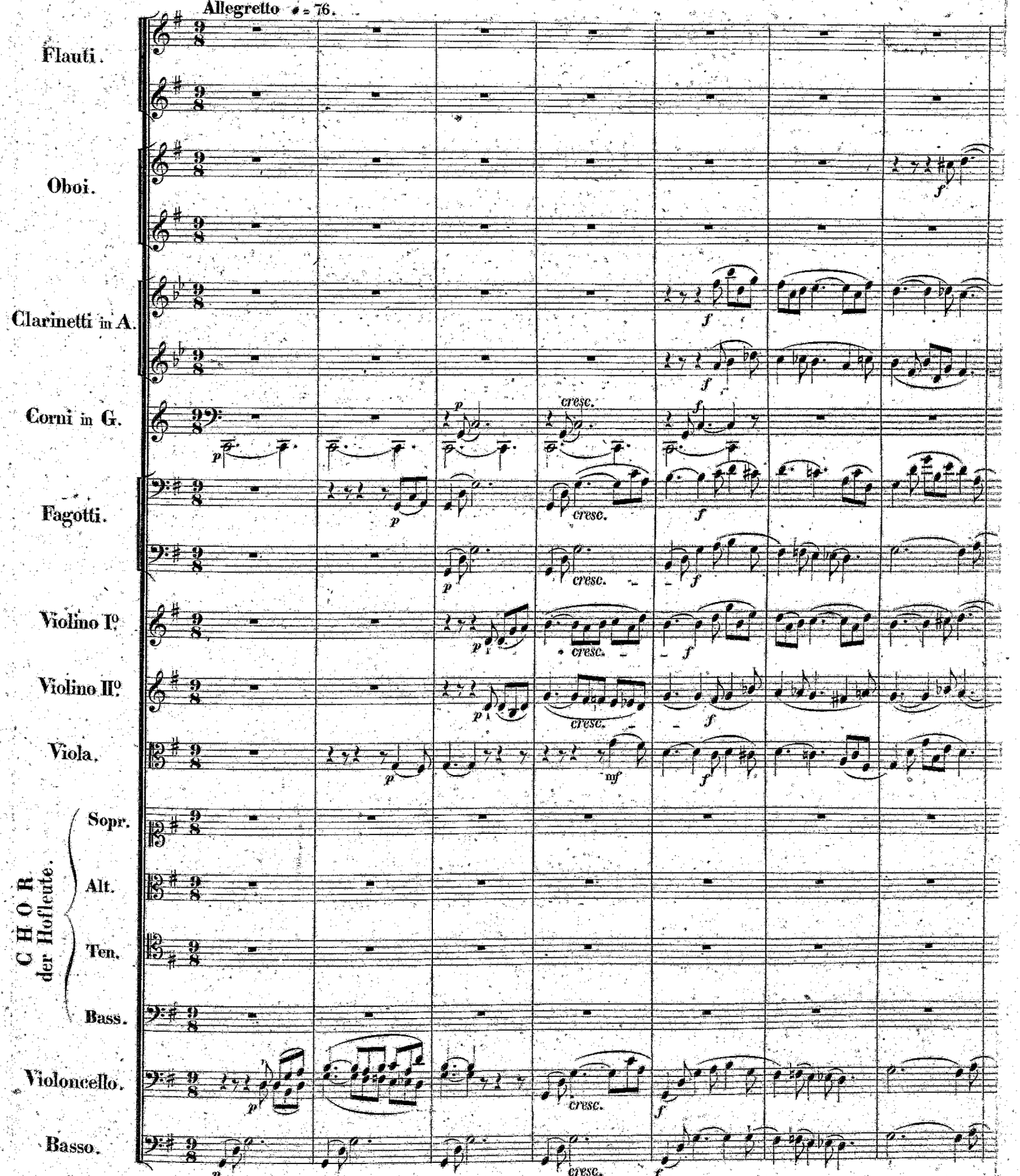


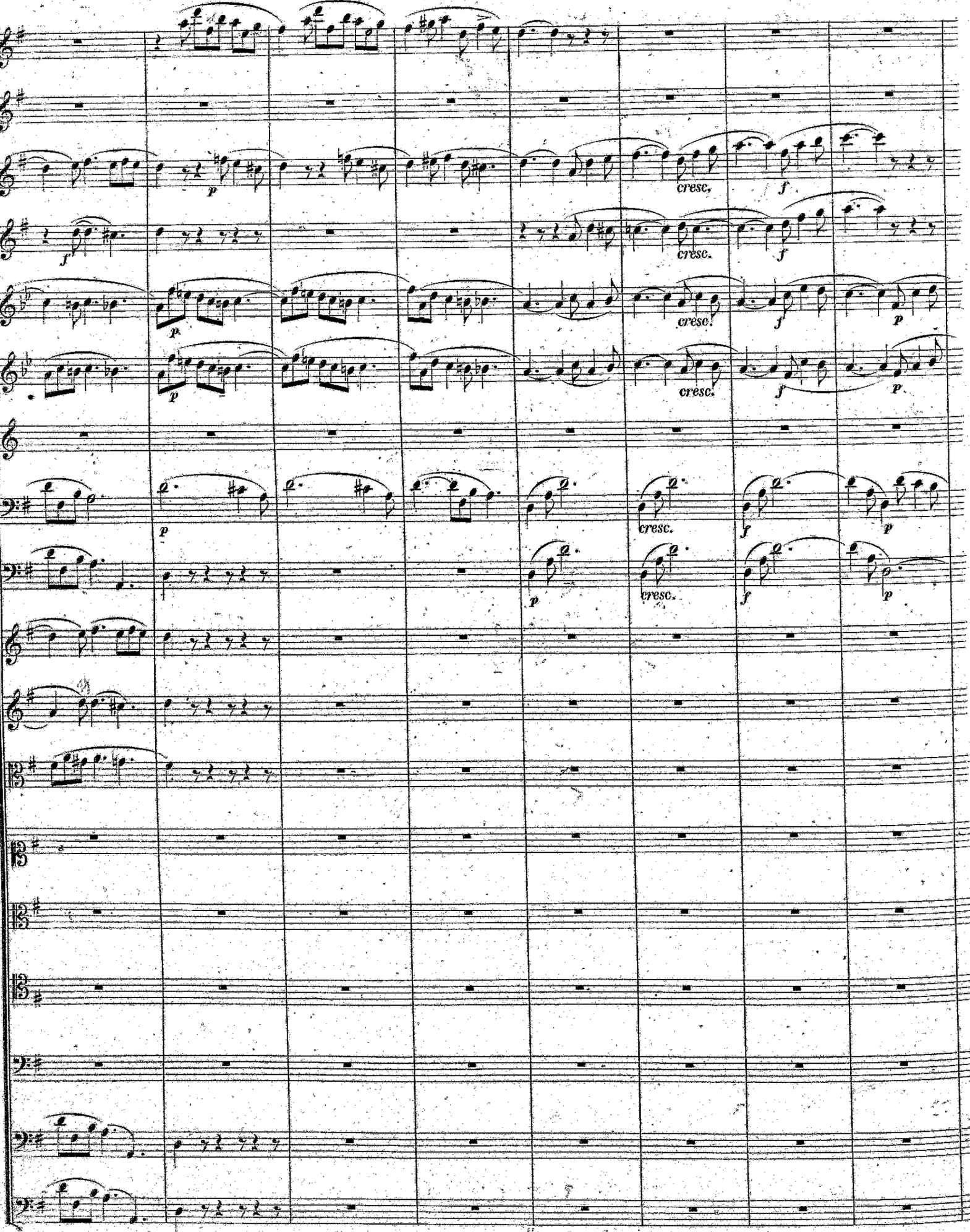
Ende des ersten Theils.

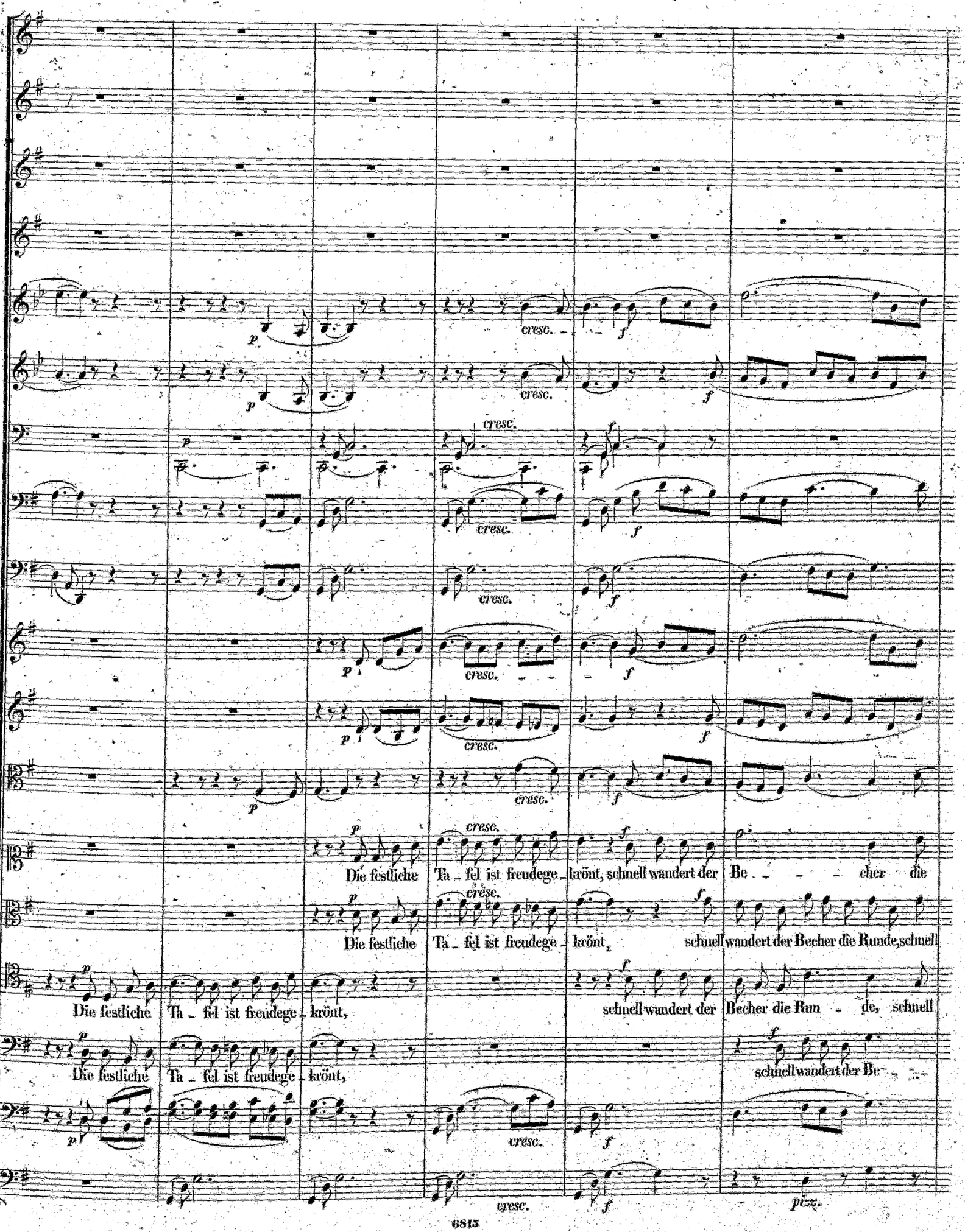
ZWEITER THEIL.

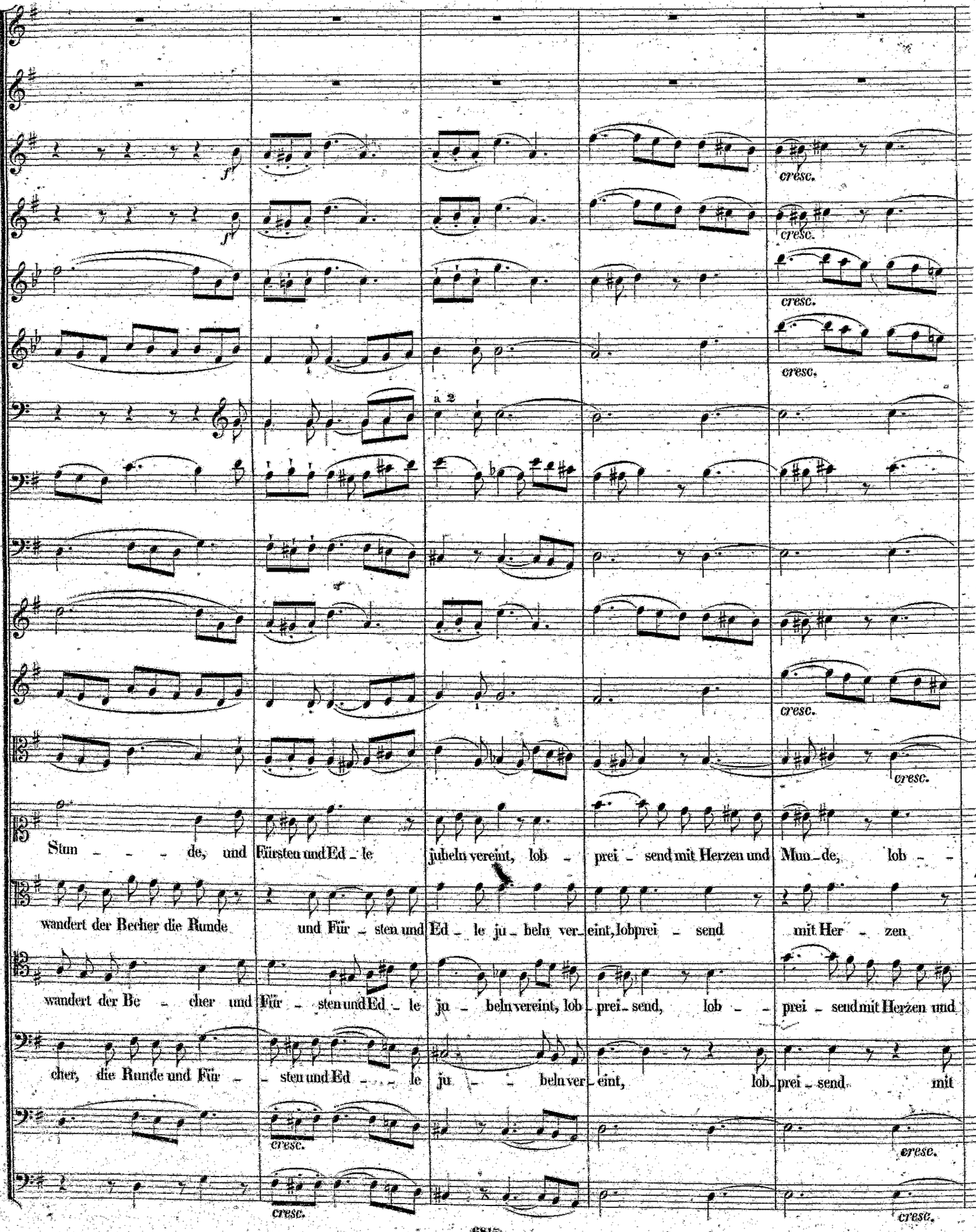
Nº 18. CHOR DER HOFLEUTE.

Saal im Pallaste zu Babylon.




cresc.
f
p


p
cresc.
f
Die festliche Ta - fel ist freudege - krönt, schnell wandert der Be - - - cher die
Die festliche Ta - fel ist freudege - krönt, schnell wandert der Becher die Runde, schnell
Die festliche Ta - fel ist freudege - krönt, schnell wandert der Becher die Run - de, schnell
Die festliche Ta - fel ist freudege - krönt, schnell wandert der Be - - -
pizz.


f
f
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
a 2
cresc.
cresc.
Stun - - - de, und Fürsten und Ed - le jubeln vereint, lob - prei - send mit Herzen und Mun - de, lob - -
wandert der Becher die Runde und Für - sten und Ed - le ju - beln ver - eint, lobprei - send mit Her - zen
wandert der Be - cher und Für - sten und Ed - le ju - beln vereint, lob - prei - send, lob - - prei - send mit Herzen und
cher, die Runde und Für - - sten und Ed - - - le ju - - beln ver - eint, lob - prei - send mit
cresc.
cresc.
cresc.

ff

cresc.

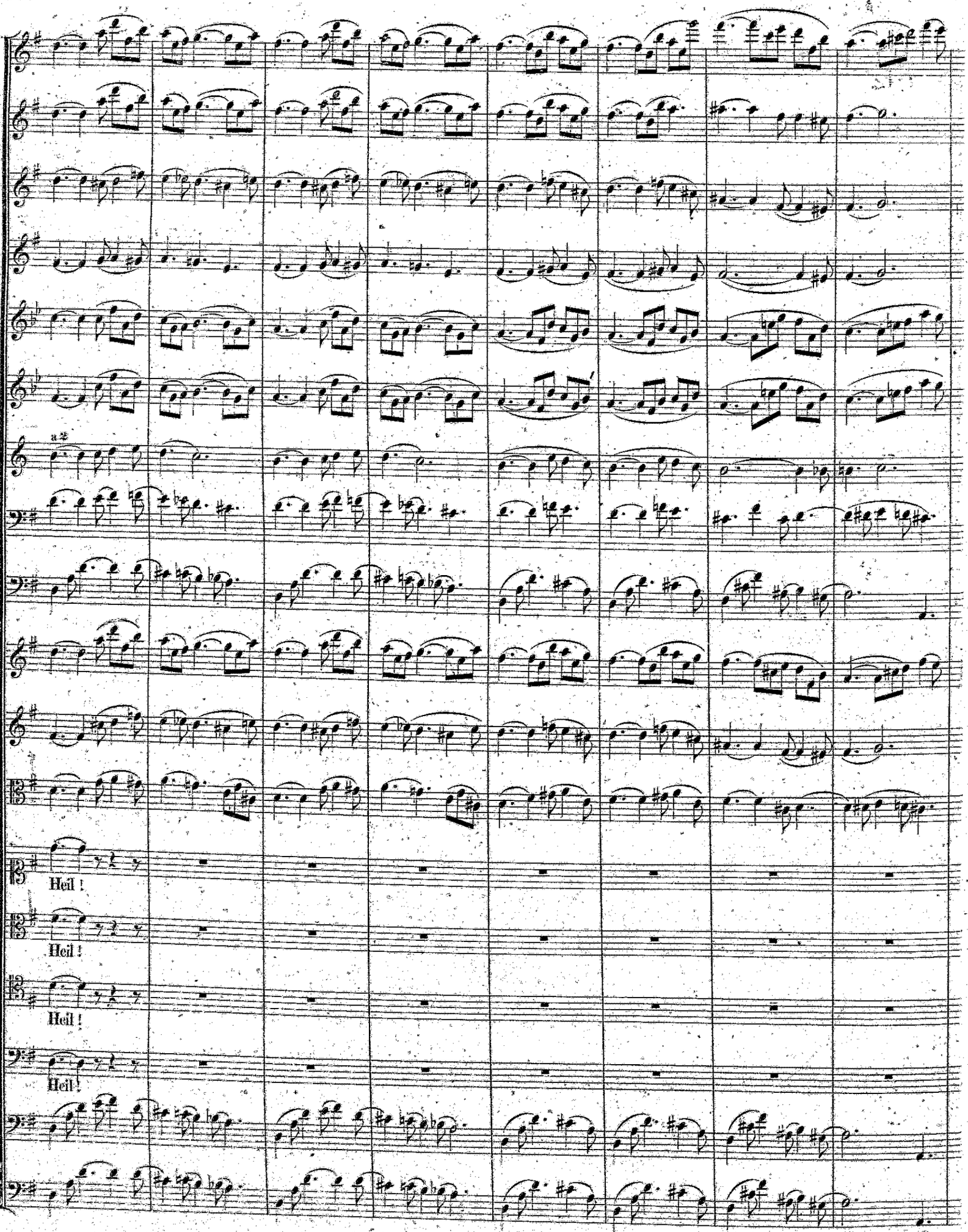
ff

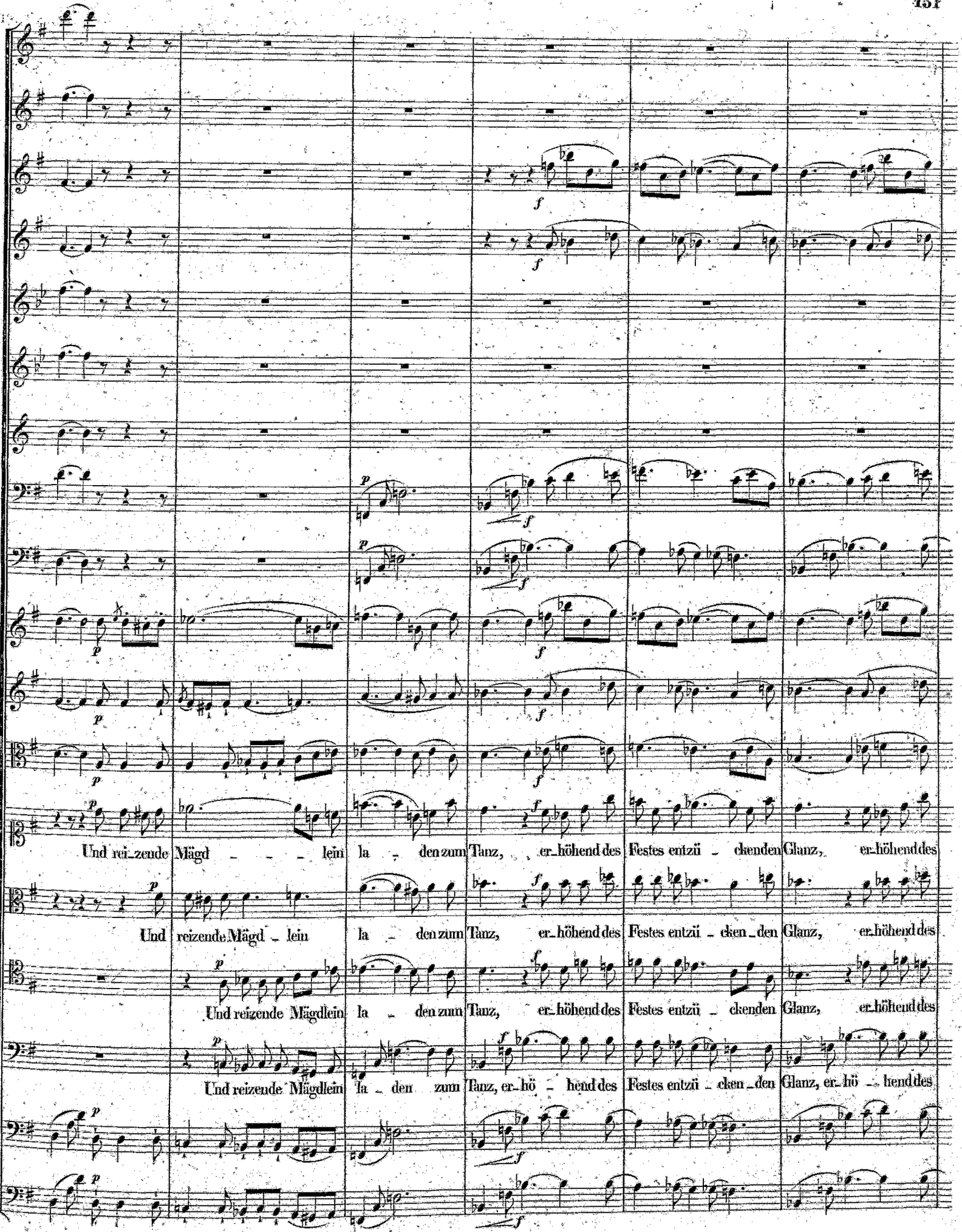
prei_send mit Herzen und Munde, Heil! Heil Bel_sazar! Heil! Heil Bel_sa_zar! Heil! Belsa_zar! Heil Belsa_zar! Heil,

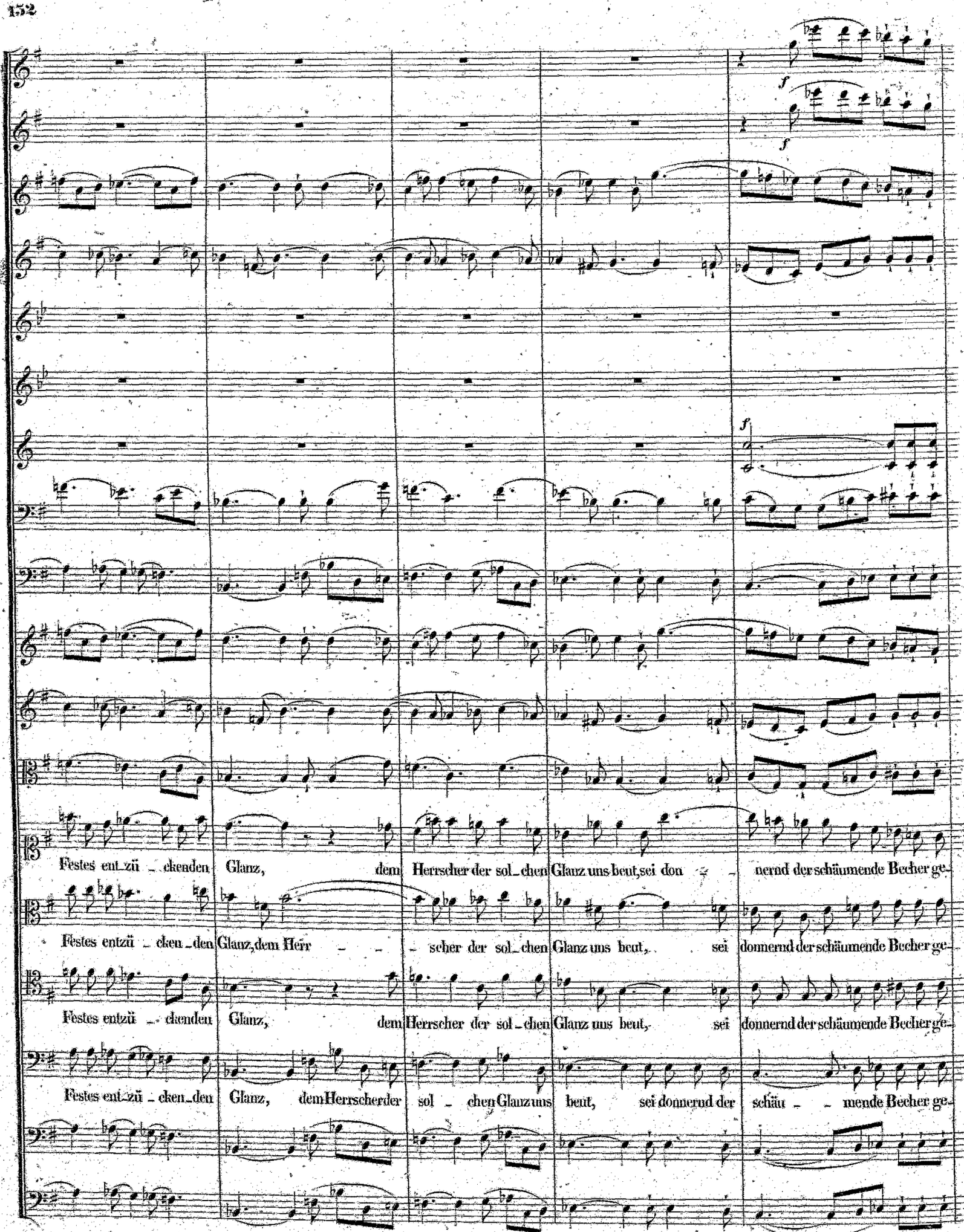
und Mun_de, Heil! Heil Bel_sazar! Heil! Heil Bel_sa_zar! Heil! Belsa_zar! Heil Belsa_zar! Heil,

Munde, lob_prei_send, Heil! Heil Bel_sazar! Heil! Heil Bel_sa_zar! Heil! Belsa_zar! Heil Belsa_zar! Heil,

Her_zen und Mun_de, Heil! Heil Bel_sazar! Heil! Heil Bel_sa_zar! Heil! Belsa_zar! Heil Belsa_zar! Heil,


a 2
Heil !
Heil !
Heil !
Heil !


Und rei_zende Mägd _ _ _ lein la _ den zum Tanz, er_höhend des Festes entzü _ ckenden Glanz, er_höhend des
Und reizende Mägd _ lein la _ den zum Tanz, er_höhend des Festes entzü _ cken _ den Glanz, er_höhend des
Und reizende Mägdlein la _ den zum Tanz, er_höhend des Festes entzü _ ckenden Glanz, er_höhend des
Und reizende Mägdlein la _ den zum Tanz, er_hö _ hend des Festes entzü _ cken _ den Glanz, er_hö _ hend des

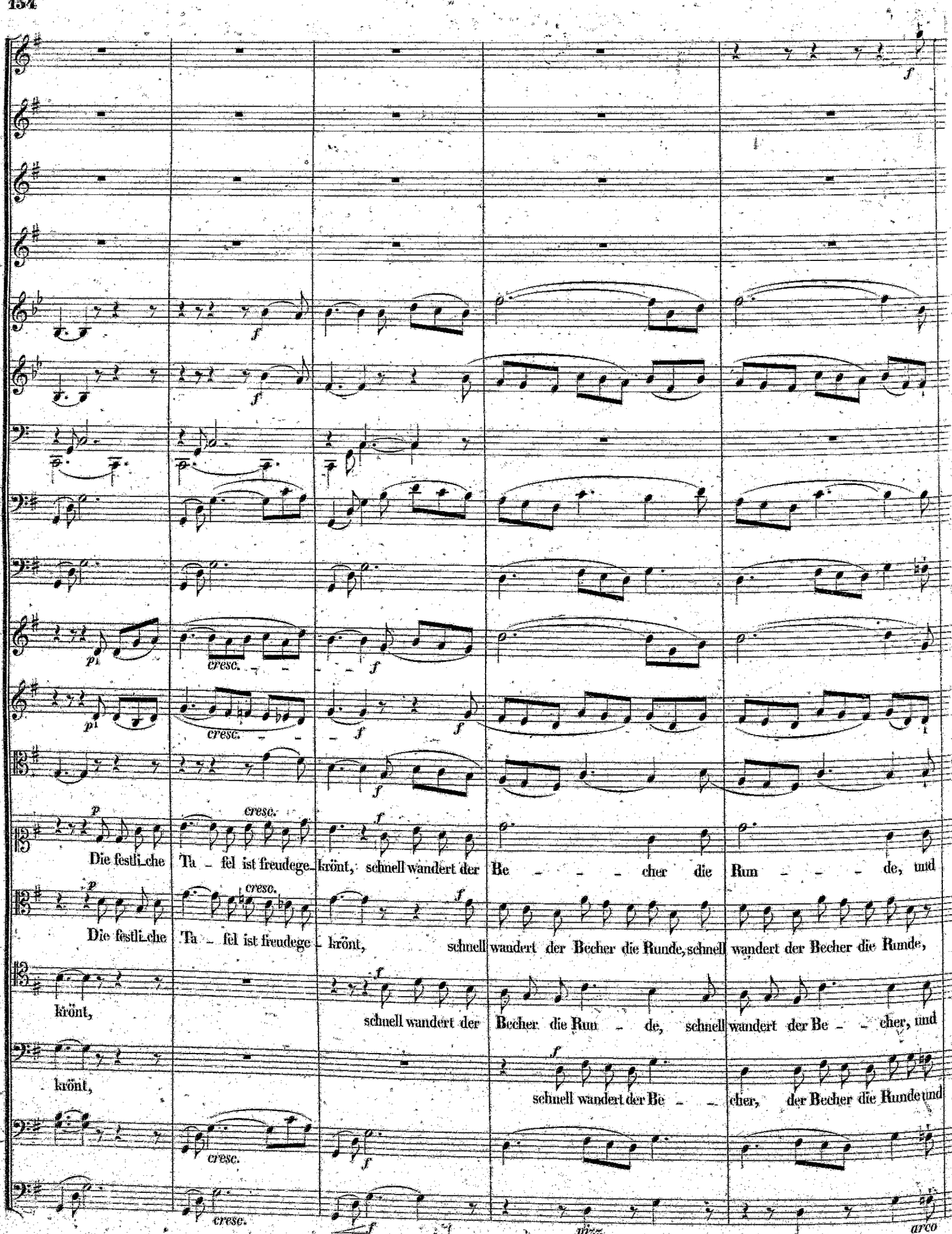

f
f
f
Festes ent_zü _ ckenden Glanz, dem Herrscher der sol_chen Glanz uns beut, sei don _ nernd der schäumende Becher ge_
Festes entzü _ cken_den Glanz, dem Herr _ _ _ scher der sol_chen Glanz uns beut, sei donnernd der schäumende Becher ge_
Festes entzü _ ckenden Glanz, dem Herrscher der sol_chen Glanz uns beut, sei donnernd der schäumende Becher ge_
Festes ent_zü _ cken_den Glanz, dem Herrscher der sol _ chen Glanz uns beut, sei donnerud der schäu _ _ mende Becher ge_

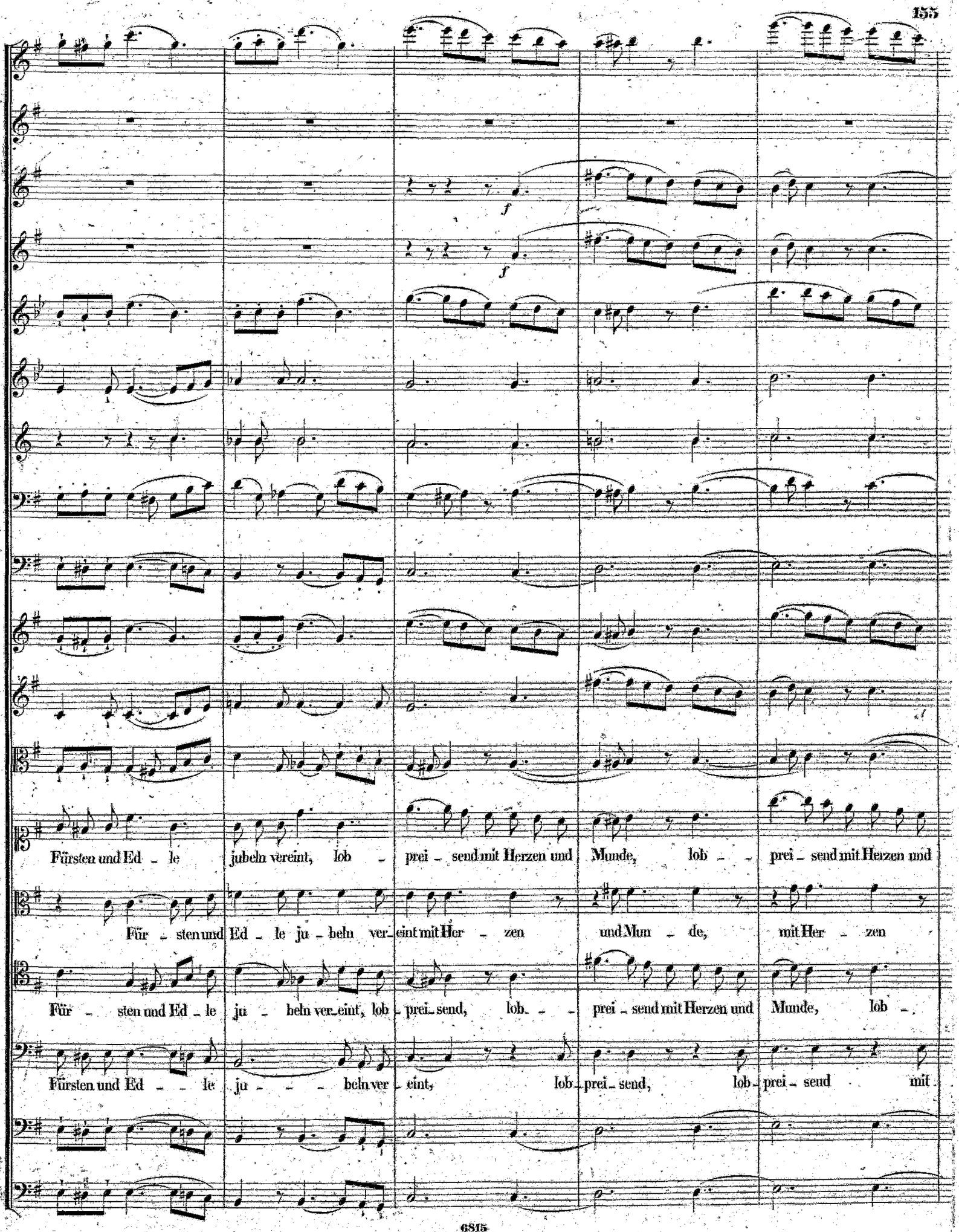
weiht, Heil Bel_sazar! Heil Bel_sazar! Heil! Heil!

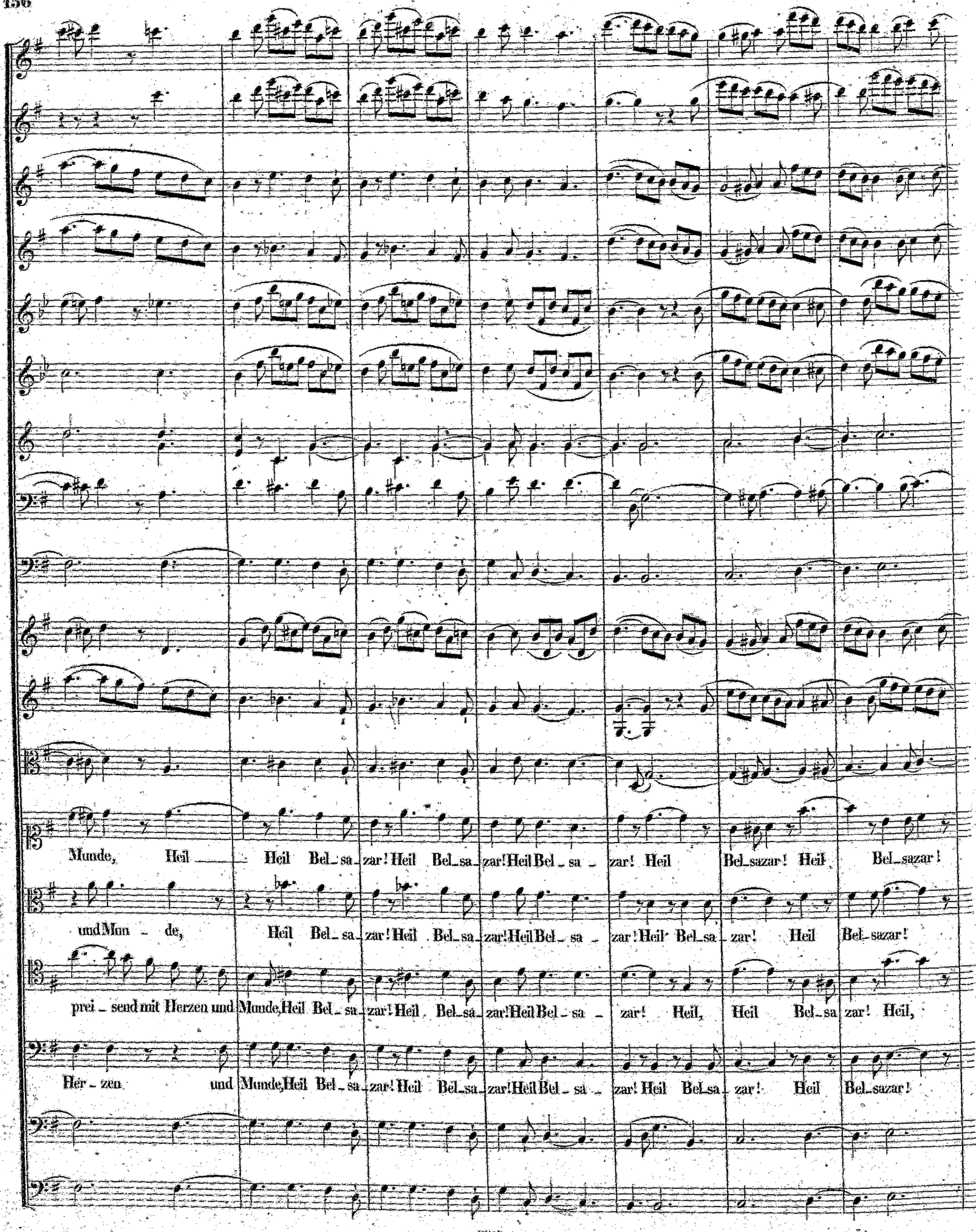
weiht, Heil Bel_sazar! Heil Bel_sazar! Heil! Heil!

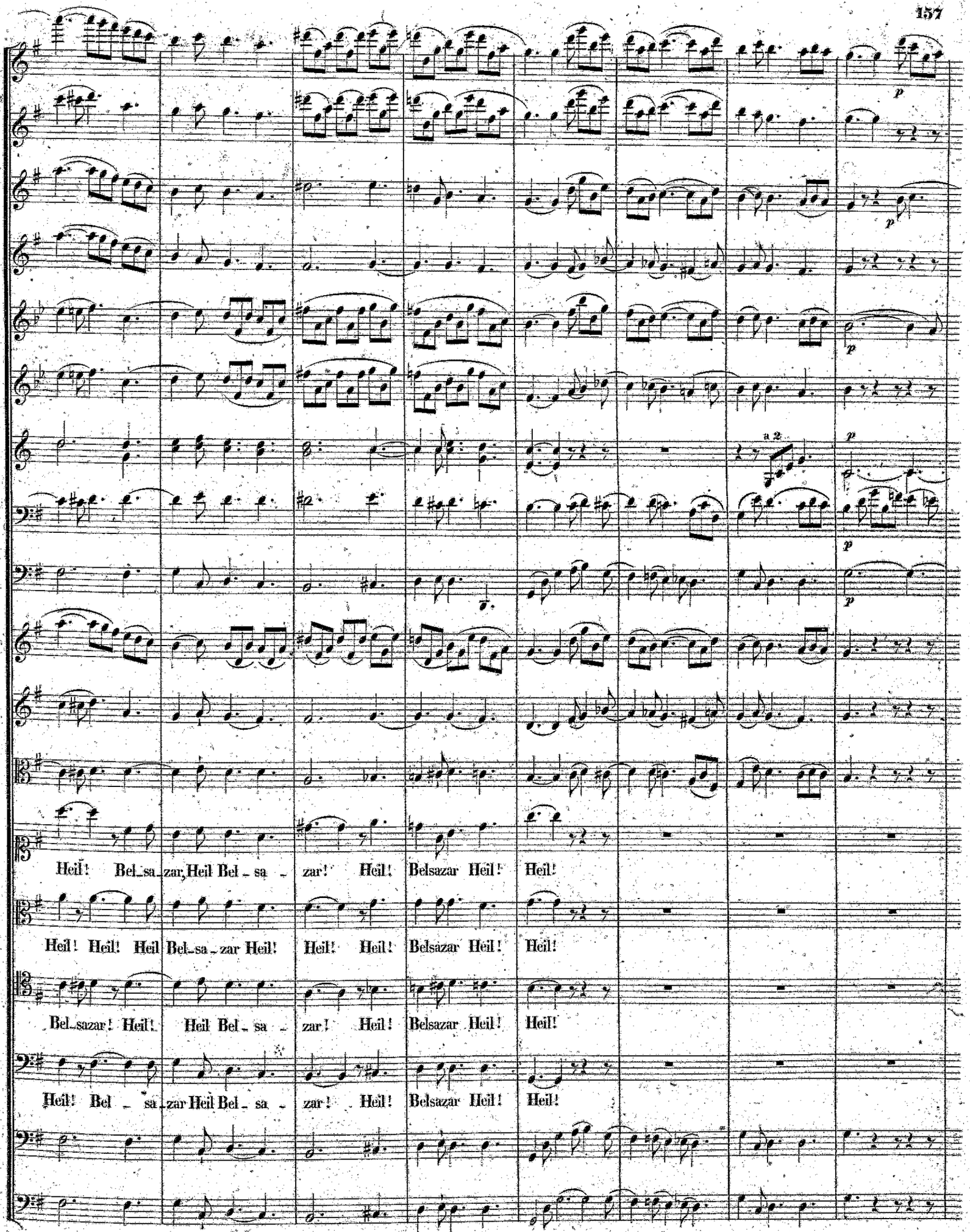
weiht, Heil Bel_sazar! Heil Bel_sazar! Heil! Heil! Die festliche Ta – fel ist freudege-

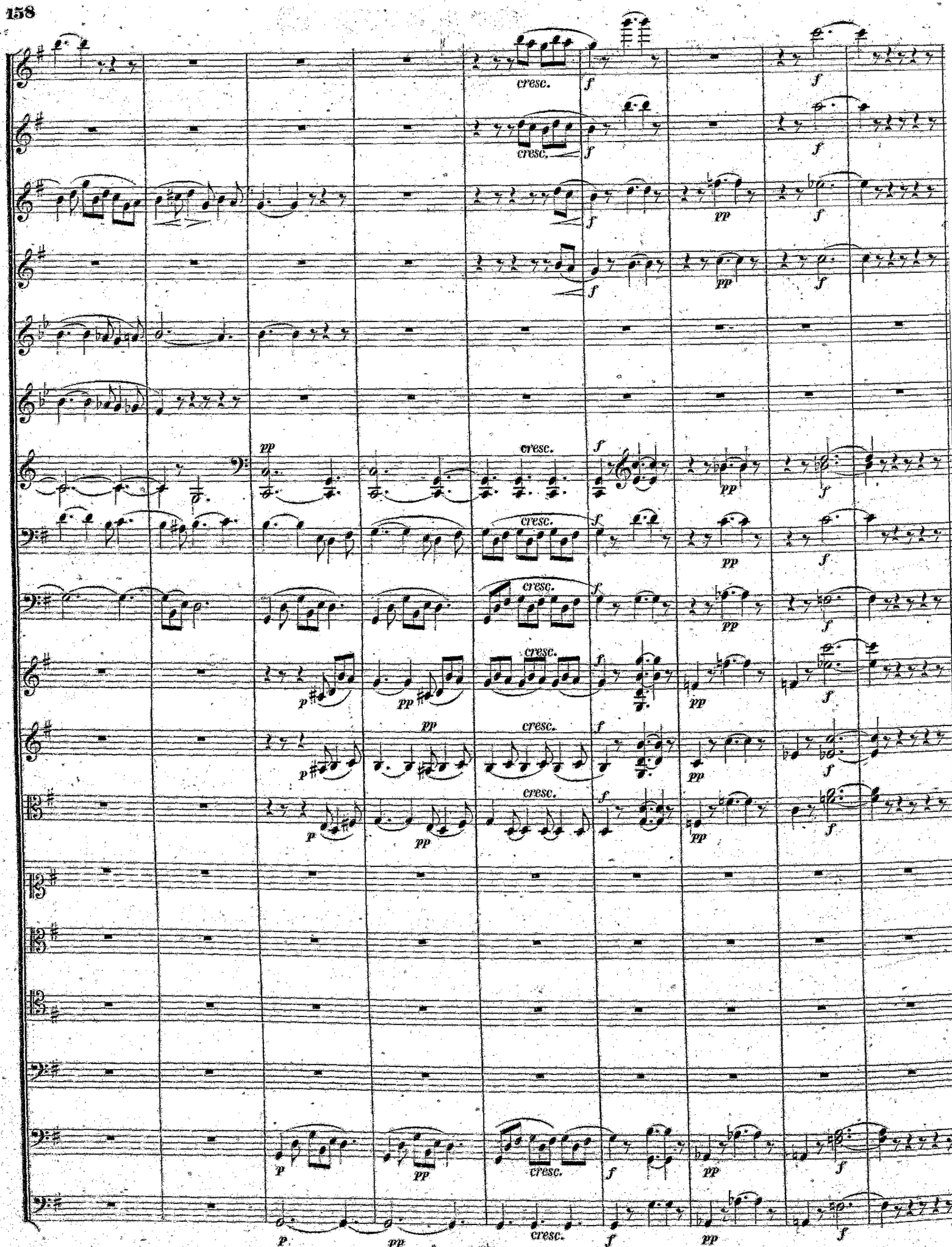
weiht, Heil Bel_sazar! Heil Bel_sazar! Heil! Heil! Die festliche Ta – fel ist freudege-


Die festli_che Ta _ fel ist freudege_krönt, schnell wandert der Be _ _ _ cher die Rum _ _ _ de, und
Die festli_che Ta _ fel ist freudege _ krönt, schnell wandert der Becher die Runde, schnell wandert der Becher die Runde,
krönt, schnell wandert der Becher die Run _ de, schnell wandert der Be _ _ cher, und
krönt, schnell wandert der Be _ _ cher, der Becher die Runde und
cresc.
pizz.
arco


f
f
Fürsten und Ed - le jubeln vereint, lob - prei - send mit Herzen und Munde, lob - - prei - send mit Herzen und
Für - sten und Ed - le ju - beln ver - eint mit Her - zen und Mun - de, mit Her - zen
Für - sten und Ed - le ju - beln ver - eint, lob - prei - send, lob - - prei - send mit Herzen und Munde, lob -
Fürsten und Ed - - le ju - - - beln ver - eint, lob - prei - send, lob - prei - send mit


Munde, Heil Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sazar! Heil Bel_sazar!
und Mun_de, Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sazar!
prei_send mit Herzen und Munde, Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil, Heil Bel_sa zar! Heil,
Her_zen und Munde, Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sa_zar! Heil Bel_sazar!


p
p
p
a 2
p
p
p
Heil! Bel-sa-zar, Heil Bel - sa - zar! Heil! Belsazar Heil! Heil!
Heil! Heil! Heil Bel-sa-zar Heil! Heil! Heil! Belsazar Heil! Heil!
Bel-sazar! Heil! Heil Bel - sa - zar! Heil! Belsazar Heil! Heil!
Heil! Bel - sa-zar Heil Bel - sa - zar! Heil! Belsazar Heil! Heil!


cresc.
f
pp
p

Nº 19. CHOR DER PRIESTER.

Andante grave. ♩ = 112.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B

Corni in B basso

Fagotti.

Tromboni. Alto. Tenore

Basso.

Violino Iº

Violino IIº

Viola.

CHOR der Priester. Tenore.

O ew'ger Bel, dem al - le Völ-ker

Basso.

O ew'ger Bel, dem al - le

Violoncello.

Basso.

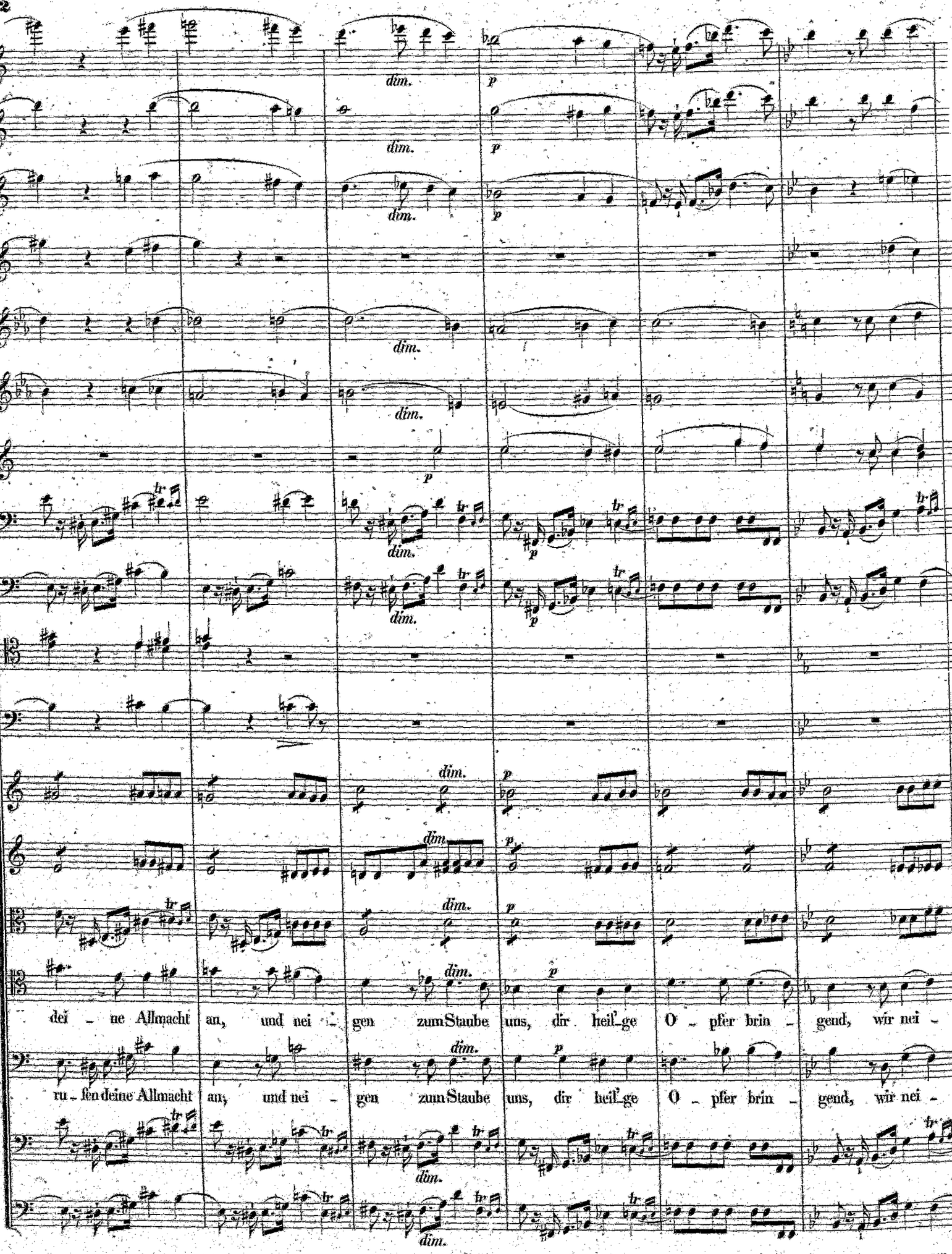
cresc.

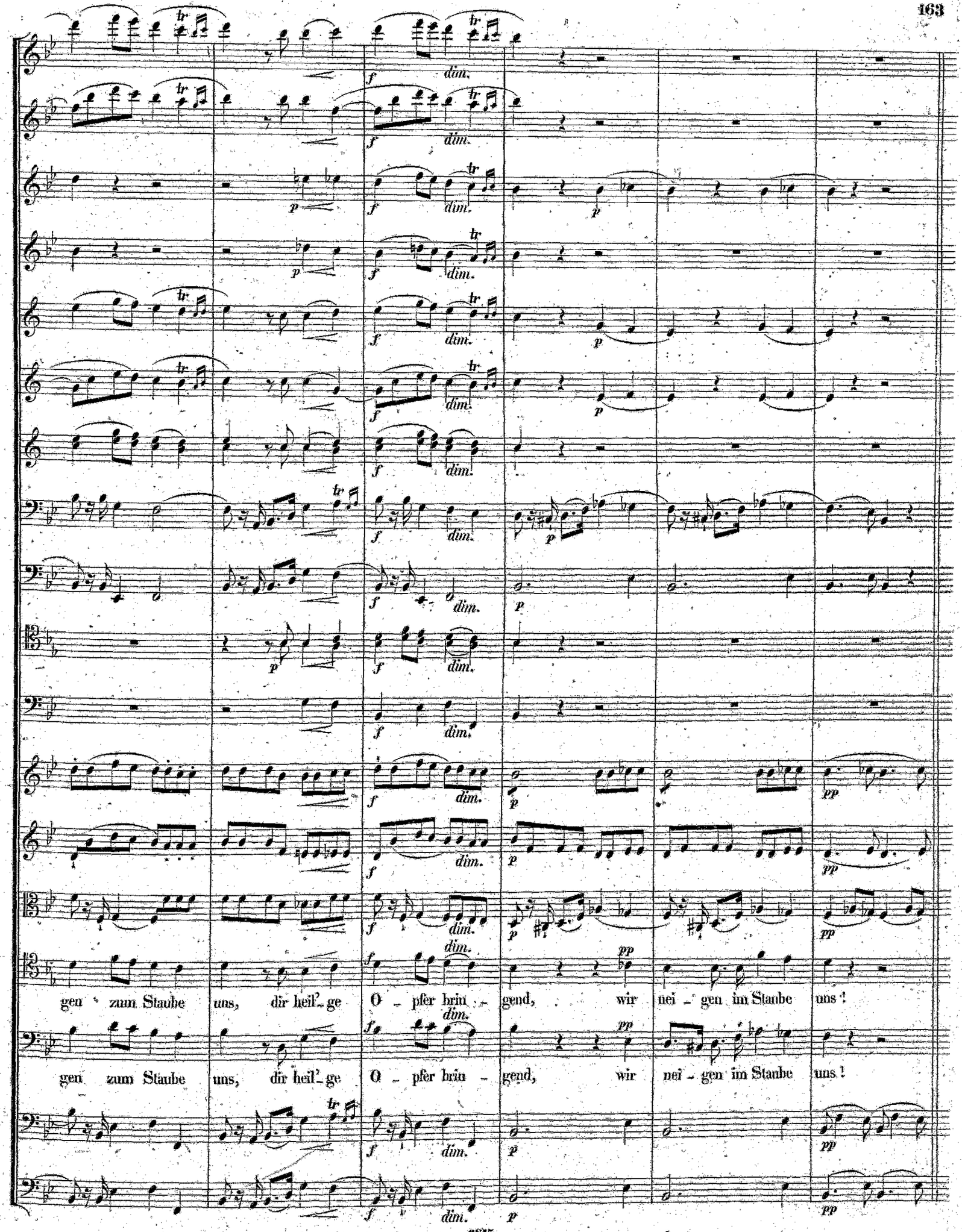
ei - - gen, lass dei-ne Tem-pel reich mit Ga-ben, reich mit Ga-ben krän-zen!

Völ-ker ei - - gen, lass dei-ne Tempel reich mit Ga-ben, reich mit Ga-ben krän-zen!

All - mäch - tiger, vor dem sich Kön - ge beu - gen, wir ru - fen

All - mäch - tiger, vor dem sich Kön - ge beu - gen, wir


dim.
p
tr
dei - ne Allmacht an, und nei - gen zum Staube uns, dir heil'ge O - pfer brin - gend, wir nei -
ru - fen deine Allmacht an, und nei - gen zum Staube uns, dir heil'ge O - pfer brin - gend, wir nei -


gen zum Staube uns, dir heil'ge O - pfer brin - gend, wir nei - gen im Staube uns!
gen zum Staube uns, dir heil'ge O - pfer brin - gend, wir nei - gen im Staube uns!

Nº 20. CHOR.

Medesimo Tempo poco a poco stringendo Allegretto. (♩. =84.)

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B.

Corni in Es.

Fagotti.

Violino Iº.

Violino IIº.

Viola.

CHOR der Babylonirinen — Soprano.

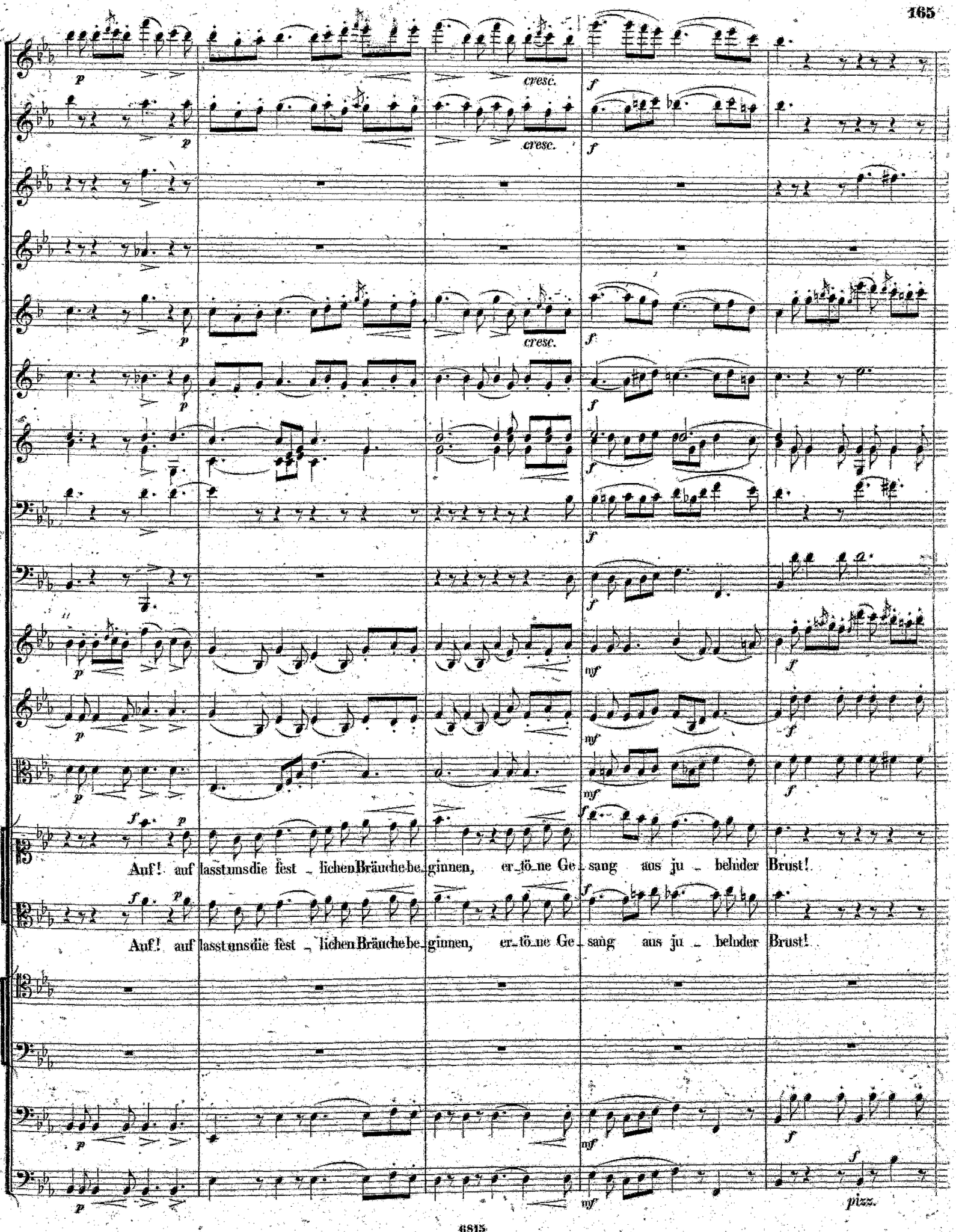
Alto.

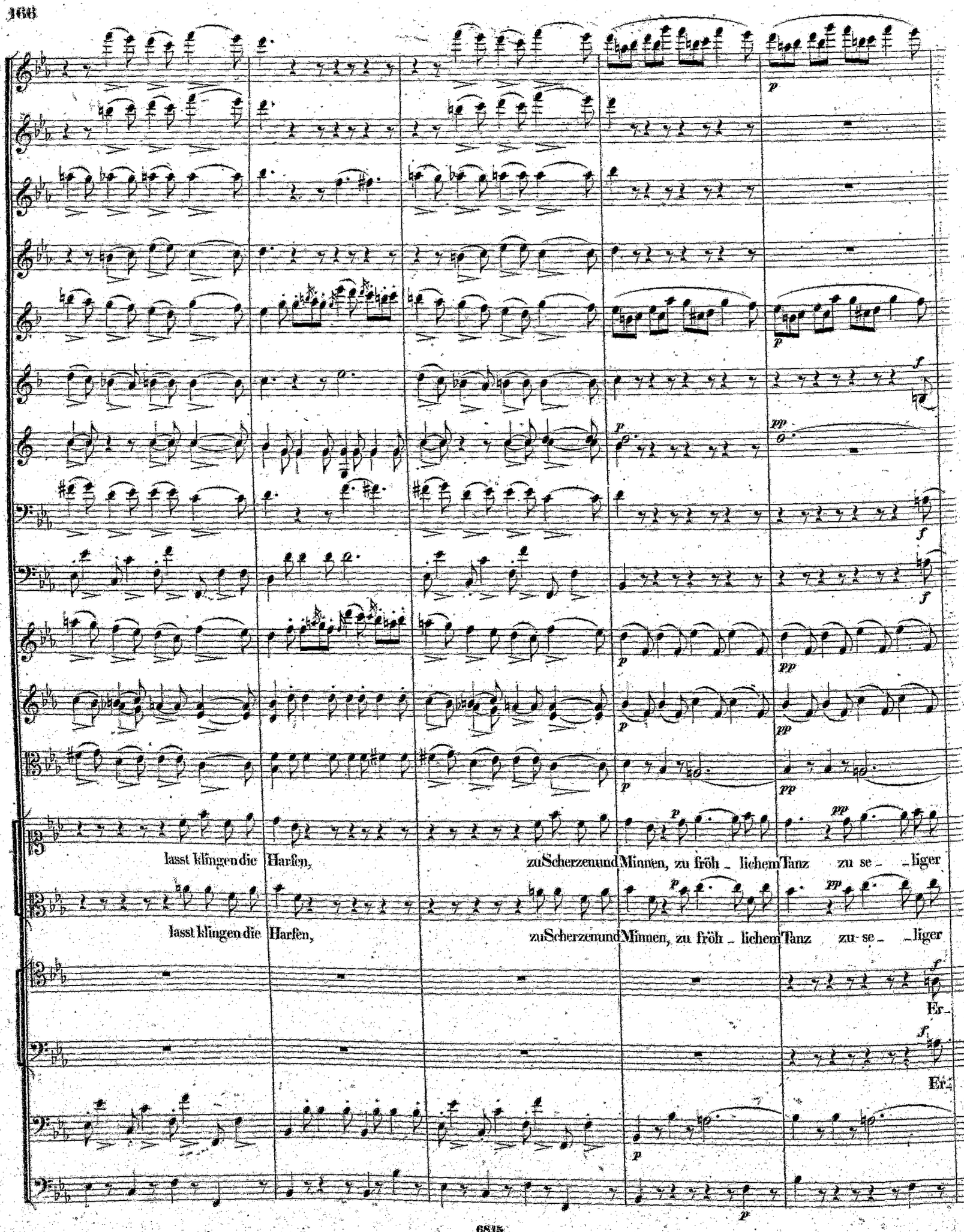
CHOR der Juden — Tenore.

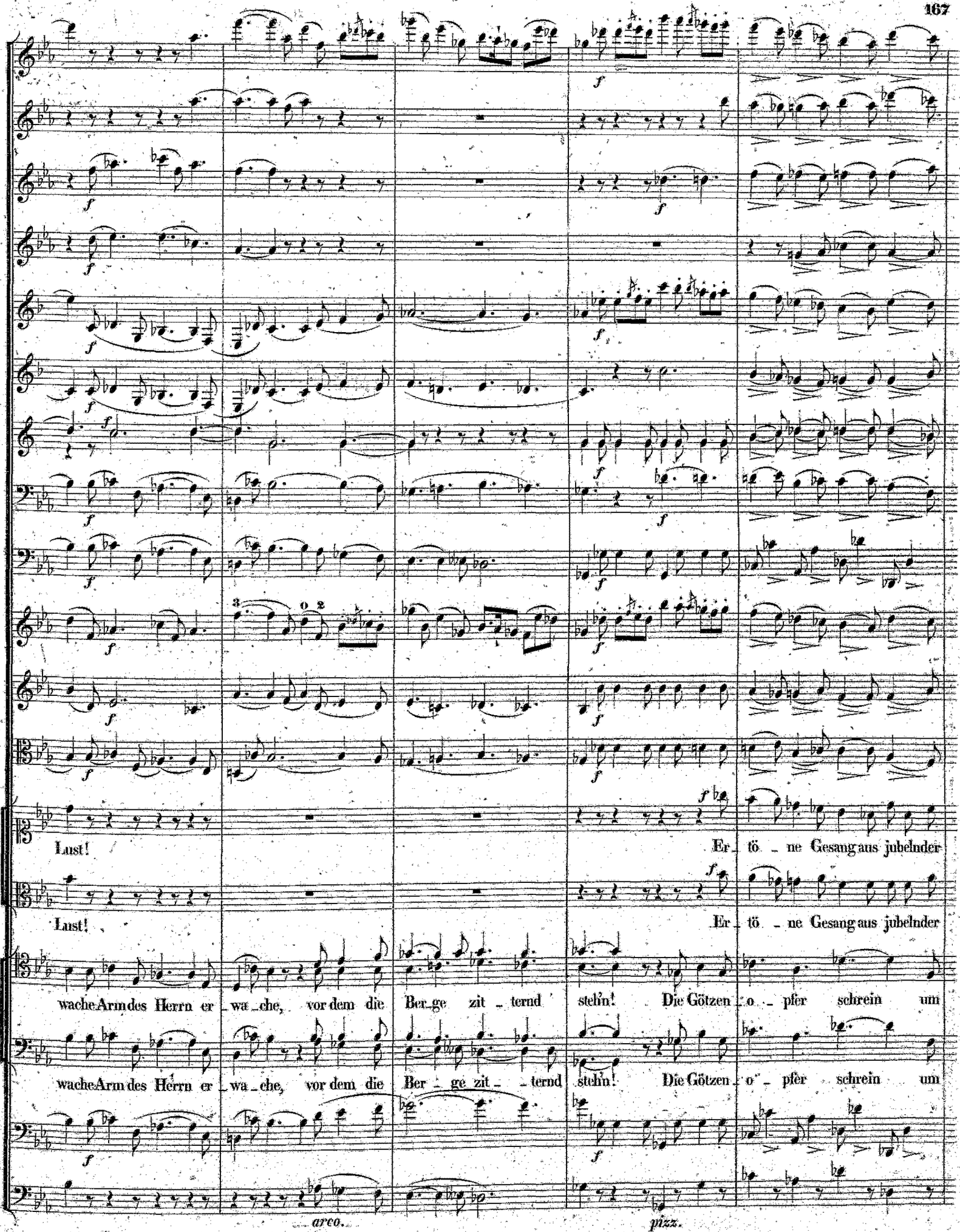
Basso.

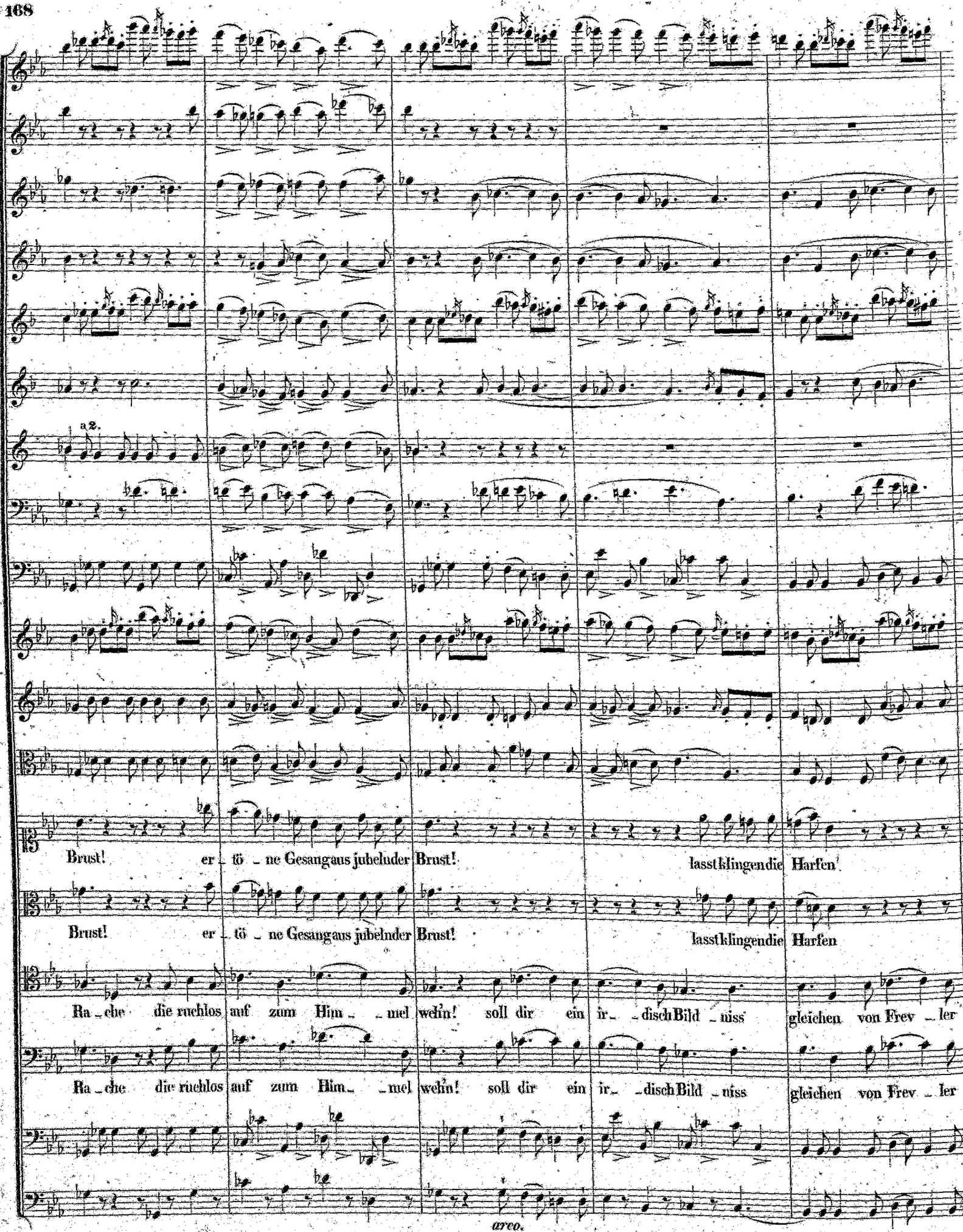
Violoncello.

Basso.

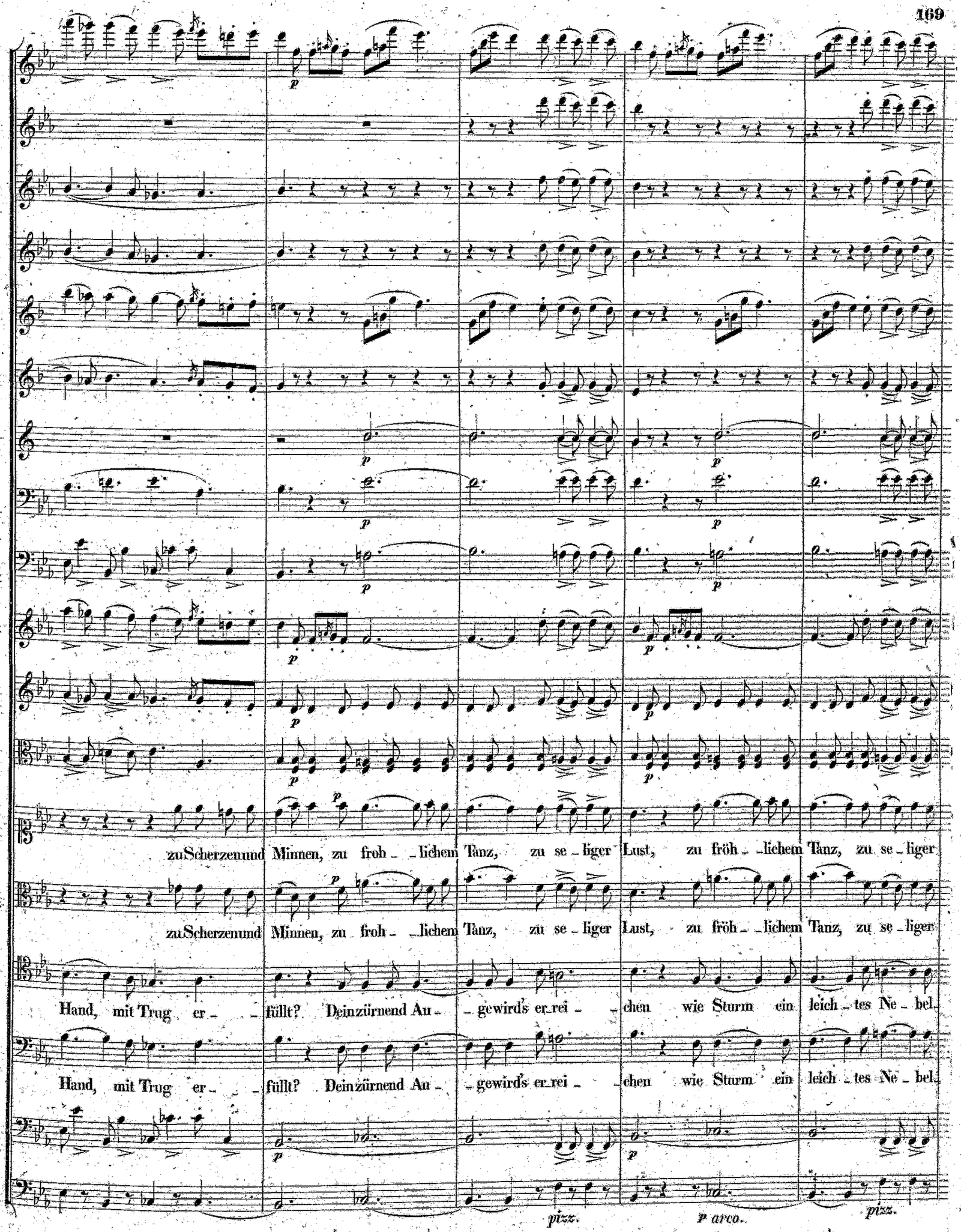

cresc.
cresc.
cresc.
Auf! auf lasst uns die fest _ lichen Bräuche be _ ginnen, er _ tö _ ne Ge _ sang aus ju _ belnder Brust!
Auf! auf lasst uns die fest _ lichen Bräuche be _ ginnen, er _ tö _ ne Ge _ sang aus ju _ belnder Brust!
pizz.

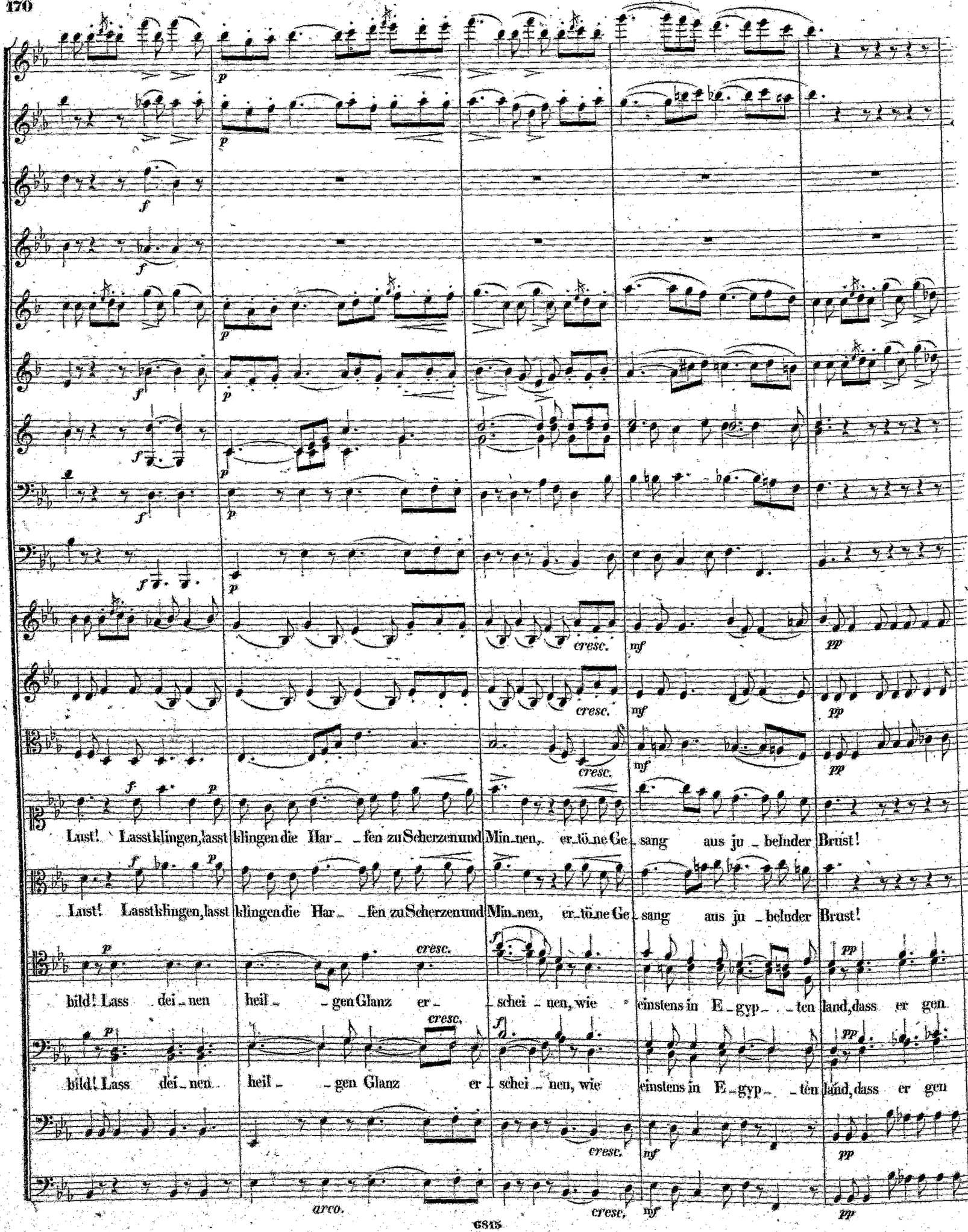

lasst klingen die Harfen, zu Scherzen und Minnen, zu fröh - lichem Tanz zu se - liger
lasst klingen die Harfen, zu Scherzen und Minnen, zu fröh - lichem Tanz zu se - liger
Er -
Er -

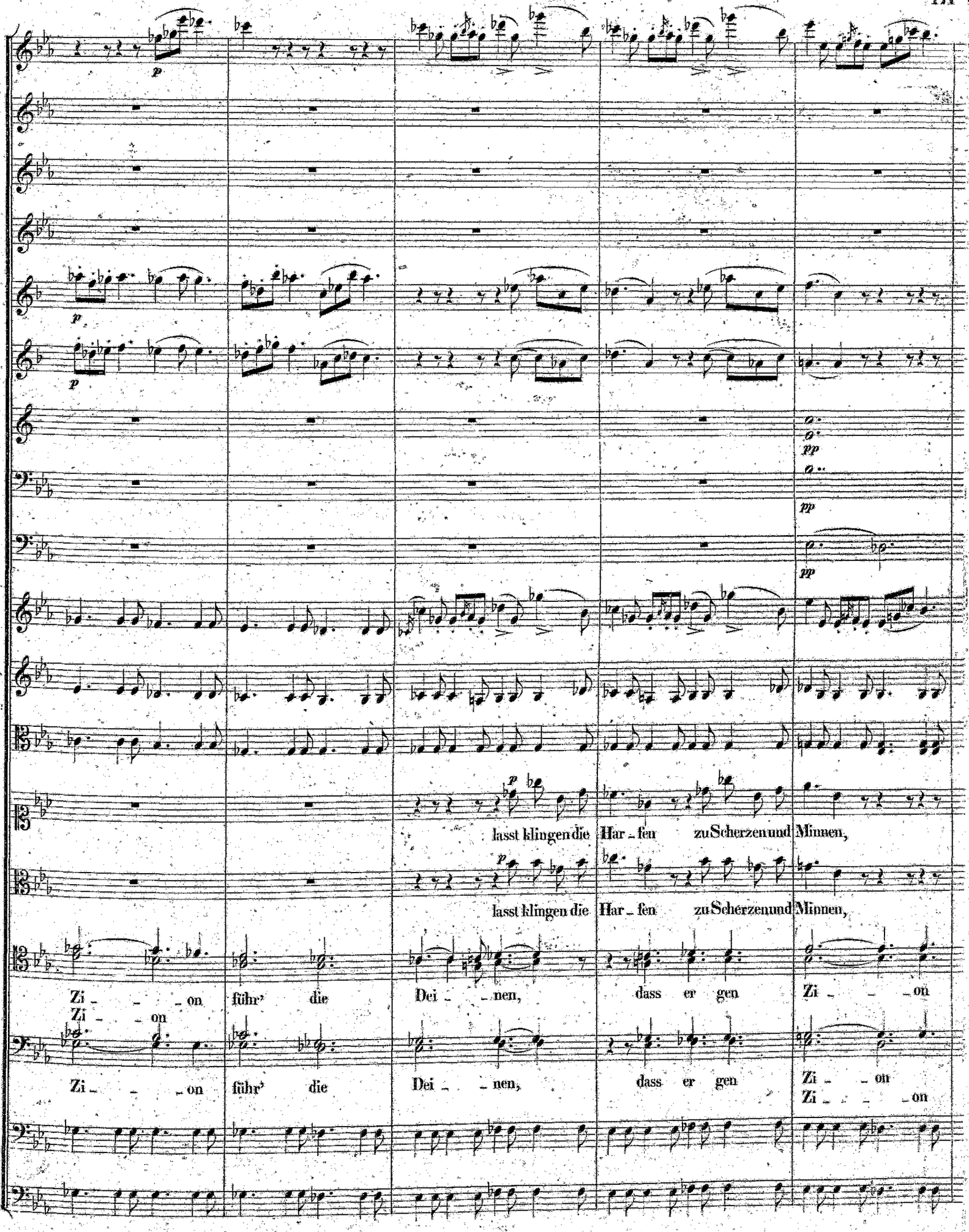

Lust!
Er tö ne Gesang aus jubelnder
Lust!
Er tö ne Gesang aus jubelnder
wache Arm des Herrn er wa che, vor dem die Ber ge zit ternd stehn! Die Götzen o pfer schrein um
wache Arm des Herrn er wa che, vor dem die Ber ge zit ternd stehn! Die Götzen o pfer schrein um
arco.
pizz.


a2.
Brust! er tö ne Gesang aus jubelnder Brust! lasst klingen die Harfen!
Brust! er tö ne Gesang aus jubelnder Brust! lasst klingen die Harfen
Ra che die ruchlos auf zum Him mel weh'n! soll dir ein ir disch Bild niss gleichen von Frev ler
Ra che die ruchlos auf zum Him mel weh'n! soll dir ein ir disch Bild niss gleichen von Frev ler

arco.


zu Scherzen und Minnen, zu froh_lichem Tanz, zu se_liger Lust, zu fröh_lichem Tanz, zu se_liger
zu Scherzen und Minnen, zu froh_lichem Tanz, zu se_liger Lust, zu fröh_lichem Tanz, zu se_liger
Hand, mit Trug er_füllt? Dein zürnend Au_gewird's er_rei_chen wie Sturm ein leich_tes Ne_bel
Hand, mit Trug er_füllt? Dein zürnend Au_gewird's er_rei_chen wie Sturm ein leich_tes Ne_bel
pizz.
p arco.
pizz.


Lust! Lasst klingen, lasst klingen die Har_ _fen zu Scherzen und Min_nen, er_tö_ne Ge_sang aus ju_belnder Brust!
Lust! Lasst klingen, lasst klingen die Har_ _fen zu Scherzen und Min_nen, er_tö_ne Ge_sang aus ju_belnder Brust!
bild! Lass dei_nen heil_ _gen Glanz er_ _schei_nen, wie einstens in E_gyp_ _ten land, dass er gen
bild! Lass dei_nen heil_ _gen Glanz er_schei_nen, wie einstens in E_gyp_ _ten land, dass er gen
cresc.
arco.


p
p
p
pp
pp
lasst klingen die Har - fen zu Scherzen und Minnen,
lasst klingen die Har - fen zu Scherzen und Minnen,
Zi - - - on führ' die Dei - - nen, dass er gen Zi - - - on
Zi - - - on
Zi - - - on führ' die Dei - - nen, dass er gen Zi - - on
Zi - - - on

cresc. f

f

f

p cresc. f

p cresc. f

cresc. f

cresc. f ff

f ff

cresc. f

cresc. f sempre f

cresc. f

cresc. f

cresc. f

zu fröhlichem Tanz, zu se_liger Lust! er_töne Gesang aus jubelnder Brust, lass't klingen die Harfen,

cresc. f f

zu fröhlichem Tanz, zu se_liger Lust! er_töne Gesang aus jubelnder Brust, lass't klingen die Harfen,

f ff

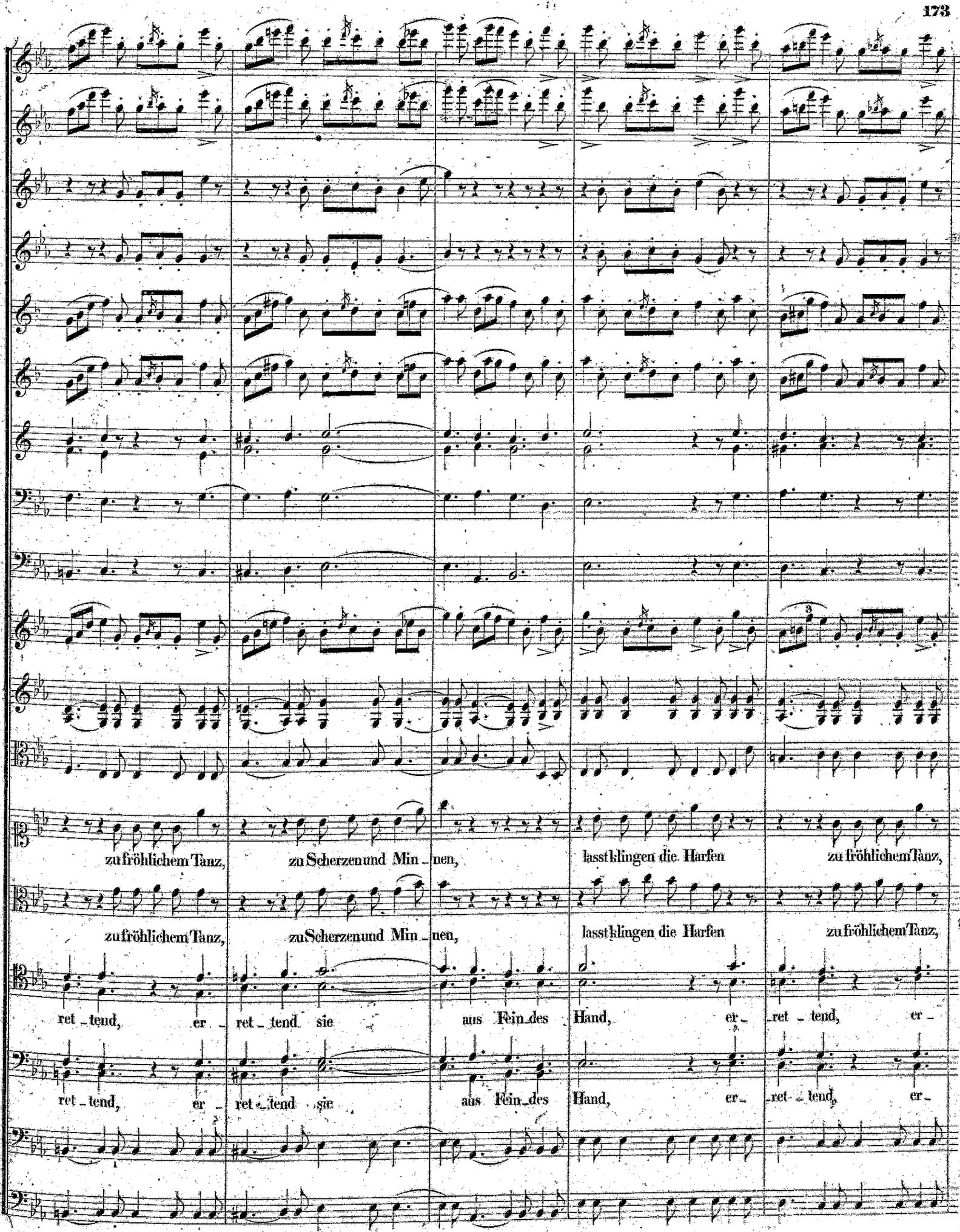
führ' die Dei_ _nen er_ret_tend aus des Fein_ _des Hand, er_

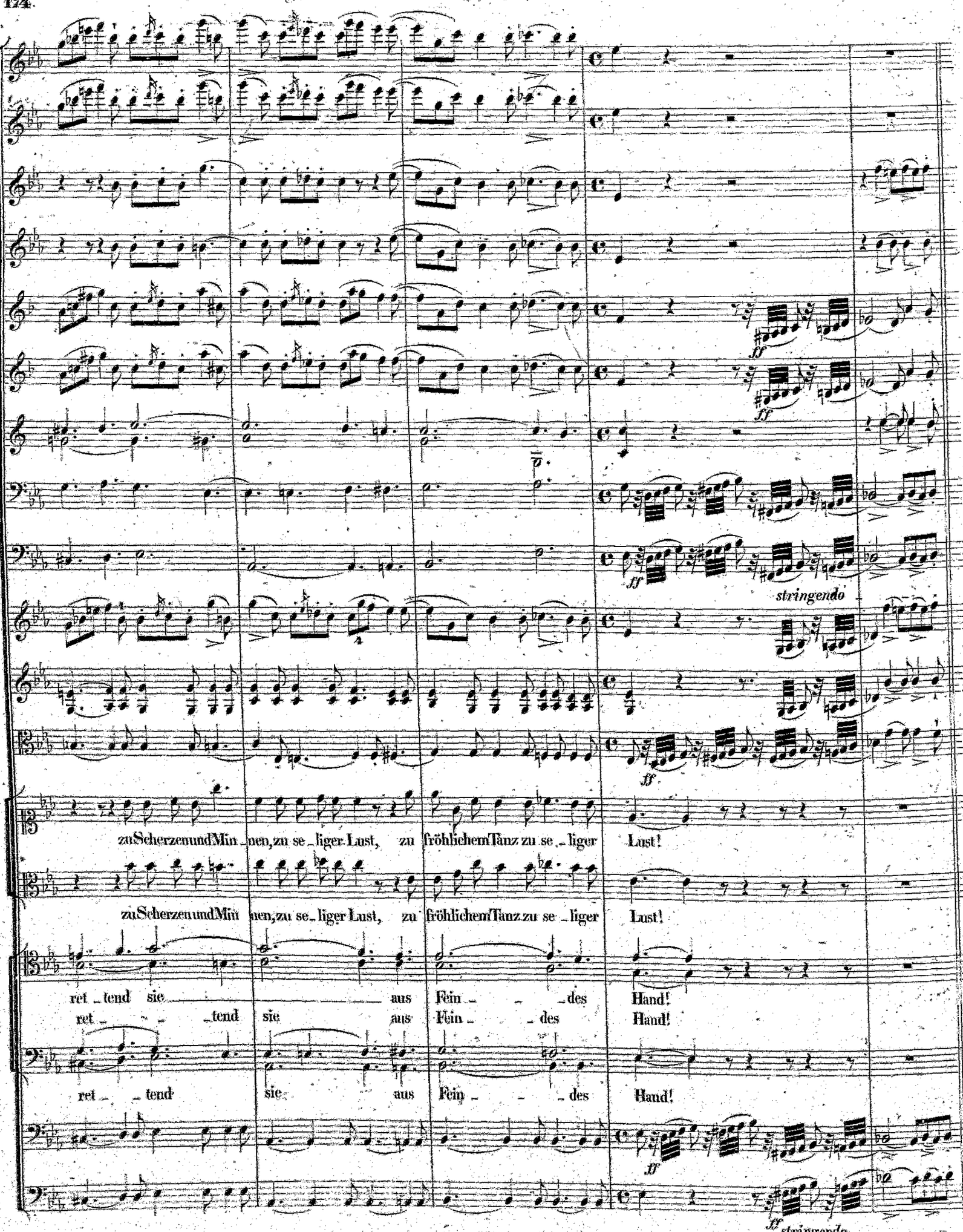
f ff

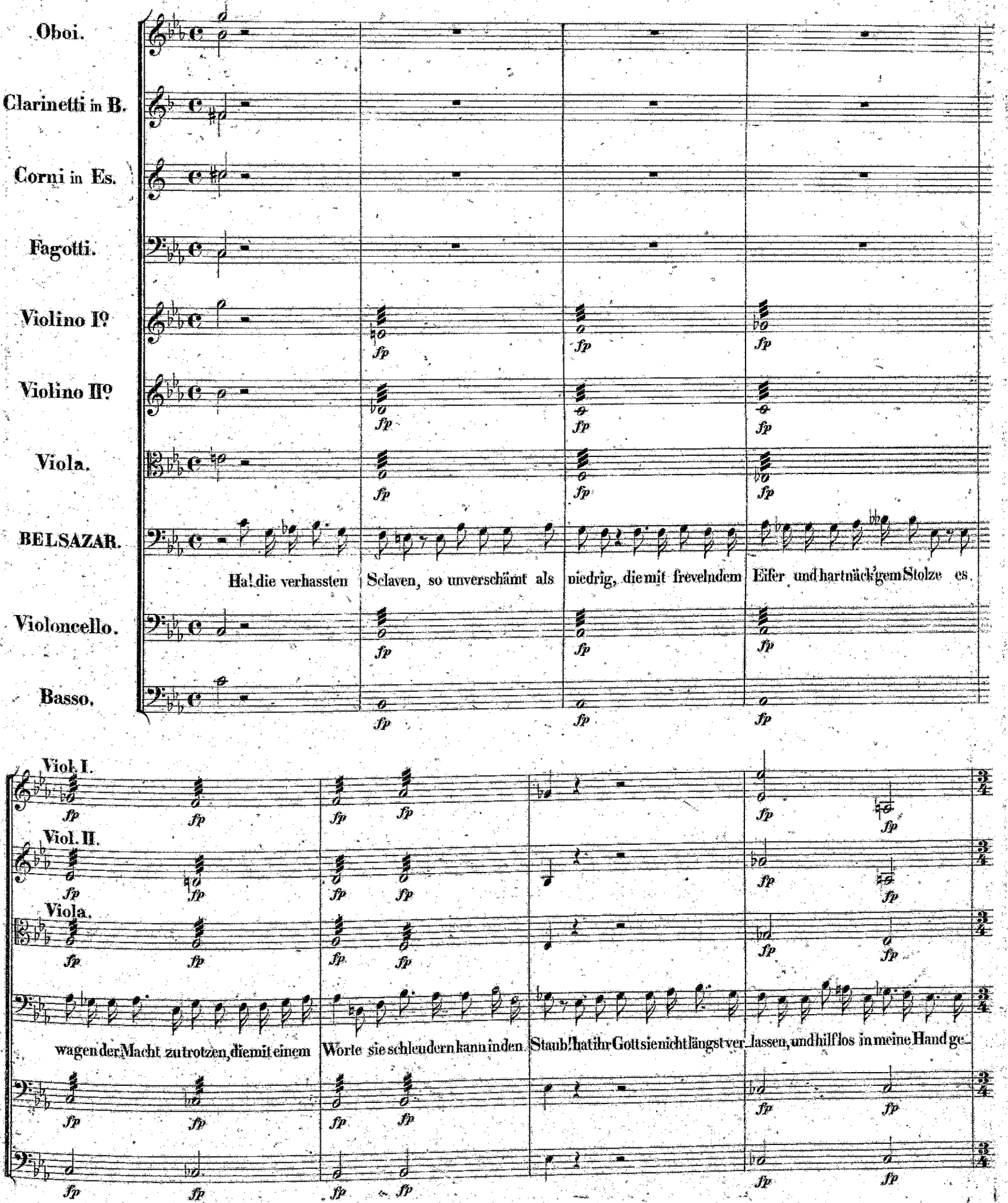
führ' die Dei_ _nen er_ret_tend aus des Fein_ _des Hand, er_

cresc. f

cresc. f


zu fröhlichem Tanz, zu Scherzen und Min_nen, lasst klingen die Harfen zu fröhlichem Tanz,
zu fröhlichem Tanz, zu Scherzen und Min_nen, lasst klingen die Harfen zu fröhlichem Tanz,
ret_tend, er_ret_tend sie aus Fein_des Hand, er_ret_tend, er_
ret_tend, er_ret_tend sie aus Fein_des Hand, er_ret_tend, er_


ff
ff
ff
stringendo
ff
zu Scherzen und Min _ nen, zu se _ liger Lust, zu fröhlichem Tanz zu se _ liger Lust!
zu Scherzen und Min nen, zu se _ liger Lust, zu fröhlichem Tanz zu se _ liger Lust!
ret _ tend sie aus Fein _ _ des Hand!
ret _ _ tend sie aus Fein _ _ des Hand!
ret _ _ tend sie aus Fein _ _ des Hand!
ff
ff stringendo


Oboi.
Clarinetti in B.
Corni in Es.
Fagotti.
Violino I°
Violino II°
Viola.
BELSAZAR.
Ha! die verhassten Sclaven, so unverschämt als niedrig, die mit frevelndem Eifer und hartnäckigem Stolze es
Violoncello.
Basso.
Viol. I.
Viol. II.
Viola.
wagen der Macht zu trotzen, die mit einem Worte sie schleudern kann in den Staub! hat ihr Gott sie nicht längst ver lassen, und hilflos in meine Hand ge
fp

Adagio.

Oboi. Recit. Allegretto. ♩. 76. a 2.

Clarinetti in B.

Corni. fzp fzp

Fagotti fzp fzp

Viol. I. fzp

Viol. II.

Viola.

Recit.

geben? Lasst dem Jubelfreien Lauf!

Recit.

Bringt, meine Tafel zu zieren, die köstlichen Ge-

Viol. I.

Quasi a Tempo.

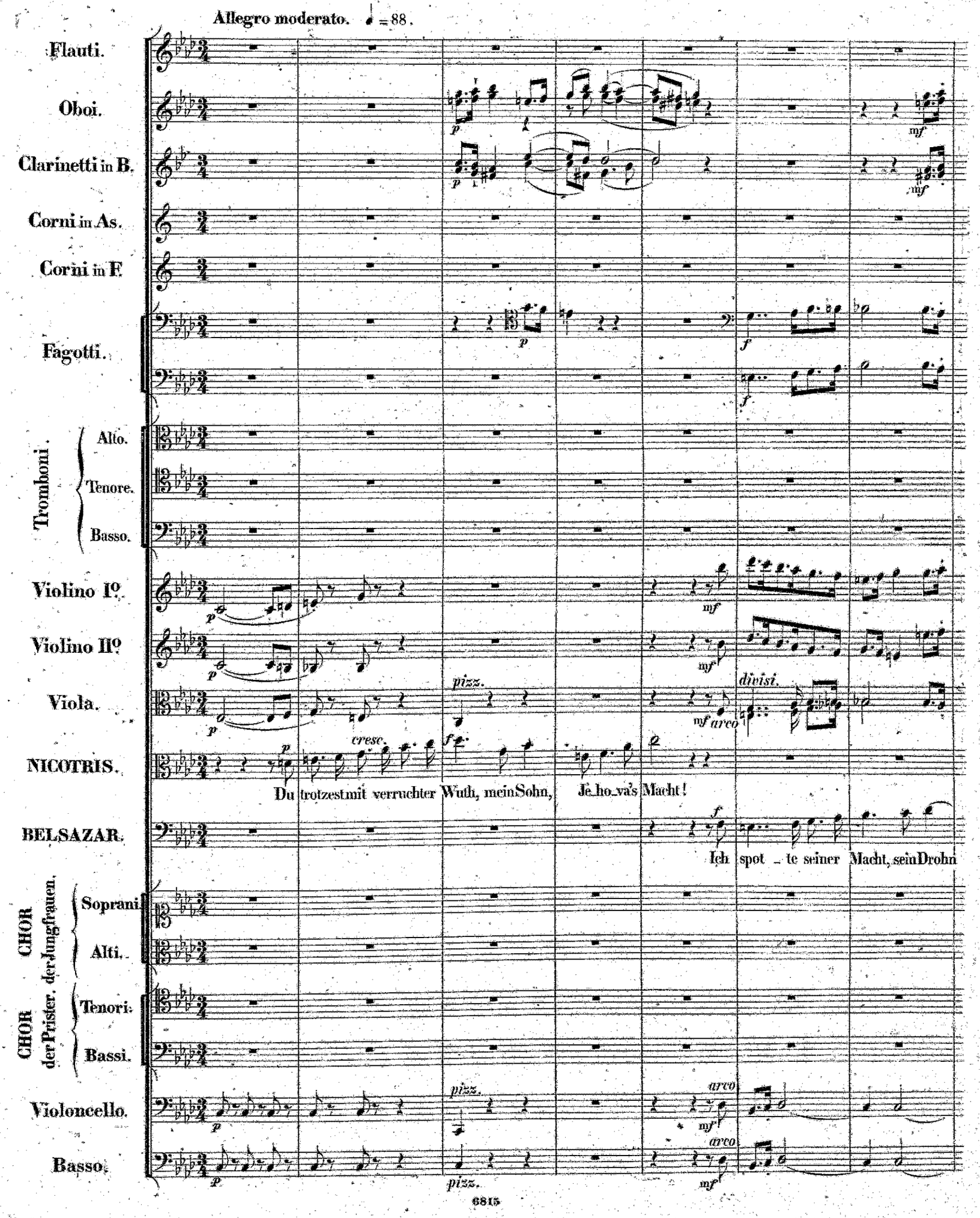
Viol. II.

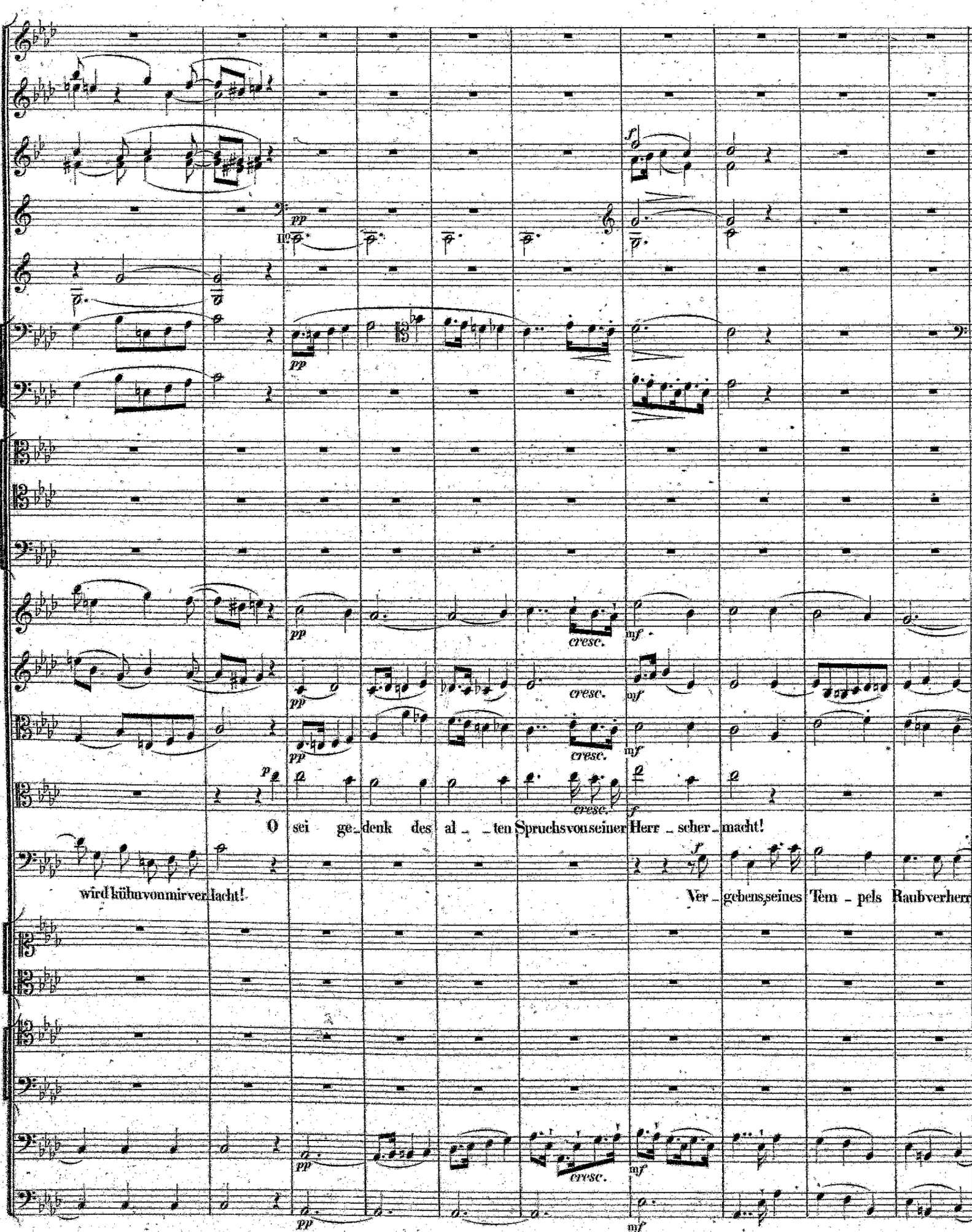
Viola.

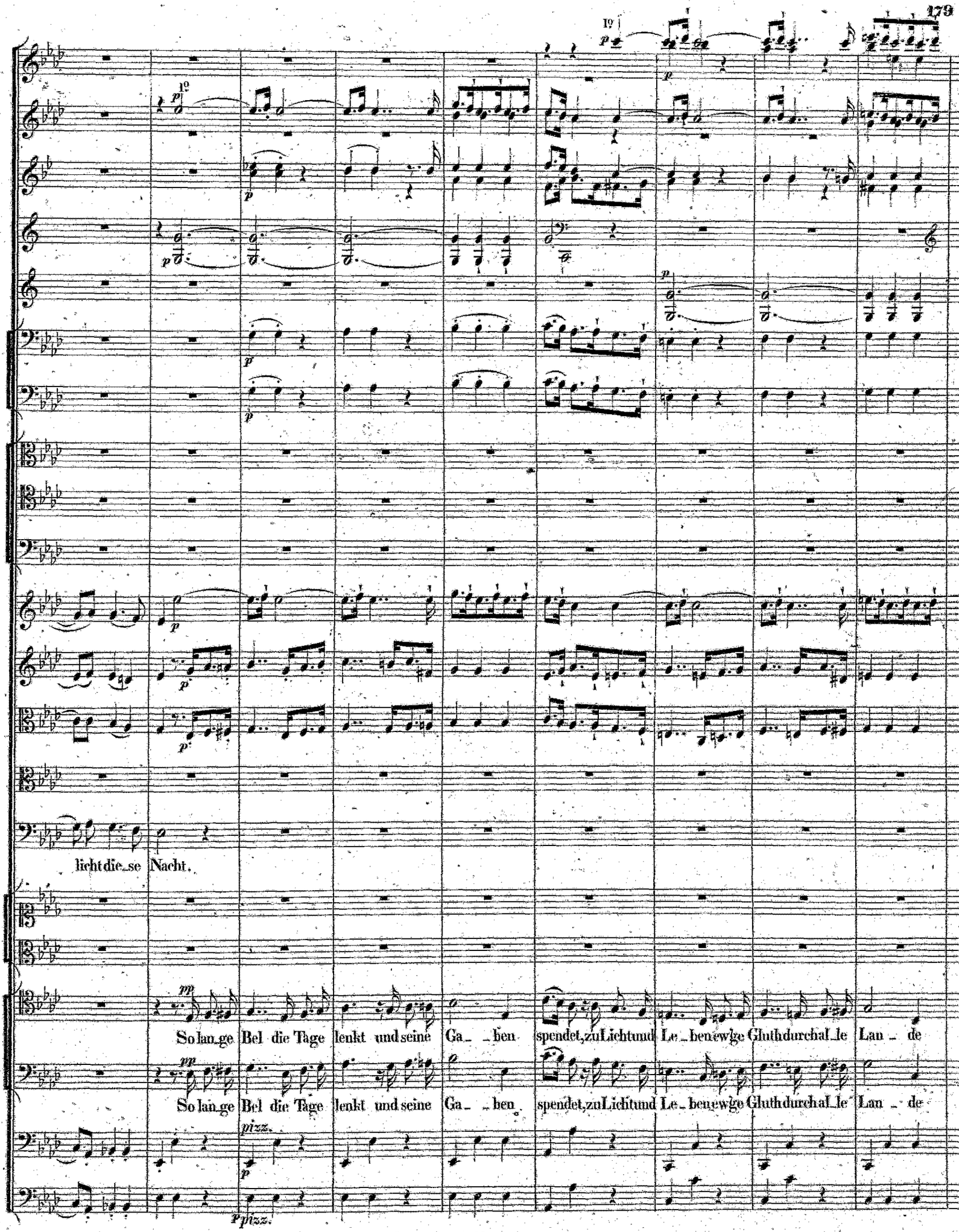
Quasi a Tempo.

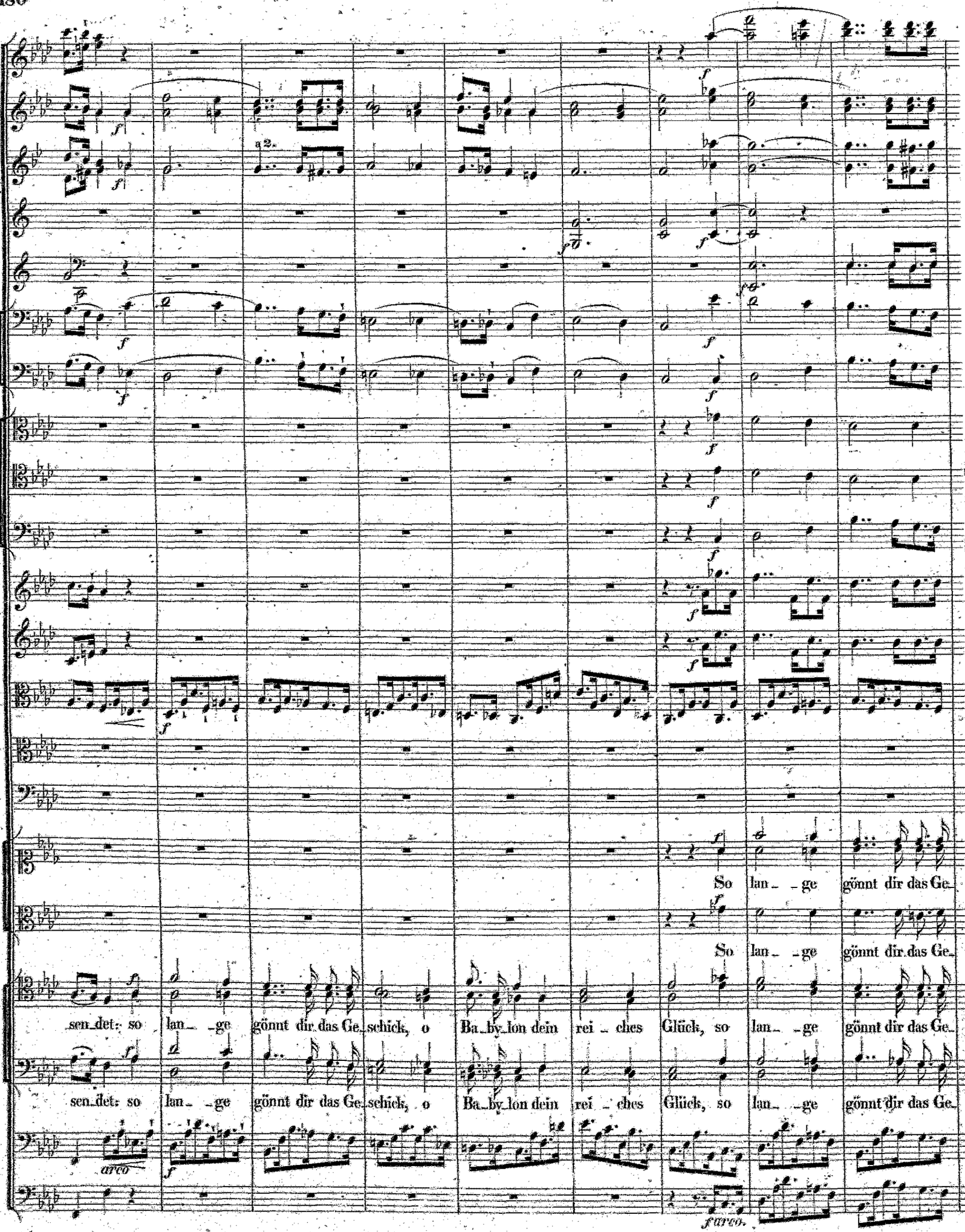
fässe, die einst ih-re Tempel schmückten! Hört ihr gefangnen He-brä-er, so spotten wir eu-res Gottes.

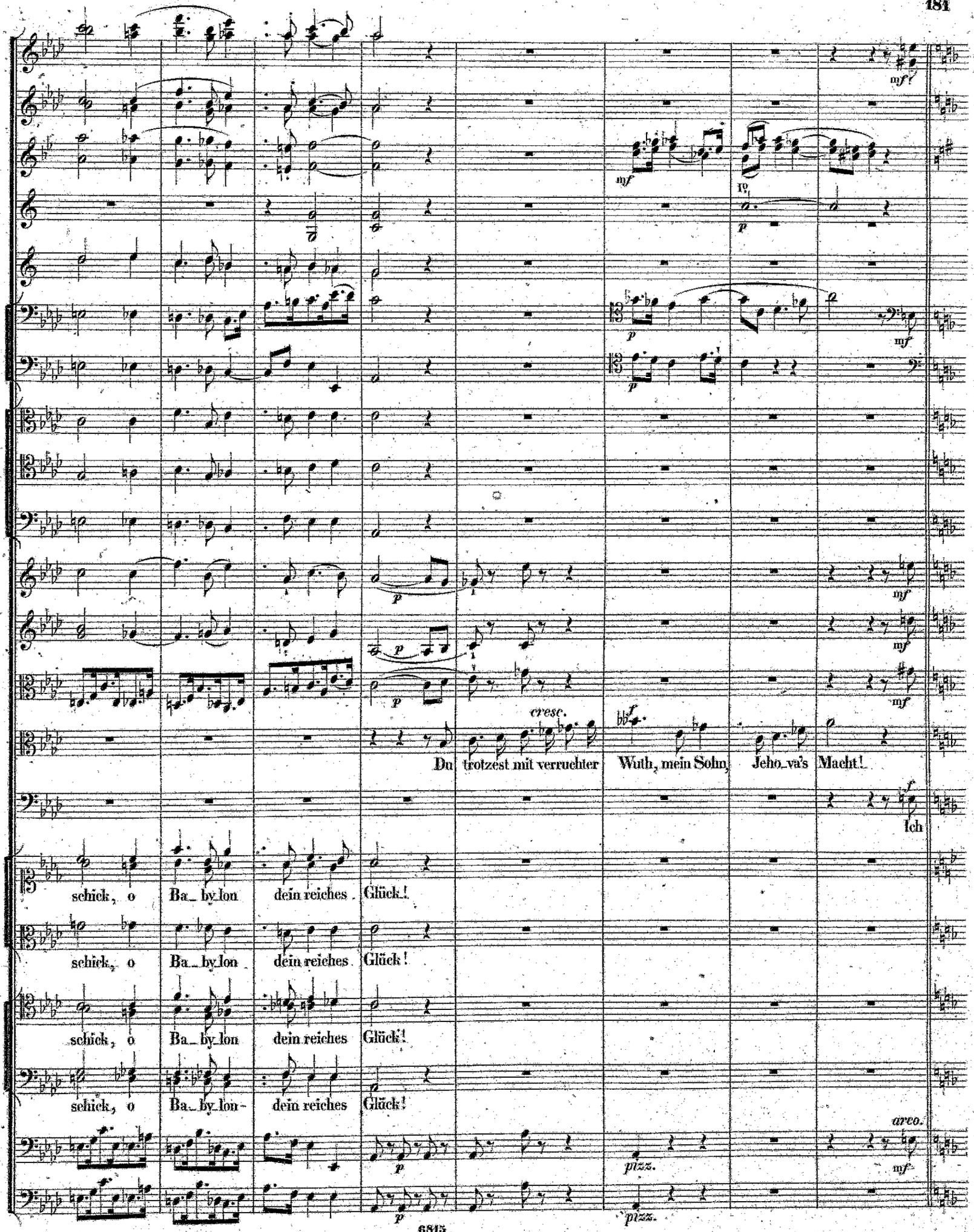
dim.

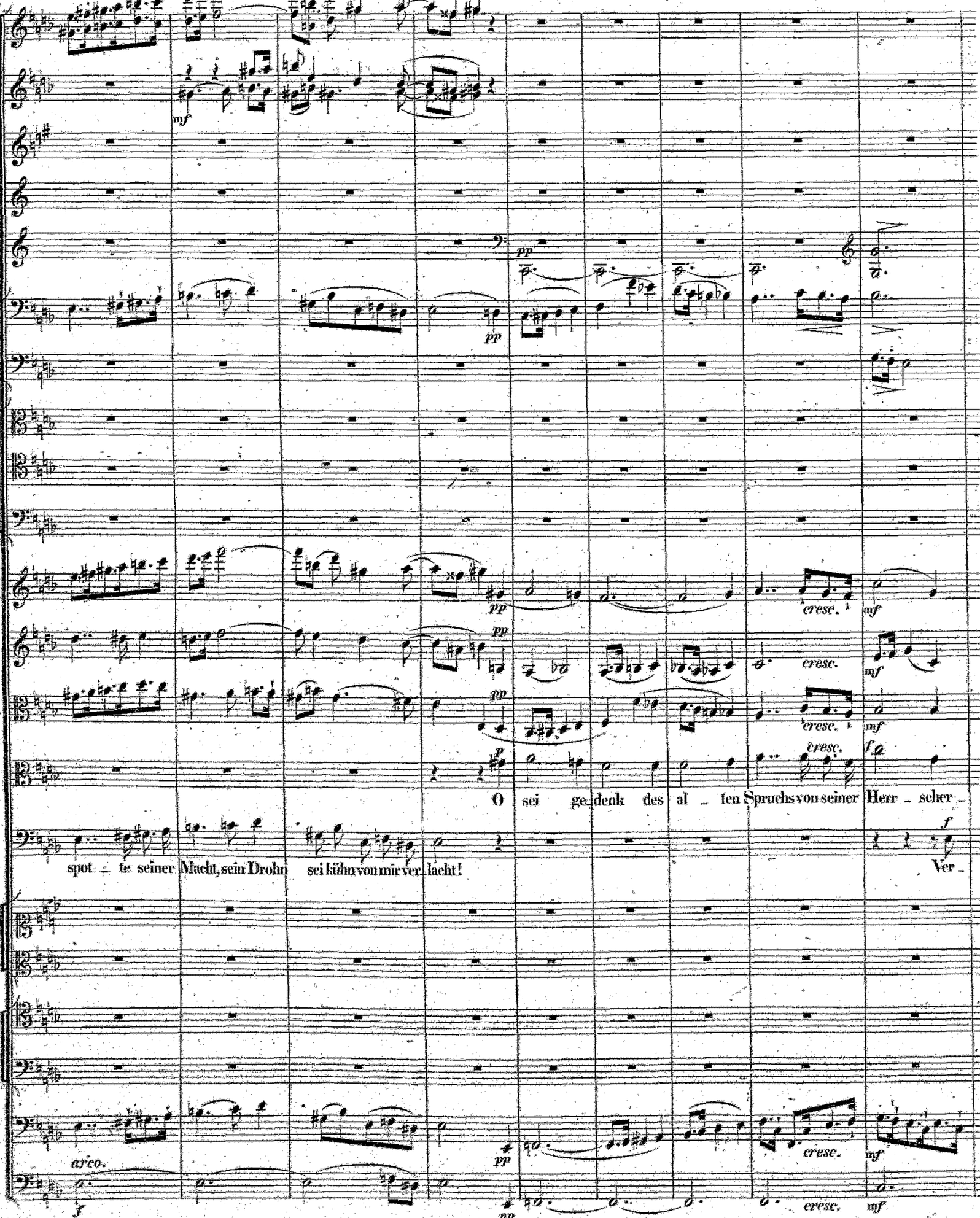

Allegro moderato. ♩ = 88.
Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Corni in As.
Corni in F.
Fagotti.
Tromboni.
Alto.
Tenore.
Basso.
Violino Iº.
Violino IIº
Viola.
NICOTRIS.
BELSAZAR.
CHOR der Jungfrauen.
Soprani.
Alti.
CHOR der Priester.
Tenori.
Bassi.
Violoncello.
Basso.
p
mf
f
pizz.
arco
divisi.
cresc.
Du trotzest mit verruchter Wuth, mein Sohn, Je ho va's Macht!
Ich spot te seiner Macht, sein Drohn


pp
cresc.
mf
p
f
O sei ge_denk des al_ _ten Spruchs von seiner Herr_scher_macht!
wird kühn von mir ver_lacht!
Ver_gebens, seines Tem_pels Raub verherr_


1º
p
licht die_se Nacht.
pp
So lan_ge Bel die Tage lenkt und seine Ga_ _ben spendet, zu Licht und Le_ben ew'ge Gluth durch al_le Lan_de
So lan_ge Bel die Tage lenkt und seine Ga_ _ben spendet, zu Licht und Le_ben ew'ge Gluth durch al_le Lan_de
pizz.
p pizz.


a 2.
So lan_ _ge gönnt dir das Ge_
So lan_ _ge gönnt dir das Ge_
sen_det: so lan_ _ge gönnt dir das Ge_schick, o Ba_by_lon dein rei_ches Glück, so lan_ _ge gönnt dir das Ge_
sen_det: so lan_ _ge gönnt dir das Ge_schick, o Ba_by_lon dein rei_ches Glück, so lan_ _ge gönnt dir das Ge_
arco
f arco.


cresc.
Du trotzest mit verruchter Wuth, mein Sohn, Jeho_va's Macht!
Ich
schick, o Ba_by_lon dein reiches Glück!
schick, o Ba_by_lon dein reiches Glück!
schick, o Ba_by_lon dein reiches Glück!
schick, o Ba_by_lon- dein reiches Glück!
pizz.
arco.


mf
pp
pp
pp
cresc.
mf
pp
cresc.
mf
pp
cresc.
mf
f
O sei ge denk des al - ten Spruchs von seiner Herr - scher -
spot - te seiner Macht, sein Drohn sei kühn von mir ver - lacht!
Ver -
arco.
f
pp
cresc.
mf
pp
cresc.
mf

1°

1°

macht!

.o sei gedenk des alten Spruchs

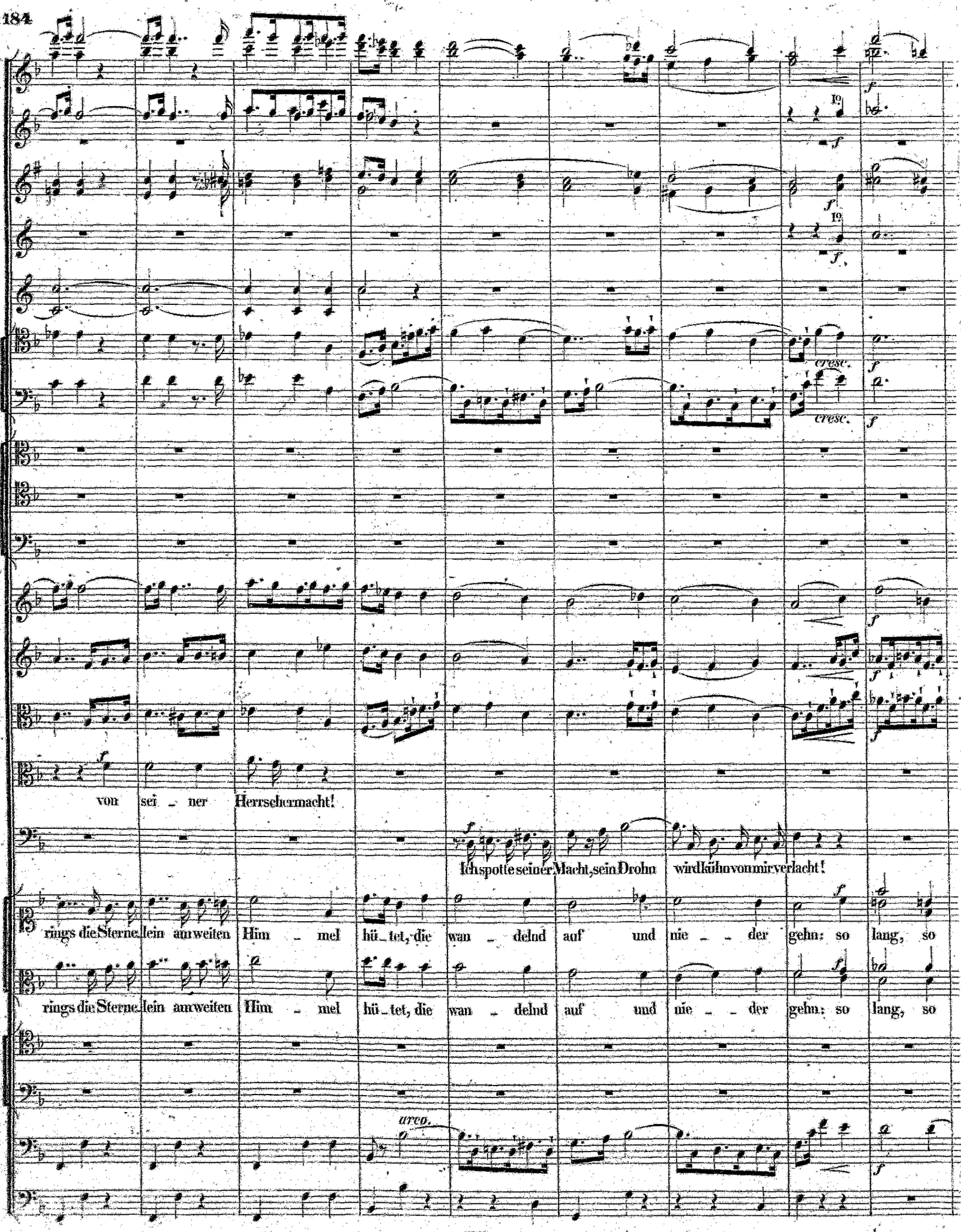
gebens, seines Tem - pels Raub verherr - licht die se Nacht.

So lange Ne - bo's bleicher Schein der stil len Nacht ge - bie - tet, und sorgsam

So lange Ne - bo's bleicher Schein der stil len Nacht ge - bie - tet, und sorgsam

pizz.

pizz.


cresc.
cresc.
von sei _ ner Herrschermacht!
Ich spotte seiner Macht, sein Drohn wird kühn von mir verlacht!
rings die Sterne_lein am weiten Him _ mel hü_tet, die wan _ delnd auf und nie _ _ der gehn: so lang, so
rings die Sterne_lein am weiten Him _ mel hü_tet, die wan _ delnd auf und nie _ _ der gehn: so lang, so
arco.

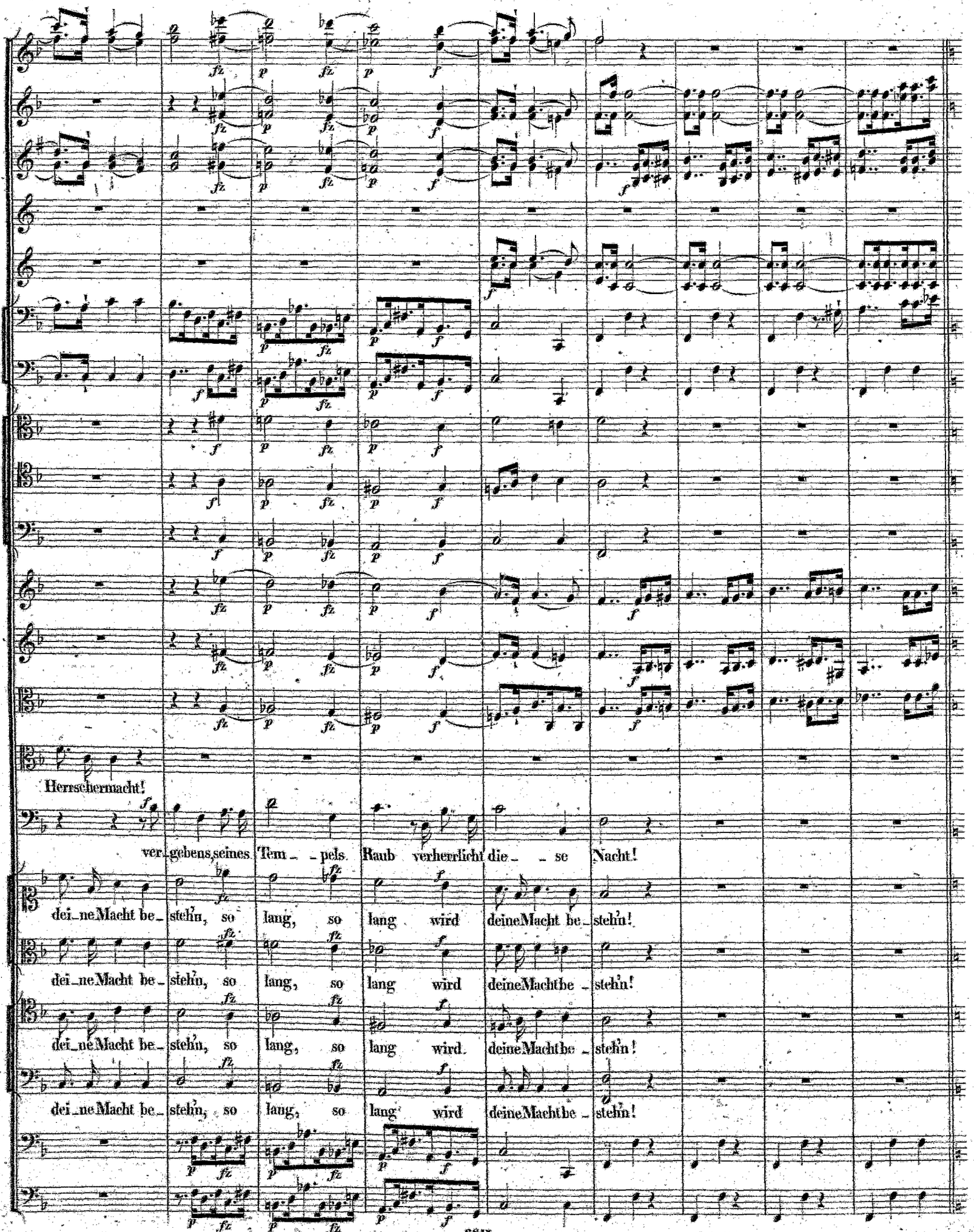
o sei gedenk des al_ten Spruchs von seiner

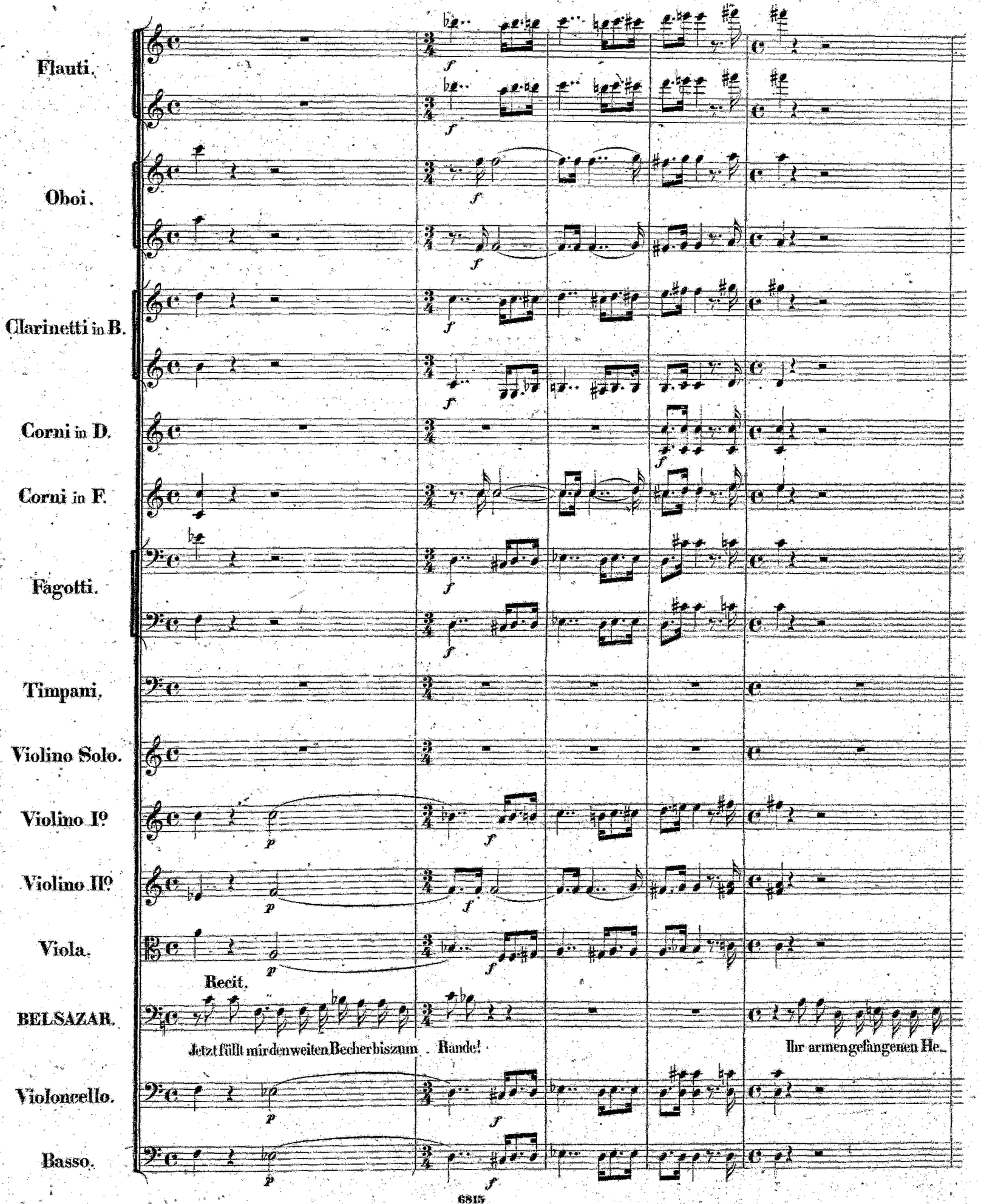
lang wird deine Macht be_stehn, so lang wird dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird

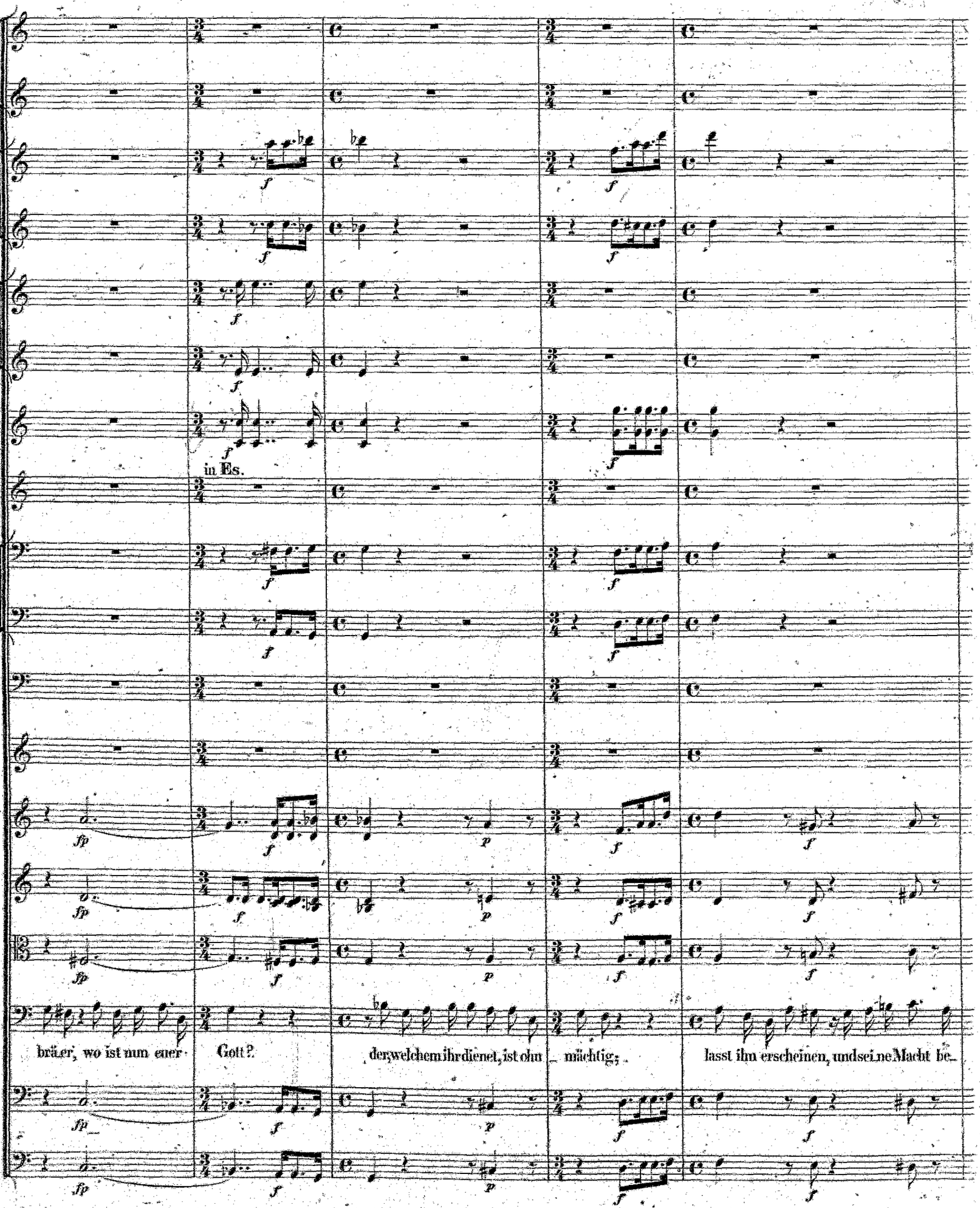
lang wird deine Macht be_stehn, so lang wird dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird

so lang wird dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird

so lang wird dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird


Herrschermacht!
ver_gebens, seines Tem_pels Raub verherrlicht die_se Nacht!
dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird deine Macht be_stehn!
dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird deine Macht be_stehn!
dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird deine Macht be_stehn!
dei_ne Macht be_stehn, so lang, so lang wird deine Macht be_stehn!


Flauti.
Oboi.
Clarinetti in B.
Corni in D.
Corni in F.
Fagotti.
Timpani.
Violino Solo.
Violino Iº
Violino IIº
Viola.
Recit.
BELSAZAR.
Jetzt füllt mir den weiten Becher bis zum Rande!
Ihr armen gefangenen He-
Violoncello.
Basso.


in Es.
bräer, wo ist nun euer Gott? der, welchem ihr dienet, ist ohn mächtig; lasst ihn erscheinen, und sei ne Macht be

Allegro. ♩ = 152.

Flauto piccolo.

Flauto.

Recit.

Viol. Solo

haupten!

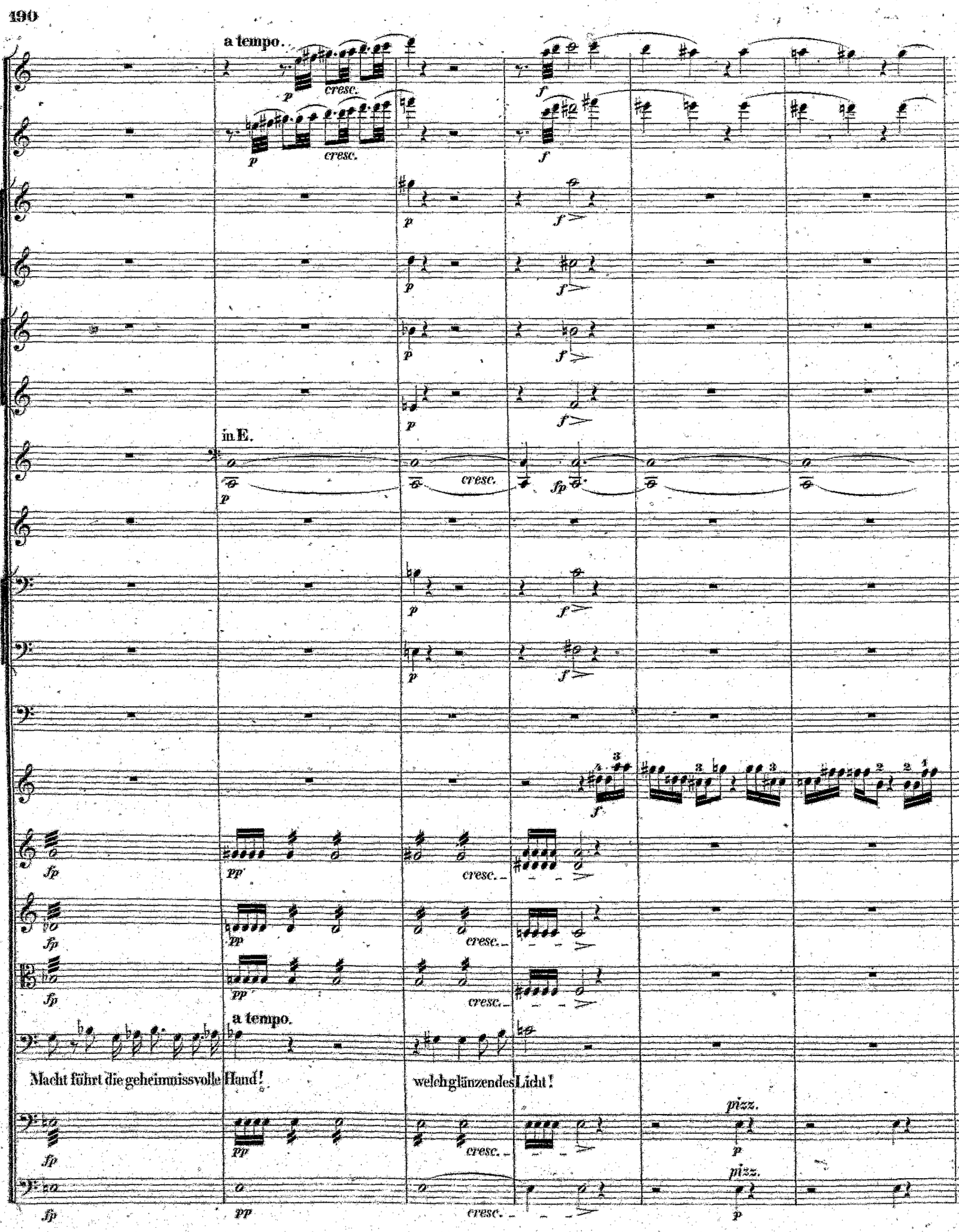
Ha!

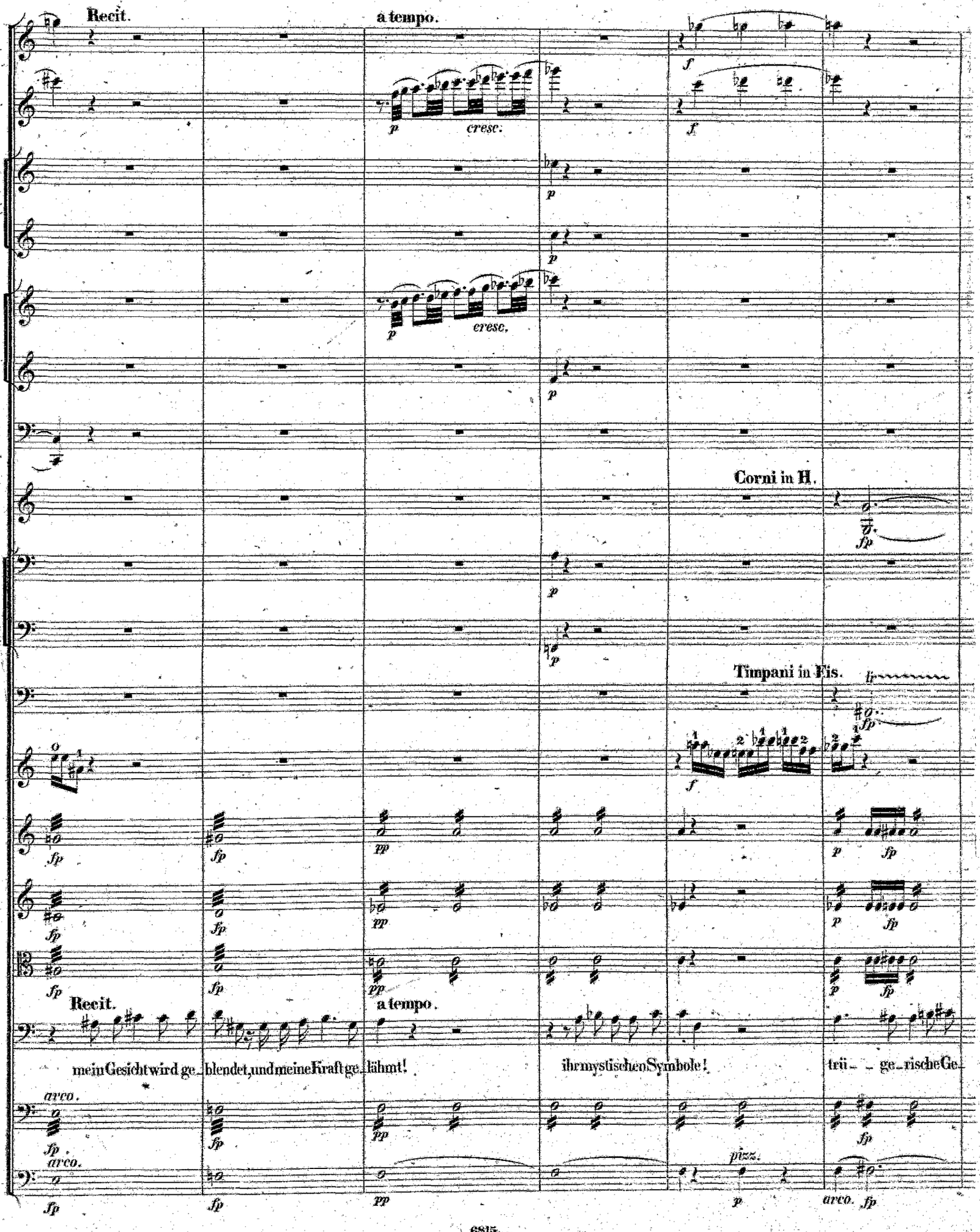
Recit.

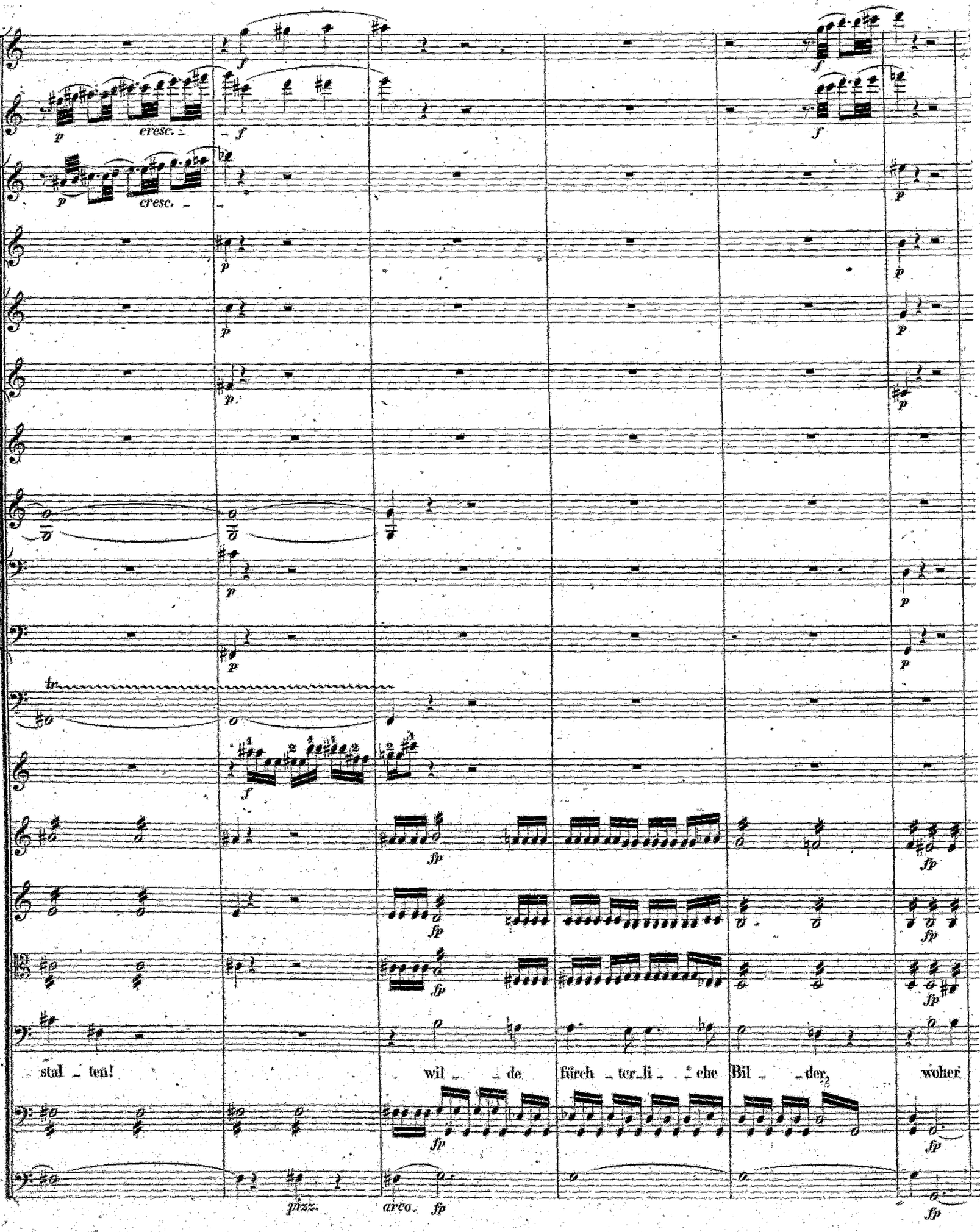
was seh' ich! welche unsichtbare

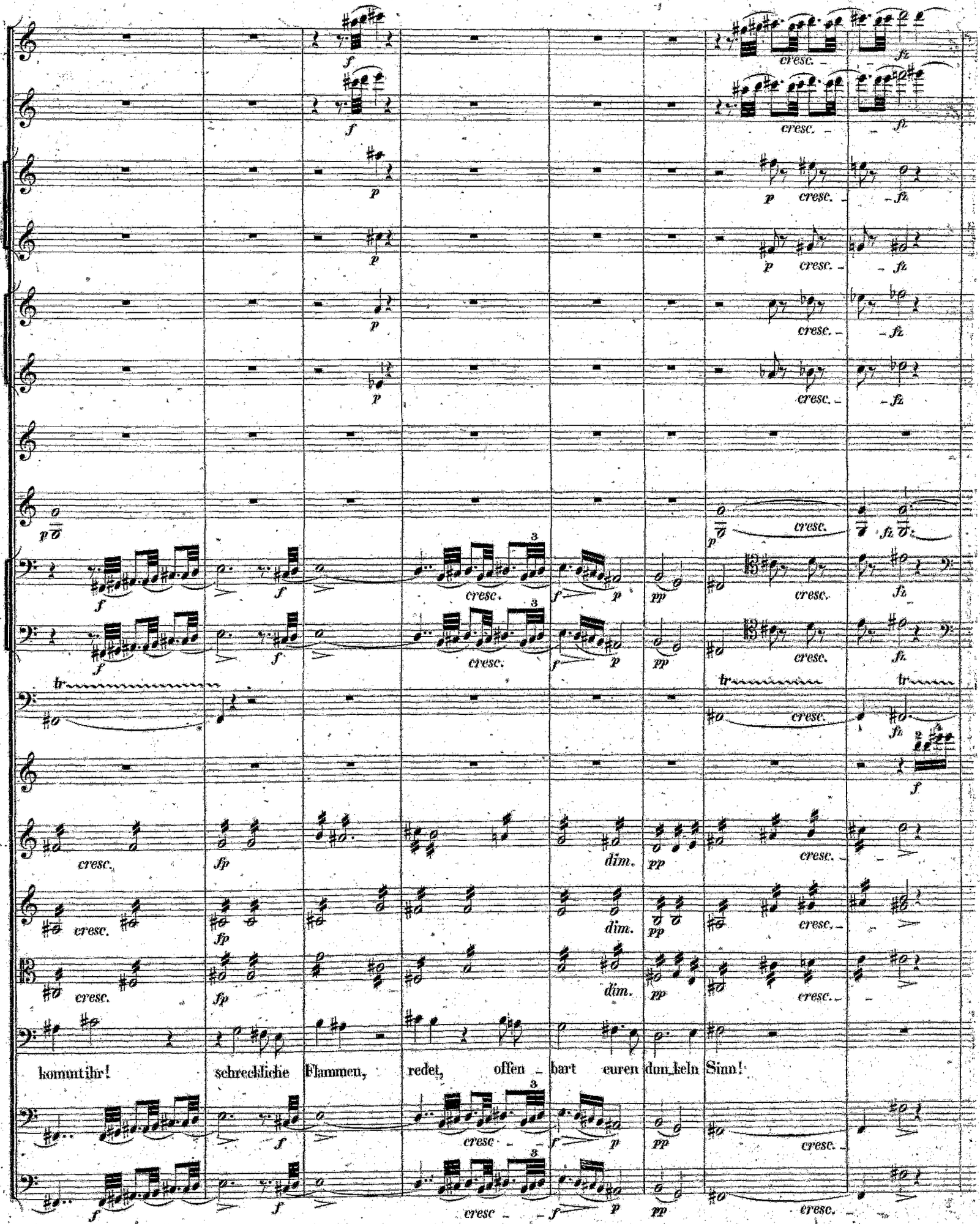
arco.

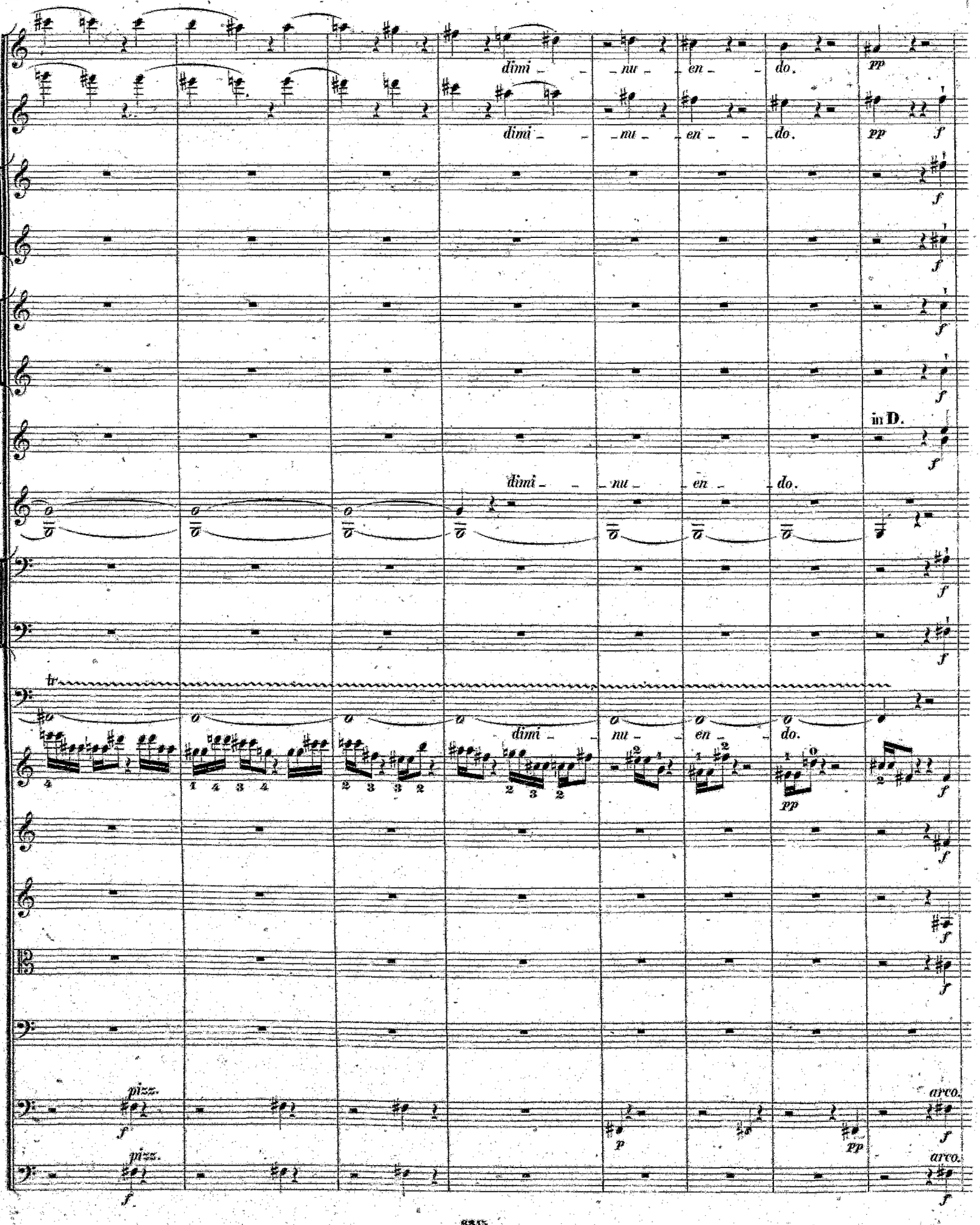
arco.


a tempo.
cresc.
in E.
a tempo.
Macht führt die geheimnissvolle Hand!
welch glänzendes Licht!
pizz.
pizz.


Recit.
a tempo.
cresc.
cresc.
Corni in H.
Timpani in Fis.
Recit.
a tempo.
mein Gesicht wird ge_blendet, und meine Kraft ge_lähmt!
ihr mystischen Symbole!
trii_ge_rische Ge_
arco.
arco.
pizz.
arco.


cresc.
cresc.
tr
stal _ ten!
wil _ _ de
fürch _ ter_li _ _ che
Bil _ _ der,
woher
pizz.
arco.


kommt ihr! schreckliche Flammen, redet, offen - bart euren dun_keln Sinn!


dimi - - nu - en - do.
pp
f
in D.
tr
pizz.
arco.

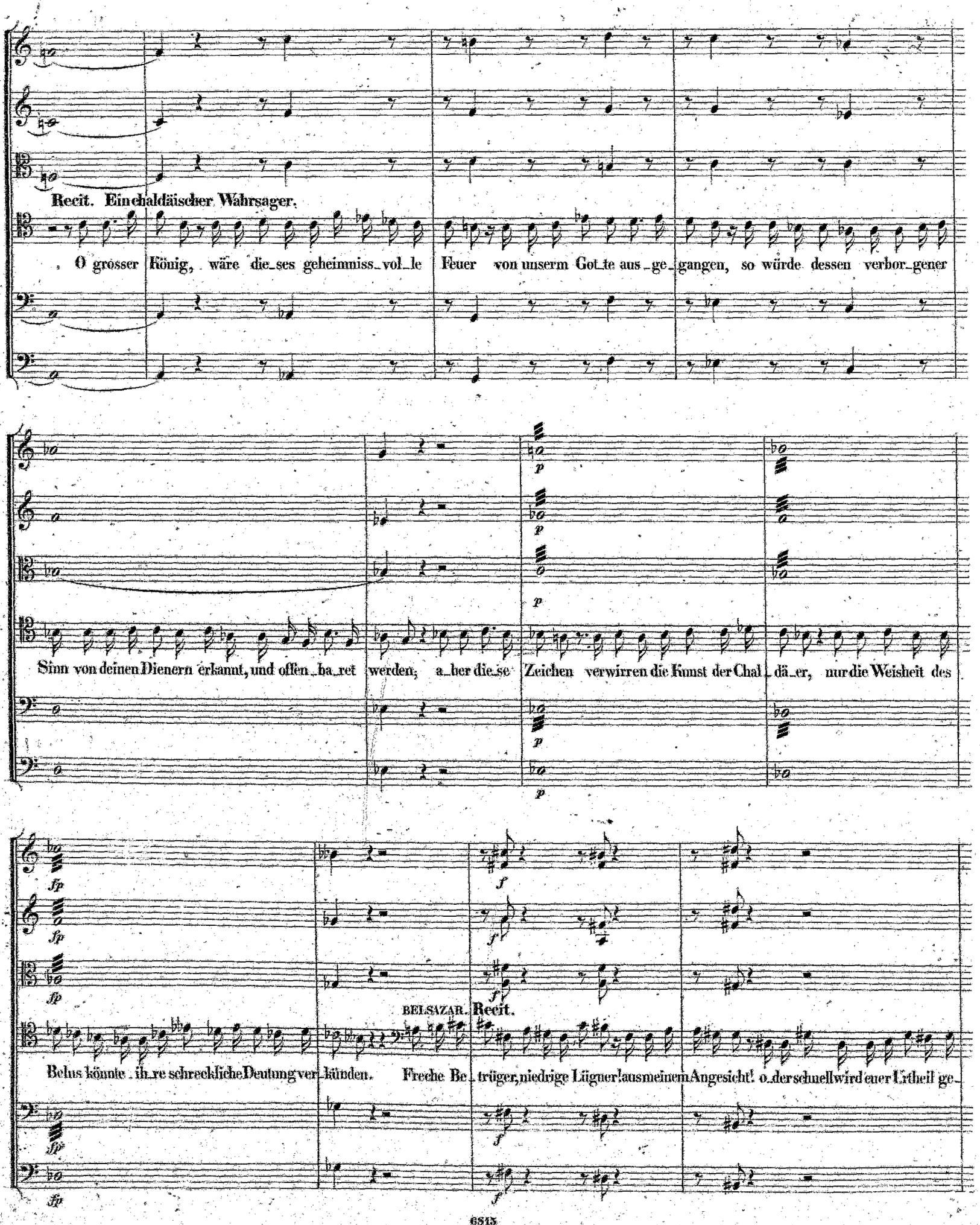
Recit.

Moderato.
a tempo.

Recit.

a tempo.

Ihr, meine Chaldäer, meine Wahrsager, und Alle, die ihr in magischen Künsten erfahren seid: redet!


Recit. Ein chaldäischer Wahrsager.
O grosser König, wäre dieses geheimniss_volle Feuer von unserm Gotte ausgegangen, so würde dessen verborgener
Sinn von deinen Dienern erkannt, und offenbaret werden; aber diese Zeichen verwirren die Kunst der Chaldäer, nur die Weisheit des
BELSAZAR. Recit.
Belus könnte ihre schreckliche Deutung verkünden. Freche Betrüger, niedrige Lügner! aus meinem Angesicht! o, der schnell wird euer Urtheil ge-

NICOTRIS. **Recit.**

fällt sein. O mächtiger König, lass dich nicht also erschrecken, unter den gefangnen Stämmen, die dir unterthan, wirst du

nicht vergebens nach einen Dollmetscher suchen; der Jude Daniel ist mit der Macht begabt im geheimniss vollen Buche der dunkeln Zukunft zu

Andante. **Recit.**

BELSAZAR. **Andante.** **Recit.**

lesen. Er trete näher! Bist du der Prophet des gefangenen Stammes, von dem sie sagen, dass ihm übermenschliche Kenntniss

Allegro. ♩ = 152.

Flauto piccolo.

Flauto.

Oboi.

Clarinetti in B.

Corni in D.

Corni in F

Fagotti.

Timpani.

Violino Solo.

Violino I°

Violino II°

Viola.

a tempo.

Recit.

eigen, so sieh diese Zeichen, die vor mir auf_lodern, und sage mir ih_re Deu_tung! und Ehren, wie sie

pizz. arco.

pizz. arco.

a tempo.

sempre f

sempre f

sempre f

sempre f

sempre f

a tempo.

Kö_ni_ge al_lein nur spenden können, sollen deiner warten, und Macht und Reichthum sollst du be_si_tzen, dass die kühnsten Träume deiner

p

p

Recit.

See_le ü_ber_troffen werden!

DANIEL. Recit.

Be_hal_te dei_ne Ga_ben für dich, o Kö_nig, und wen_de Andern dei_ne Be_loh_nun_gen

a tempo.

Andante.

a tempo.

p *cresc.* *fp*

Recit.

zu! der Gott des Himmels, dem ich die_ne, befiehlt mir zu reden. Ihn, tollkühner, gottlo_ser Mann, hast du heraus ge_for_dert, da du deinen

a tempo. Recit.

Götzen die Ge_fässe seines hei_ligen Tempels ge_schenkt; du hast den König der Kö_ni_ge, den Herrn der Herrn ge_lästert, vernimmst ein Urtheil ü_ber

a tempo. Recit.

Corni in As.

Andante. ♩ = 69.

Violini.

Viola.

a tempo.

dich: „du wirst gerich_tet werden, dei_ne Ta_ge, o König sind ge_zählt, ge_wo_gen auf der Wa_ge un_trüg_licher Ge_

Violoncello Io

Violoncello IIo

Violoncello IIIo e Basso.

Timpani in Fis.

Oboe Io

Recit.

rechtigkeit bist du zu leicht be_fun_den, deine Macht ist vor_ü_ber, dein Schicksal er_füllt!

BELSAZAR. Recit.

Ich verach_te dei_ne

Drohung, und spotte deiner falschen Weissagung, denn diese Stadt ist ge_sichert vor der Macht des Cyrus; ihre e_hernen Thore trotzen der prahlenden Ge_

Flauto.

Andante con moto. ♩ = 84.

Oboe I°

Clarinetti in B.

Corni in F.

Fagotti.

Timpani in F. C.

a tempo.

Violini.

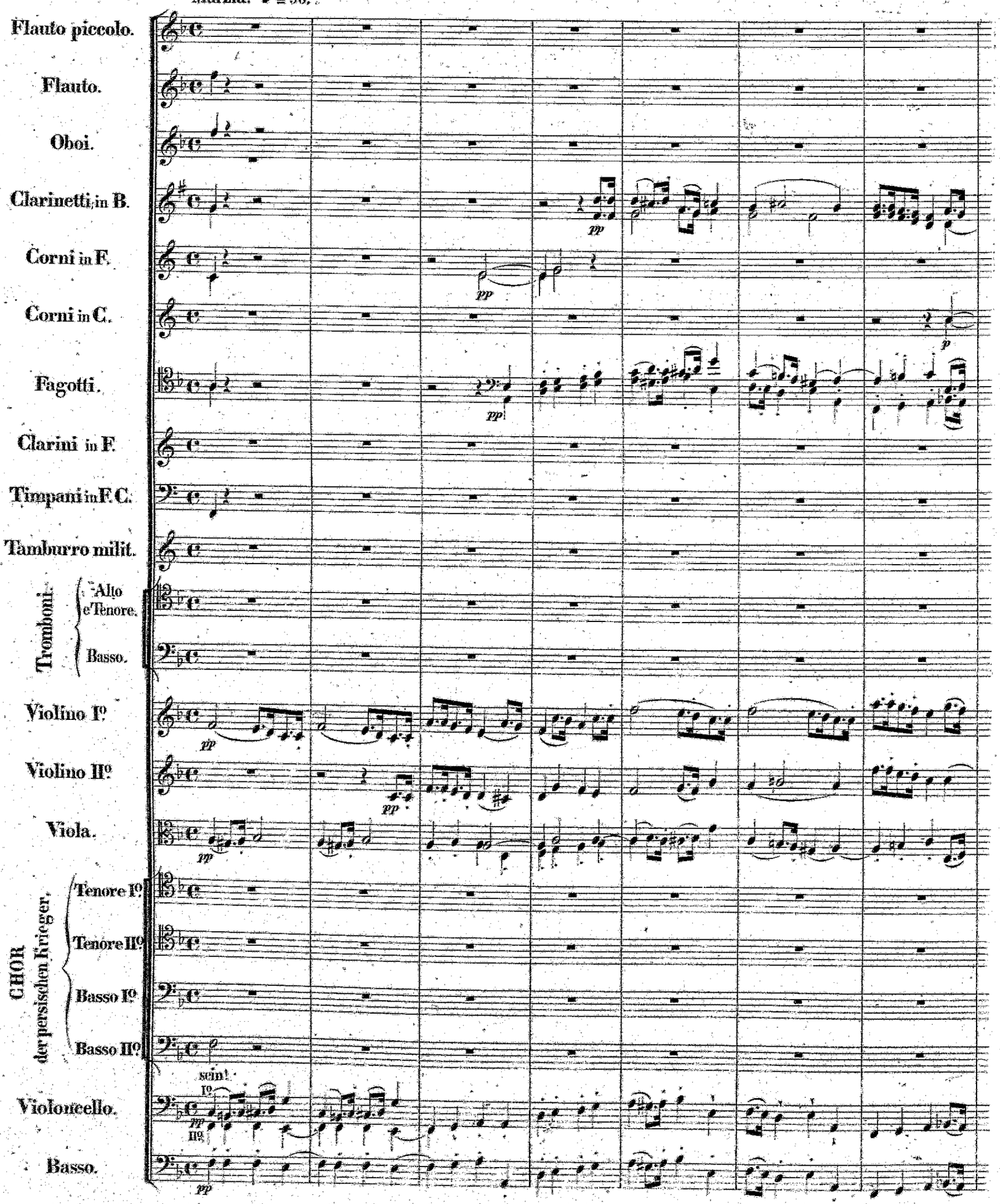
Viola.

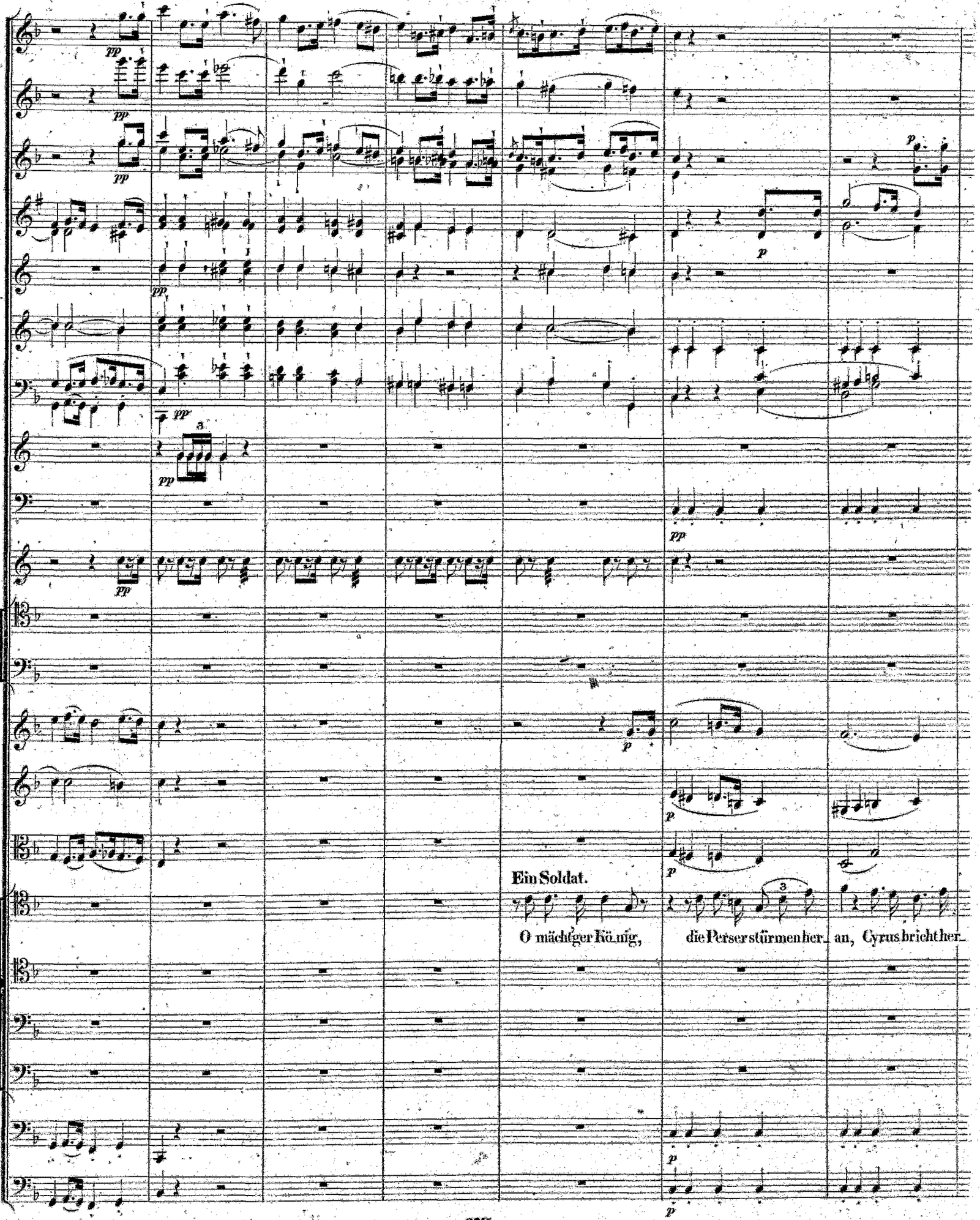
a tempo.

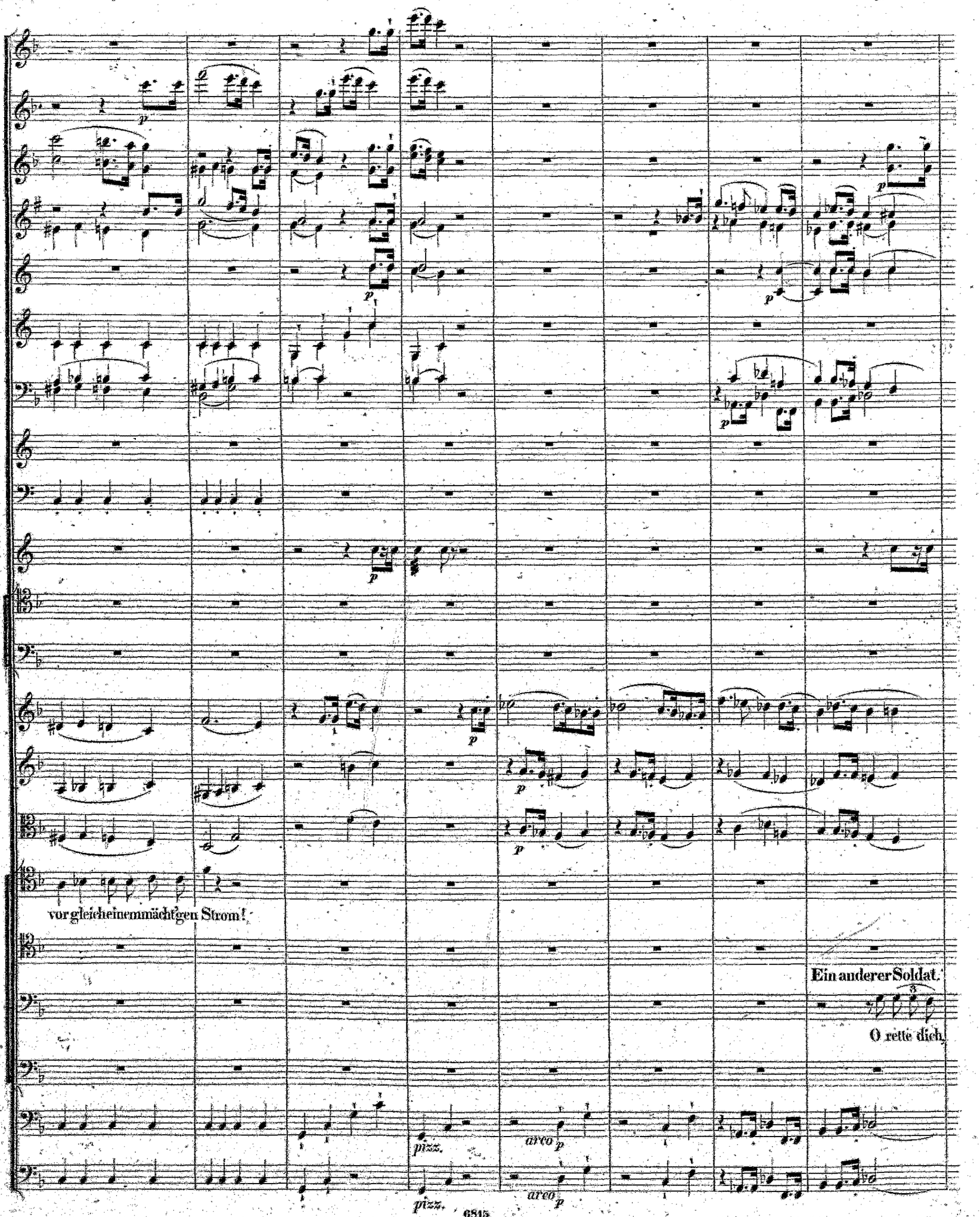
walt der persischen Ar_mee. So lange der Eu_ _phrat sei_nen wei_ten Lauf voll_bringt, wird Bel_sazar kö_nig zu Ba_bylon

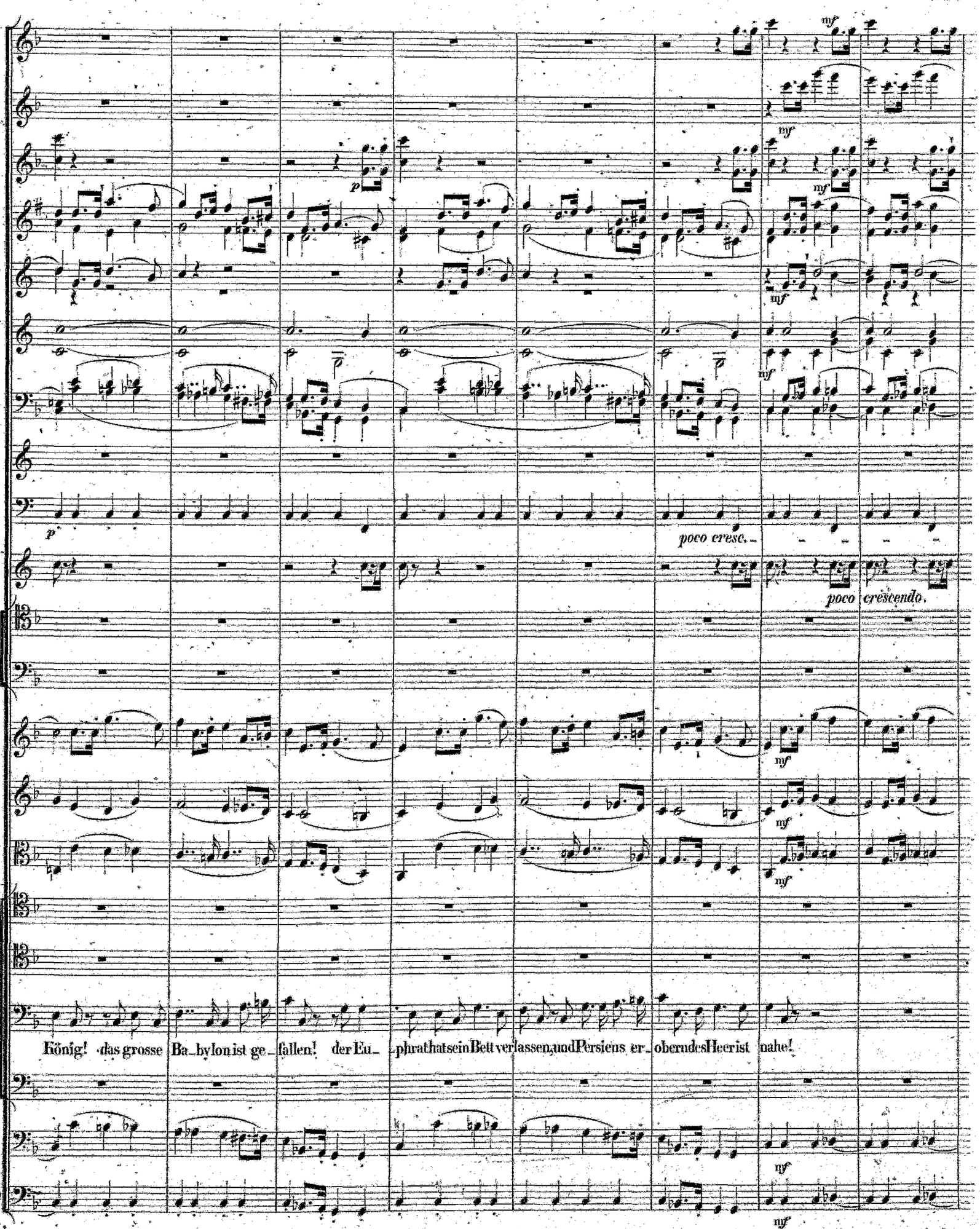
Nº 24 CHOR.

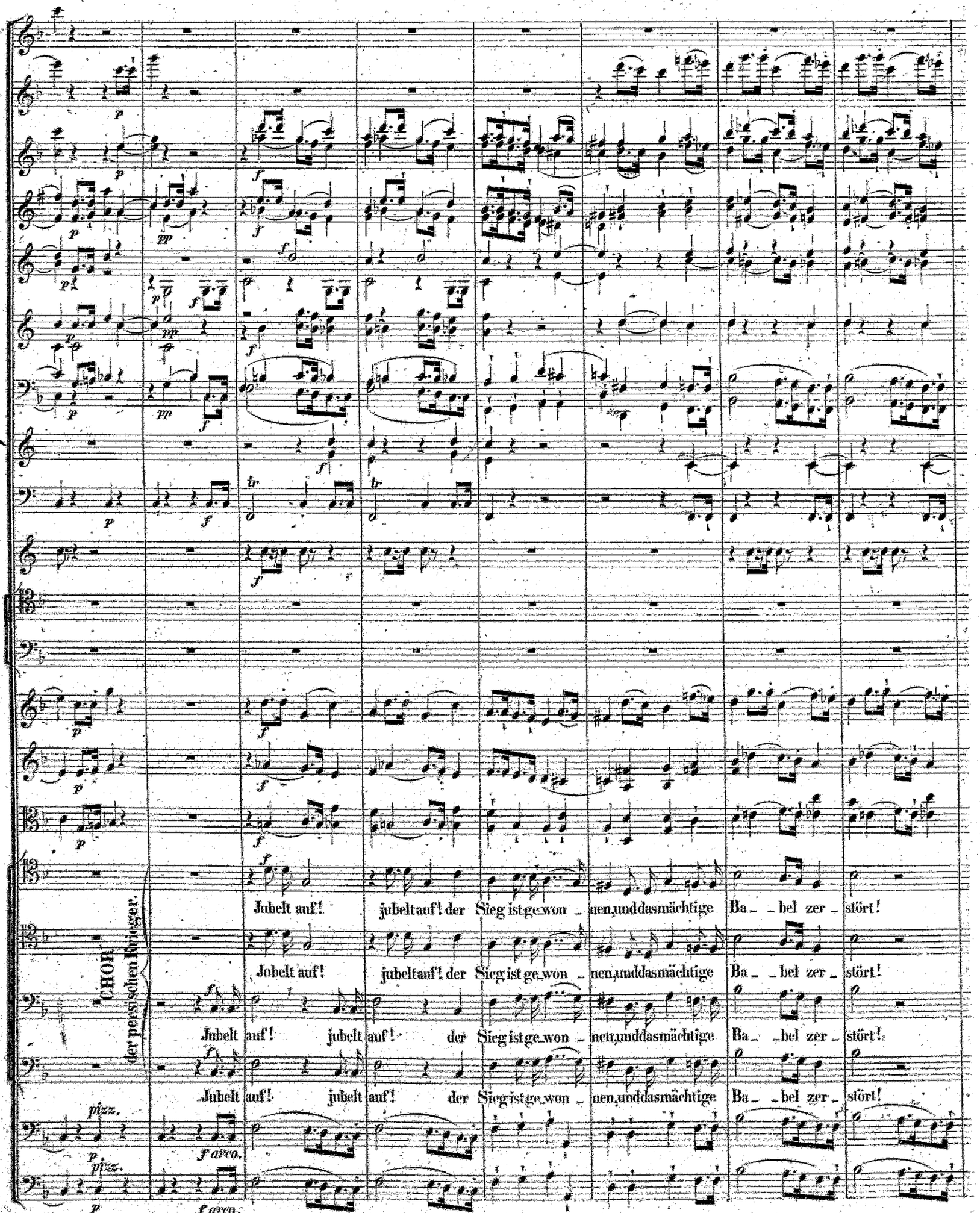
Marzia. ♩ = 96.

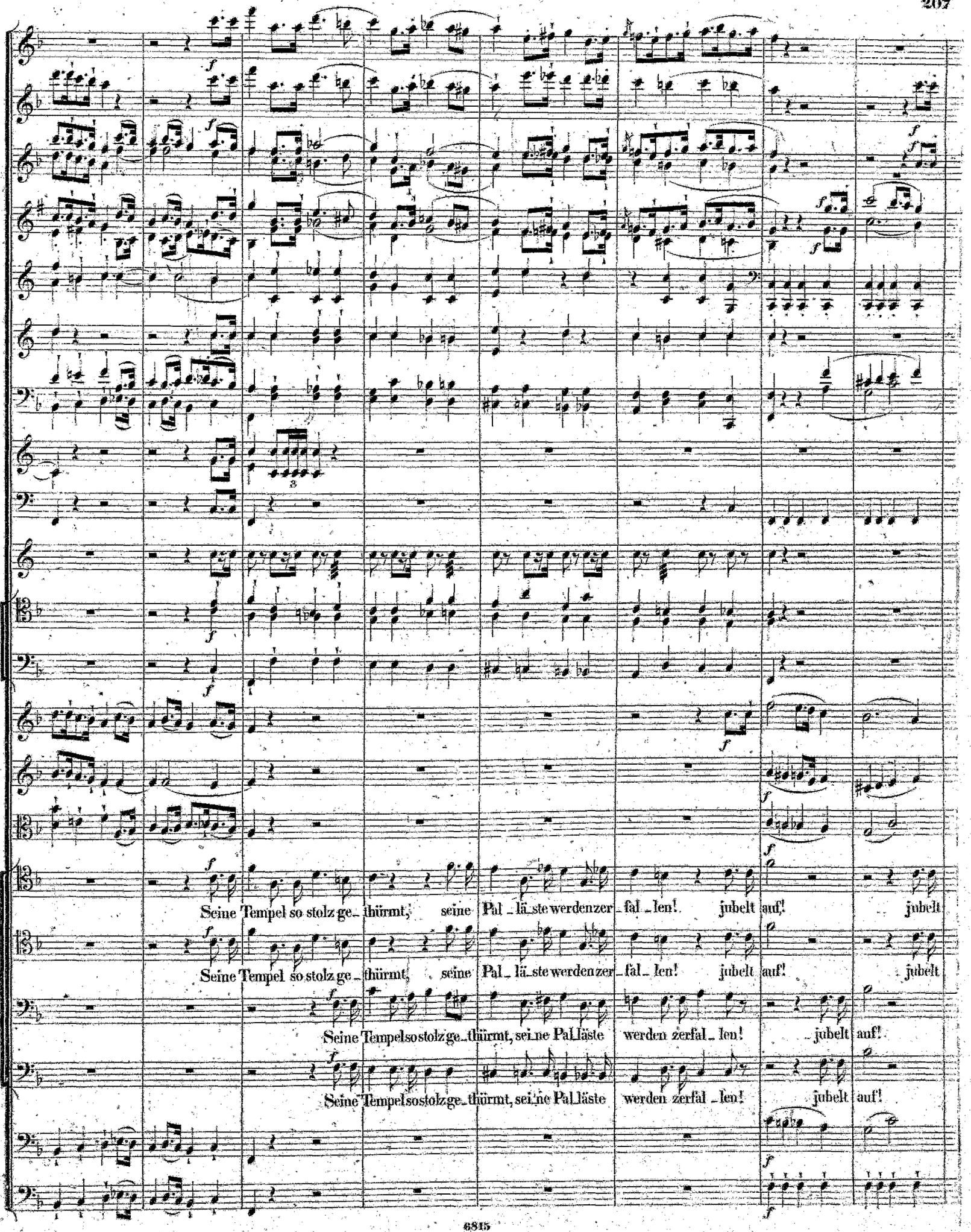



Ein Soldat.
O mächt'ger Kö_nig, die Perser stürmen her_ an, Cyrus bricht her_


vor gleicheinemmächtgen Strom!
Ein anderer Soldat.
O rette dich.
pizz.
arco
pizz.
arco


mf
p
poco cresc.
poco crescendo.
König! das grosse Ba_bylon ist ge_fallen! der Eu_phrat hat sein Bett verlassen, und Persiens er_oberndes Heer ist nahe!


CHOR der persischen Krieger.
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won _ nen, und das mächtige Ba_ _bel zer_ stört!
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won _ nen, und das mächtige Ba_ _bel zer_ stört!
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won _ nen, und das mächtige Ba_ _bel zer_ stört!
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won _ nen, und das mächtige Ba_ _bel zer_ stört!
pizz.
arco.
pizz.
arco.


Seine Tempel so stolz ge_thürmt, seine Pal_lä_ste werden zer_fal_len! jubelt auf! jubelt
Seine Tempel so stolz ge_thürmt, seine Pal_lä_ste werden zer_fal_len! jubelt auf! jubelt
Seine Tempel so stolz ge_thürmt, sei_ne Pal_läste werden zerfal_len! jubelt auf!
Seine Tempel so stolz ge_thürmt, sei_ne Pal_läste werden zerfal_len! jubelt auf!

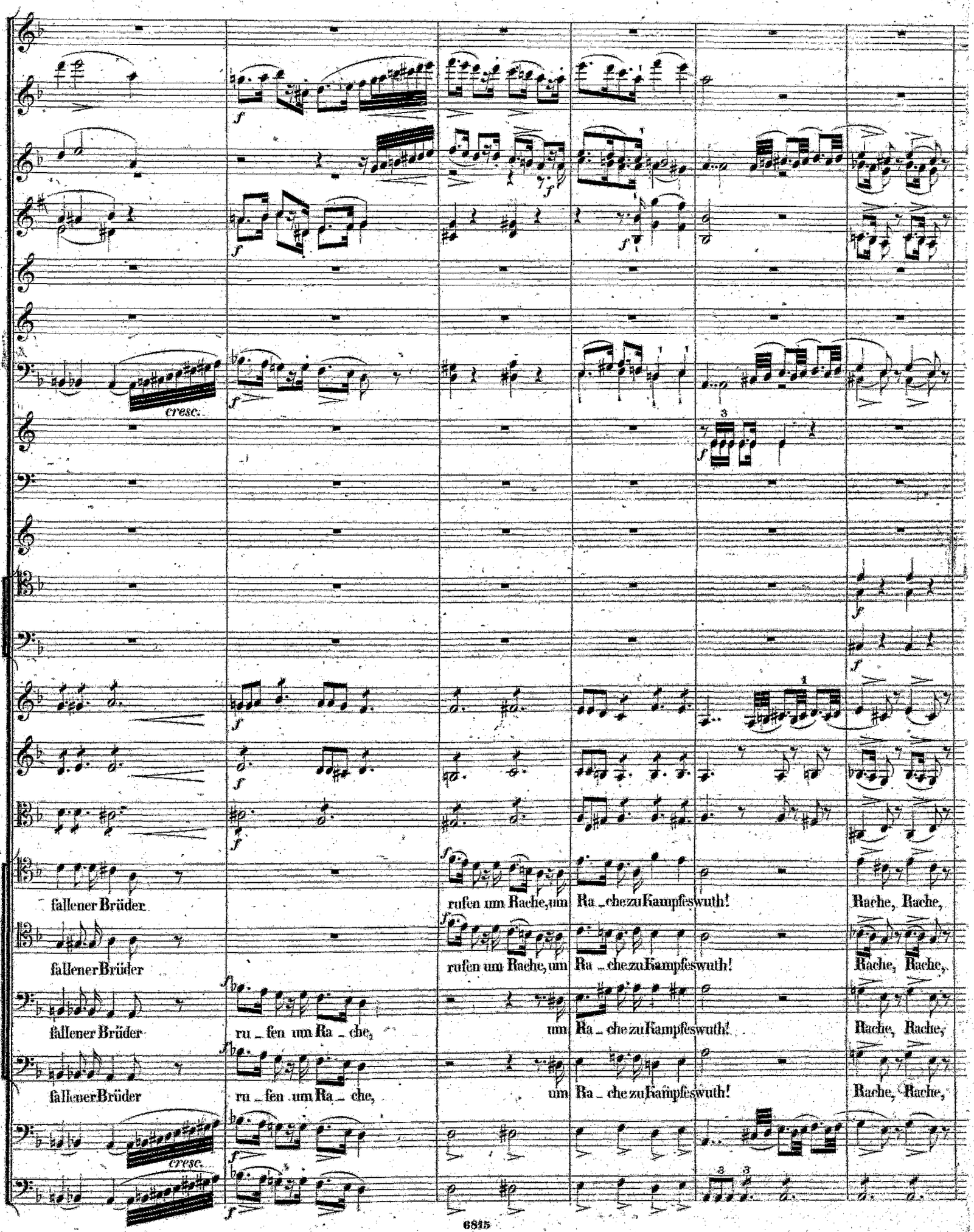
TRIO.

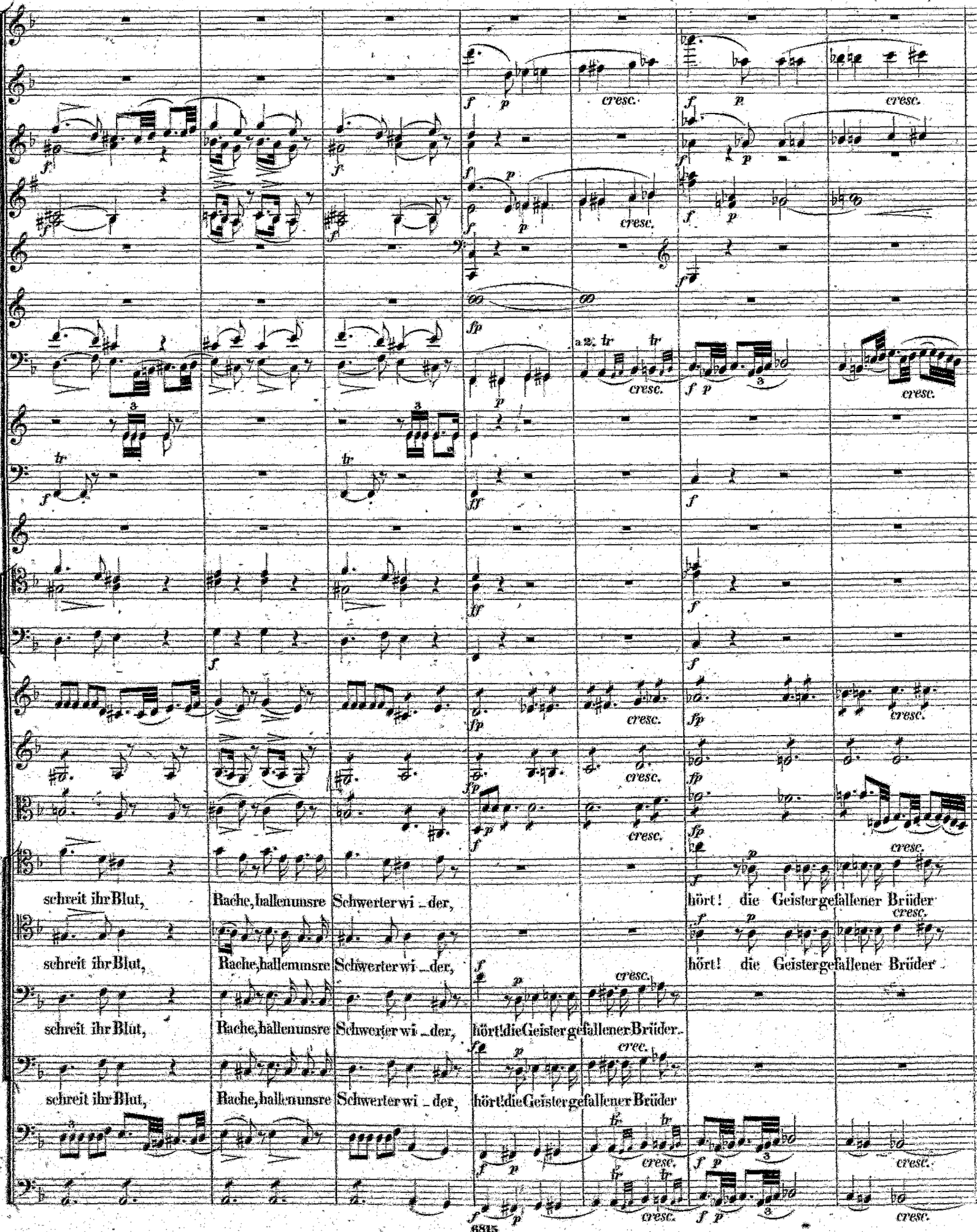
auf! jubelt auf, der Sieg ist ge_wonnen! Hört! die Gei_ster ge_

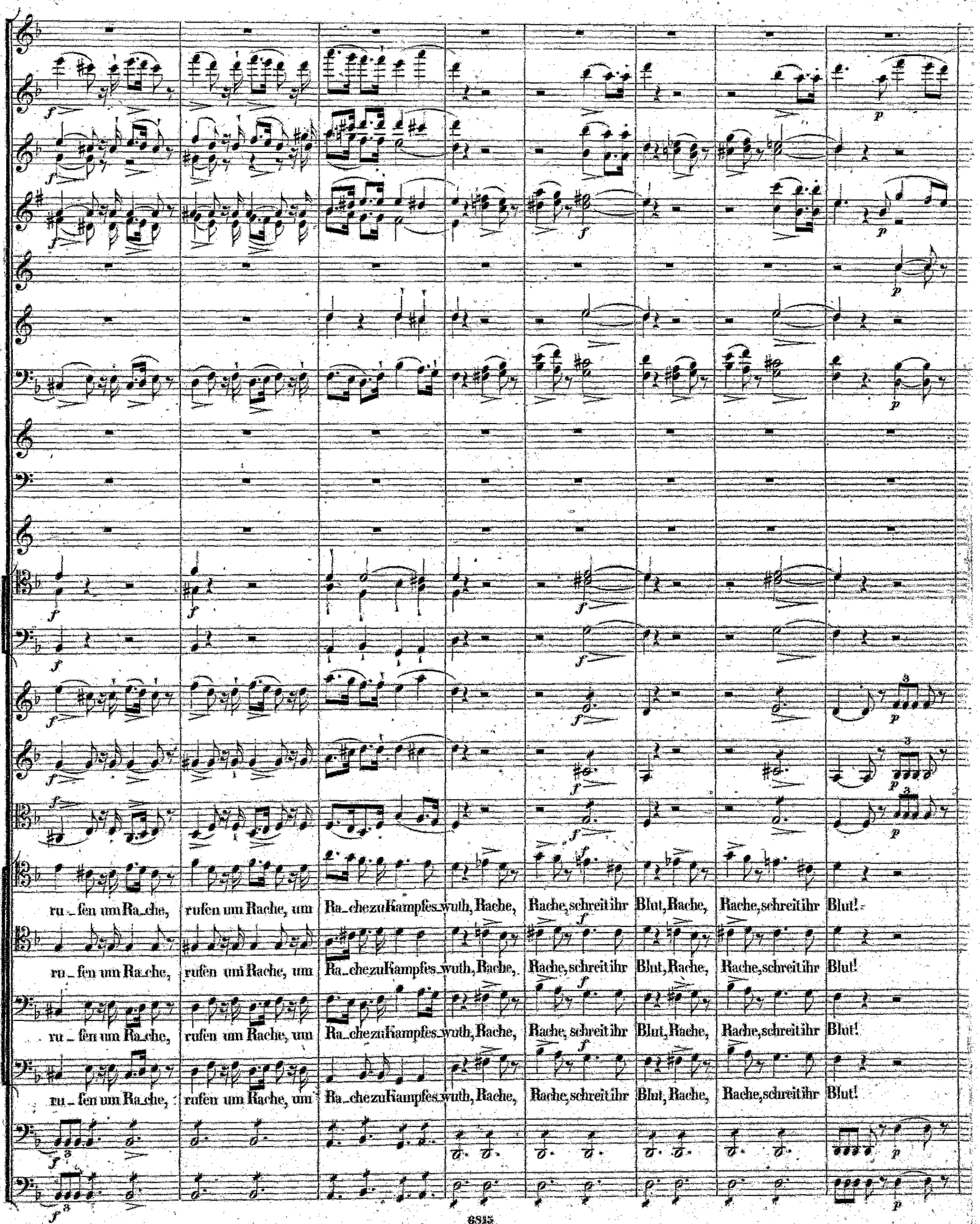
auf! jubelt auf, der Sieg ist ge_wonnen! Hört! die Gei_ster ge_

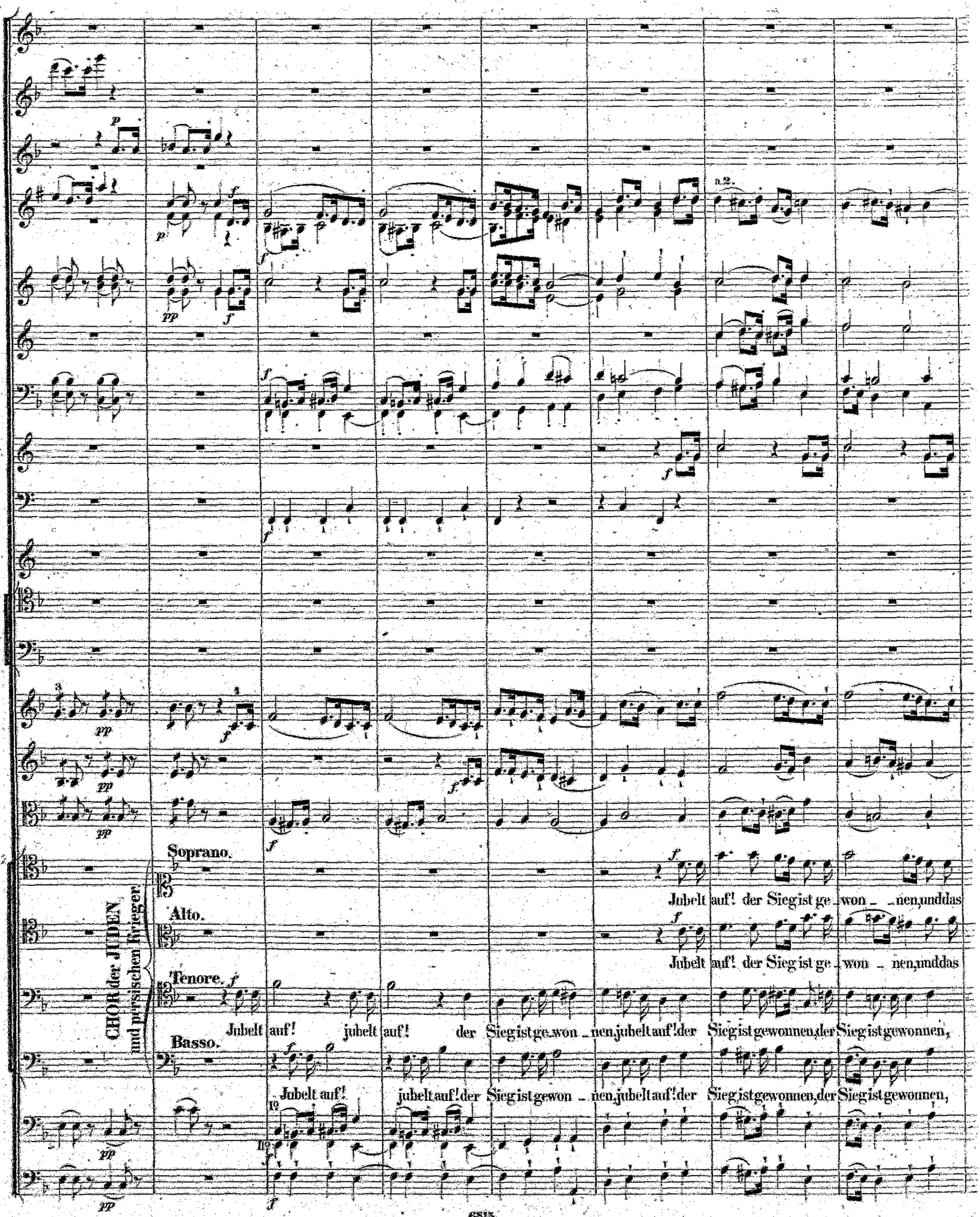
jubelt auf! jubelt auf, der Sieg ist ge_wonnen! Hört! die Gei_ster ge_

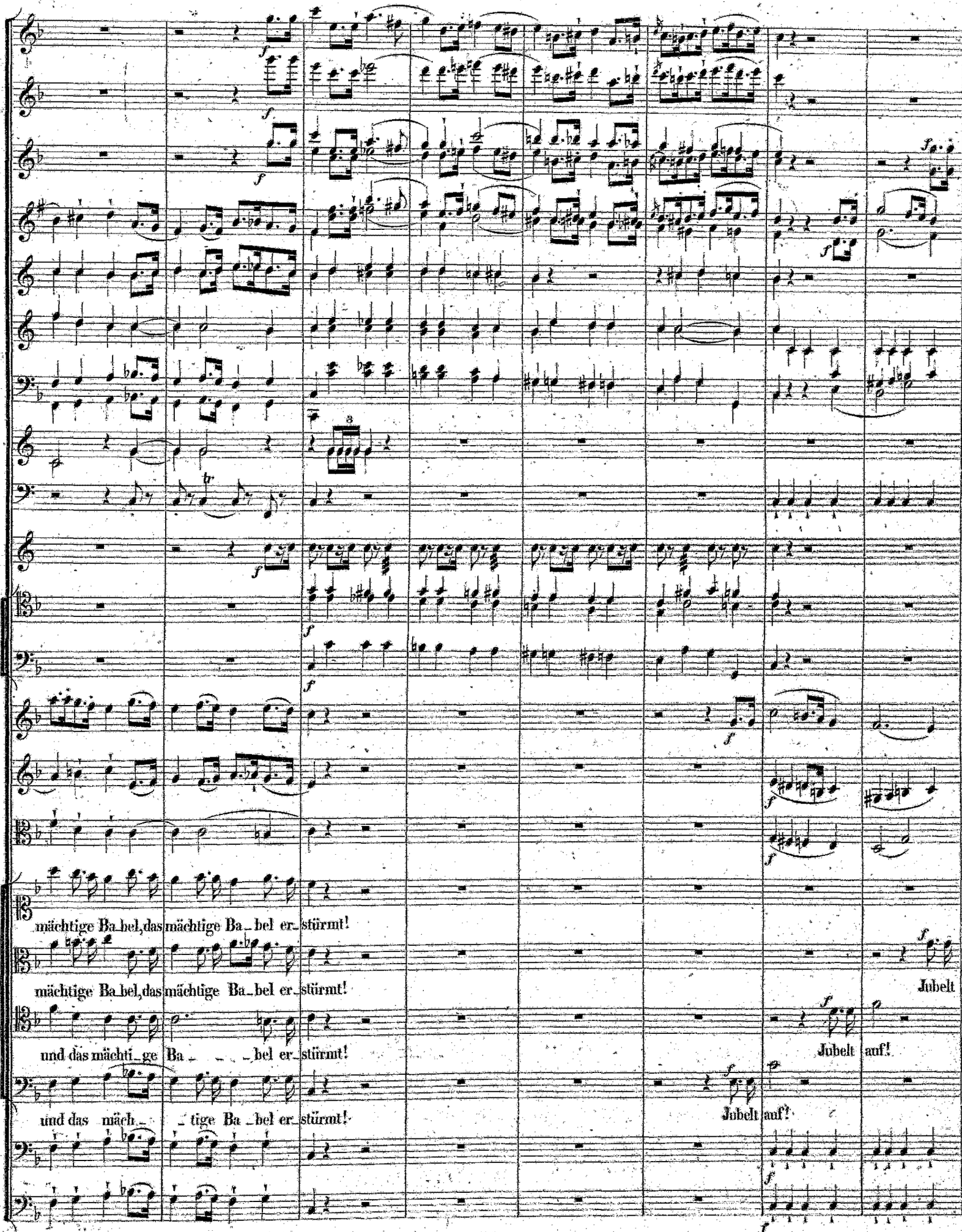
jubelt auf! jubelt auf, der Sieg ist ge_wonnen! Hört! die Gei_ster ge_

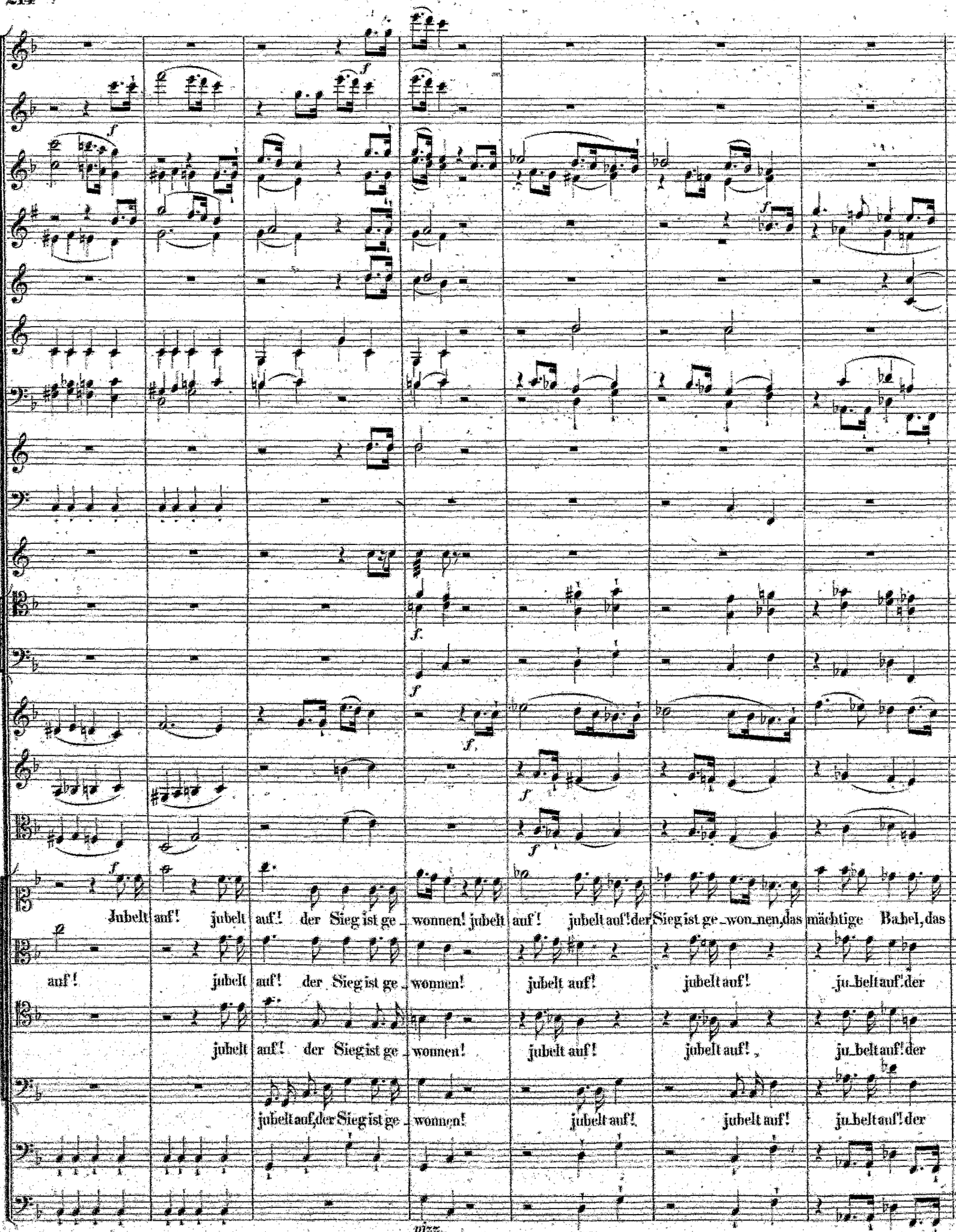

cresc.
f
fallener Brüder
rufen um Rache, um Ra _ che zu Kampfeswuth!
Rache, Rache,
fallener Brüder
rufen um Rache, um Ra _ che zu Kampfeswuth!
Rache, Rache,
fallener Brüder
ru _ fen um Ra _ che,
um Ra _ che zu Kampfeswuth!
Rache, Rache,
fallener Brüder
ru _ fen um Ra _ che,
um Ra _ che zu Kampfeswuth!
Rache, Rache,
cresc.

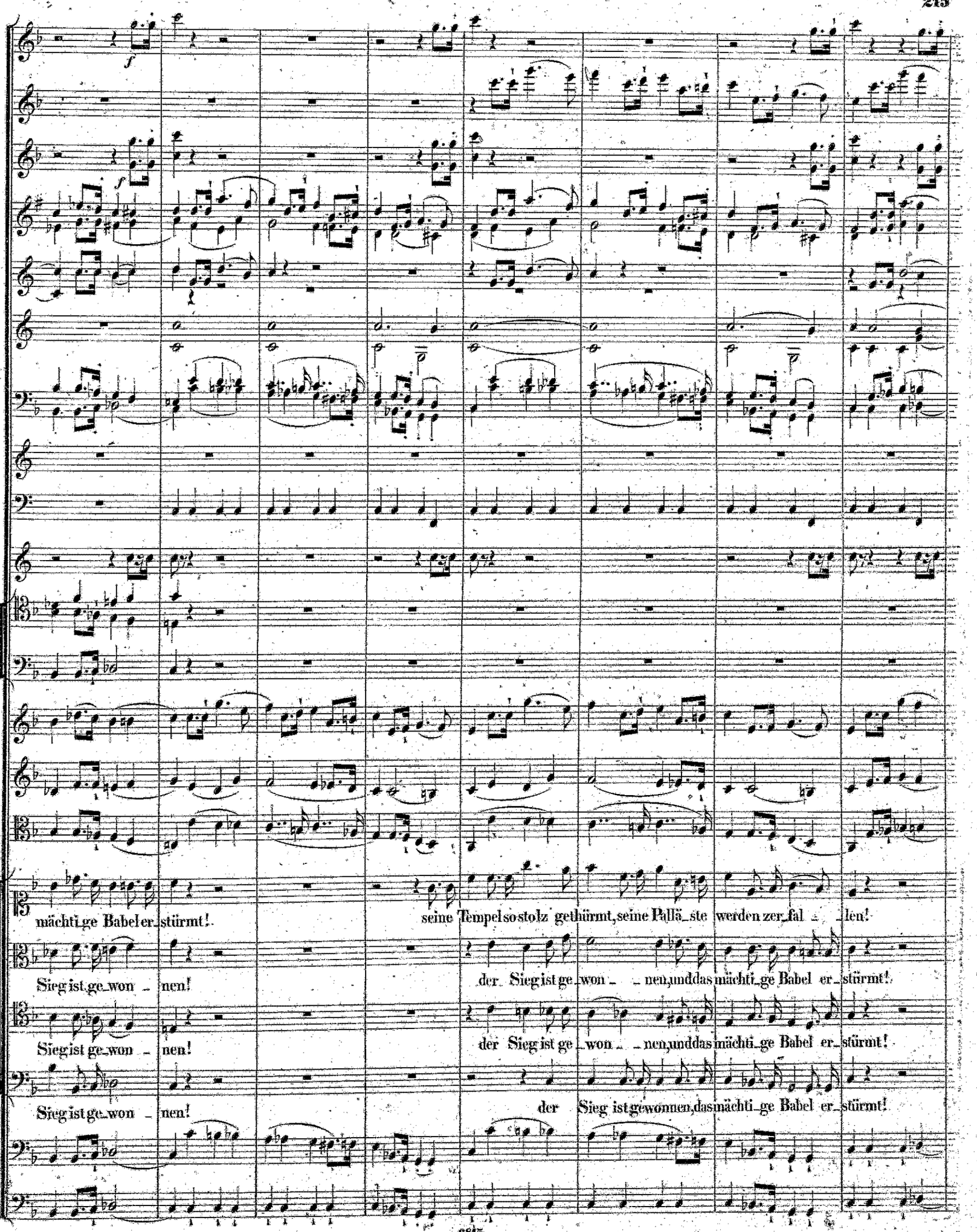

schreit ihr Blut, Rache, hallen unsre Schwerter wi_der, hört! die Geister gefallener Brüder
schreit ihr Blut, Rache, hallen unsre Schwerter wi_der, hört! die Geister gefallener Brüder
schreit ihr Blut, Rache, hallen unsre Schwerter wi_der, hört! die Geister gefallener Brüder
schreit ihr Blut, Rache, hallen unsre Schwerter wi_der, hört! die Geister gefallener Brüder

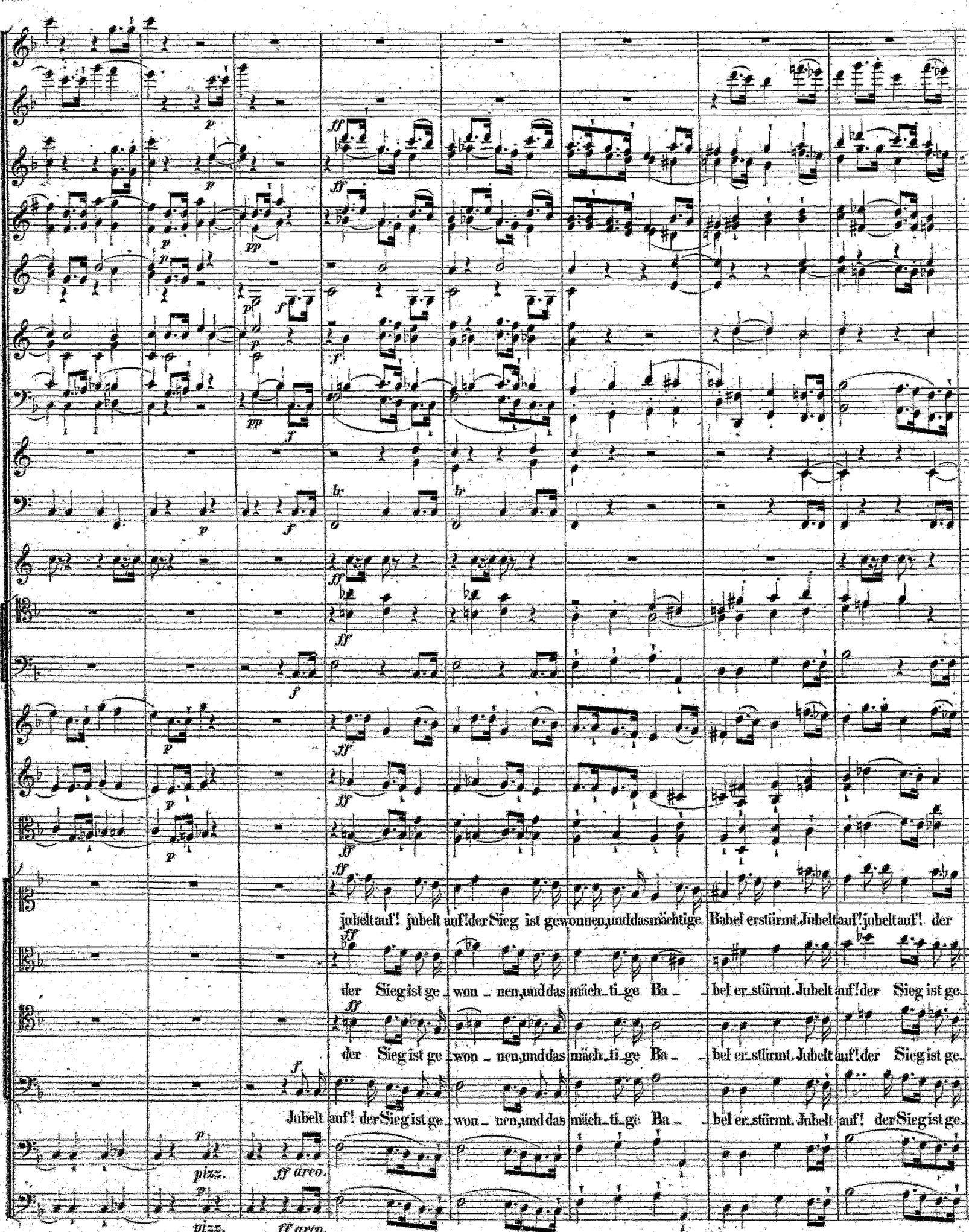

ru_fen um Ra_che, rufen um Rache, um Ra_che zu Kampfes_wuth, Rache, Rache, schreit ihr Blut, Rache, Rache, schreit ihr Blut!
ru_fen um Ra_che, rufen um Rache, um Ra_che zu Kampfes_wuth, Rache, Rache, schreit ihr Blut, Rache, Rache, schreit ihr Blut!
ru_fen um Ra_che, rufen um Rache, um Ra_che zu Kampfes_wuth, Rache, Rache, schreit ihr Blut, Rache, Rache, schreit ihr Blut!
ru_fen um Ra_che, rufen um Rache, um Ra_che zu Kampfes_wuth, Rache, Rache, schreit ihr Blut, Rache, Rache, schreit ihr Blut!

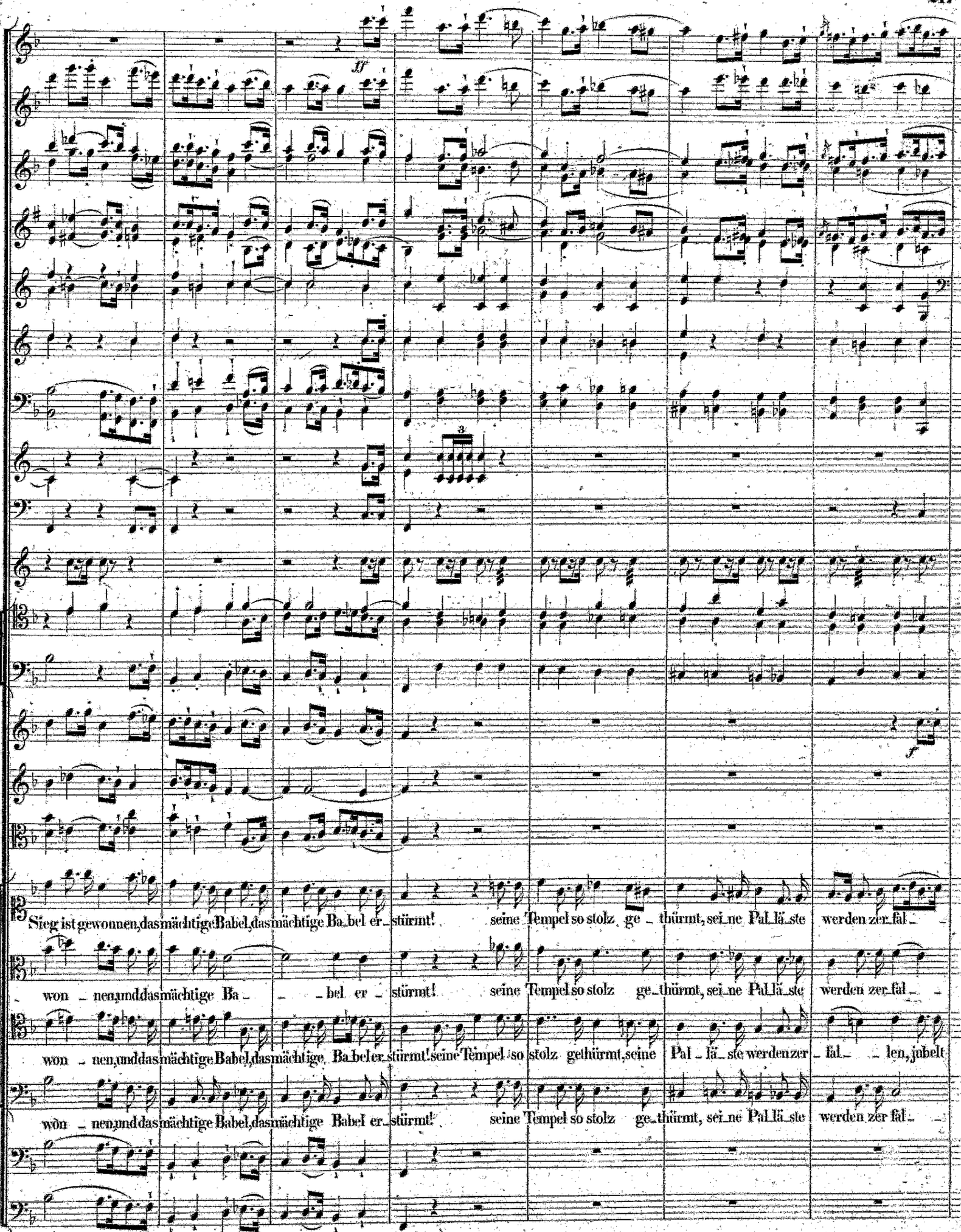

a 2.
Soprano.
Alto.
Tenore.
Basso.
CHOR der JUDEN und persischen Krieger.
Jubelt auf! der Sieg ist ge_won_nen, und das
Jubelt auf! der Sieg ist ge_won_nen, und das
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won_nen, jubelt auf! der Sieg ist gewonnen, der Sieg ist gewonnen,
Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist gewon_nen, jubelt auf! der Sieg ist gewonnen, der Sieg ist gewonnen,

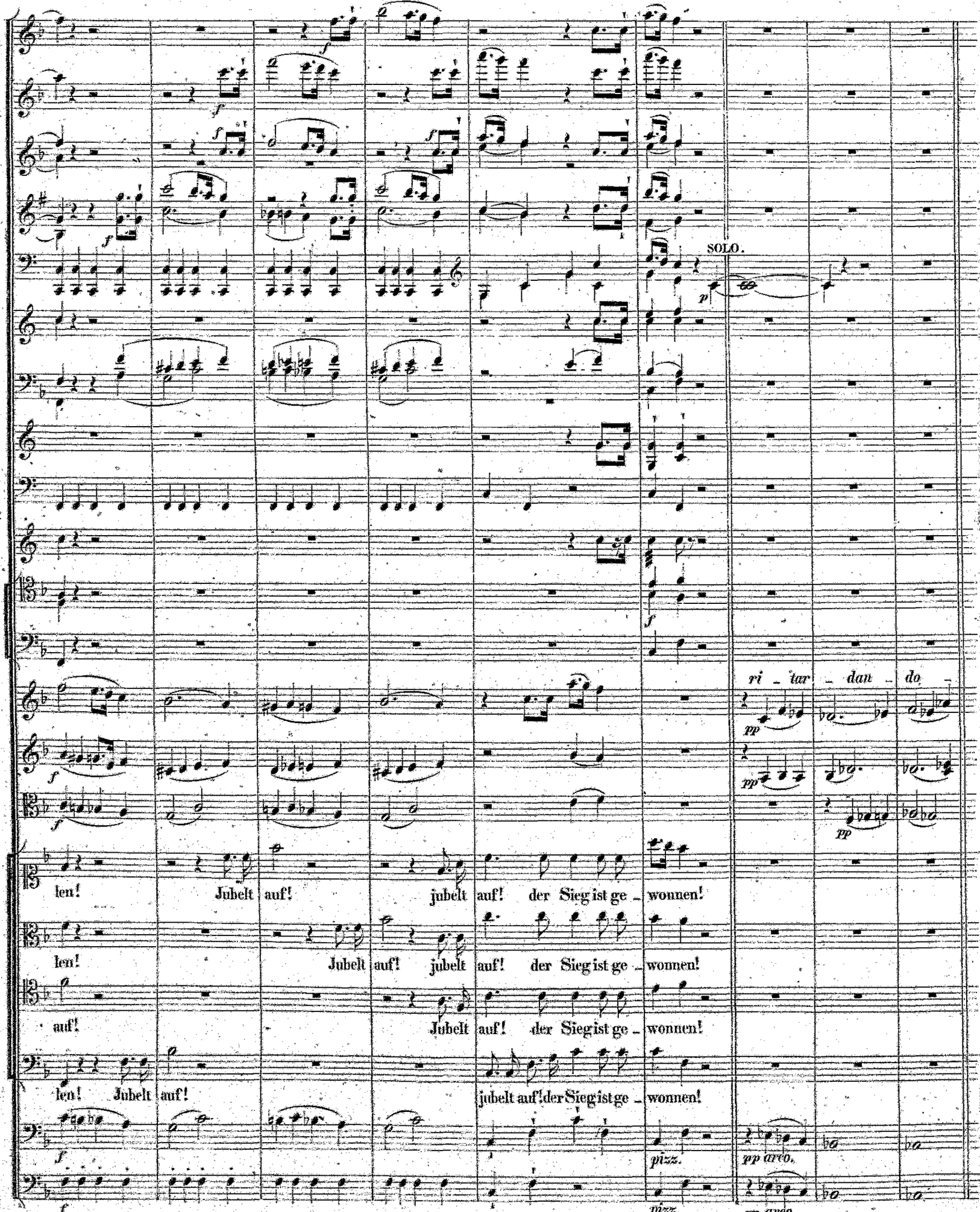

mächtige Ba_bel, das mächtige Ba_bel er_stürmt!
mächtige Ba_bel, das mächtige Ba_bel er_stürmt!
Jubelt
und das mächti_ge Ba_ _ _bel er_stürmt!
Jubelt auf!
und das mäch_ _tige Ba_bel er_stürmt!
Jubelt auf!


Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_wonnen! jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_won_nen, das mächtige Babel, das
auf! jubelt auf! der Sieg ist ge_wonnen! jubelt auf! jubelt auf! ju_belt auf! der
jubelt auf! der Sieg ist ge_wonnen! jubelt auf! jubelt auf! ju_belt auf! der
jubelt auf, der Sieg ist ge_wonnen! jubelt auf! jubelt auf! ju_belt auf! der
pizz.
arco.

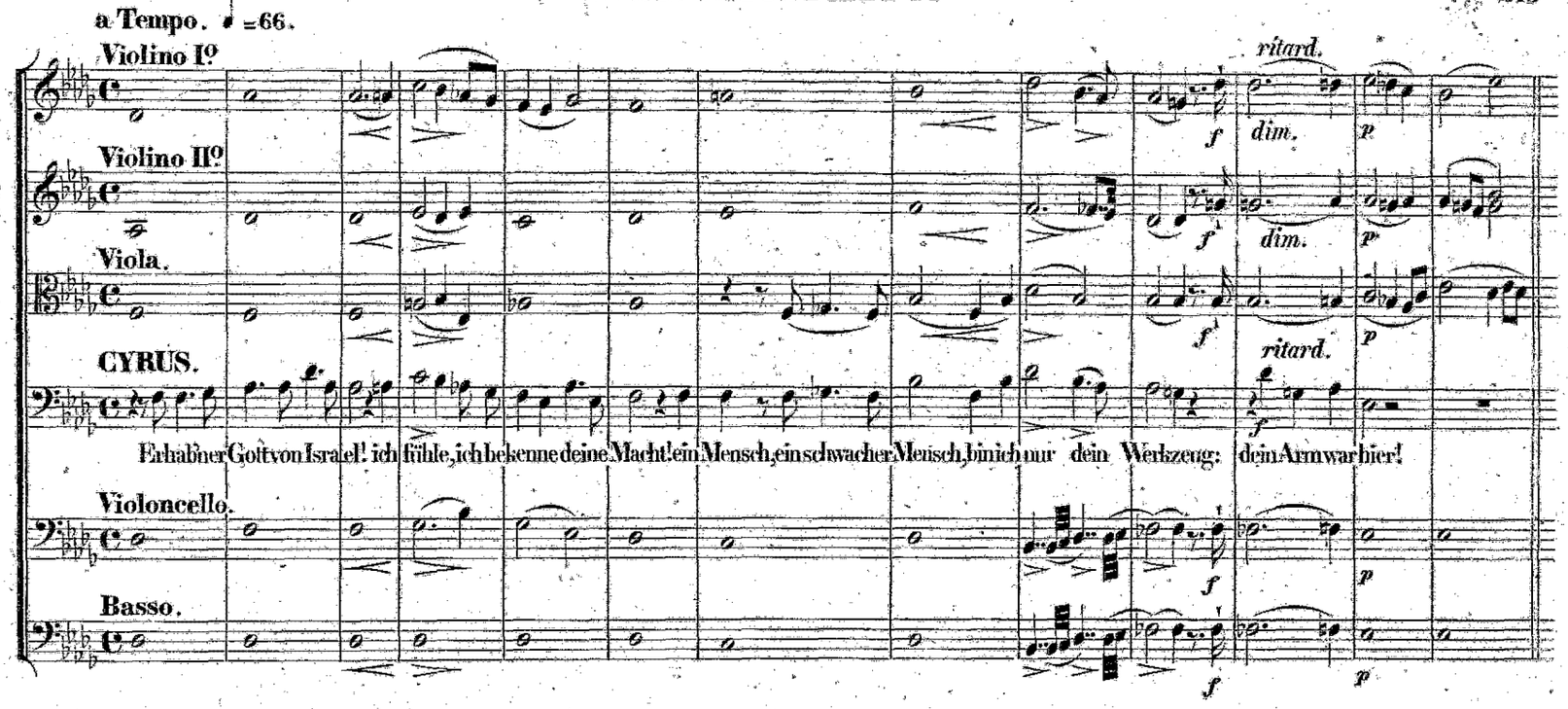

f
f
mächti ge Babel er stürmt!
seine Tempel so stolz gethürmt, seine Pallä ste werden zer fal len!
Sieg ist ge won nen!
der Sieg ist ge won nen, und das mächti ge Babel er stürmt!
Sieg ist ge won nen!
der Sieg ist ge won nen, und das mächti ge Babel er stürmt!
Sieg ist ge won nen!
der Sieg ist gewonnen, das mächti ge Babel er stürmt!


jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist gewonnen, und das mächtige Babel erstürmt. Jubelt auf! jubelt auf! der
der Sieg ist ge_won_nen, und das mäch_ti_ge Ba_bel er_stürmt. Jubelt auf! der Sieg ist ge_
der Sieg ist ge_won_nen, und das mäch_ti_ge Ba_bel er_stürmt. Jubelt auf! der Sieg ist ge_
Jubelt auf! der Sieg ist ge_won_nen, und das mäch_ti_ge Ba_bel er_stürmt. Jubelt auf! der Sieg ist ge_
pizz.
ff arco.
pizz.
ff arco.

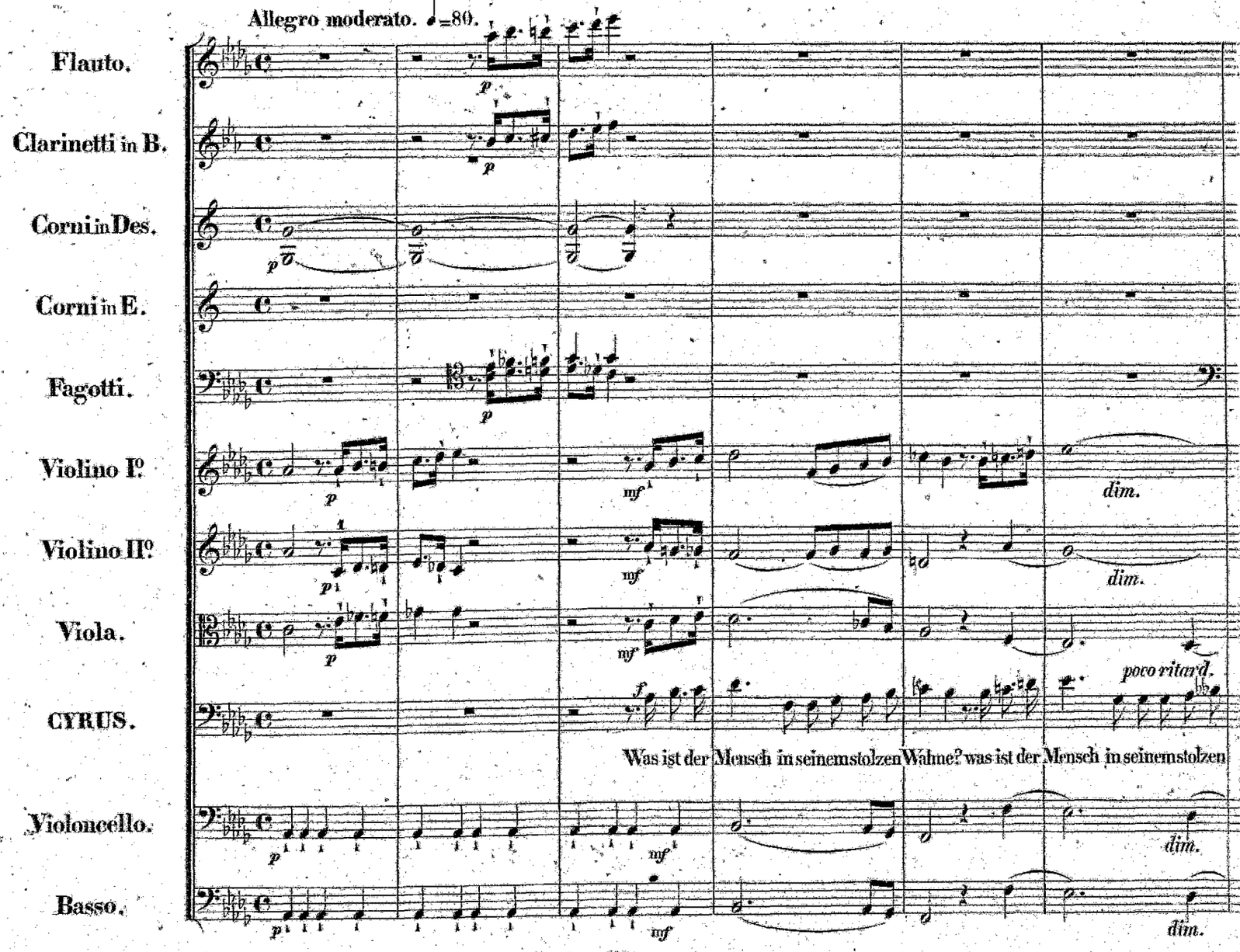

ff
3
f
Sieg ist gewonnen, das mächtige Babel, das mächtige Ba_bel er_stürmt! seine Tempel so stolz ge_thürmt, sei_ne Pal_lä_ste werden zer_fal_
won_nen, und das mächtige Ba_bel er_stürmt! seine Tempel so stolz ge_thürmt, sei_ne Pal_lä_ste werden zer_fal_
won_nen, und das mächtige Babel, das mächtige Ba_bel er_stürmt! seine Tempel so stolz gethürmt, seine Pal_lä_ste werden zer_fal_len, jubelt
won_nen, und das mächtige Babel, das mächtige Babel er_stürmt! seine Tempel so stolz ge_thürmt, sei_ne Pal_lä_ste werden zer fal_

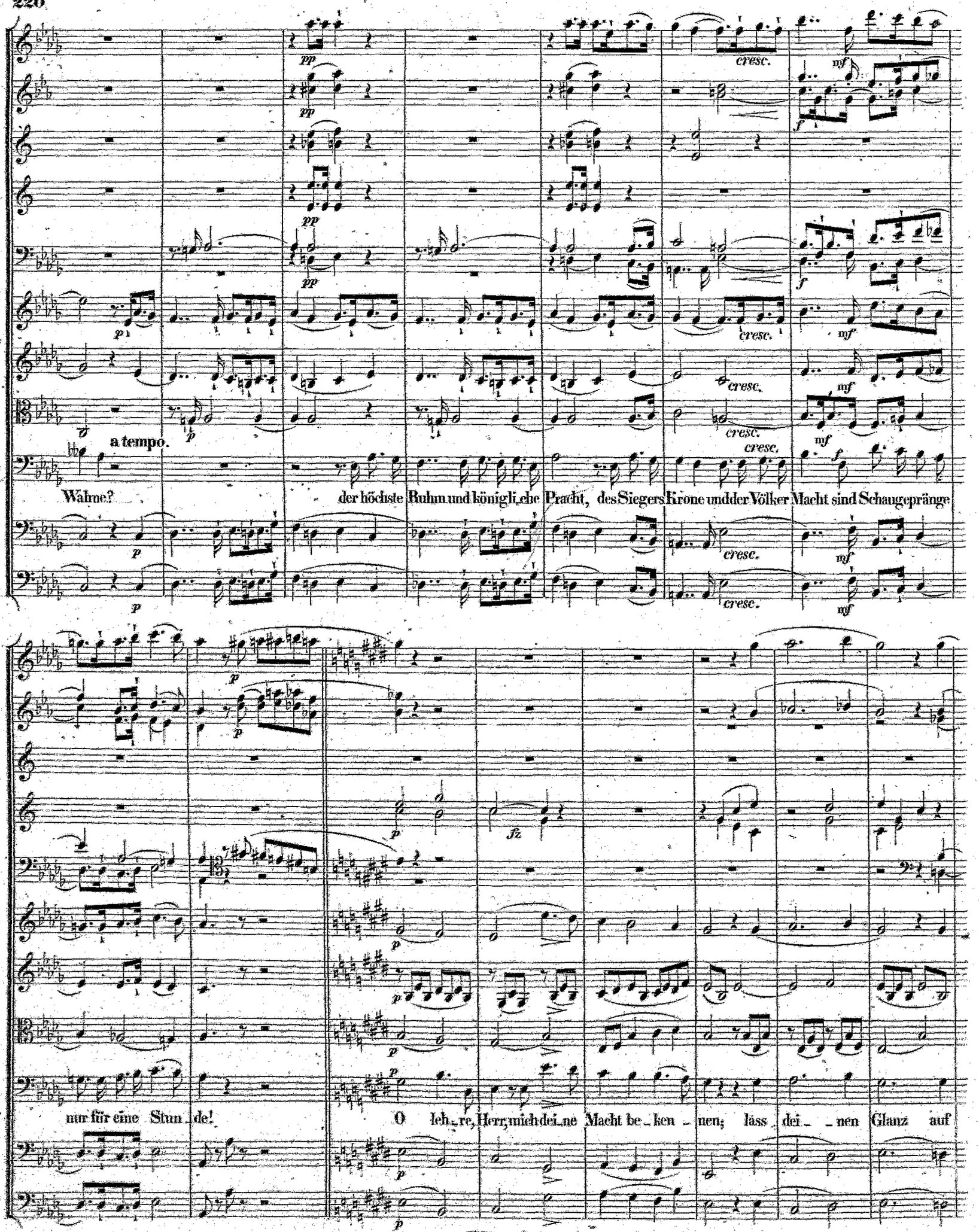

SOLO.
ri _ tar _ dan _ do _
len! Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge _ wonnen!
len! Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge _ wonnen!
auf! Jubelt auf! der Sieg ist ge _ wonnen!
len! Jubelt auf! jubelt auf! der Sieg ist ge _ wonnen!
pizz.
arco.

Nº 25. RECITATIV.



Nº 26. ARIE.




a tempo.
Wahne? der höchste Ruhm und königliche Pracht, des Siegers Krone und der Völker Macht sind Schaugepränge
nur für eine Stun de!
O leh re, Herr, mich dei ne Macht be ken nen; lass dei nen Glanz auf

meinem Weg er_scheinen, und beu_ge meinen Wil_len vor den Dei_nen. Was ist der

Mensch in seinem stolzen Wahne? was ist der Mensch in seinem stolzen Wahne? der höchste Ruhm und königliche

Pracht, des Siegers Krone, und der Völker Macht sind Schaugepränge nur für eine Stun - de, sind Schaugepränge nur für ei - ne Stun - de!

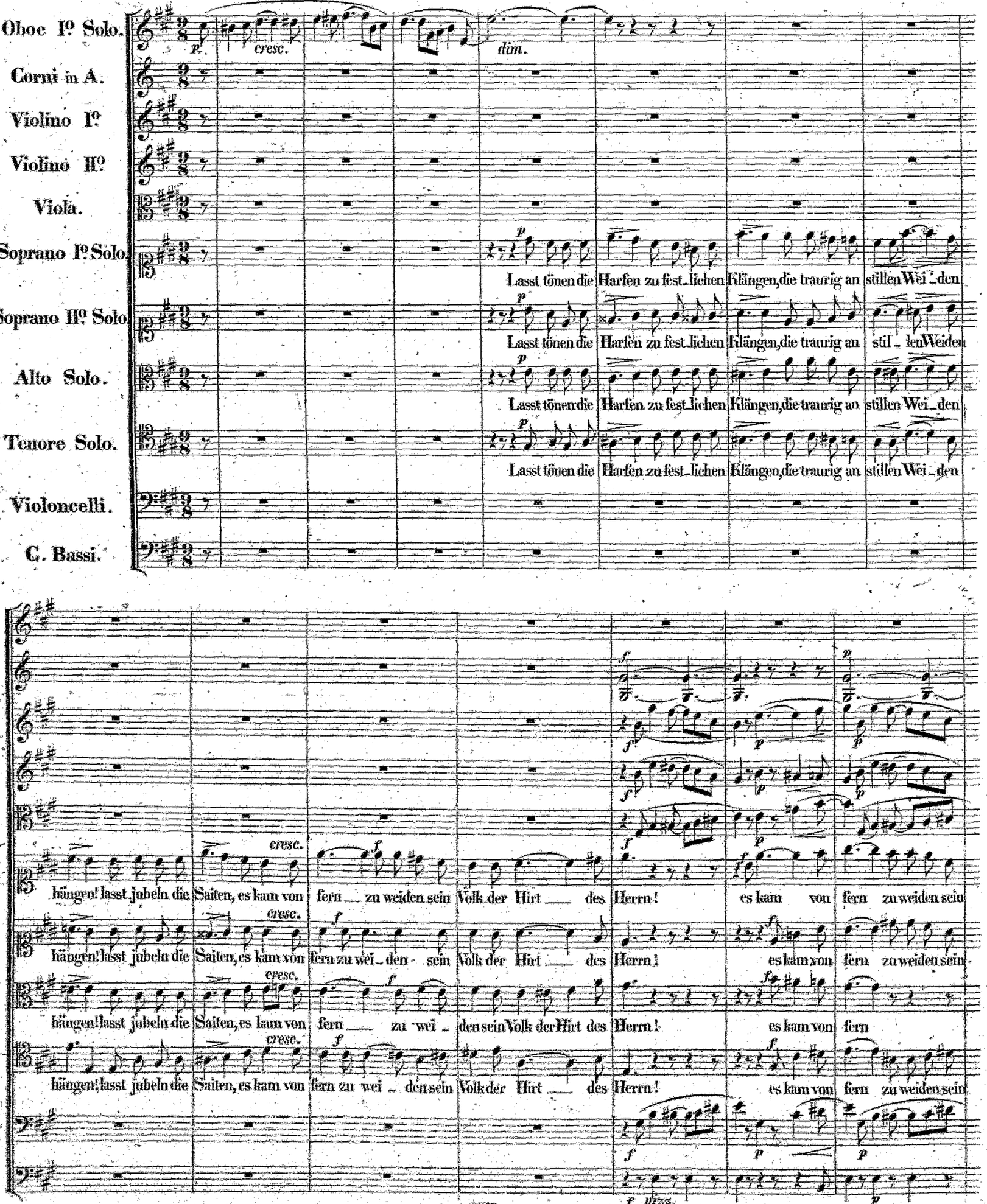
O leh - re, Herr, mich dei - ne Macht be - ken - nen, lass dei - nen Glanz auf mei - nem Weg er - schei - nen und

beu_ge meinen Wil_len vor dem Dei_ _ _ nen, beu_ _ge mei_nen Wil_len vor dem Dei_ _ _

nen!

Nº 27. QUARTETT DER JUDEN.

Allegretto. ♩ = 76.



dim. p cresc. dim.

Volk der Hirt des Herrn! Lasst tönen die Harfen zu fest-lichen

Volk der Hirt des Herrn! Lasst tönen die Harfen zu fest-lichen

der Hirt des Herrn! Lasst tönen die Harfen zu fest-lichen

Volk der Hirt des Herrn! Lasst tönen die Harfen zu fest-lichen

Klängen, die traurig an stillen Wei-den hängen! lasst jubeln die Saiten, es kam von fern zu weiden sein Volk der Hirt des Herrn!

Klängen, die traurig an stil-len Weiden hängen! lasst jubeln die Saiten, es kam von fern zu wei-den sein Volk der Hirt des Herrn!

Klängen, die traurig an stillen Wei-den hängen! lasst jubeln die Saiten, es kam von fern zu wei-den sein Volk der Hirt des Herrn!

Klängen, die traurig an stillen Wei-den hängen! lasst jubeln die Saiten, es kam von fern zu wei-den sein Volk der Hirt des Herrn!

lasst tö – nen die Harfen, zu fest – lichen Klängen: es kam von fern zu wei – den sein Volk, es kam der Hirt des

lasst tö – nen die Harfen, zu fest – lichen Klängen: es kam von fern zu wei – den sein Volk der Hirt des

lasst tö – nen die Harfen, zu fest – lichen Klängen: es kam von fern zu wei – den sein Volk, es kam der Hirt des

lasst tö – nen die Harfen, zu fest – lichen Klängen: es kam von fern zu wei – den sein Volk, es kam von fern der Hirt des

II° Bass

Herrn! es kam von fern zu wei – den sein Volk, es kam von fern der Hirt des Herrn!

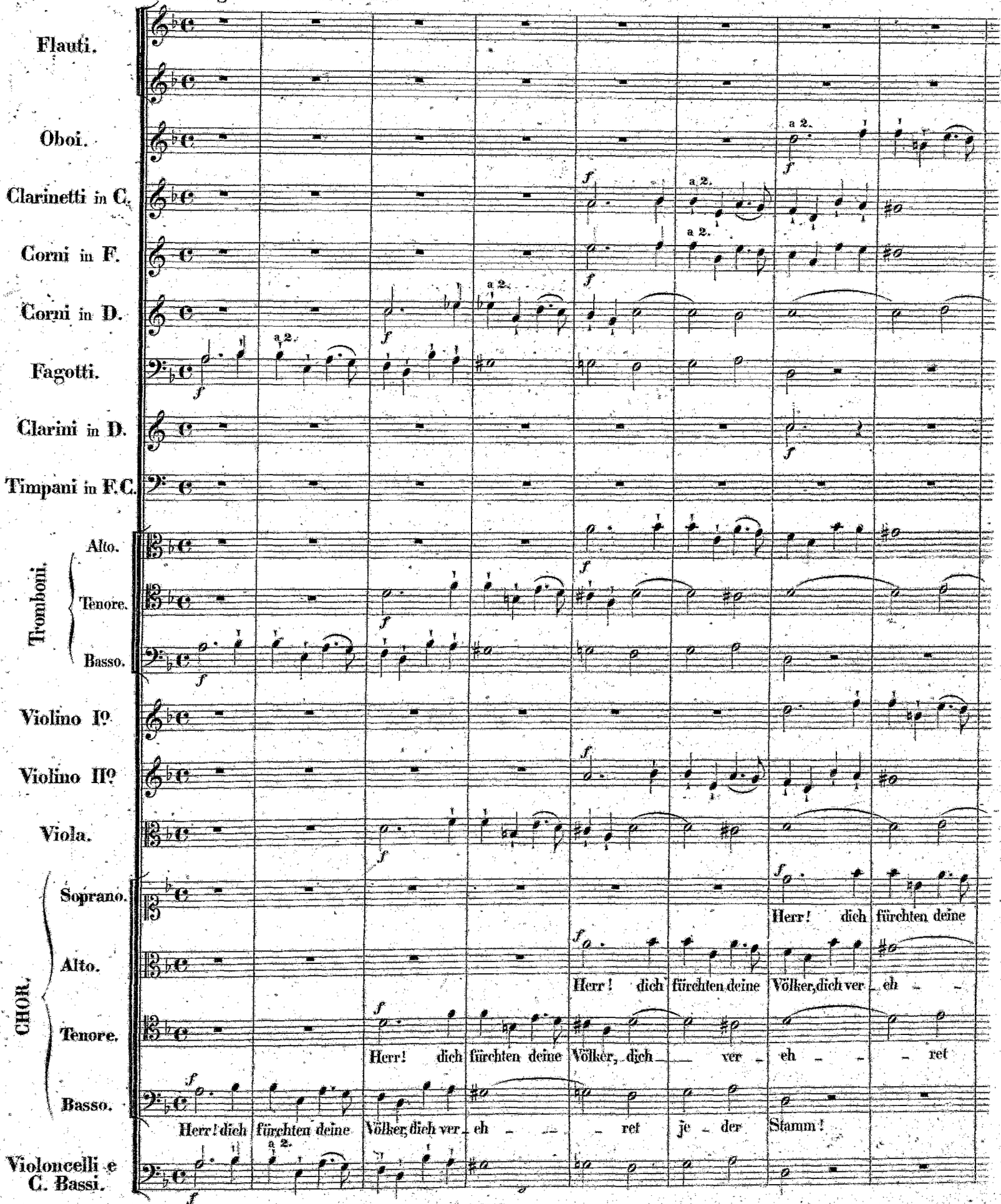
Herrn! es kam von fern zu wei – den sein Volk der Hirt des Herrn!

Herrn! es kam von fern zu wei – den sein Volk, es kam von fern der Hirt des Herrn!

Herrn! es kam von fern zu wei – den, es kam von fern der Hirt des Herrn!

№ 28. CHOR DER JUDEN.

Allegro moderato. ♩. = 100.



a 2.

Völker, dich ver_eh_ret je_der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge Wahrheit, und dein Antlitz Him_mels_

_ret, dich ver_eh_ret je_der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge Wahrheit, und dein Ant_litz Himmels_

jeder Stamm! dich ver_ehret, dich ver_ehret jeder Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge Wahrheit, und dein Antlitz Himmels_

Herr! dich fürchten dei_ne Völker, dich ver_eh_ret jeder Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge Wahrheit, und dein Ant_litz Him_mels_

klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Na_men in der Hei_den Lan_de

klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

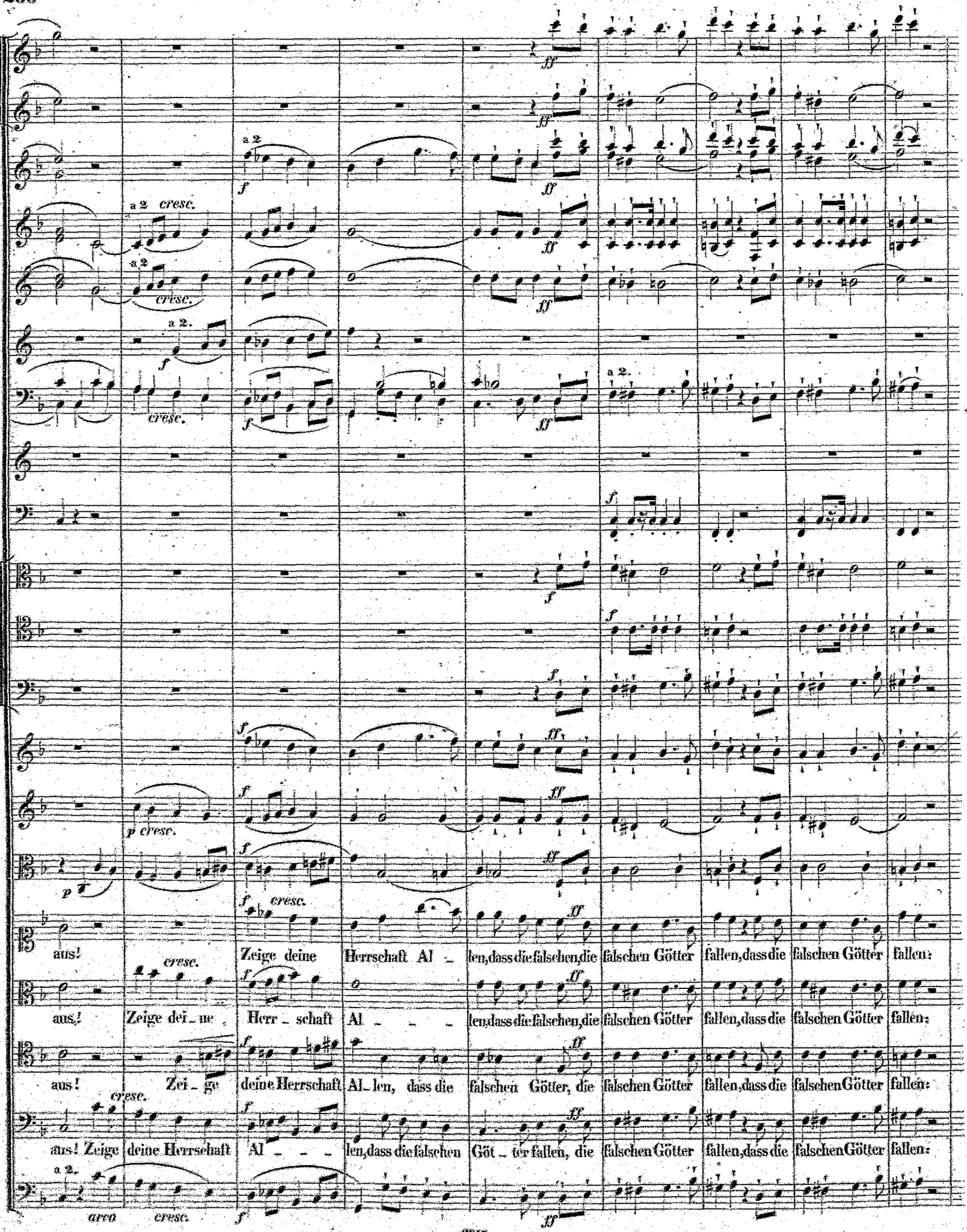
Brei_te dei_nen heil'gen Na_men in der Hei_den Lande

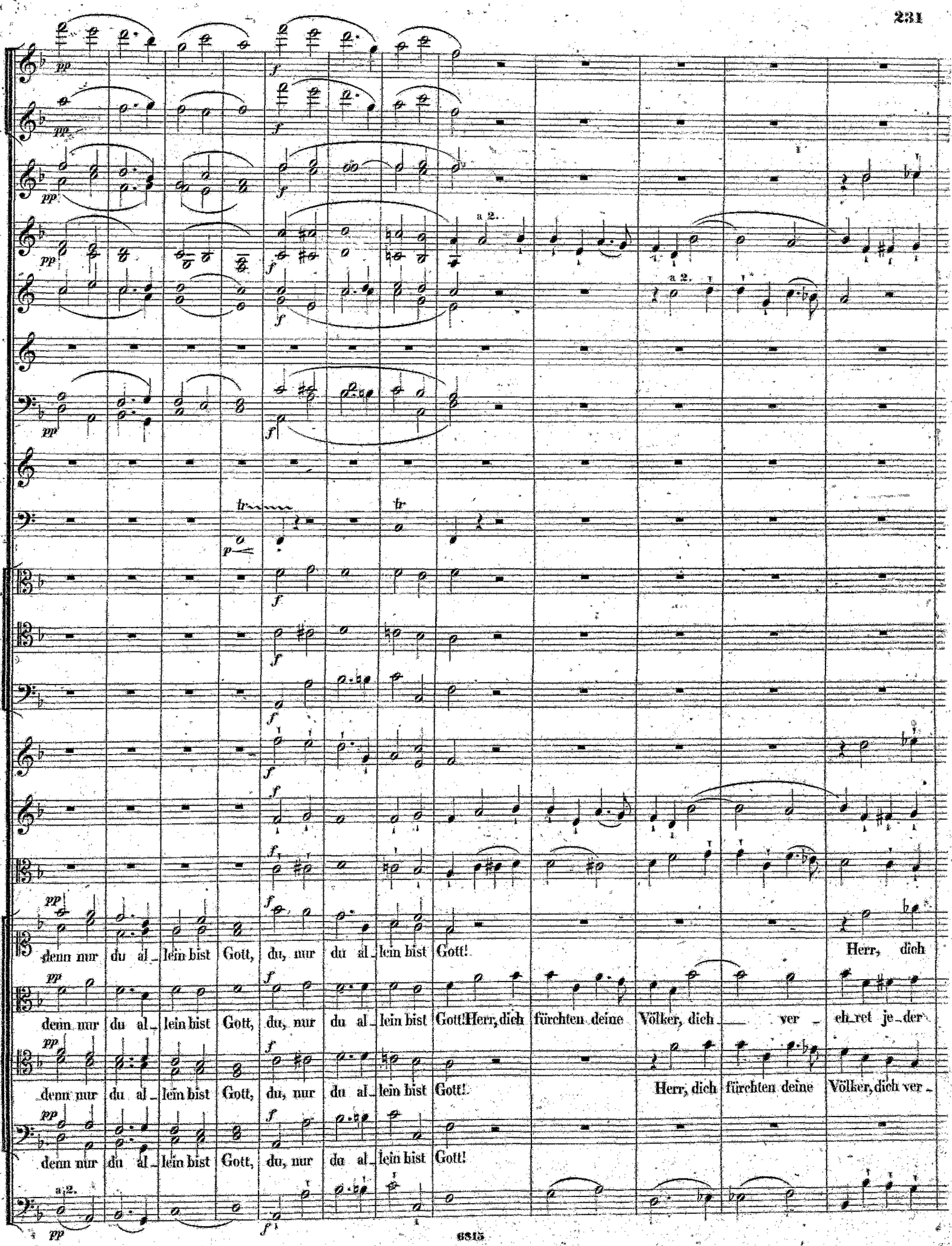
klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Na_men in der Hei_den Lan_de

klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Na_men in der Hei_den Lan_de


aus!
Zeige deine Herrschaft Al _ len, dass die falschen, die falschen Götter fallen, dass die falschen Götter fallen:
aus! Zeige dei _ ne Herr _ schaft Al _ _ _ len, dass die falschen, die falschen Götter fallen, dass die falschen Götter fallen:
aus! Zei _ ge deine Herrschaft Al _ len, dass die falschen Götter, die falschen Götter fallen, dass die falschen Götter fallen:
aus! Zeige deine Herrschaft Al _ _ _ len, dass die falschen Göt _ ter fallen, die falschen Götter fallen, dass die falschen Götter fallen:


a 2.
a 2.
denn nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott! Herr, dich
denn nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott! Herr, dich fürchten deine Völker, dich ver_eh_ret je_der
denn nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott! Herr, dich fürchten deine Völker, dich ver_
denn nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott!
a 2.

a 2.

f

a 2.

a 2.

a 2.

f

f

fürchten deine Völker, dich ver_eh _ _ _ ret je _ der Stamm, dich ver_ehret je_der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge

Stamm, je _ der Stamm! Herr, dich fürchten dei_ne Völker, dich ver_ehret je_der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge

eh _ _ _ ret je _ der Stamm, dich ver_eh _ ret, dich ver_eh _ _ ret je_der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge

Herr, dich fürchten dei_ne Völker, dich ver_eh _ ret, dich ver_eh_ret je _ der Stamm! dein Ge_wand ist ew'ge

a 2.

Wahrheit, und dein Antlitz Him_mels_klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Namen

Wahrheit, und dein Antlitz Himmels_klarheit, und dein Walten ew'ge Kraft!

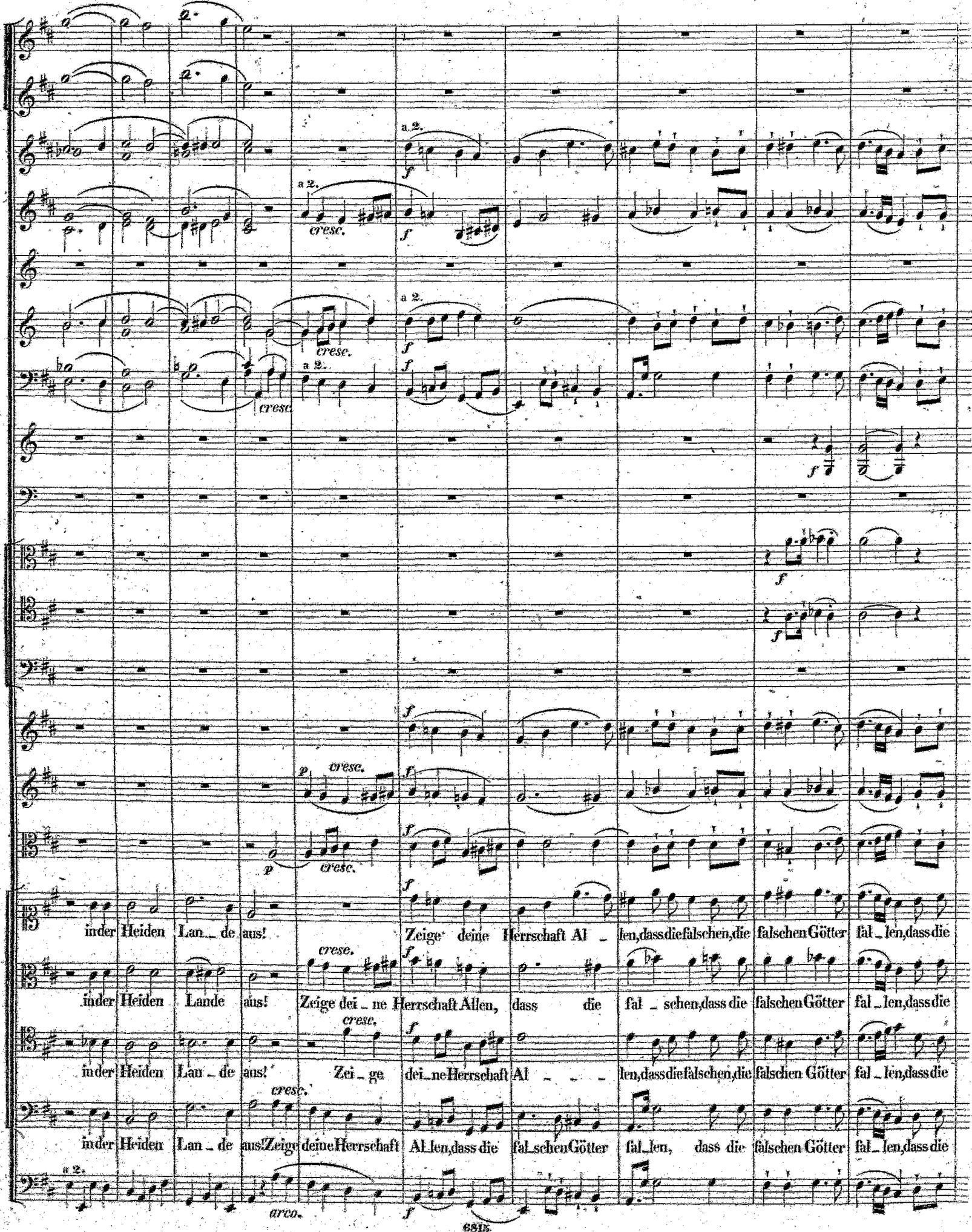
Brei_te dei_nen heil'gen Namen

Wahrheit, und dein Antlitz Himmels_klarheit, und dein Walten ew_ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Namen

Wahrheit, und dein Antlitz Him_mels_klarheit, und dein Walten ew_ge Kraft!

Brei_te dei_nen heil'gen Namen

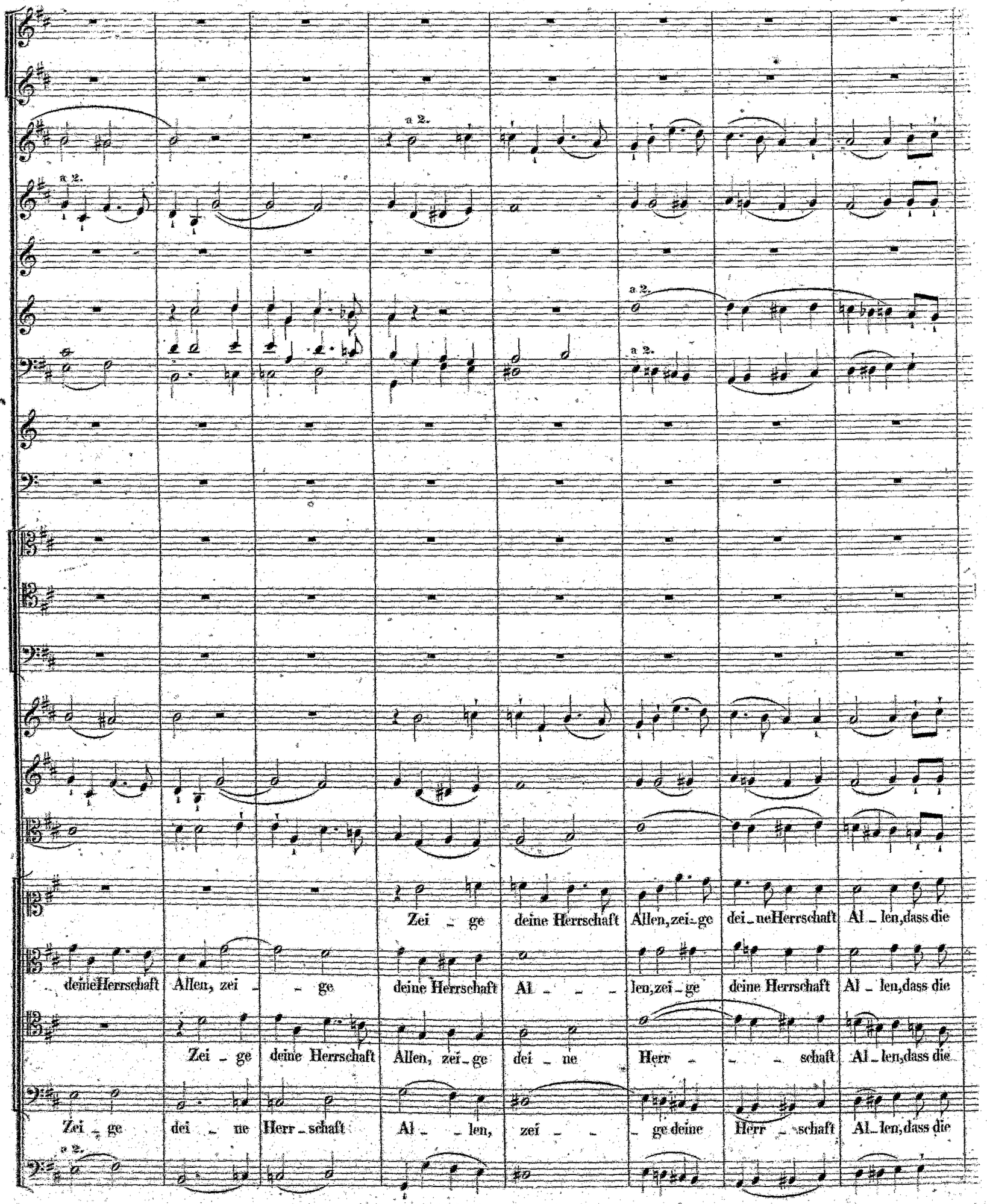

a 2.
cresc.
f
in der Heiden Lan_de aus!
Zeige deine Herrschaft Al_len, dass die falschen, die falschen Götter fal_len, dass die
in der Heiden Lande aus!
Zeige dei_ne Herrschaft Allen, dass die fal_schen, dass die falschen Götter fal_len, dass die
in der Heiden Lan_de aus!
Zei_ge dei_ne Herrschaft Al_len, dass die falschen, die falschen Götter fal_len, dass die
in der Heiden Lan_de aus! Zeige deine Herrschaft Al_len, dass die fal_schen Götter fal_len, dass die falschen Götter fal_len, dass die
arco.

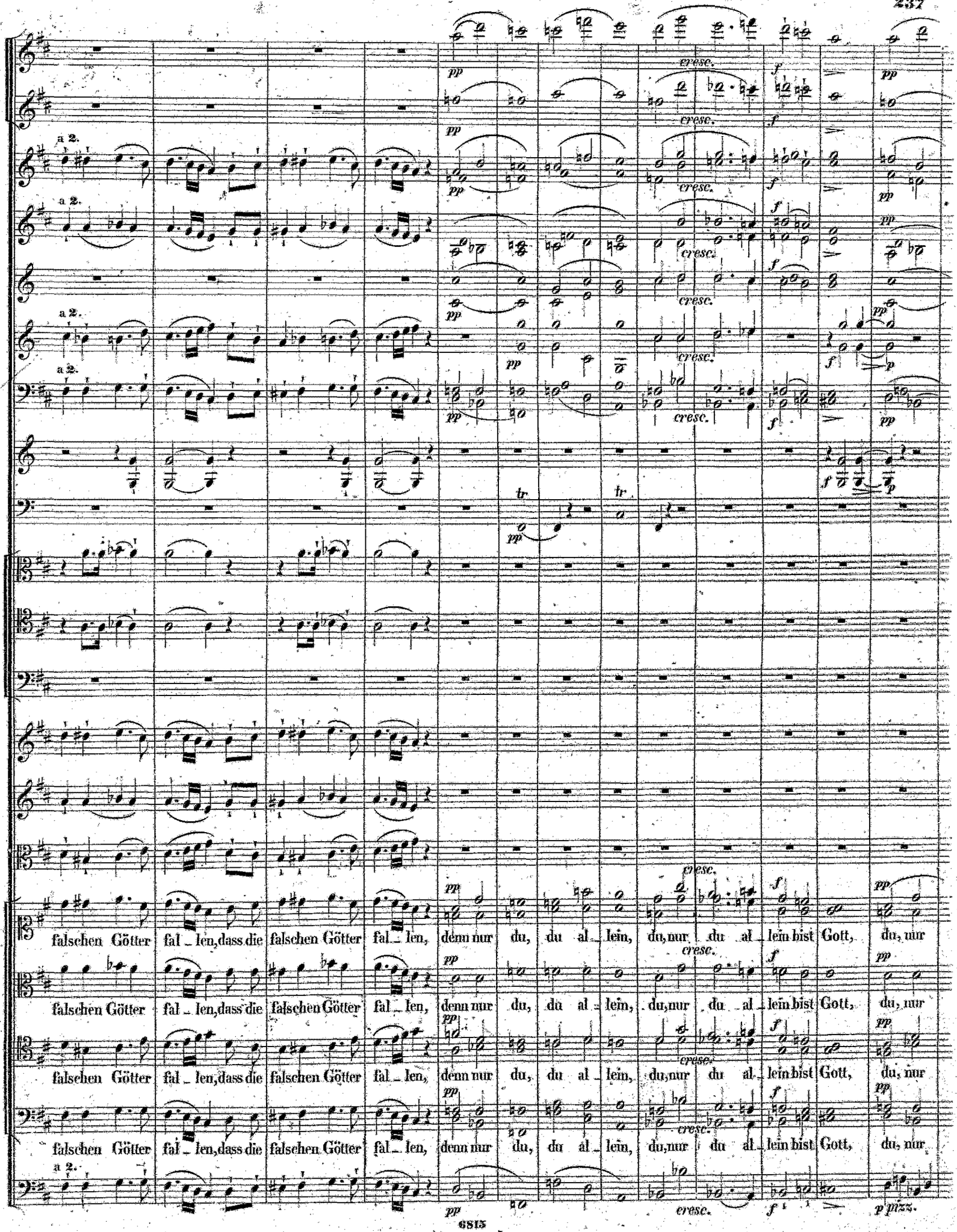
falschen Götter fal_len: denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott!

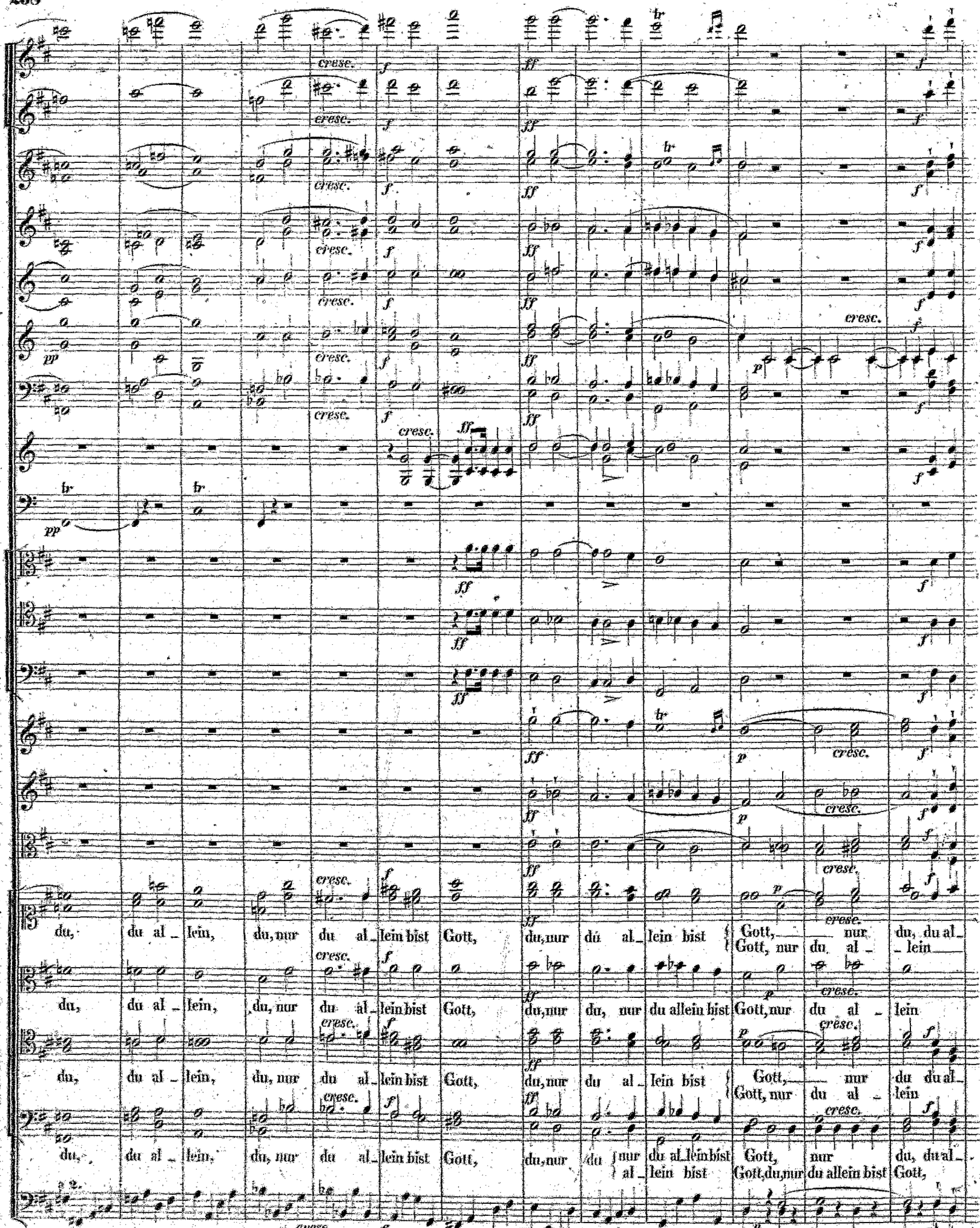
falschen Götter fal_len: denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du nur du allein bist Gott! Zei_ge

falschen Götter fal_len: denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott!

falschen Götter, fal_len: denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du nur du allein bist Gott!
al_lein bist Gott!


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
Zei _ ge deine Herrschaft Allen, zei _ ge dei _ ne Herrschaft Al _ len, dass die
deine Herrschaft Allen, zei _ _ ge deine Herrschaft Al _ _ _ len, zei _ ge deine Herrschaft Al _ len, dass die
Zei _ ge deine Herrschaft Allen, zei _ ge dei _ ne Herr _ _ _ schaft Al _ len, dass die
Zei _ ge dei _ ne Herr _ schaft Al _ _ len, zei _ _ _ ge deine Herr _ schaft Al _ len, dass die
a 2.


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
tr
tr
cresc.
falschen Götter fal_len, dass die falschen Götter fal_len, denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur
falschen Götter fal_len, dass die falschen Götter fal_len, denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur
falschen Götter fal_len, dass die falschen Götter fal_len, denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur
falschen Götter fal_len, dass die falschen Götter fal_len, denn nur du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur
a 2.
pizz.


du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott, nur du, du al_lein
Gott, nur du al_lein
du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du, nur du allein bist Gott, nur du al_lein
du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du al_lein bist Gott, nur du du al_lein
Gott, nur du al_lein
du, du al_lein, du, nur du al_lein bist Gott, du, nur du nur du al_lein bist Gott, nur du, du al_lein
al_lein bist Gott, du, nur du allein bist Gott,
a 2.
cresc.
arco.

Medesimo tempo.

lein bist Gott, nur du al - lein bist Gott!

bist

bist Gott, nur du, du al - lein bist Gott, du al - lein!

lein bist Gott, nur du al - lein, du al - lein bist Gott, du al - lein!

lein bist Gott, denn nur du allein bist Gott,

Cello.

Basso.

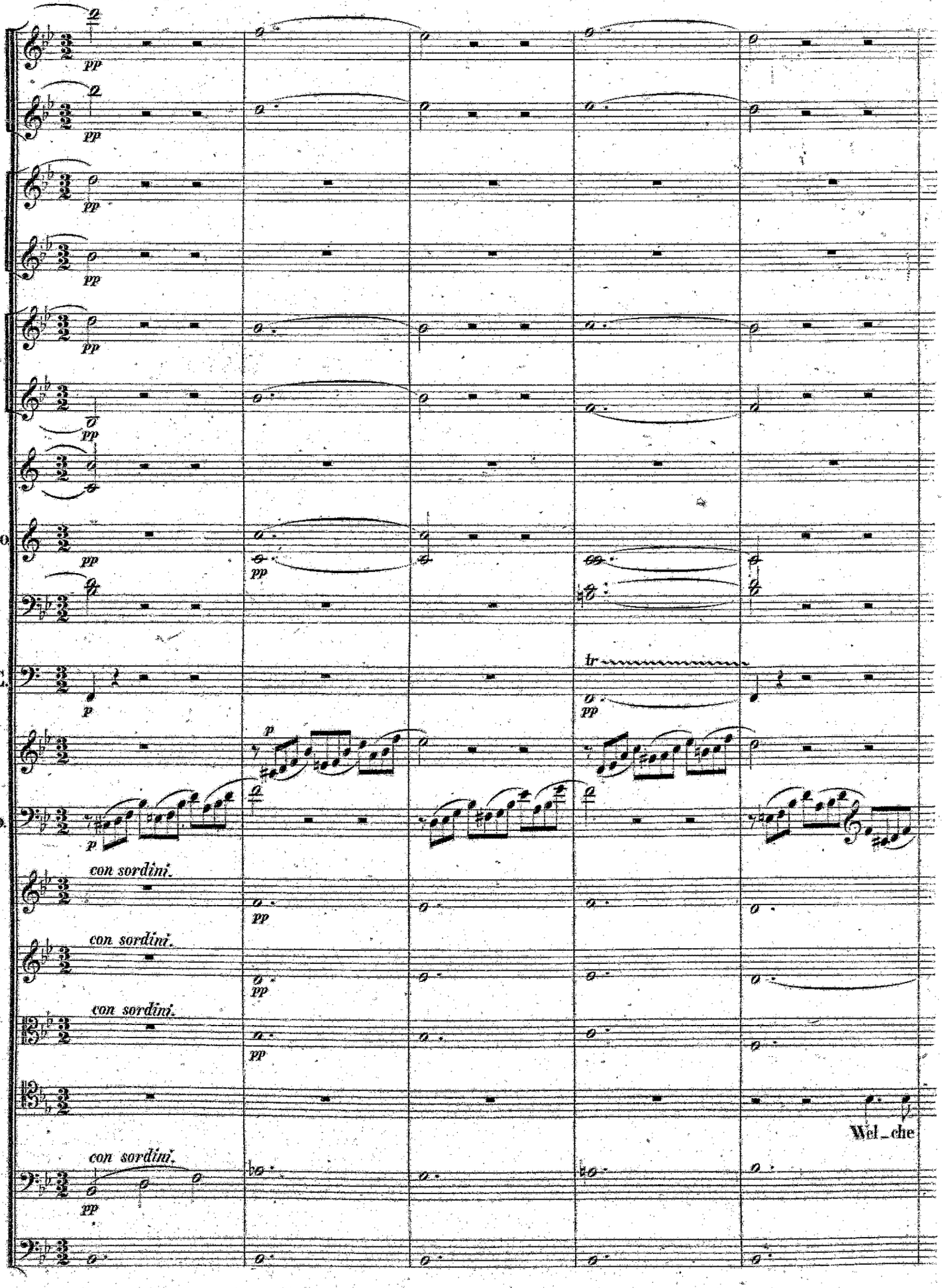
du al - lein!

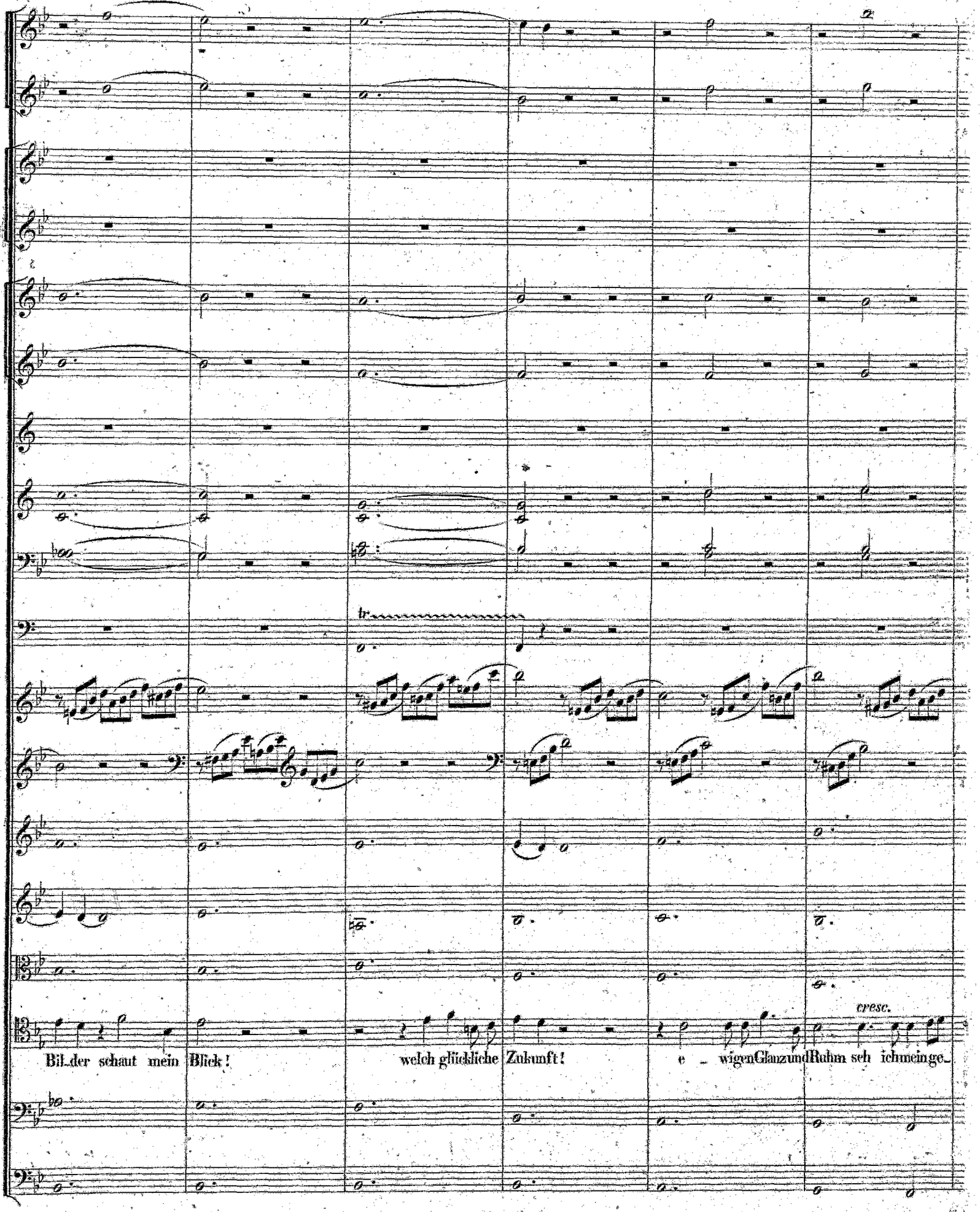
Basso.

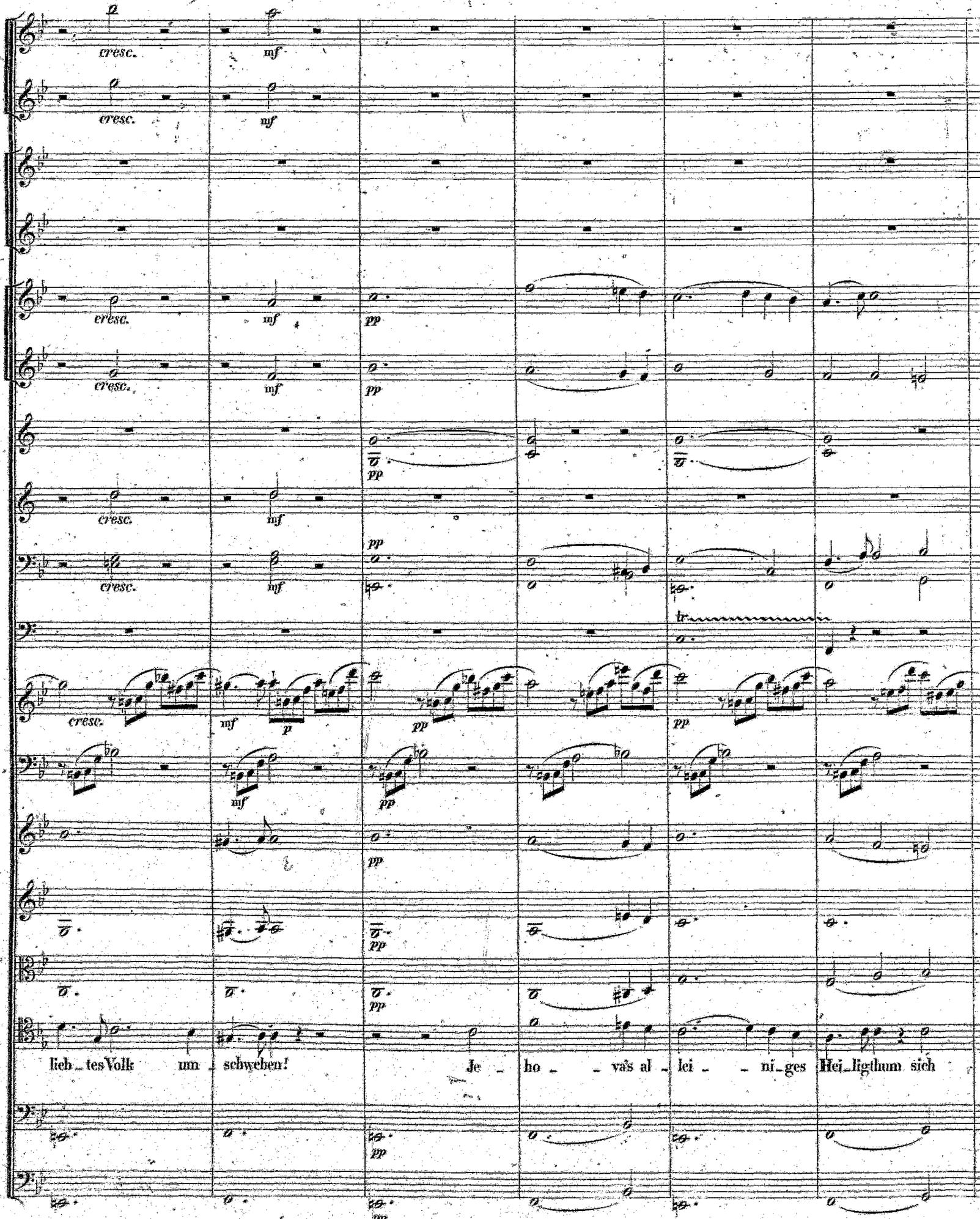
Cello.

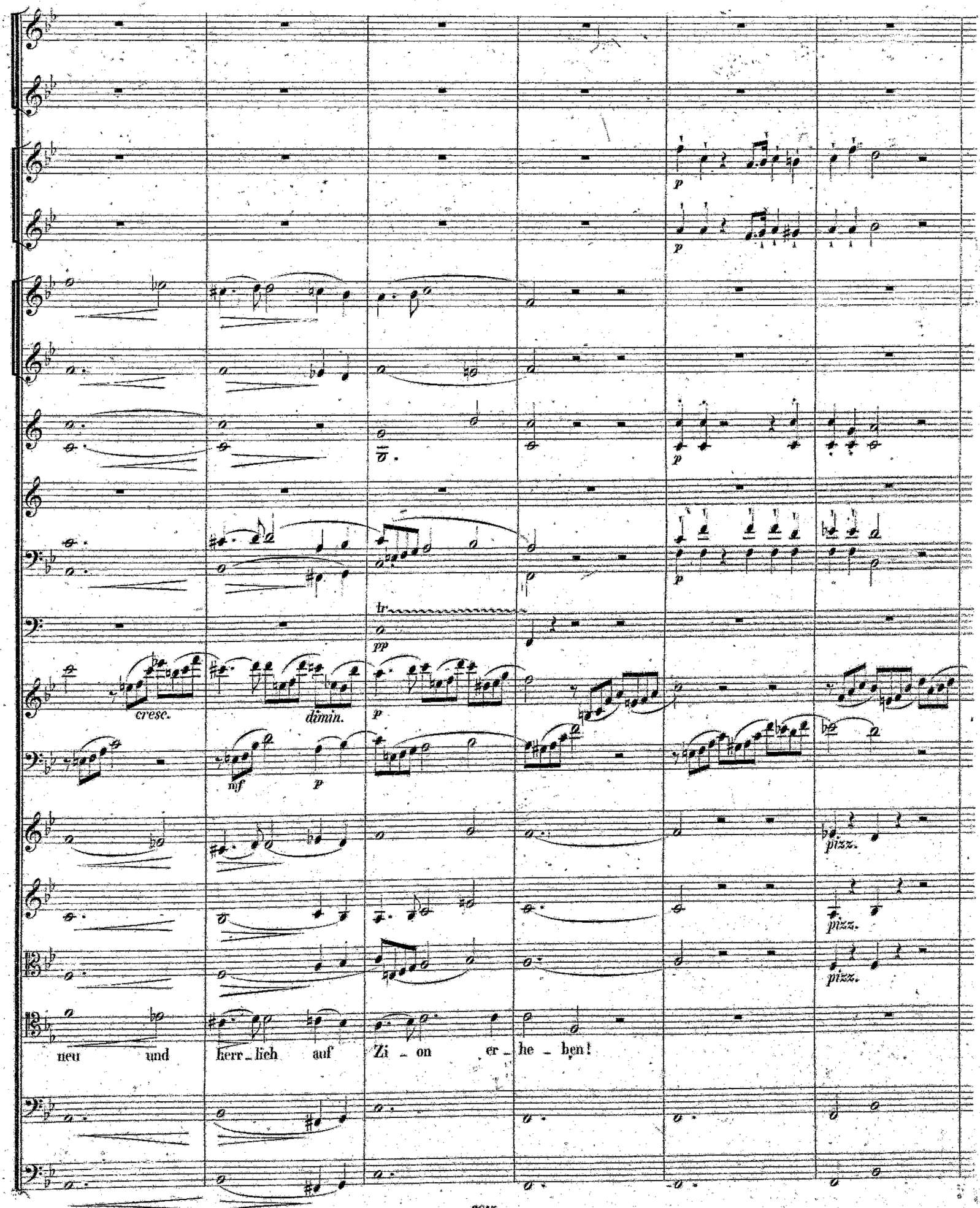
Nº 29. VISION.

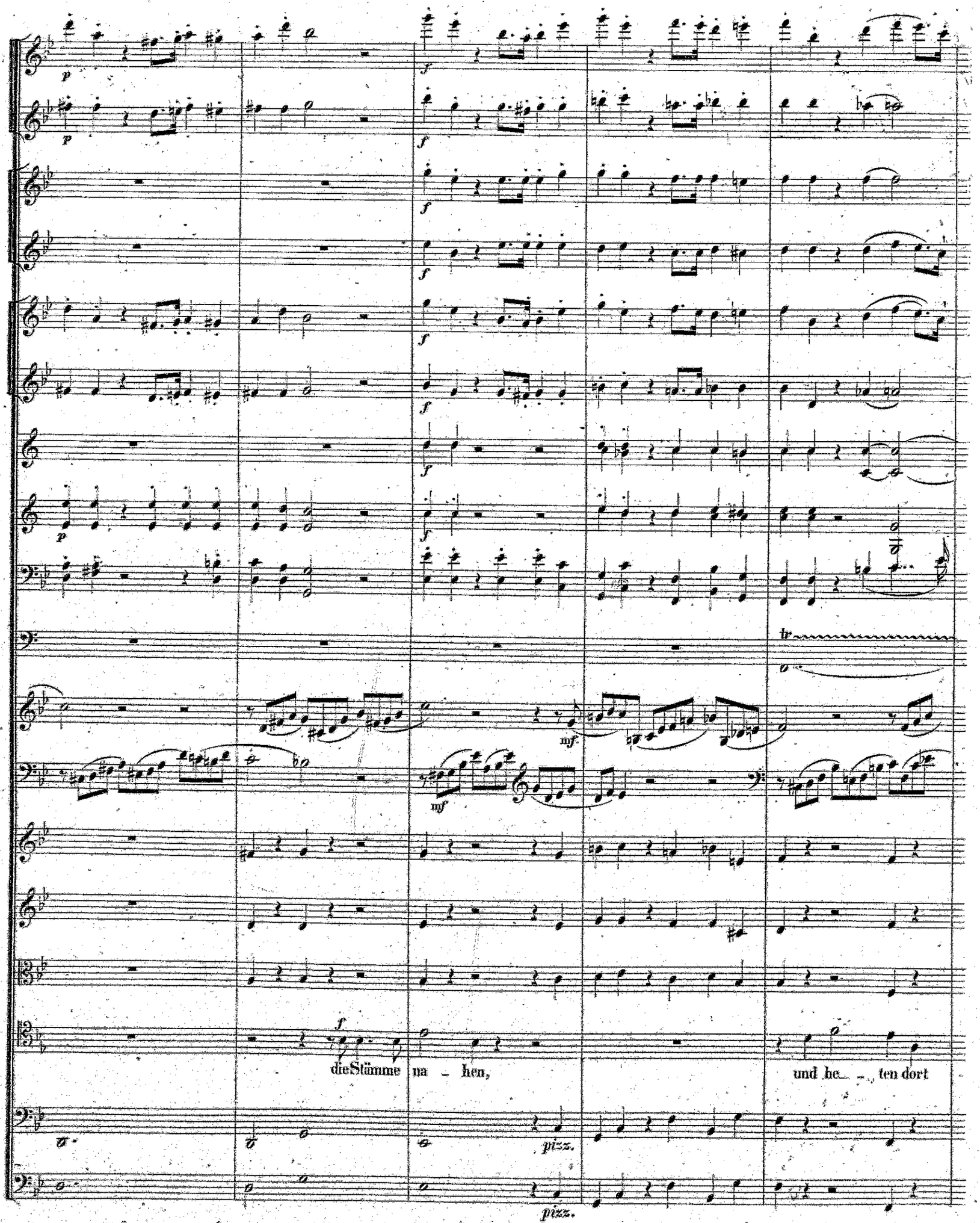
Andante. ♩ = 96.

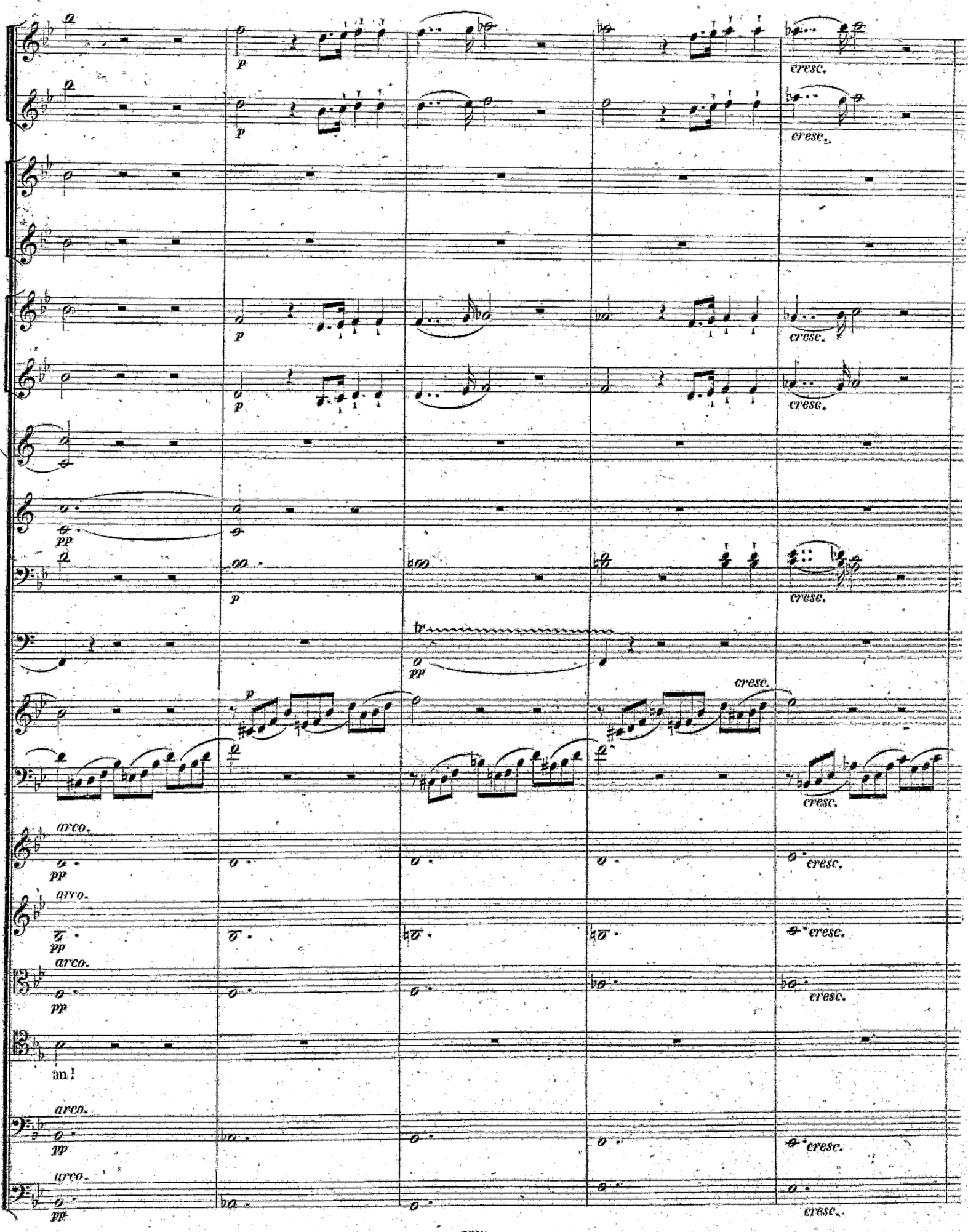


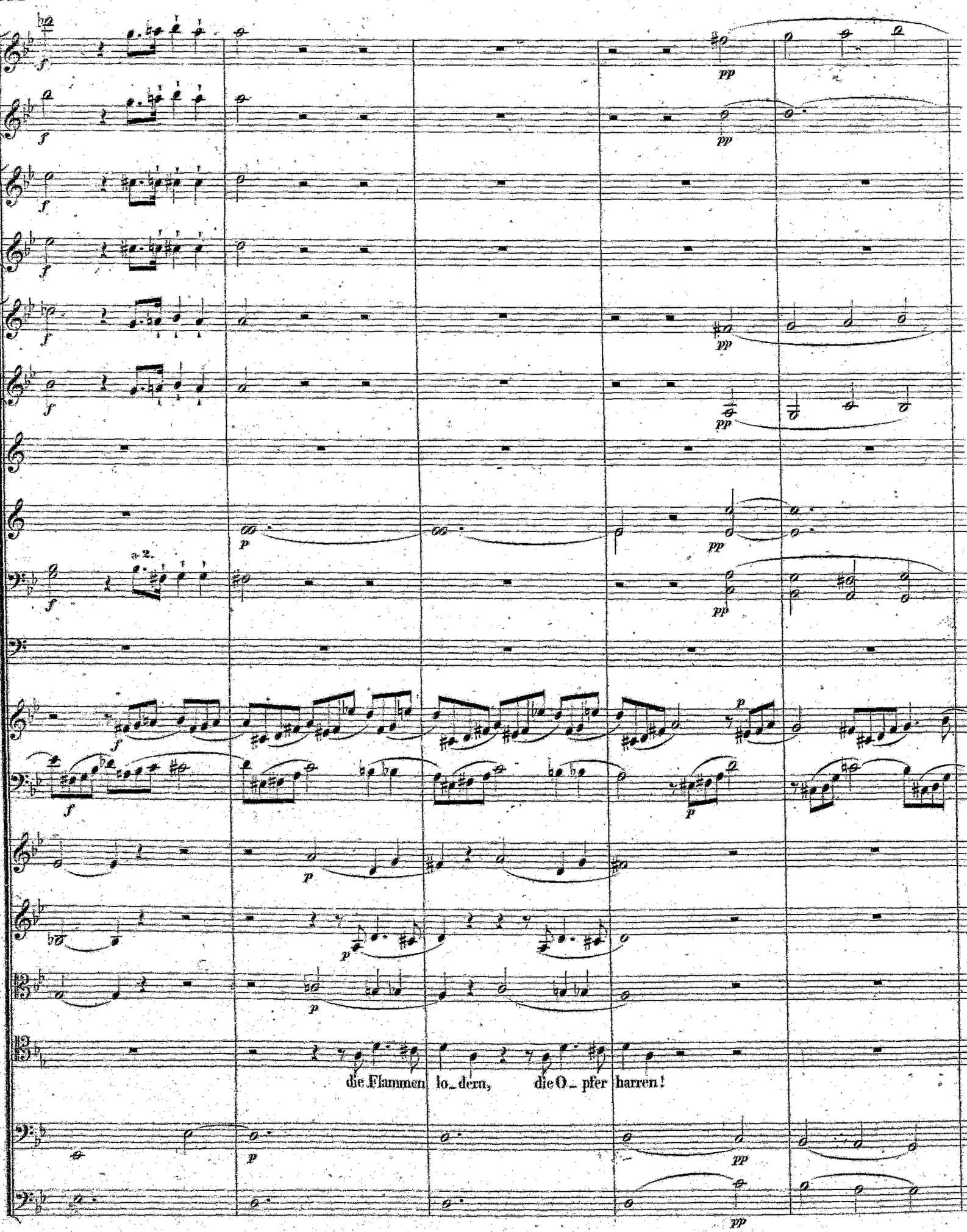

tr
cresc.
Bil_der schaut mein Blick!
welch glückliche Zukunft!
e _ wigen Glanz und Ruhm seh ich mein ge_

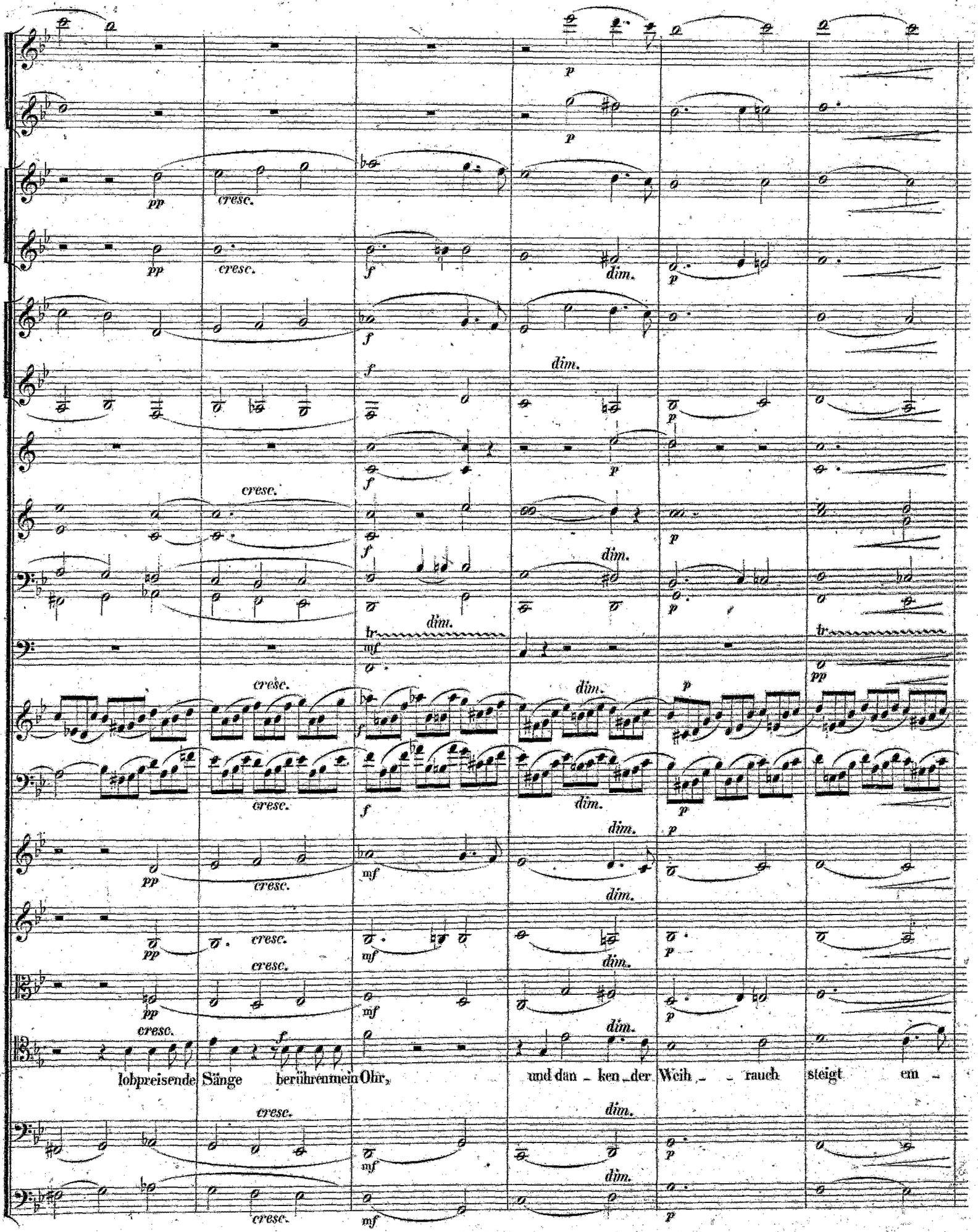

cresc.
mf
pp
tr
lieb_tes Volk um_schweben!
Je_ho_va's al_lei_ni_ges Hei_ligthum sich

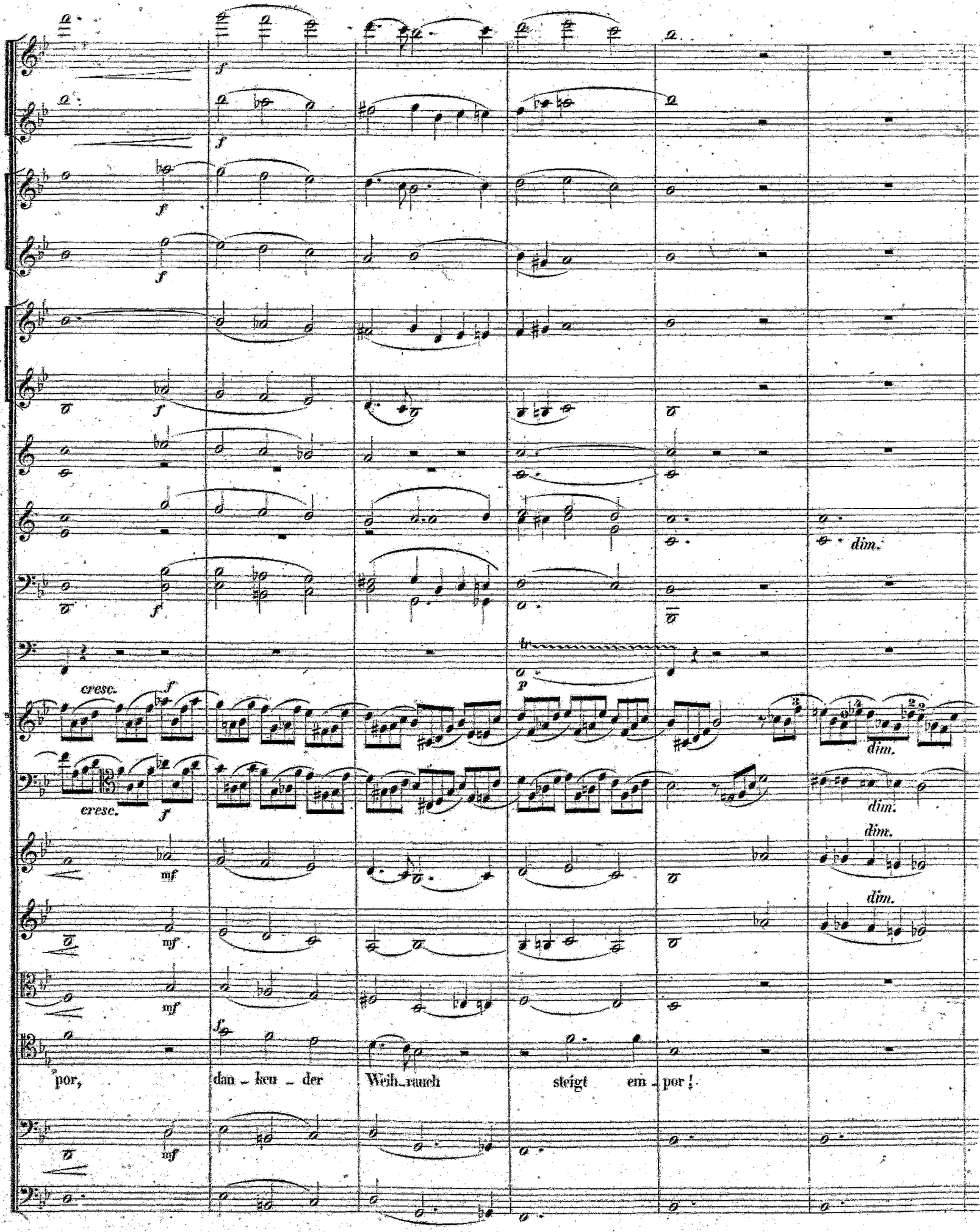

p
p
p
tr
pp
cresc.
dimin.
p
mf
p
pizz.
pizz.
pizz.
neu und herr_lich auf Zi_on er_he_ben!

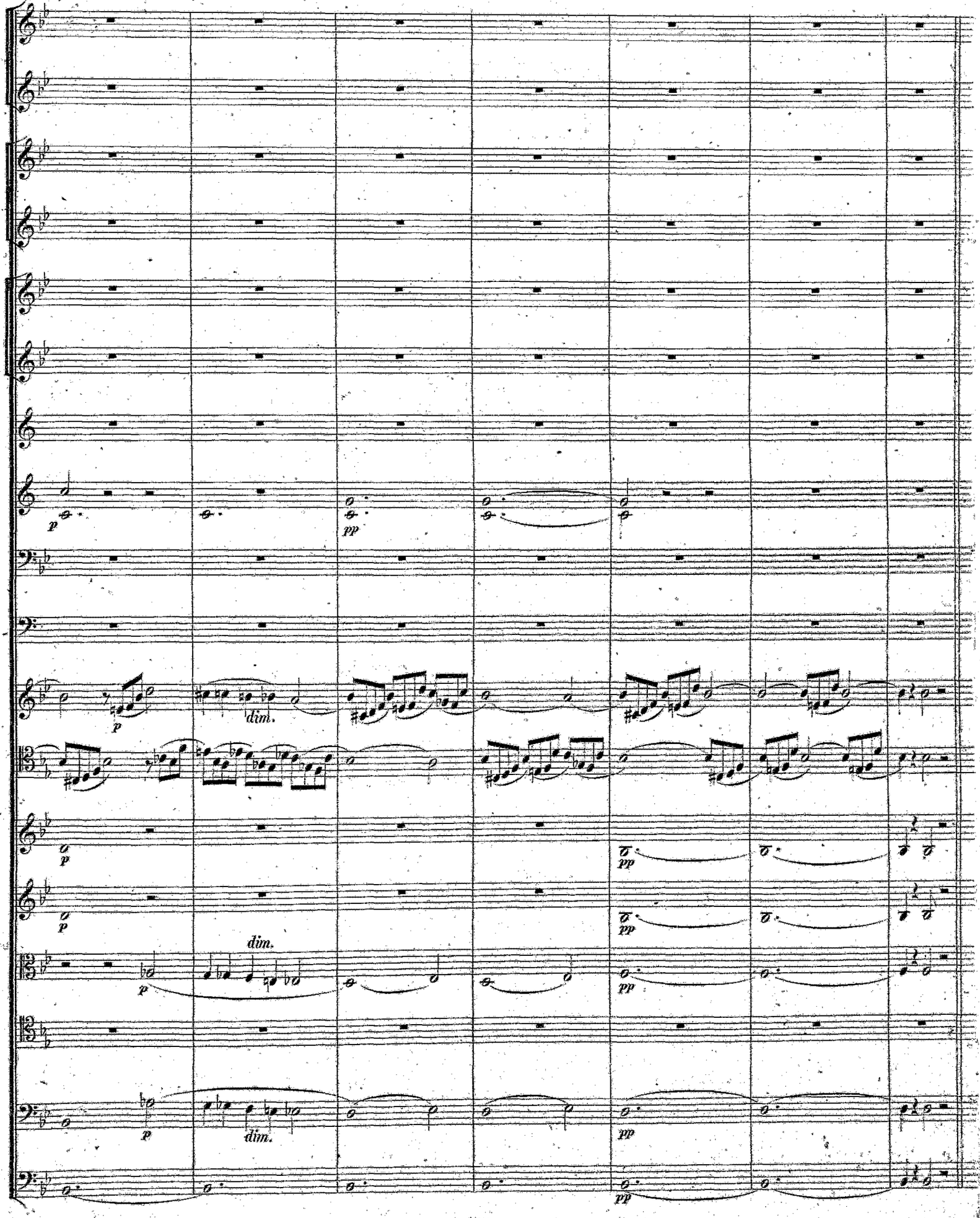

p
f
mf
tr
die Stämme na – hen,
und he – ten dort
pizz.
pizz.


cresc.
arco.
an!

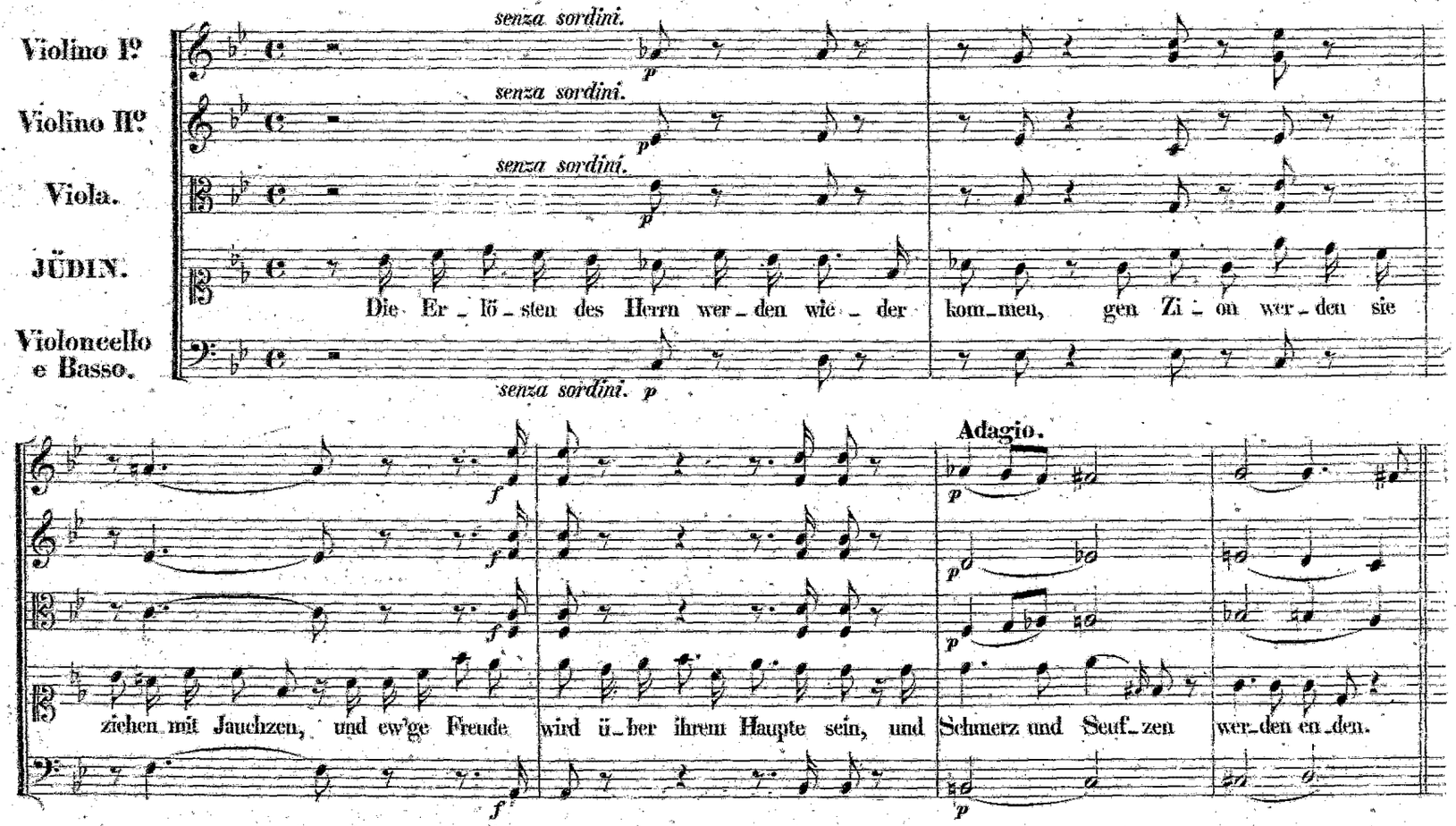

a 2.
die Flammen lo_dern, die O_pfer harren!


lobpreisende Sänge berühren mein Ohr, und dan - ken der Weih - - rauch steigt em -

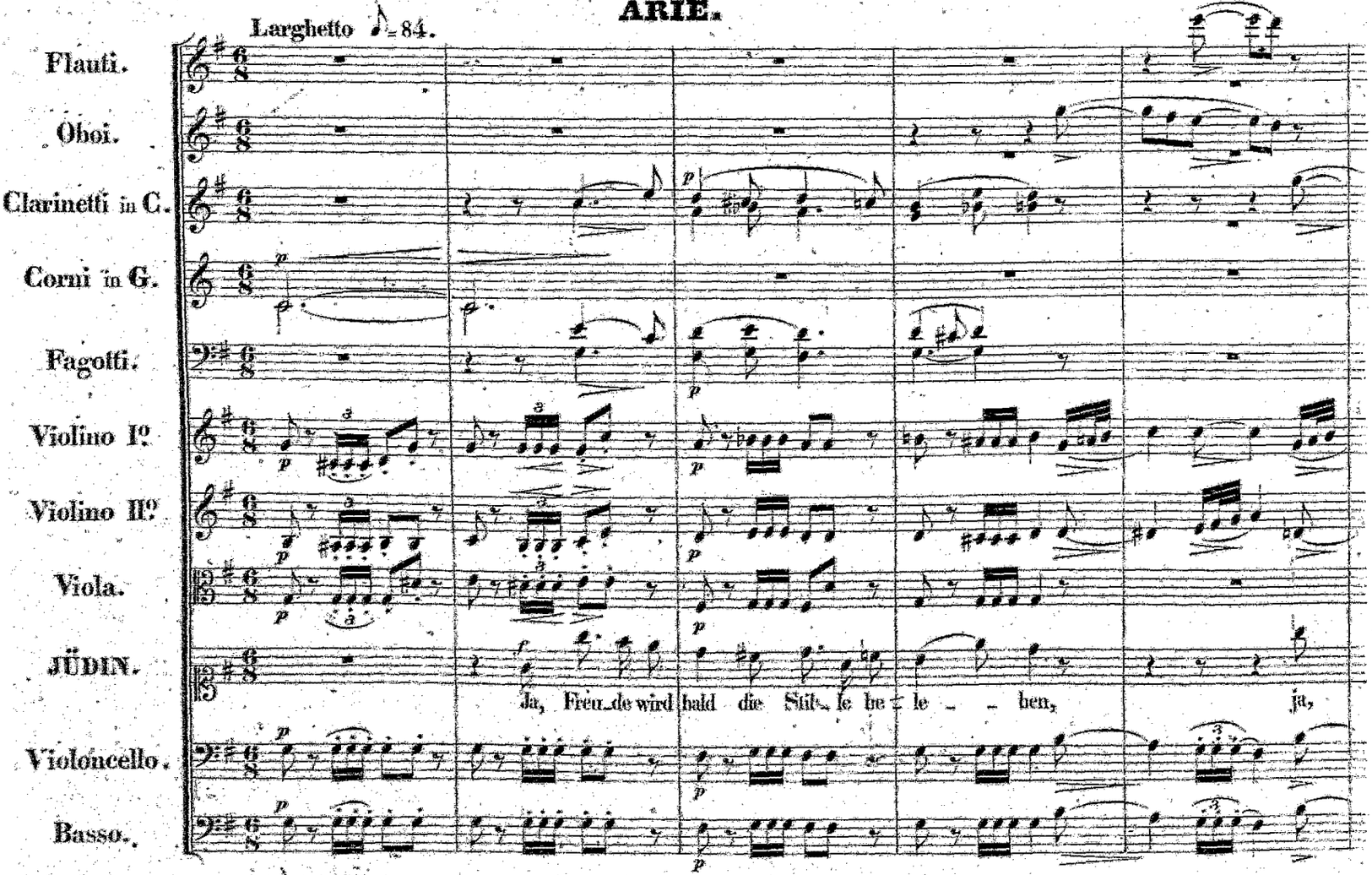

cresc.
dim.
por, dan - ken - der Weih - rauch steigt em - por!


p
pp
dim.
p
pp
dim.
p
pp
dim.
p
pp

Nº 30. RECITATIV.



ARIE.



Freude wird bald die Stille be_leben, die Wü_ste wird pran_ _ _ _ gen mit Blu_men geschmückt!

und Alles wird ju_beln in Lust entzückt, ja Alles wird ju_beln in Lust entzückt, und

dan - - kend den Herrn des Himmels er - he - - - ben!

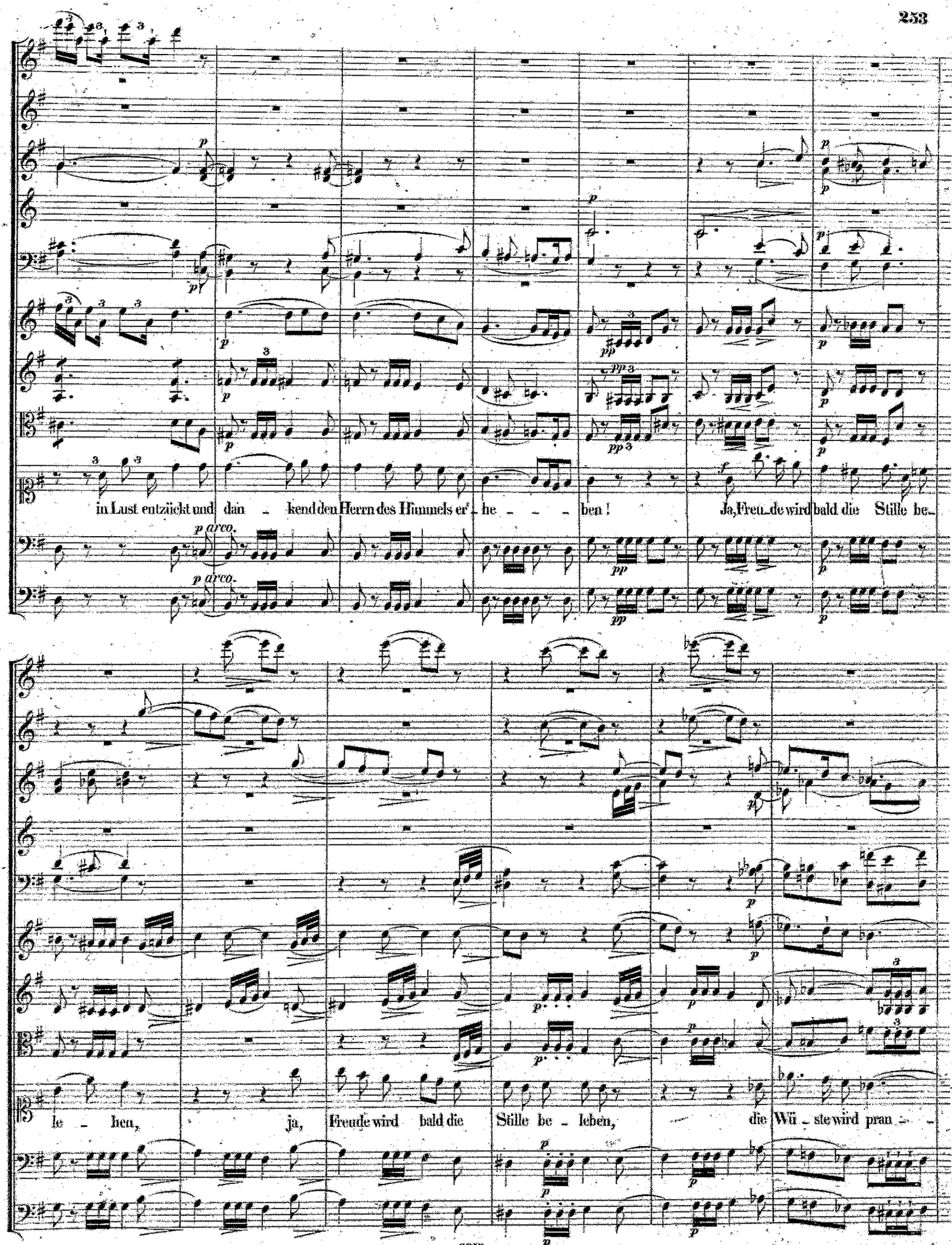
Ja,

cresc.

Freu - de wird bald die Stil - le he - le - ben, die Wüste wird prangen mit Blu - men geschmückt, und Alles wird jubeln

pizz.

pizz.


in Lust entzückt und dan - kend den Herrn des Himmels er - he - - - - ben!
Ja, Freu - de wird bald die Stille be -
p arco.
p arco.
le - ben, ja, Freude wird bald die Stille be - leben, die Wü - ste wird pran - -

cresc.

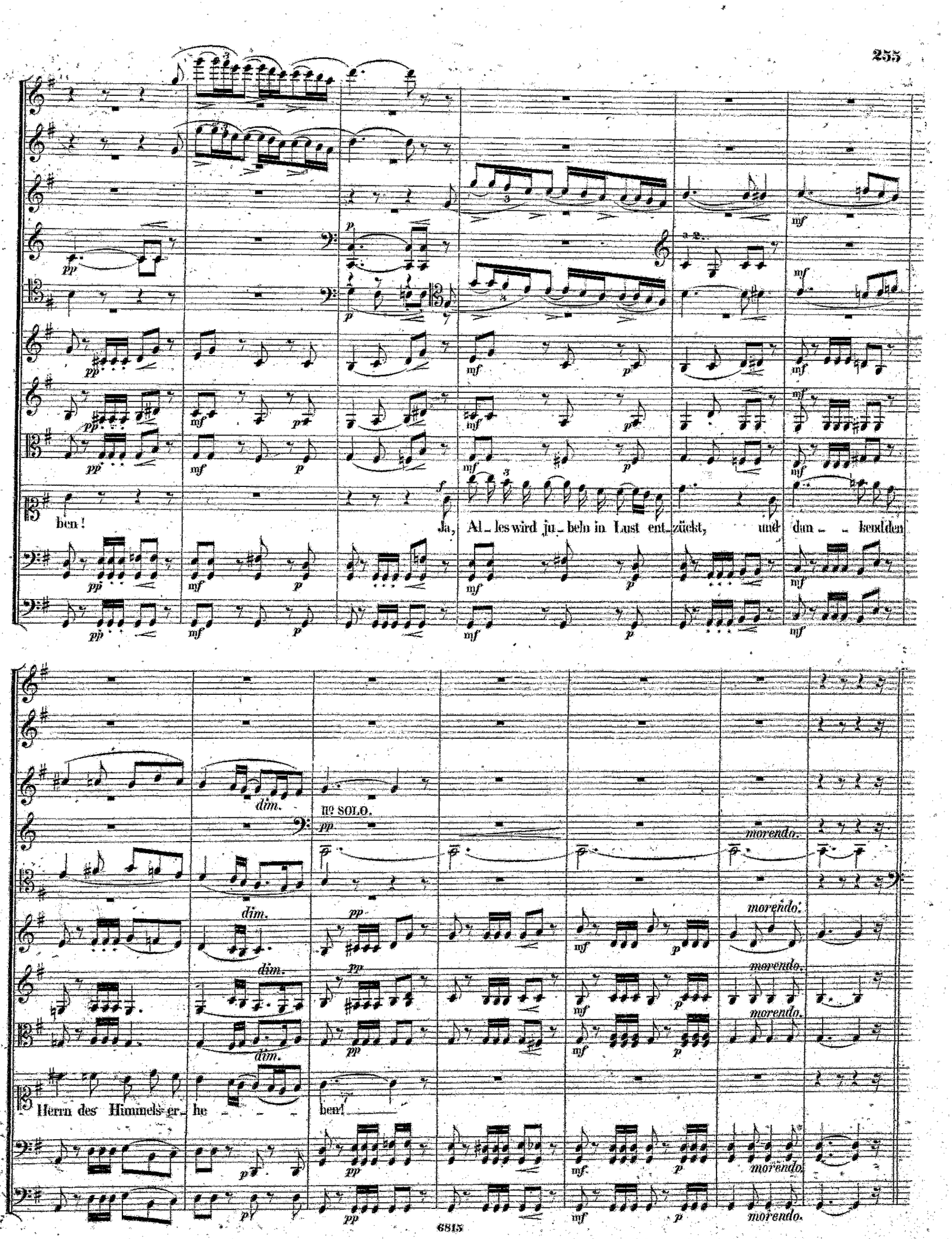
cresc.

cresc.

cresc.

gen mit Blu - men ge - schmückt, und Alles wird ju - beln in Lust entzückt,

ja, Alles wird ju - beln in Lust entzückt, und dan - kend den Herrn des Himmels er - he - - -


ben!
Ja, Al_les wird ju_beln in Lust ent_zückt, und dan_ _kend den
Herrn des Himmels er_he_ _ _ben!
a 2.
IIº SOLO.
dim.
morendo.

Nº 31. SCHLUSSCHOR.

Allegro moderato. ♩=96.

Flauti.

Oboi.

Clarinetti in B.

Corni in Es.

Corni in B basso.

Fagotti.

Clarini in Es.

Timpani in Es B.

Tromboni.
Alto.
Tenore.
Basso.

Violino Iº

Violino IIº

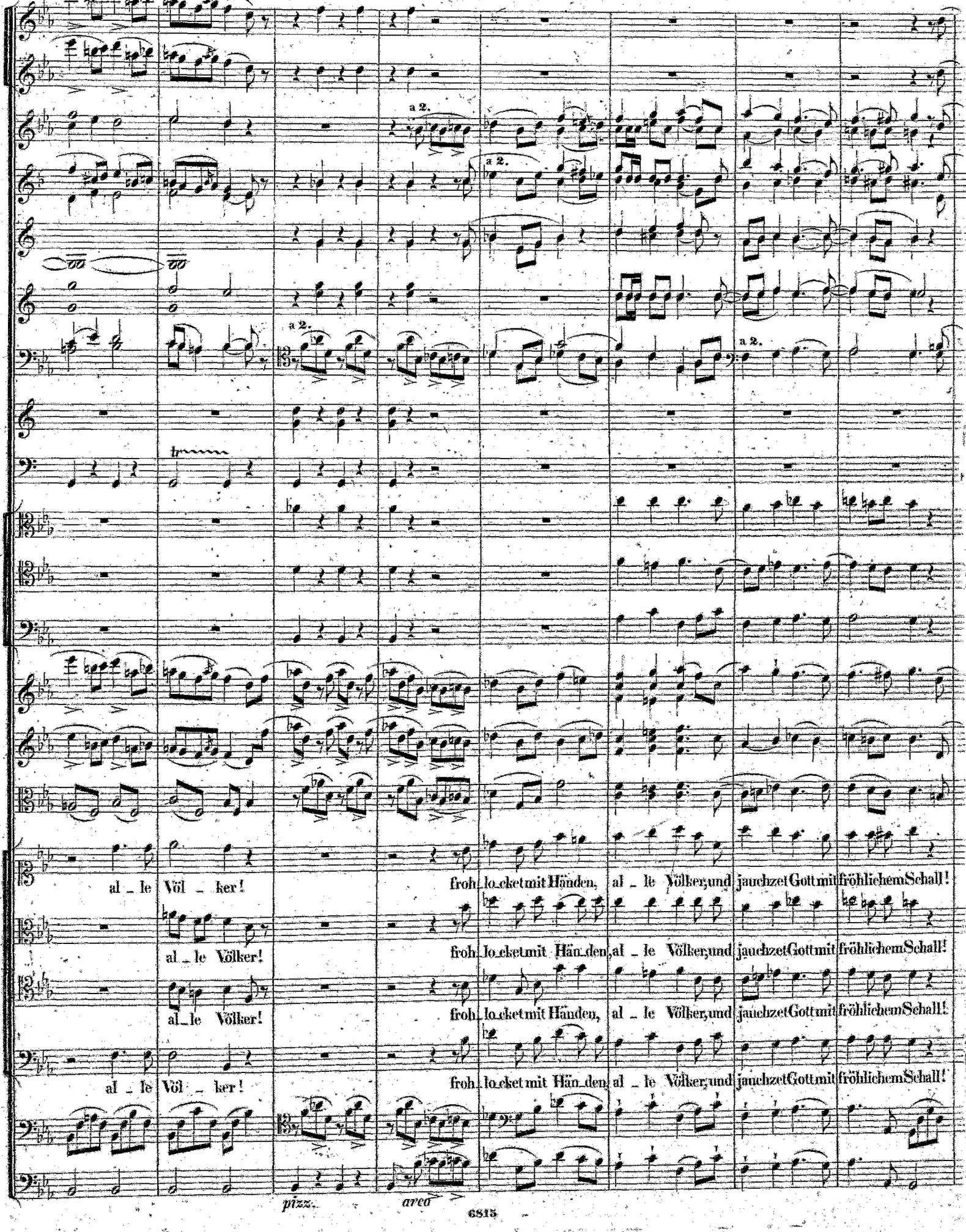
Viola.

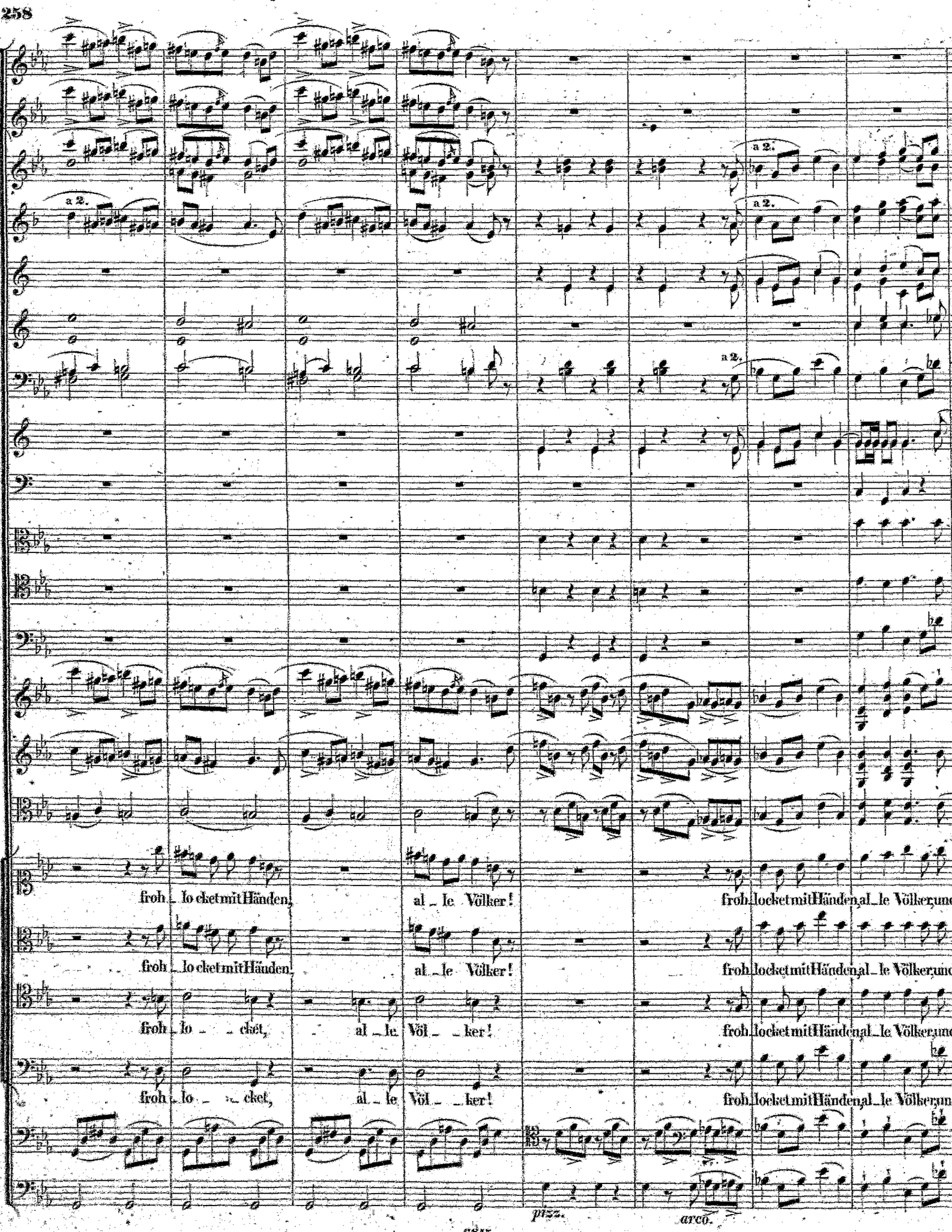
CHOR der JUDEN.
Soprano.
Alto.
Tenore.
Basso.

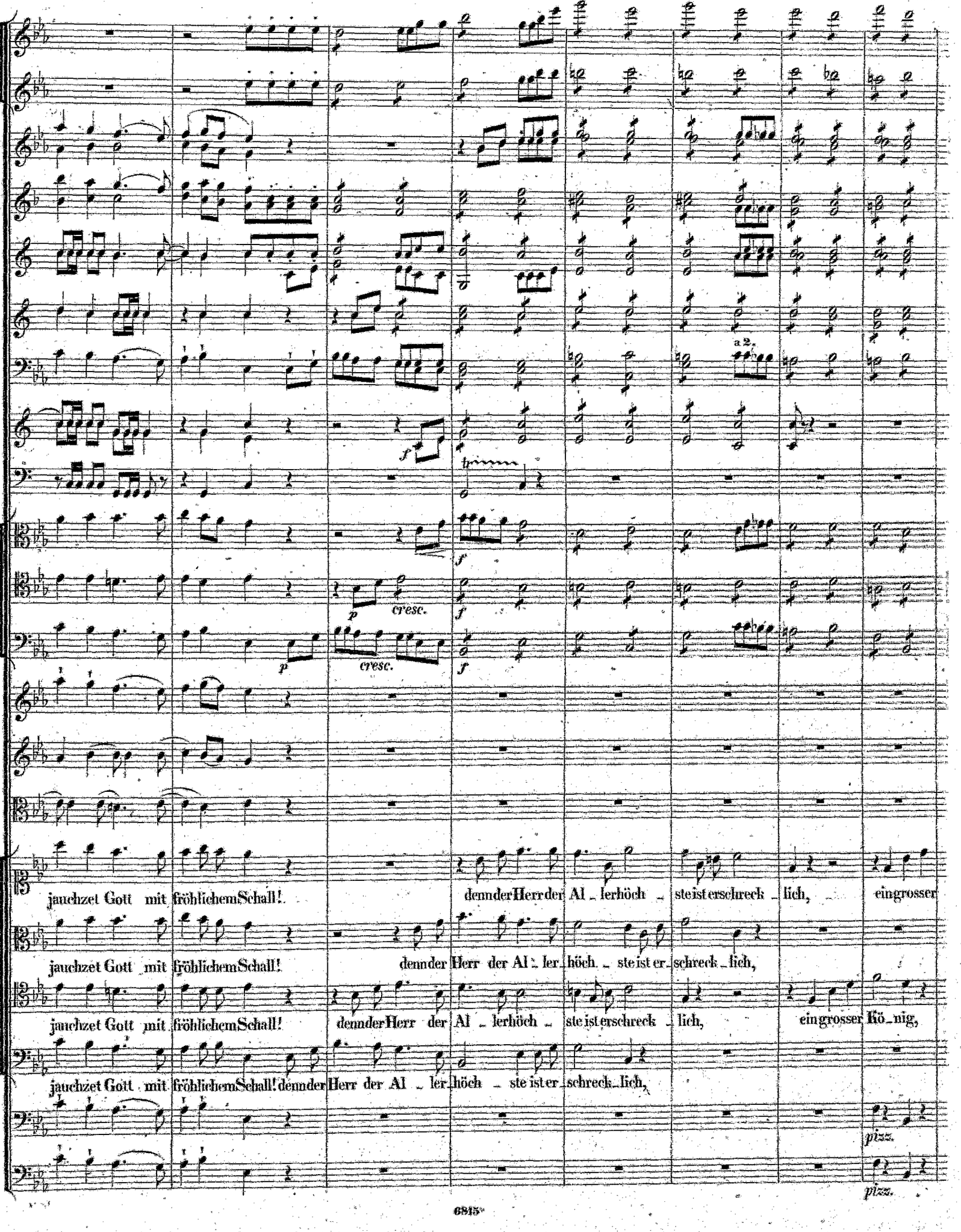
Froh_locket mit Händen, al_le Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! froh_lo_cket

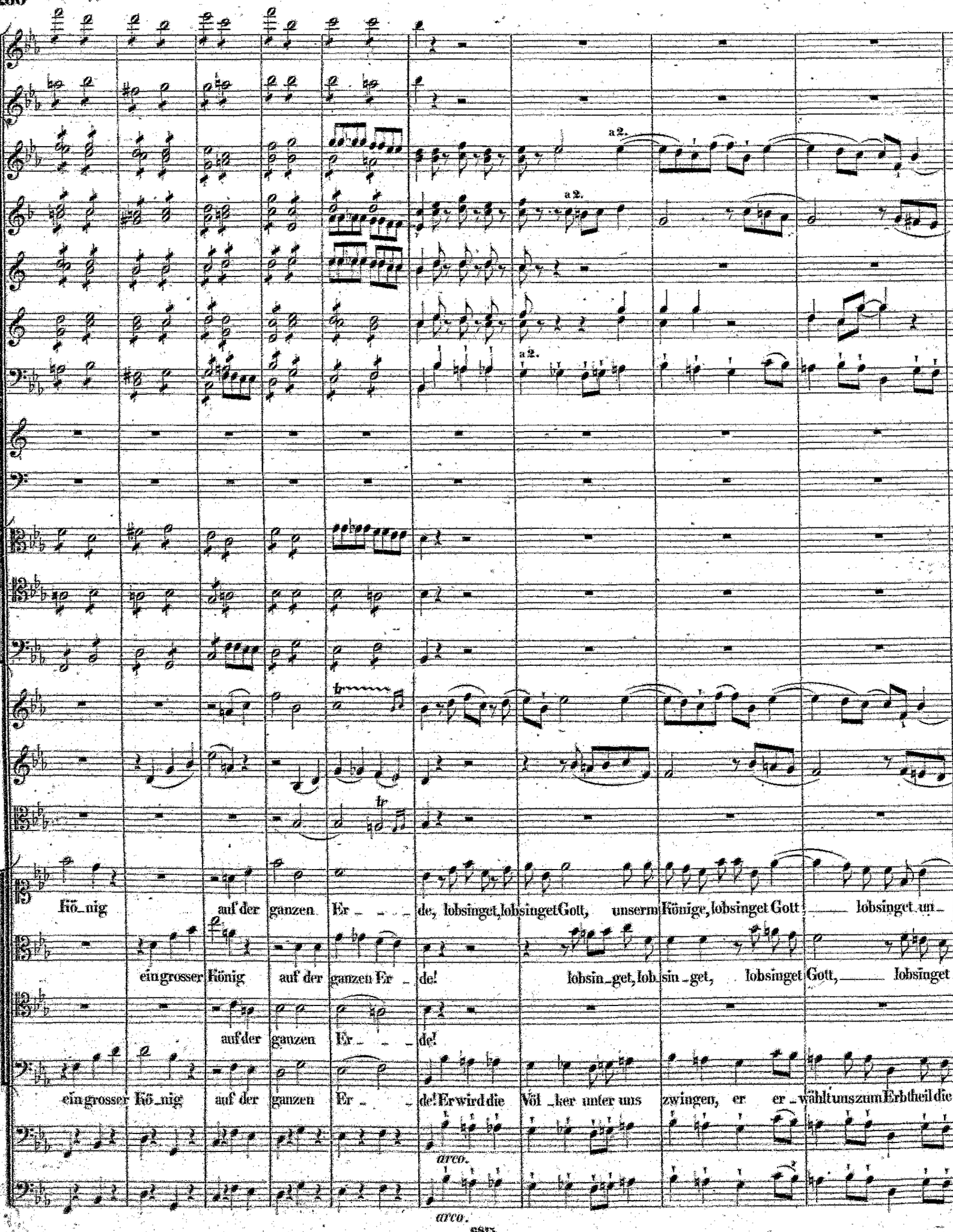
Violoncello.

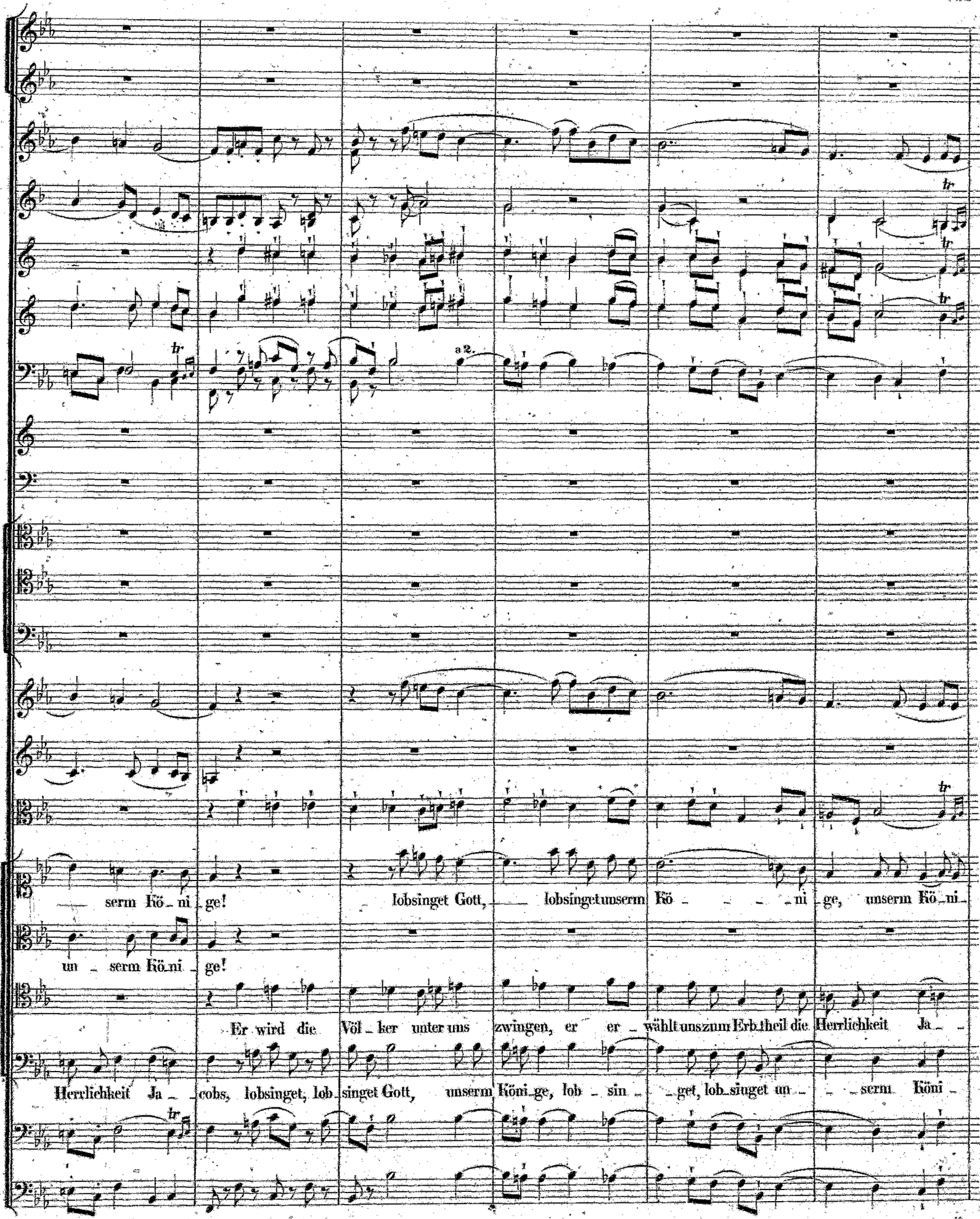
Basso.

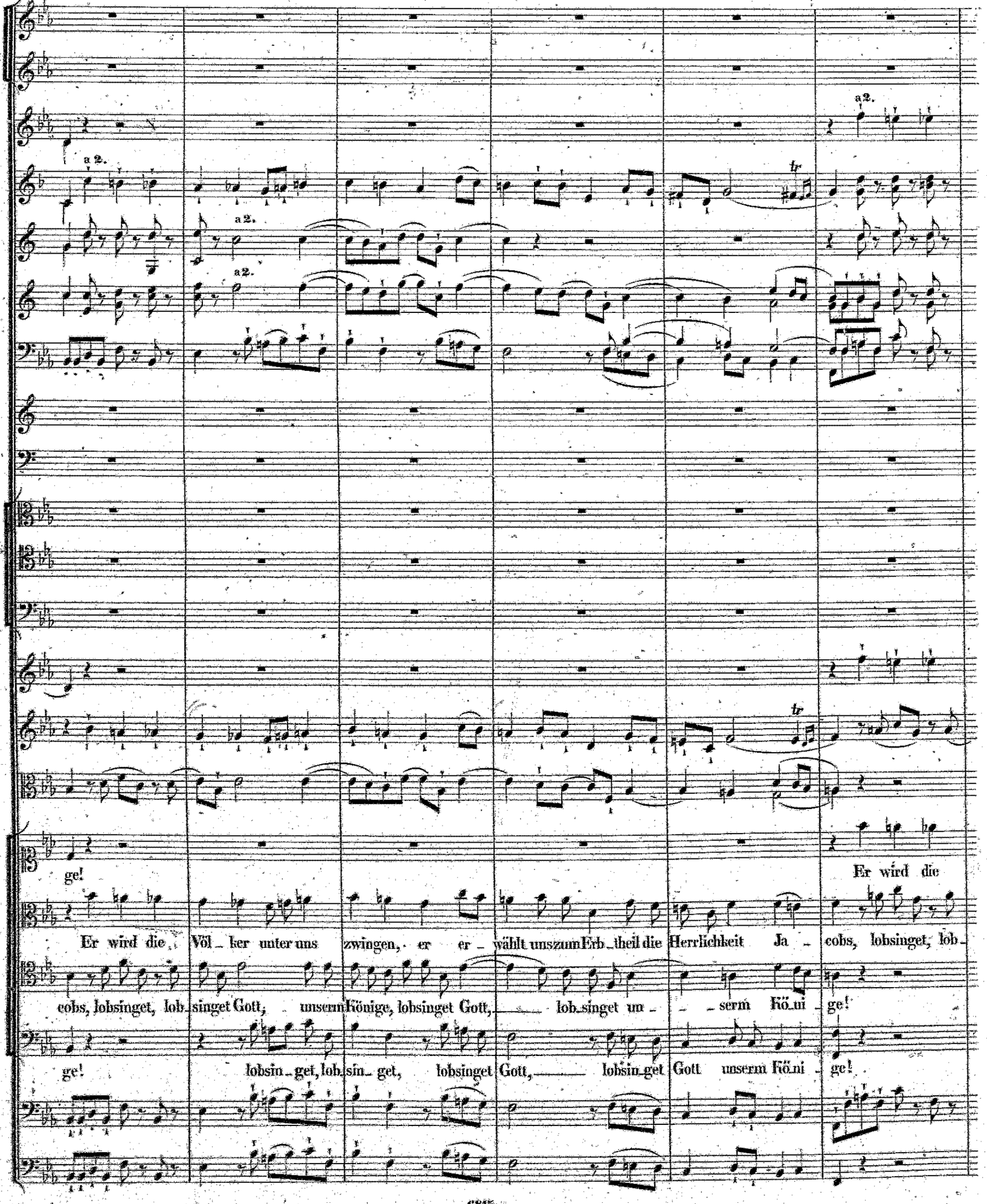

a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
al_le Völ_ker!
froh_lo_cket mit Händen, al_le Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!
al_le Völker!
froh_lo_cket mit Hän_den, al_le Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!
al_le Völker!
froh_lo_cket mit Händen, al_le Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!
al_le Völ_ker!
froh_lo_cket mit Hän_den, al_le Völker, und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall!
pizz.
arco

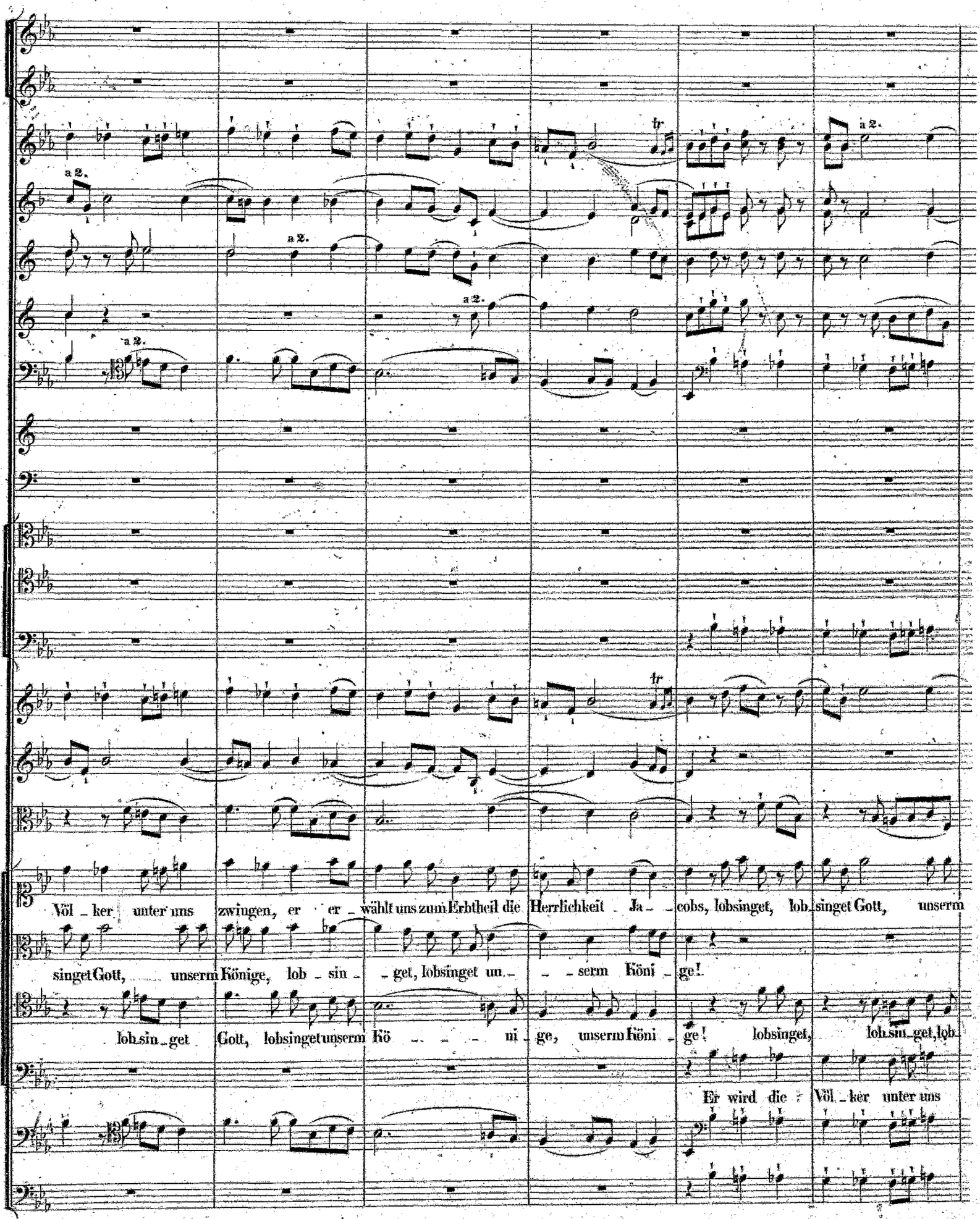

a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
froh_lo cket mit Händen, al_le Völker! froh_locket mit Händen al_le Völker, und
froh_lo cket mit Händen, al_le Völker! froh_locket mit Händen al_le Völker, und
froh_lo_cket, al_le Völ_ker! froh_locket mit Händen al_le Völker, und
froh_lo_cket, al_le Völ_ker! froh_locket mit Händen al_le Völker, und
pizz.
arco.

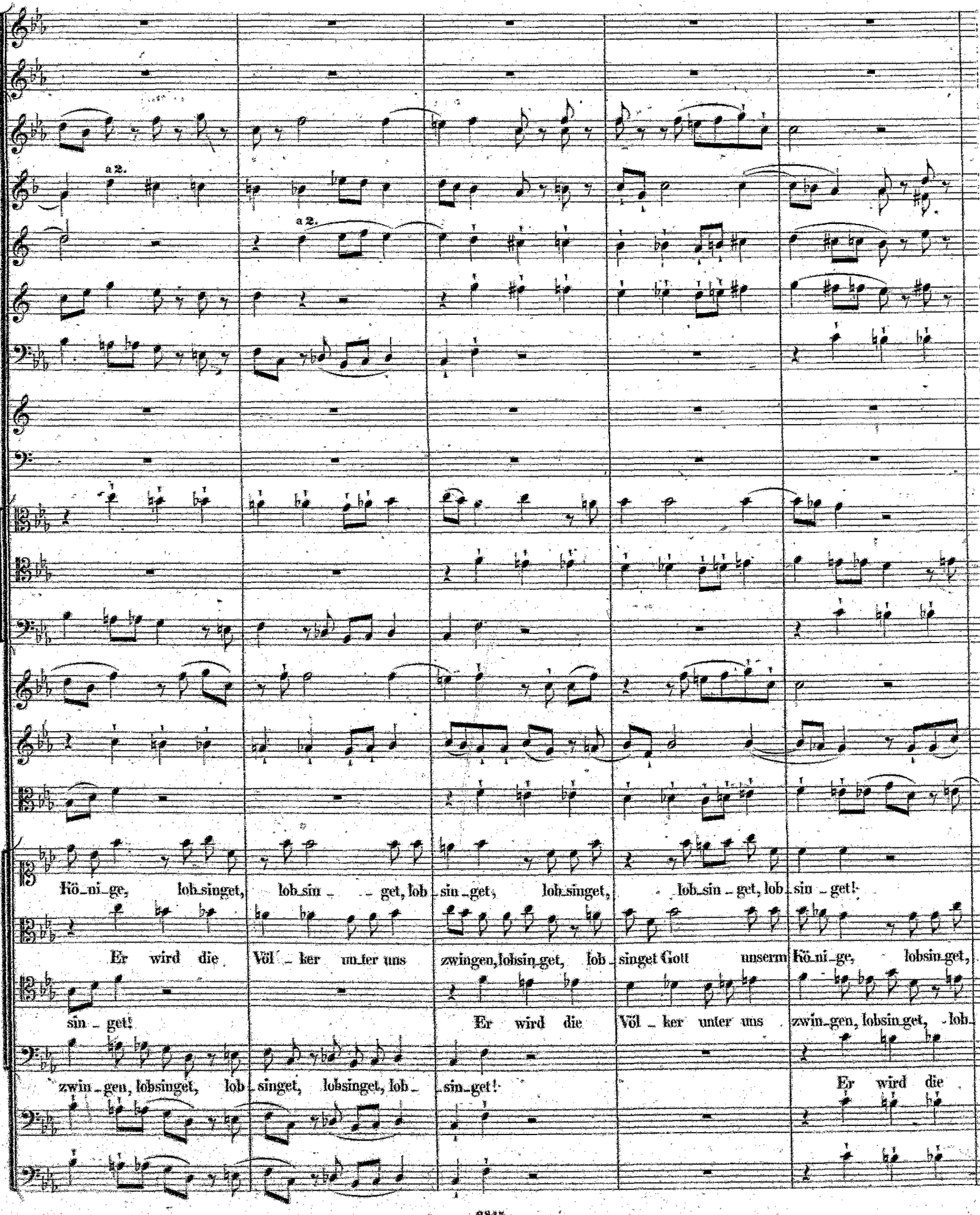

a 2.
f
p
cresc.
f
p
cresc.
f
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr der Al - ler höch - ste ist erschreck - lich, ein grosser
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr der Al - ler höch - ste ist er - schreck - lich,
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr der Al - ler höch - ste ist erschreck - lich, ein grosser Kö - nig,
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr der Al - ler höch - ste ist er - schreck - lich,
pizz.
pizz.

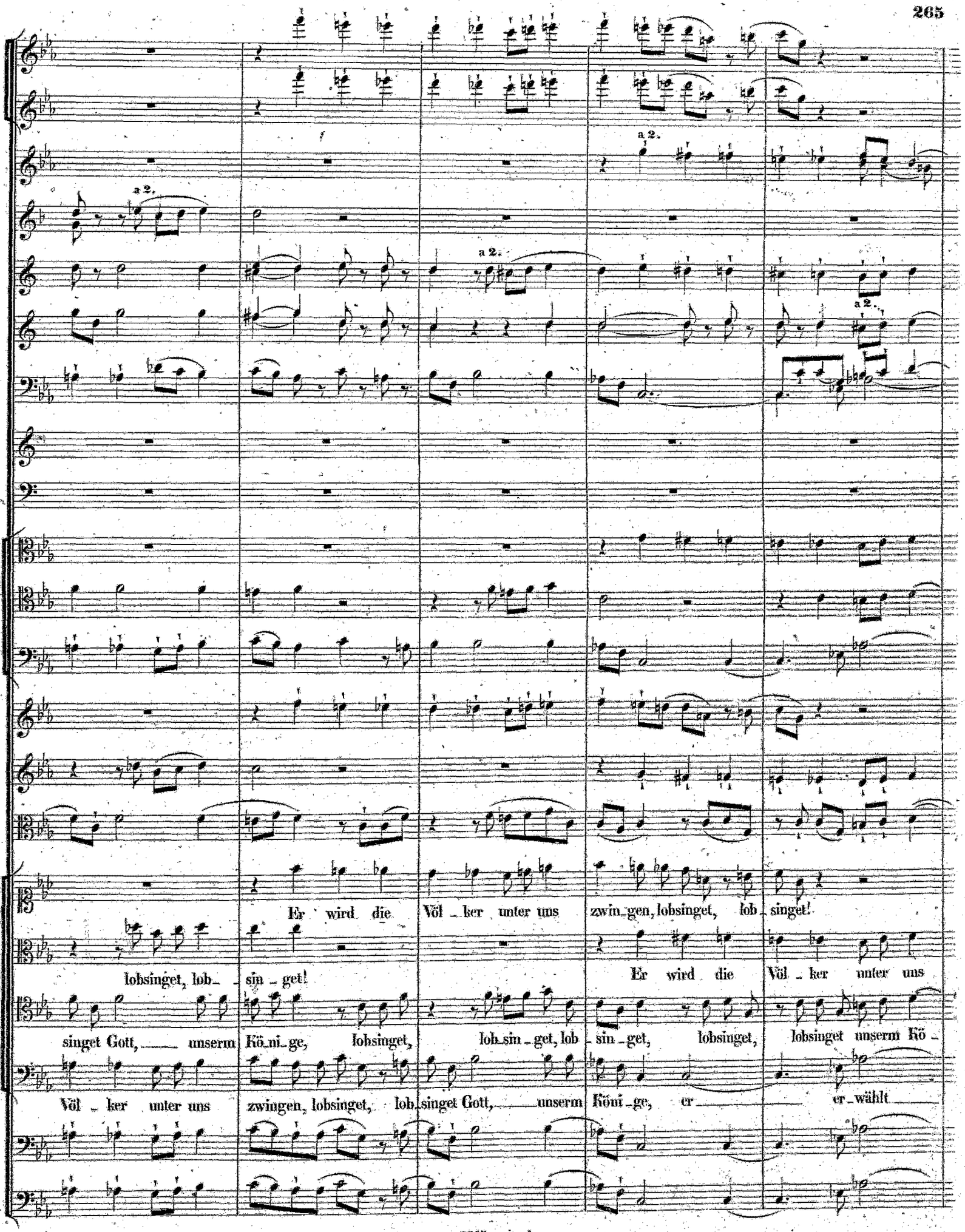

a 2.
a 2.
a 2.
tr
tr
Kö_nig auf der ganzen Er_ _ _ de, lobsinget, lobsinget Gott, unserm Könige, lobsinget Gott _____ lobsinget un_
ein grosser König auf der ganzen Er_ de! lobsin_get, lob sin_get, lobsinget Gott, _____ lobsinget
auf der ganzen Er_ _ _ de!
ein grosser Kö_nig auf der ganzen Er_ _ de! Er wird die Völ_ker unter uns zwingen, er er_wählt uns zum Erbtheil die
arco.
arco.

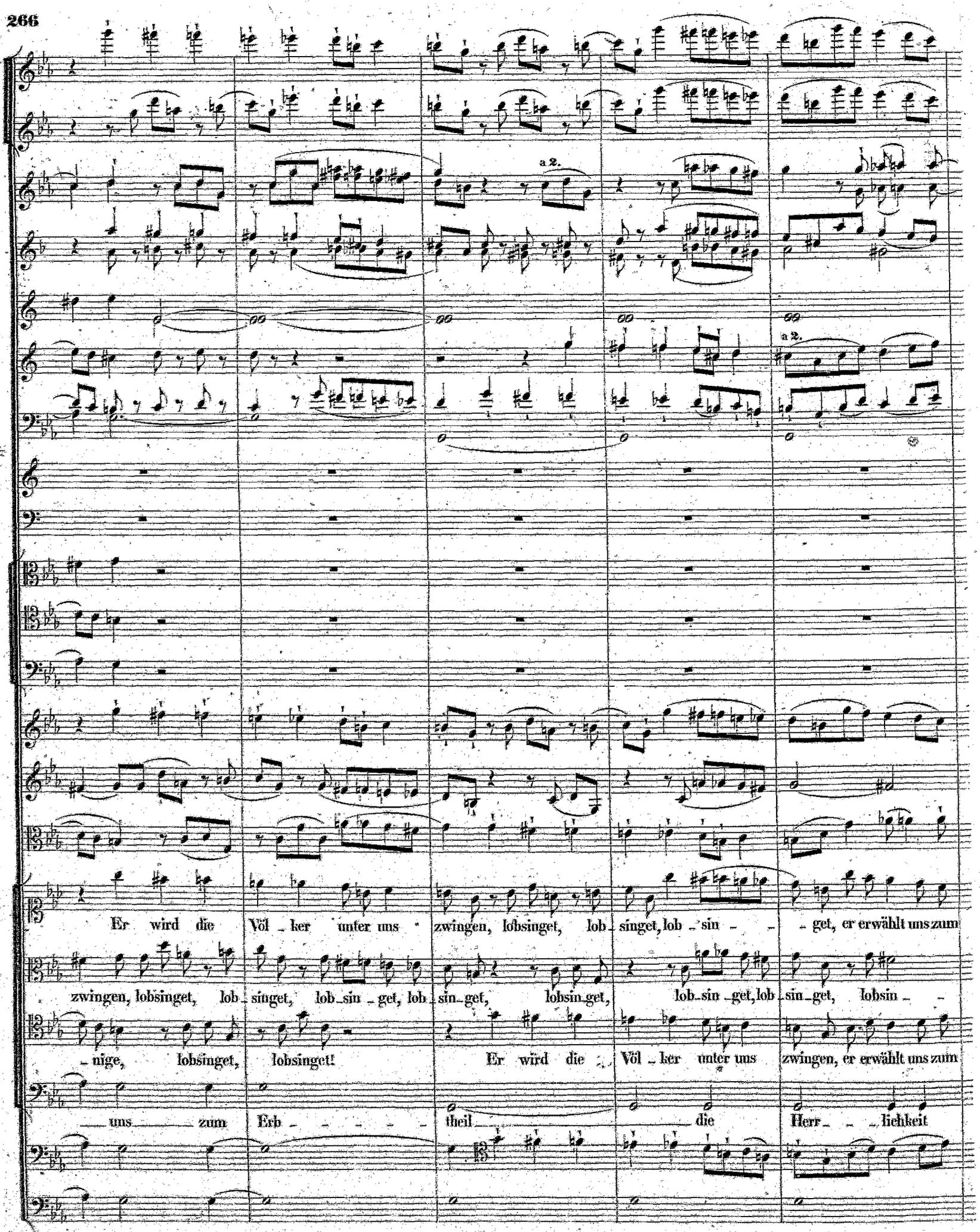

a 2.
serm Kö_ni_ge!
lobsinget Gott, lobsinget unserm Kö_ni_ge, unserm Kö_ni_
un_serm Kö_ni_ge!
Er wird die Völ_ker unter uns zwingen, er er_wählt uns zum Erb_theil die Herrlichkeit Ja_
Herrlichkeit Ja_cobs, lobsinget, lob_singet Gott, unserm Köni_ge, lob_sin_get, lob_singet un_serm Köni_

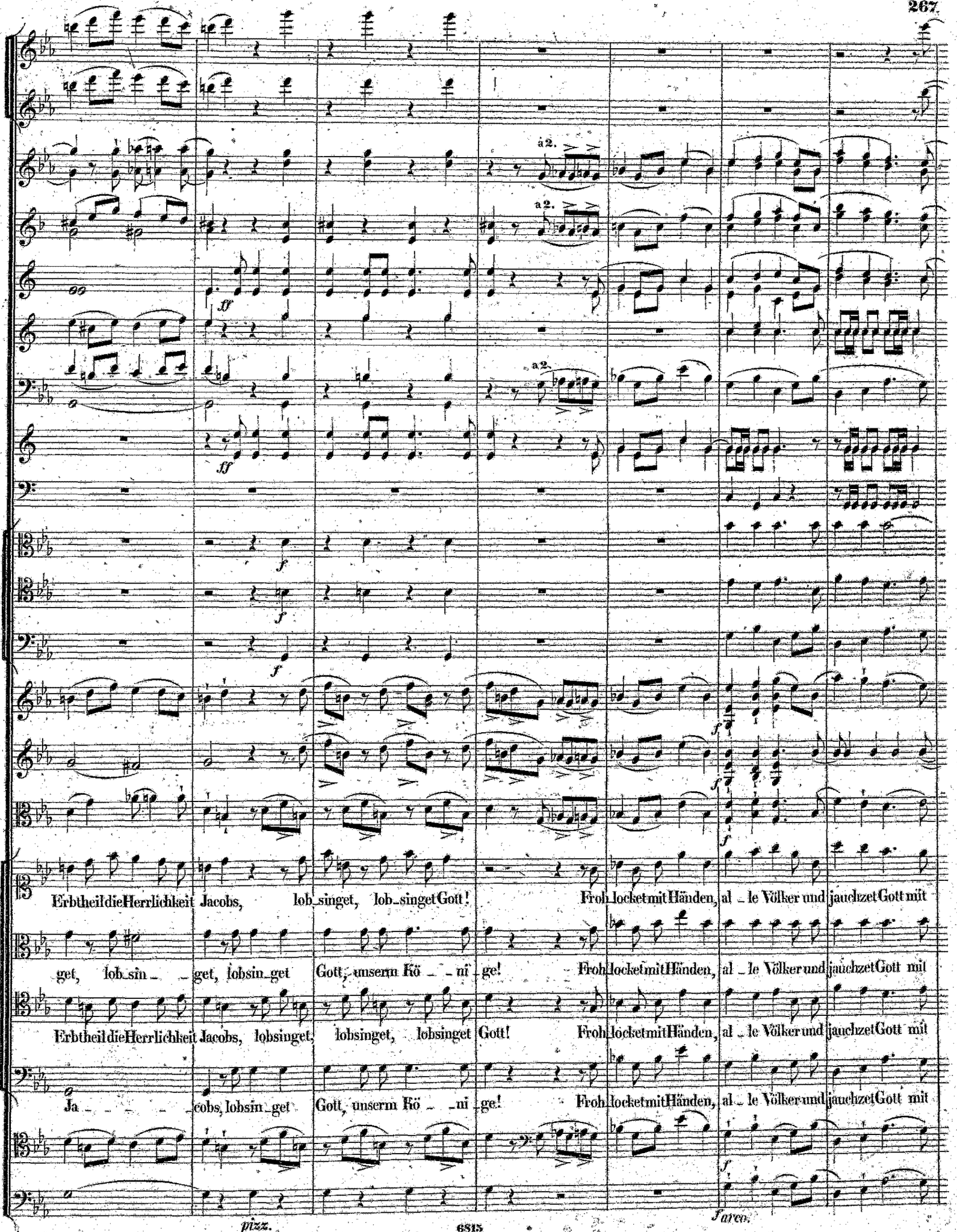

a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
tr
tr
ge!
Er wird die
Er wird die Völ_ker unter uns zwingen, er er_wählt uns zum Erb_theil die Herrlichkeit Ja_cobs, lobsinget, lob_
cobs, lobsinget, lob_singet Gott, unserm Könige, lobsinget Gott, lob_singet un_serm Kö_ni_ge!
ge! lobsin_get, lobsin_get, lobsinget Gott, lobsin_get Gott unserm Kö_ni_ge!


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
tr
tr
Völ_ker unter uns zwingen, er er_wählt uns zum Erbtheil die Herrlichkeit Ja_cobs, lobsinget, lob_singet Gott, unserm
singet Gott, unserm Könige, lob_sin_get, lobsinget un_serm Köni_ge!
lob_sin_get Gott, lobsinget unserm Kö_ni_ge, unserm Köni_ge! lobsinget, lob_sin_get, lob
Er wird die Völ_ker unter uns


a 2.
a 2.
Kö_ni_ge, lob_singet, lob_sin_ _ get, lob_sin_get, lob_singet, lob_sin_get, lob_sin_get!
Er wird die Völ_ker un_ter uns zwingen, lobsin_get, lob_singet Gott unserm Kö_ni_ge, lobsin_get,
sin_get!
Er wird die Völ_ker unter uns zwin_gen, lobsin_get, lob_
zwin_gen, lobsinget, lob_singet, lobsinget, lob_sin_get!
Er wird die


a 2.
a 2.
a 2.
a 2.
Er wird die Völ - ker unter uns zwin - gen, lobsinget, lob - singet!
lobsinget, lob - sin - get!
Er wird die Völ - ker unter uns
singet Gott, unserm Kö - ni - ge, lobsinget, loh sin - get, lob - sin - get, lobsinget, lobsinget unserm Kö -
Völ - ker unter uns zwingen, lobsinget, lob singet Gott, unserm Köni - ge, er - er - wählt


a 2.
a 2.
Er wird die Völ - ker unter uns zwingen, lobsinget, lob - singet, lob - sin - - - get, er erwählt uns zum
zwingen, lobsinget, lob - singet, lob - sin - get, lob - sin - get, lobsin - get, lob - sin - get, lob - sin - get, lobsin - -
- nige, lobsinget, lobsinget!
Er wird die Völ - ker unter uns zwingen, er erwählt uns zum
uns zum Erb - - - - - theil die Herr - - lichkeit


a2.
a2.
a2.
ff
ff
f
f
f
f
f
f
Erbtheil die Herrlichkeit Jacobs, lob_singet, lob_singet Gott! Froh_locket mit Händen, al_le Völker und jauchzet Gott mit
get, lob_sin_get, lobsin_get Gott, unserm Kö_ni_ge! Froh_locket mit Händen, al_le Völker und jauchzet Gott mit
Erbtheil die Herrlichkeit Jacobs, lobsinget, lobsinget, lobsinget Gott! Froh_locket mit Händen, al_le Völker und jauchzet Gott mit
Ja_cobs, lobsin_get Gott, unserm Kö_ni_ge! Froh_locket mit Händen, al_le Völker und jauchzet Gott mit
pizz.
f arco.

a 2.

a 2.

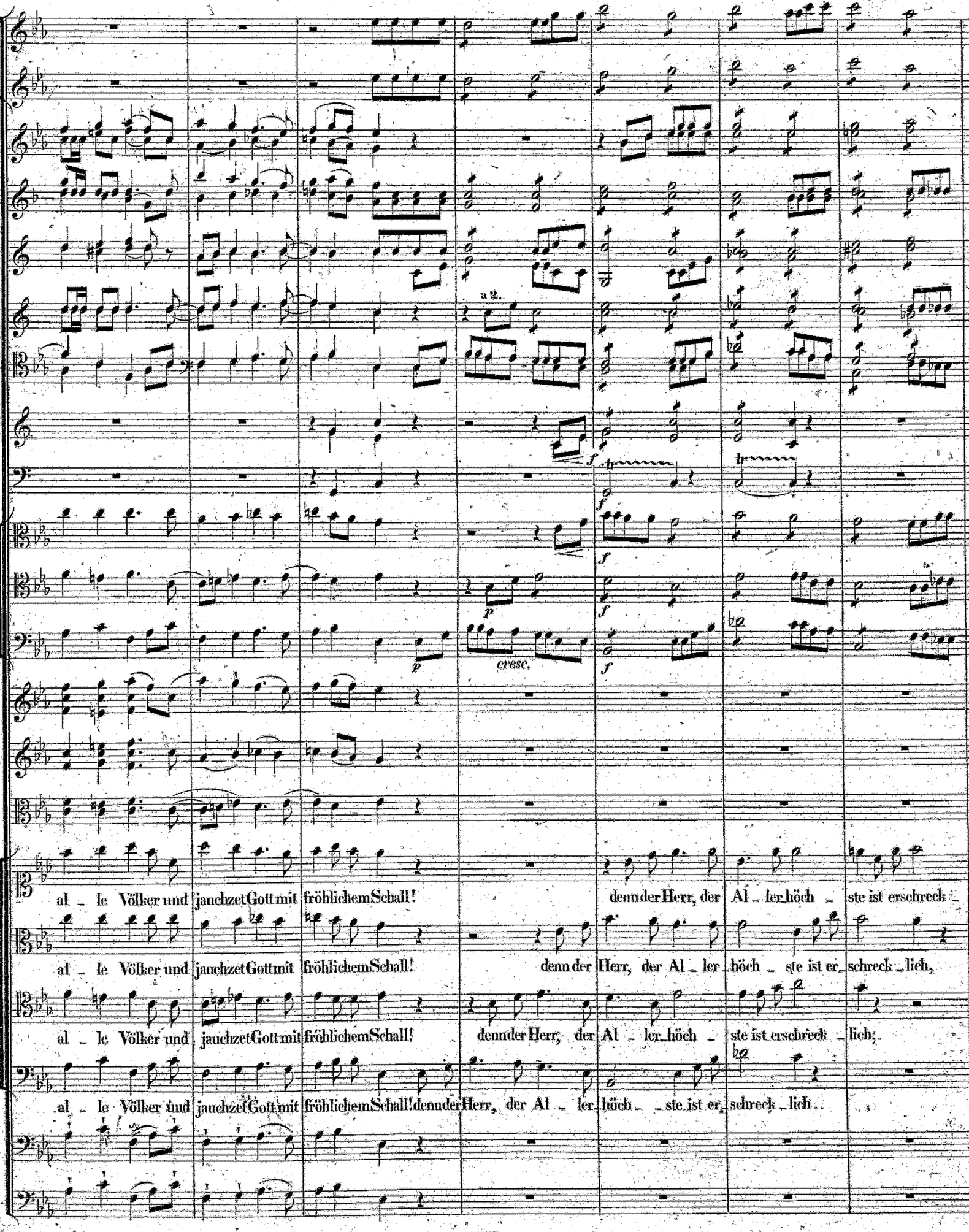
fröhlichem Schall! froh lo - cket, al - le Völ - ker! froh locket mit Händen,

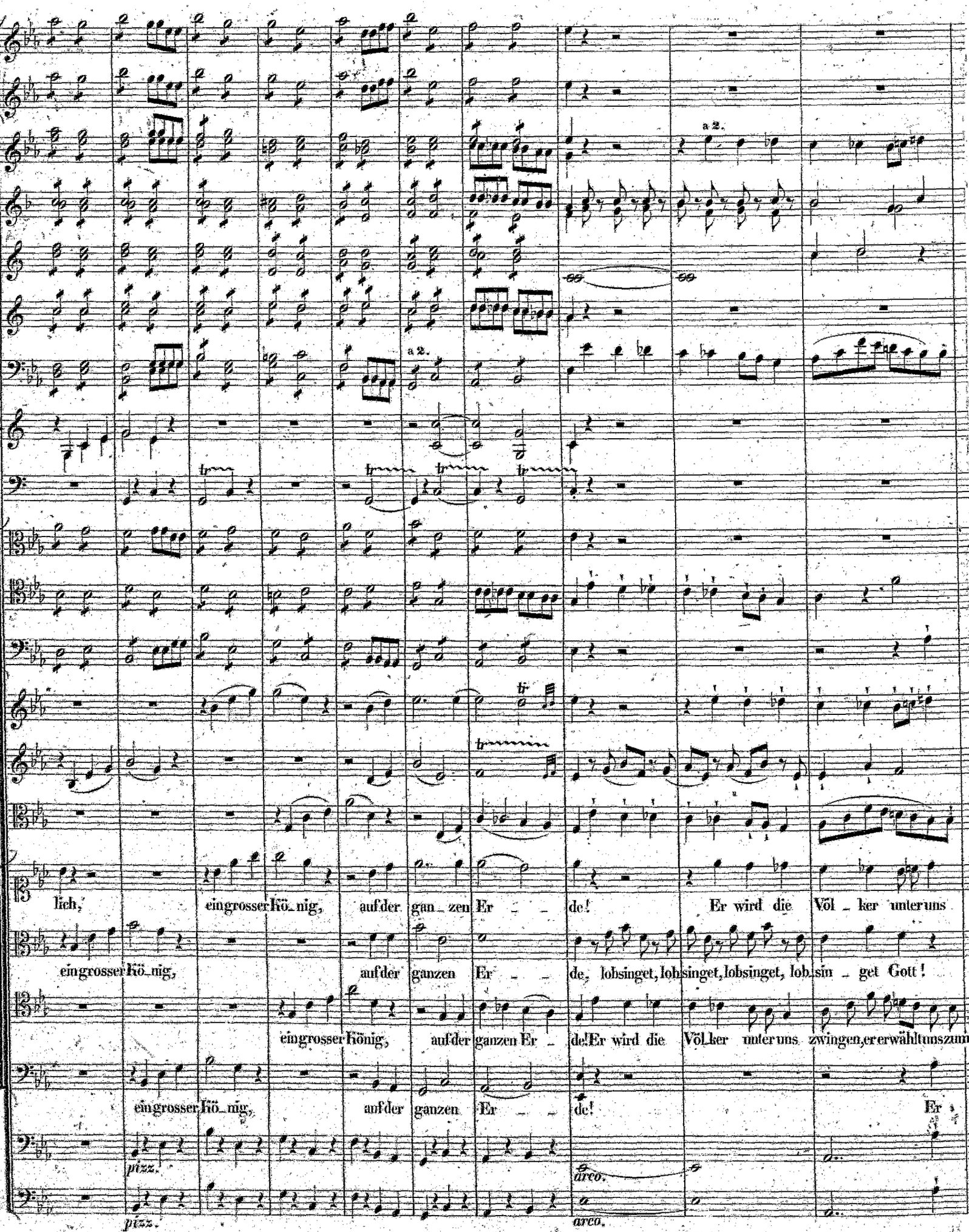
fröhlichem Schall! froh lo cket mit Händen, al - le Völ ker! froh locket mit Händen,

fröhlichem Schall! froh lo cket mit Händen, al - le Völ ker! froh locket mit Händen,

fröhlichem Schall! froh lo - cket, al - le Völ - ker! froh locket mit Händen,

pizz. arco.


a 2.
f
f
f
p
p
cresc.
f
al le Völker und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al ler höch ste ist erschreck
al le Völker und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al ler höch ste ist er schreck lich,
al le Völker und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al ler höch ste ist erschreck lich,
al le Völker und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al ler höch ste ist er schreck lich.


a 2.
a 2.
lich, ein grosser Kö_nig, auf der gan_zen Er _ _ de! Er wird die Völ _ ker unter uns
ein grosser Kö_nig, auf der ganzen Er _ _ de, lobsinget, lobsinget, lobsinget, lobsin _ get Gott!
ein grosser König, auf der ganzen Er _ de! Er wird die Völker unter uns zwingen, er erwählt uns zum
ein grosser Kö_nig, auf der ganzen Er _ _ de! Er
pizz.
arco.
pizz.
arco.

a 2.

fr

zwingen, lobsinget!

Er wird die Völ_ker unter uns zwingen, lob_singet, lobsinget, lob_

Er wird die Völ_ker unter uns zwingen, lob_singet Gott unserm Kö_nige!

Erb_theil der Herrlichkeit Ja_cobs, lobsinget, lob_sin_get Gott! Er wird die Völ_ker

wird die Völ_ker un_ter uns zwingen, er er_wählt uns zum Erb_theil die Herrlichkeit Ja_cobs! Er wird die Völ_ker

a 2

a 2.

a 2.

a 2.

f

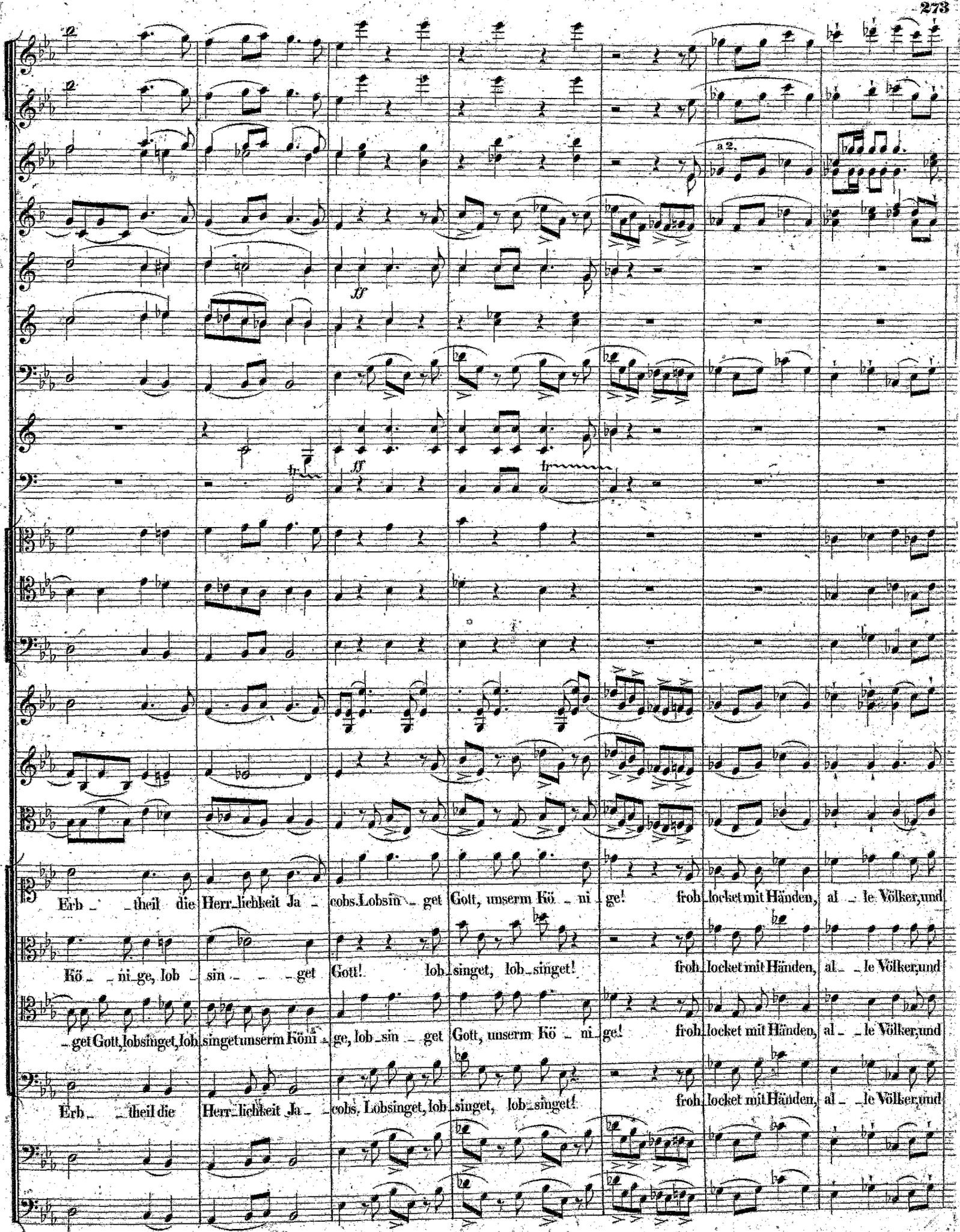
f

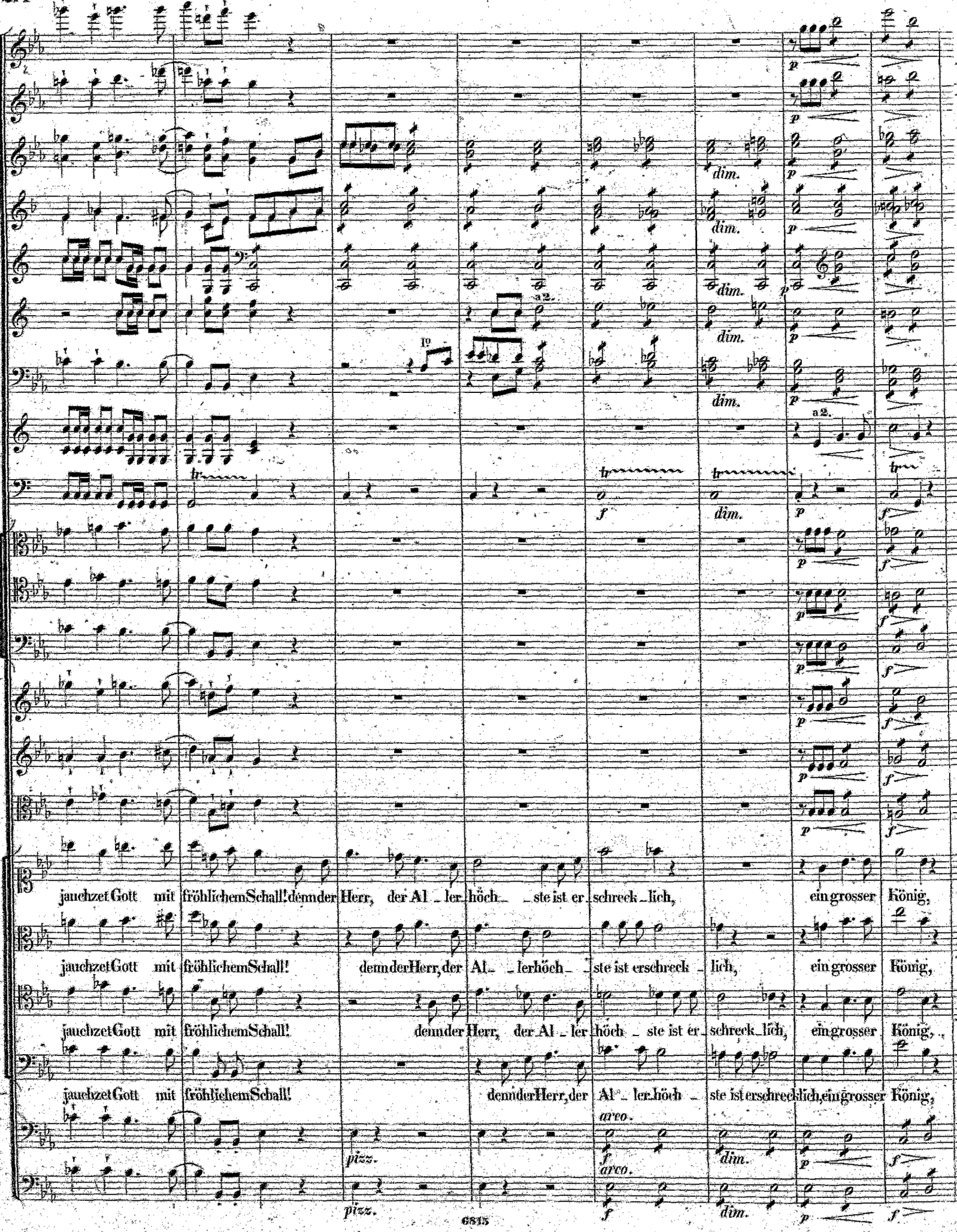
sin - get Gott! Er wird die Völ - ker unter uns zwingen, er wird die Völ - ker unter uns zwingen, er erwählt uns zum

Er wird die Völ - ker unter uns zwingen, lob - singet, lobsinget, lob - singet, lob - sin - get, lobsinget Gott, unserm

unter uns zwingen, lob - singet, lobsinget, lob - sin - get Gott! lob - singet, lobsinget, lob - singet, lob - sin - get, lobsinget Gott, lob - sin -

unter uns zwingen. Er wird die Völ - ker unter uns zwingen, er erwählt uns zum


a 2.
ff
ff
Erb_ _theil die Herr_lichkeit Ja_ cobs. Lobsin_ get Gott, unserm Kö_ ni_ge! froh_locket mit Händen, al_ _le Völker, und
Kö_ _ni_ge, lob_ sin_ _ _ _get Gott! lob_singet, lob_singet! froh_locket mit Händen, al_ _le Völker, und
_get Gott, lobsinget, lob_singet unserm Köni_ge, lob_sin_ get Gott, unserm Kö_ ni_ge! froh_locket mit Händen, al_ _le Völker, und
Erb_ _theil die Herr_lichkeit Ja_ _cobs, Lobsinget, lob_singet, lob_singet! froh_locket mit Händen, al_ _le Völker, und


a2.
Io
a2.
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al_ler_höch_ _ste ist er_schreck_lich, ein grosser König,
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al_ _ler_höch_ _ste ist erschreck_lich, ein grosser König,
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al_ler_höch_ste ist er_schreck_lich, ein grosser König,
jauchzet Gott mit fröhlichem Schall! denn der Herr, der Al_ler_höch_ste ist erschrecklich, ein grosser König,
pizz.
arco.
pizz.
arco.

ein grosser König, auf der ganzen Er – – – de, ein grosser Kö – – – nig!

ein grosser König, auf der ganzen Er – – – de, ein grosser Kö – – – nig!

ein grosser König, auf der ganzen Er – – – de, ein grosser Kö – – – nig!

ein grosser König, auf der ganzen Er – – – de, ein grosser Kö – – – nig!

FINE.